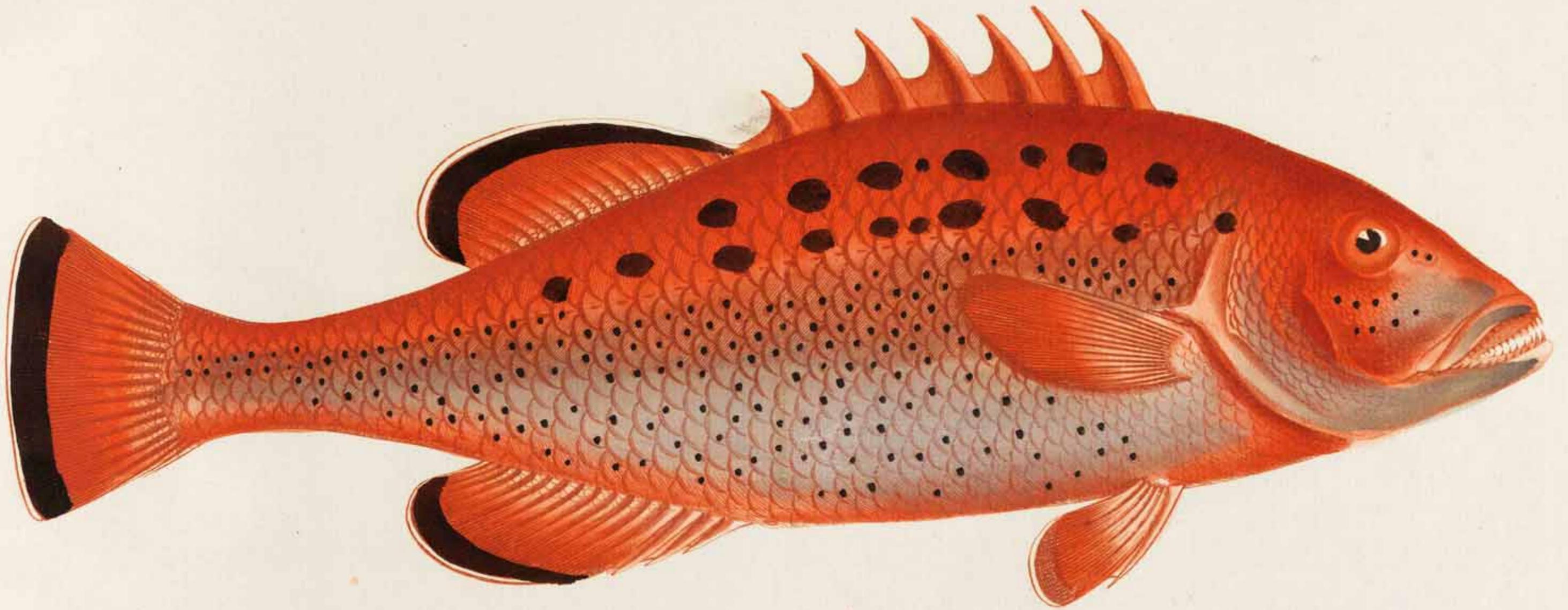


# WERTVOLLE BÜCHER

30. November 2020





# 509. AUKTION

## Wertvolle Bücher

Manuskripte · Autographen

### Auktion

**Montag, 30. November 2020**

13.00 h Los 100 – 387 Wertvolle Bücher  
 17.00 h Los 1 – 92 Wertvolle Bücher – Abendauktion

### Vorbesichtigung | Preview

Di.–Do. 17.–19. November 11–17 Uhr  
 Di.–Fr. 24.–27. November 11–17 Uhr  
 So. 29. November 11–17 Uhr

### Ketterer Kunst Hamburg

Holstenwall 5  
 20355 Hamburg  
 Anfahrt siehe Lageplan hinten

**Aufgrund der allgemeinen Maßnahmen und gesetzlichen Vorgaben zur Pandemie-Bekämpfung** bitten wir um vorherige Terminvereinbarung für Ihre Buchbesichtigung hier in unseren Räumen.

Ob am Auktionstag eine persönliche Beteiligung im Auktionssaal möglich ist, wird sich erst kurzfristig entscheiden. Wir bitten Sie daher in jedem Fall um vorherige Kontaktaufnahme!

Telefonisch: 040 37 49 61-14  
 oder per Mail: [c.rohwedder@kettererkunst.de](mailto:c.rohwedder@kettererkunst.de)

**In line with legal guidelines and current measures taken against the spread of Covid-19** we kindly ask you to make an appointment for your preview at our premises.

We will decide on short notice if participation in the saleroom will be possible on the day of the auction. We strongly advise you to contact us beforehand!

Phone: +49 40 37 49 61-14  
 or per e-mail: [c.rohwedder@kettererkunst.de](mailto:c.rohwedder@kettererkunst.de)

- |                                   |            |  |
|-----------------------------------|------------|--|
| Vorderumschlag                    | Kat.nr. 22 | Lucas Janszoon Waghenaer, Speculum nauticum. Leiden 1586.              |
| Vorderes Vorsatz (doppelblattgr.) | Kat.nr. 33 | Marcus Elieser Bloch, Naturgeschichte der Fische. Berlin 1782-1795.    |
| Frontispiz                        | Kat.nr. 25 | Livro dos prestimonios. Illustriertes Papiermanuskript. Portugal 1665. |
| Vorletzte Seite                   | Kat.nr. 70 | Die Volks-Illustrierte. Prag 1936-1938.                                |
| Hinteres Vorsatz (doppelblattgr.) | Kat.nr. 8  | Ovid, Metamorphoseon. Papiermanuskript. 1462.                          |
| Rückumschlag                      | Kat.nr. 68 | Karl Lorenz, Beethoven. Malente 1929.                                  |

# INFORMATION

## Käufer

### Schätzpreise

Die im Katalog aufgeführten Preise sind Schätzpreise. Der Aufruf liegt in der Regel bei zwei Dritteln. Gebote darunter können nicht berücksichtigt werden.

### Formatangaben

Die Formatangaben in cm sind grundsätzlich ungefähre Angaben.

### Schriftliches Bieten

Aufträge können mit Hilfe des Auftragszettels schriftlich erteilt werden. Sie werden nur soweit in Anspruch genommen, wie es konkurrierende Gebote erforderlich machen. Schriftliche Gebote müssen spätestens am Tag vor der Auktion vorliegen.

### Telefonisches Bieten

Für alle Bücher ist eine telefonische Teilnahme an der Auktion nach vorheriger Rücksprache möglich. Sie muss spätestens 2 Tage vor der Auktion schriftlich angemeldet werden. **Bei einer telefonischen Teilnahme empfehlen wir nachdrücklich die Abgabe eines schriftlichen Sicherungsgebotes.**

### Bieten per Internet

Es besteht die Möglichkeit, an der Auktion per Internet teilzunehmen. Über die Internetseite [www.ketterer-rarebooks.de](http://www.ketterer-rarebooks.de) kann man nach rechtzeitiger vorheriger Anmeldung live mitbieten.

### Bieten im Saal

Ob am Auktionstag eine persönliche Beteiligung im Auktionssaal möglich ist, wird sich aufgrund der Pandemie kurzfristig entscheiden. Wir bitten Sie daher in jedem Fall um vorherige Kontaktaufnahme!

### Umsatzsteuer

Unternehmen aus EU-Mitgliedsstaaten, welche uns spätestens bis zur Auftragserteilung ihre USt.-ID-Nummer angegeben haben, sind von der Mehrwertsteuer befreit. Allen anderen Käufern aus den Mitgliedsstaaten wird die deutsche Mehrwertsteuer zum ermäßigten Steuersatz von derzeit 5 % für gedruckte Bücher berechnet. Wir weisen auf die geänderte MwSt. von 16 % hin, die hauptsächlich Manuskripte, Autographen und Einzelgraphik betrifft. Die mit **R** gekennzeichneten Objekte werden regelbesteuert.

### Internet

Den Buchkatalog finden Sie auch auf unserer Internetseite: [www.ketterer-rarebooks.de](http://www.ketterer-rarebooks.de)

### The Art Loss Register

Ketterer Kunst ist Partner von The Art Loss Register. Sämtliche Objekte in diesem Katalog, sofern sie eindeutig identifizierbar sind, wurden vor der Versteigerung mit dem Datenbankbestand des Registers individuell abgeglichen.



## Buyers

### Estimates

The indicated prices are estimates. Bidding usually starts with two thirds. Bids below two thirds cannot be accepted.

### Measurements

Our measurements in cm are rounded to the nearest half-centimetre.

### Written Bids

We gladly accept written bids. We shall execute them for the lowest possible amount. Written bids must be received one day before the auction.

### Telephone Bids

Order bids by telephone are possible for all lots. Please let us know in writing two days before sale which lots you are interested in. **In case of telephone bidding we recommend you to have an additional written bid.**

### Online Bidding

You may also participate in our auction online. If you register ahead of the auction on [www.ketterer-rarebooks.com](http://www.ketterer-rarebooks.com), you can place bids in the live auction.

### Saleroom Bidding

We will decide on short notice if the pandemic situation will allow participation in the saleroom on the day of the auction. We strongly advise you to contact us beforehand!

### VAT regulations

Companies from EU member states are exempt from VAT payment, if they have indicated their VAT-number in time, i. e. latest by the time the order is placed with us. All other buyers from EU member states are obliged to pay the reduced VAT rate of at present 5 % for printed books. Please note the changed VAT of 16 % mainly affecting manuscripts, autographs and single graphic sheets. The objects marked with **R** are sold subject to regular taxation.

### Internet

The catalogue of our auction is now available on the internet: [www.ketterer-rarebooks.com](http://www.ketterer-rarebooks.com)

### The Art Loss Register

Ketterer Kunst is a partner of the Art Loss Register. All objects in this catalogue, as far as they are uniquely identifiable, have been checked against the database of the Register prior to the auction.



# INHALTSVERZEICHNIS

## 509. Auktion

### Montag, 30. November 2020

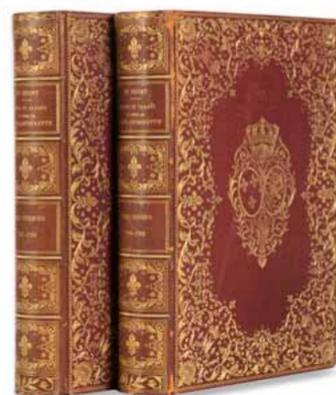
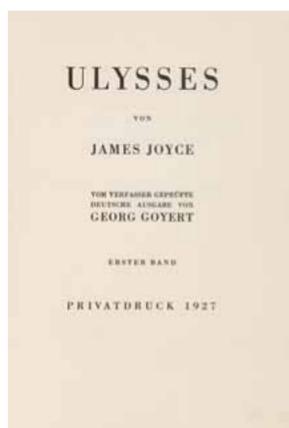
13.00 h	Frühe Drucke und Manuskripte	100 – 142
	Naturwissenschaften	143 – 169
	Geographie und Reisen	170 – 217
	Gedrucktes und Geschriebenes	218 – 279
	Buchkunst der Moderne	280 – 387

## Impressum

Katalogbearbeitung	Christoph Calaminus, Christian Höflich, Imke Friedrichsen, Christiane Hottenbacher, Enno Nagel, Silke Lehmann, Finn Willi Zobel und André Liebhold
Photographie	Marc Autenrieth, Hamburg
Satz	Friedrich Art, Hamburg
Druck	Gotteswinter und Aumaier GmbH, München

The image shows the fore-edge of three antique books stacked vertically. The books have thick, aged, yellowish-tan pages. The covers are made of a rich, dark red leather, possibly worn or aged. Each book's spine and cover are decorated with intricate gold-tooled patterns, including repeating floral or geometric motifs. The central book is the most prominent, showing the texture of the pages and the wear on the leather. The text 'ONLINE-AUKTION' is overlaid in white, bold, sans-serif capital letters on the right side of the image, positioned over the top book's cover.

**ONLINE-AUKTION**



## ONLINE ONLY-AUKTION WERTVOLLE BÜCHER

AB DEM 22. NOVEMBER KÖNNEN SIE BIS ZUM  
2. DEZEMBER 2020 UM 18 UHR MITBIETEN!

Im Folgenden finden Sie das Angebot unserer Online-Auktion.  
Es umfasst **50 Bücher aus fünf Jahrhunderten mit Schätzpreisen  
zwischen € 400 und € 4.000.**

Die kompletten Beschreibungen der Werke mit bibliographischen  
Angaben und Zustandsbeschreibungen sowie alle weiteren Informationen  
finden Sie über unsere Website [www.ketterer-rarebooks.de](http://www.ketterer-rarebooks.de) oder  
direkt auf [www.ketterer-internet-auktion.de](http://www.ketterer-internet-auktion.de).

## ONLINE ONLY

nur über [www.ketterer-internet-auktion.de](http://www.ketterer-internet-auktion.de)



### Petrus von Rosenheim

Rationarium evangelistarum. Pforzheim, Thomas Anshelm 1505.

Frühes Werk bildlicher Mnemotechnik, berühmt für seine surreal anmutenden Holzschnitte.

€ 4.000



### Lucas van Leyden

Der Chirurg. Kupferstich. In der Platte monogrammiert und datiert 1524. Blattgröße 11,5 : 7,5 cm. Auf Plattenkante geschnitten.

Insgesamt guter Druck mit der vollen Darstellung.

€ 600



### Antike Schriftsteller

Sammelband mit 3 kleinformatigen Klassikerausgaben aus der Offizin Brylinger in Basel. Basel, Nicolaus Brylinger 1546-63.

Hübscher kleiner Sammelband im Taschenformat mit Werken von Martial, Juvenal und Catull. In einem zeitgenössischen Holzdeckelband.

€ 800

## ONLINE ONLY

nur über [www.ketterer-internet-auktion.de](http://www.ketterer-internet-auktion.de)



### Pier Andrea Mattioli

Kreutterbuch, jetzt widerumb &hellip; zum vierdten mal &hellip; gehehret und verfertigt durch J. Camerarius. Frankfurt, W. Hoffmann für J. Fischer Erben 1620.

Letzte in Frankfurt gedruckte Ausgabe in der Bearbeitung von J. Camerarius. Mit ca. 1000 altkolorierten Pflanzenholzschnitten.

€ 1.000



### Pierre de Marcassus

Les Dionysiaques ou le parfait heros. Paris, Toussaint du Bray 1631.

Erste Ausgabe, selten.

€ 500



### Joachim von Sandrart

Iconologia deorum, oder Abbildung der Götter, welche von den Alten verehret worden. Nürnberg, Chr. S. Froberger für den Autor 1680.

"Splendid copperplates. The last great tribute paid to the Fruchtbringende Gesellschaft, and its history is presented here in allegorical form" (Faber du Faur).

€ 800



### Johannes Regiomontanus

Tabulae directionum profectionumque, non tam astrologiae iudiciariae, quam tabulis instrumentisque innumeris fabricandis utiles ac necessariae. Tübingen, U. Morhard 1550.

Regiomontanus' berühmtes astrologisches Tabellenwerk mit Direktionstabellen zur rechnerischen Bestimmung der Häuser und Horoskope.

€ 600



### Guillaume du Choul

Los discursos de la religion, castramentacion, asiento del campo, baños y exercicios de los antiguos Romanos y Griegos. 2 Teile in 1 Band. Lyon, Guillaume Rouillé 1579.

Seltene erste spanische Ausgabe des reich mit schönen Holzschnitten illustrierten Werkes zu den Altertümern der Römer und Griechen.

€ 500

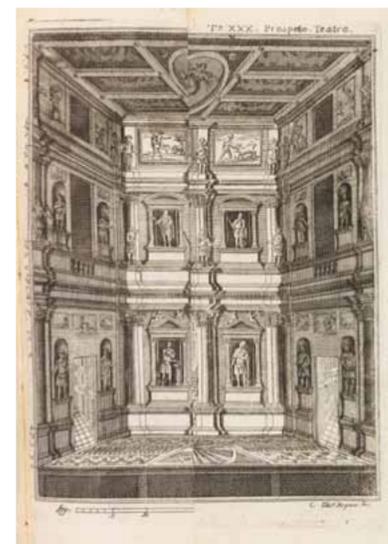


### Publius Cornelius Tacitus

The annales. The description of Germanie. London, A. Hatfield für B. und J. Norton 1598. - Angebunden: Ders. The end of Nero and beginning of Galba. The Life of Agricola. London, E. Bollifant für B. und J. Norton 1598.

Zweite Ausgaben von Tacitus' Hauptwerken in Englisch.

€ 800



### Ottavio Bertotti-Scamozzi

Il forestiere istruito delle cose piu' rare di architettura, e di alcune pitture della citta' di Vicenza. Vicenza, G. V. Mosca 1761.

Erste Ausgabe des Führers zu den von Palladio und Vincenzo Scamozzi gebauten Palästen und Landhäusern in Vicenza.

€ 700



### Abraham Ruchat

État et délices de la Suisse. Nouvelle édition. 2 Bände. Neuchâtel, S. Fauche 1778.

Erste und einzige Ausgabe im Quartformat, "vollkommen umgearbeitet und weit richtiger als die vorige" (Gottlieb E. Haller). Mit schönen Schweizer Ansichten, historischen Szenen, Mineralien, Fossilien, Altertümern u. a.

€ 1.200



### Pierre Ranson

Sammlung von Möbel-Kupfertafeln, überwiegend aus dem Oeuvres d'ameublement. Paris, Esnauts und Rapilly (um 1780).

Sammlung von Kupfertafeln des französischen Ornamentzeichners Pierre Ranson (1736-1786).

€ 800

## ONLINE ONLY

nur über [www.ketterer-internet-auktion.de](http://www.ketterer-internet-auktion.de)



### William Coxe

Travels into Poland, Russia, Sweden, and Denmark. 2 Bände. - Voyage en Pologne, Russie, Suède, Dannemarc. 2 Bände. - Nouveau voyage en Danemarck, Suède, Russie, Pologne. 2 Bände. - 3 Werke in 6 Bänden. London 1784, Genf 1786 und Paris 1791.

Landesbeschreibungen des späteren Archdeacon of Wiltshire, William Coxe, von seinen Reisen als Begleiter und Tutor. Mit inhaltlichem Schwerpunkt auf Rußland.

€ 800



### Gijsbert van Laar

Magazijn van Tuin-Sieraaden. 2 Bände. Amsterdam J. Allart 1802.

Die dekorativen, handkolorierten Kupfer zeigen Gartenanlagen, Brücken, Schaukeln, Gondeln u. v. m.

€ 400

### Heinrich Keller

Zonen-Gemaelde oder Darstellung der jedem Himmelstriche eigenthümlichen organischen Naturgeschöpfe. Winterthur, C. Studer 1842.

Großformatige und reichhaltige Tafelfolge mit schönen und lebendig kolorierten Abbildungen, die zusammen ein fünf Meter langes Panorama der Tiere und Pflanzen dieser Erde ergeben.

€ 1.500



### Panorama des rechten Elb-Ufers

von Hamburg nach Blankenese in 20 aneinander gereihten Blättern. Hamburg, Charles Fuchs um 1840.

Eines der schönen, bekannten Elbpanoramen aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Mit Blick vom Kösterberg (Blankenese) bis zum Holzhafen bei der Eisengießerei Schmilinsky. Der Fluß belebt mit zahlreichen Segel- und Dampfschiffen.

€ 600



### William Beattie

Switzerland. Illustrated in a series of views taken expressly for this work by W. H. Bartlett. 2 Bände. London, G. Virtue & I. Lane 1836.

Erste Ausgabe. - Mit Ansichten von Basel, Bellinzona, Bern, Brieg, Brienz, Einsiedeln, Freiburg, Genf, Grindelwald, Interlaken, Konstanz, Lugano, Luzern, Magadino, Pfeffers, Sion, Splügen, Thun, Zürich u. a.

€ 500

### François Nicolas Martinet

Sammlung von Vogeldarstellungen nach Martinet. 23 Aquarellzeichnungen über Bleistift. Frankreich um 1800.

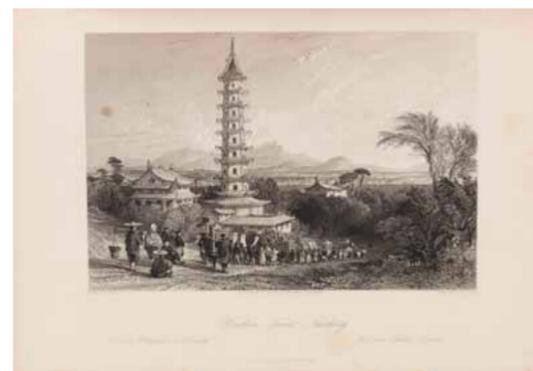
Schöne Vogelstudien vorwiegend von exotischen Arten Mittel- und Südamerikas wie Papagei und Kolibri. Nach den Tafeln aus Martinets Histoire des oiseaux.

€ 1.500



## ONLINE ONLY

nur über [www.ketterer-internet-auktion.de](http://www.ketterer-internet-auktion.de)



### Thomas Allom

China, in a series of views, displaying the scenery, architecture, social habits etc. of that ancient empire. 4 Bände in 2. London, Fisher 1842-43.

Erste Ausgabe der schönen Ansichtenfolge nach Zeichnungen von Th. Allom, "with historical and decriptive notices by G. N. Wright" (Untertitel).

€ 800



### John Henry Banks

(Herausgeber), A balloon view of London (as seen from Hampstead). Gestochene Vogelschauansicht von London, in 21 Segmenten, zusammen auf Leinen aufgelegt. London, J. H. Banks (nach 1851). Gesamtgröße 68 : 107 cm.

Weiter, nach Süden orientierter Blick über London mit Hervorhebung prominenter Gebäude, darunter der 1851 für die Weltausstellung errichtete Crystal Palace.

€ 600

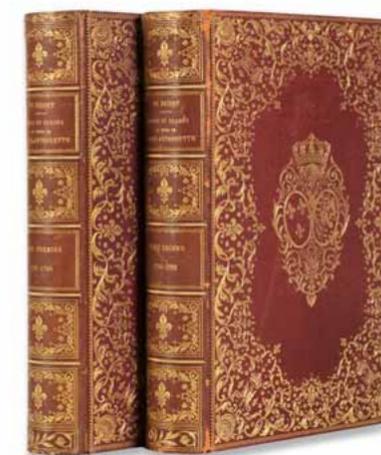


### Miguel Guijarro

Las mujeres españolas portuguesas y americanas. Bände 1 und 2 (von 3). Madrid, M. Guijarro 1872-73.

Aufwendig gedrucktes Kostümwerk mit chromolithographierten Trachtendarstellungen.

€ 600



### Gustave A. H. de Reiset

Modes et usages au temps de Marie-Antoinette. 2 Bände. Paris, Firmin-Didot 1885.

Reich illustrierte Monographie zur Mode in den ersten Jahren der Französischen Revolution.

€ 400



### Bible moralisée

Faksimile-Ausgabe des Codex Vindobonensis 2554 der Österreichischen Nationalbibliothek. Graz, ADEVA sowie Paris, Club du Livre 1973.

Diese besondere illuminierte Handschrift ist ein gotisches Erbauungsbuch mit über 1.000 Medaillonminiaturen. Mit dem Kommentarband.

€ 500

## ONLINE ONLY

nur über [www.ketterer-internet-auktion.de](http://www.ketterer-internet-auktion.de)



### Lothringische Apokalypse

Faksimileausgabe nach dem Manuskript OC. 50 der Sächsischen Landesbibliothek Dresden. Leipzig, Edition Leipzig 1982.

1 von 800 nummerierten Exemplaren mit dem Kommentarband von R. Behrends, K. Bochmann u. a.

€ 500



### Les Très Belles Heures de Notre-Dames

des Herzogs von Berry. Faksimile der Handschrift Nouv. acq. lat. 3093, Bibliothèque Nationale Paris. Luzern, Faksimile Verlag 1992.

Aufwendige Faksimileausgabe eines der schönsten Meisterwerke europäischer Buchmalerei, mit prachtvollen Miniaturen des Meisters des Paraments von Narbonne.

€ 800



### Christine de Pizan

Epistres Othea. 100 Bilder der Weisheit. Faksimile der Bilderhandschrift Ms 74 G 27 der Königlichen Bibliothek der Niederlande in Den Haag. Simbach, Müller & Schindler 2009.

Faksimile der reich illustrierten fiktiven Othea-Briefe der berühmten französischen Philosophin Christine de Pizan, die als erste unabhängige mittelalterliche Schriftstellerin galt. 1 von 990 nummerierten Exemplaren mit dem Kommentarband.

€ 700

## ONLINE ONLY

nur über [www.ketterer-internet-auktion.de](http://www.ketterer-internet-auktion.de)

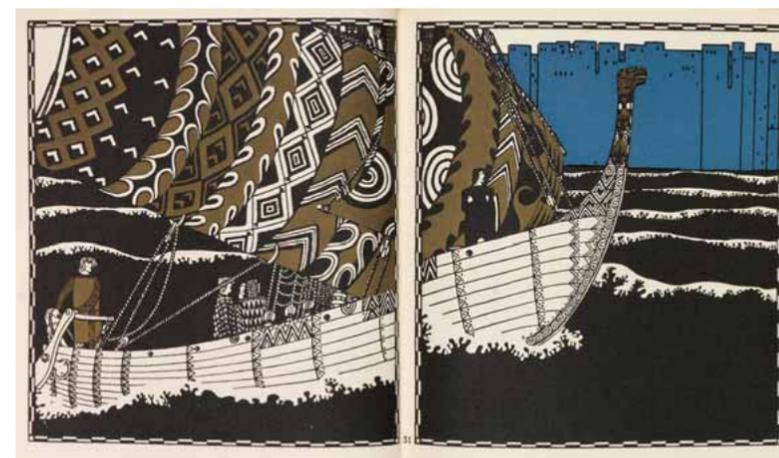


### Erich Heckel

Bei Gent. 1916.

Signierte Orig.-Lithographie.

€ 500



### Die Nibelungen

Dem deutschen Volke wiedererzählt von Franz Keim. Bilder und Ausstattung von C. O. Czeschka. Wien und Leipzig, Gerlach und Wiedling 1924.

„The most striking Jugendstil example of the set“ (Garvey/Wick).

€ 500



### Oscar Wilde

Salome. Tragödie in einem Akt. Übertragung von Hedwig Lachmann. Leipzig, Insel 1903.

Bedeutende Buchillustration von Marcus Behmer.

€ 600



### Max Linde

Edvard Munch und die Kunst der Zukunft. Berlin, F. Gottheiner 1903.

Gustav Schiefelers Exemplar.

€ 700

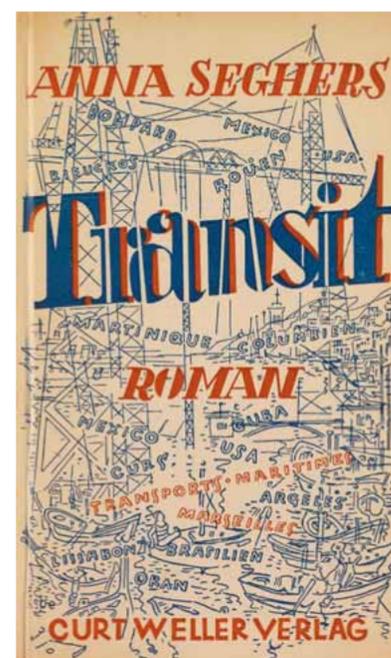


### Wassily Kandinsky

Über das Geistige in der Kunst insbesondere in der Malerei. München, R. Piper 1912.

"This is a most important book about an artist's ideas." (Orrel P. Reed)

€ 400



### Erstausgaben

Konvolut von 10 Werken der Literatur des 20. Jahrhunderts. Aus den Jahren 1924-1948.

Mit wichtigen Werken von Anna Seghers, Joseph Roth und Wolfgang Borchert.

€ 500



### August Sander

Antlitz der Zeit. Sechzig Aufnahmen deutscher Menschen des 20. Jahrhunderts. Mit einer Einleitung von A. Döblin. München, Transmare und K. Wolff 1929.

Erste Ausgabe. Das Werk wurde nach der Machtergreifung verboten, beschlagnahmt und die Negative vereinnahmt bzw. zerstört.

€ 800



### Transition

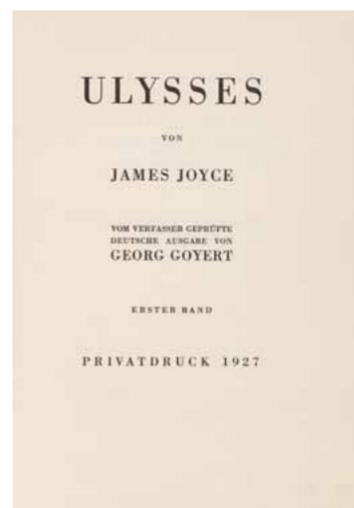
Hrsg. von E. Jolas und E. Paul. 15 Hefte der Reihe. Paris 1927-1948.

Exemplar mit der wichtigen Nr. 26 mit der berühmten Umschlagillustration von M. Duchamp.

€ 600

## ONLINE ONLY

nur über [www.ketterer-internet-auktion.de](http://www.ketterer-internet-auktion.de)

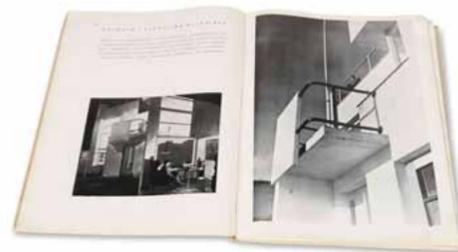


### James Joyce

Konvolut von 12 Werken in deutscher Sprache. 23 Bände. Aus den Jahren 1919-1974.

Umfangreiche Sammlung von Joyce-Werken, tlw. in erster deutscher Ausgabe.

€ 500



### Praesens

Maj 1930. Nr. 2 (von 2 Nrn.). Hrsg. von S. Syrkus und A. Pronaszko. Warschau 1930.

Die zweite und letzte Publikation der polnischen avantgardistischen Architekten- und Künstler-Gruppe.

€ 1.000



### Jean-Paul Sartre

Visages. Précède de portraits officiels. Paris, P. Seghers 1948.

Numeriertes Exemplar der ersten Ausgabe dieser surrealistischen Buchillustration, ein Dokument der Freundschaft zwischen Sartre und Wols.

€ 400

## ONLINE ONLY

nur über [www.ketterer-internet-auktion.de](http://www.ketterer-internet-auktion.de)



### Marc Chagall

Julien Cain, Chagall Lithograph. Bd. I. Monte-Carlo, A. Sauret 1960.

Erster Band des Standardwerkverzeichnisses zu M. Chagall, deutsche Ausgabe.

€ 500

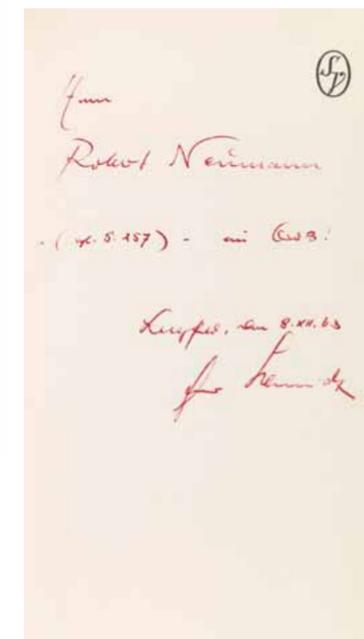


### Marc Chagall

Sammlung von 6 Werken. Aus den Jahren 1956-1969.

6 Publikationen mit Chagall-Graphiken.

€ 800

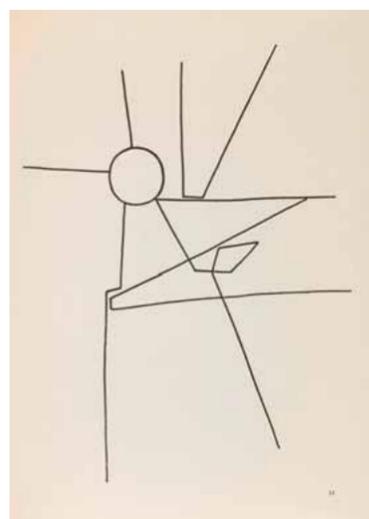


### Arno Schmidt

Sitar und der Weg dorthin. Karlsruhe, Stahlberg 1963.

Erstausgabe mit eigh. Widmung des Autors.

€ 600



### Hans Arp

Le siège de l'air. Poèmes 1915-1945. Avant-Propos par A. Gheerbrant. Paris, Vrille 1946.

Schöne Gemeinschaftsarbeit von Hans Arp und Sophie Taeuber-Arp.

€ 600



### Hans Arp

Elemente. Zürich 1950.

Schönes, signiertes Exemplar mit den bereits 1920 entstandenen Holzschnitten des Künstlers.

€ 800



### Otto Eglau

Zerssen-Kalender 1962. [Rendsburg 1961].

1 von 100 nummerierten Exemplaren, mit 12 signierten Orig.-Farbradierungen.

€ 400



### Otto Dix

Bodenseelandschaft (mit Schwänen), 1965. Orig.-Lithographie. Bildformat 48,5 : 65,5 cm, Blattgröße 50 : 65,5 cm.

Probedruck für Felix H. Man.

€ 1.000



### Otto Dix

Großes Selbstbildnis. Orig.-Lithographie. 1965. Bildgröße 53 : 36 cm.

Probedruck für Felix H. Man.

€ 800



### Hanne Darboven

Welttheater '79'. Hamburg, Selbstverlag 1979.

Numeriertes Exemplar, beiliegend 2 kl. Orig.-Arbeiten der Künstlerin.

€ 500

**B**

**H**egio alloquitur Sostratam.  
Quo animo fac sis sostrata. & istam qua  
potes fac cōsolere: ego mitigationē si apud so  
Est conueniā: atq; ut res est: narrabo ordine: si est  
Facturus ut sit officiū suum faciat: sin aliter  
De hac re est eius sententia: respondeat mihi:  
Vt quid agam quamprimum sciam.

**C**thesiphos. Syrus.

**A**In tu patrē hinc abiisse rus? Sy. iādudum.  
Ct. dic sodes. Sy. apud uillā est. nunc autem  
Maxime aliquid operis facere credo. Ct. unnam  
Quidē (quod cū eius salute fiat) ita def  
Velimut triduo hoc pro  
Neque



100

€ 3.500

### Angelus de Clavasio

Summa angelica de casibus conscientiae. Nürnberg, Anton Koberger, 28. Aug. 1488.

Hauptwerk des Minoriten Angelus de Clavasio (1411-1495). Erste Koberger-Ausgabe in einem schönen zeitgenössischen Einband aus der Augsburger Werkstatt „Hirsch am Zaun“ mit dem namensgebenden Stempel.

Bei den Katholiken erfreute sich die *Summa* großer Beliebtheit, von Luther wurde sie 1520 mit den päpstlichen Gesetzbüchern als „Summa plus quam diabolica“ verbrannt.

**EINBAND:** Zeitgenössischer Kalblederband über Holzdeckeln mit reicher Blindprägung, aus der Augsburger Werkstatt „Hirsch am Zaun“ (Kyriss Nr. 80, Taf. 163 und 164; EDBB Woo214) mit dem namensgebenden Stempel (Kyriss 8) und weiteren Einzelstempeln (Kyriss 1-5 und 9-10), Vorderdeckel mit goldgeprägtem Titel „Summa an.“; ferner mit 10 Messing-Buckelbeschlägen sowie 2 Schließhaltern mit In-schrift „maria“. Folio. 31,5 : 21,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit großer Schmuckinitialie in gepunztem Blattgold und Farben, farbiger Akanthus-Ranke am Unterrand, sowie zahlreichen eingemalten Lombarden in Rot. – **KOLLATION:** 310 röm. num. Bll. Gotische Type. 2 Spalten. 61 Zeilen. Überschriften und Kolummentitel rubriziert. – **ZUSTAND:** Ohne das weiße Bl. am Anfang und am Ende, sonst komplett. - Erste Bll. mit leichten Wurmsspuren, Seitensteg durchgeh. mit 2 kl. Wurmlöchern, am Kopfsteg vereinz. gering wasserfleckig. Einband tls. mit kl. Schabspuren, Rücken stellenw. etw. brüchig. Insgesamt guterhaltenes und breitrandiges Exemplar. – **PROVENIENZ:** Erstes Bl. mit hs. Besitzvermerk der Minoriten im böhmischen Tachov von 1629.

**LITERATUR:** GW 1927. - Hain/Cop. 5385. - Goff A 717. - BMC II, 432. - BSB A-527.

First Koberger edition of Angelus de Clavasio's major work. With large opening initial in gold leaf and colours as well as acanthus tendril at lower margin, further numerous red painted lombards, head title and headlines rubricated. Contemp. blindtooled calf over wooden boards with 10 brass fittings and remnants of 2 clasps, from the Augsburg workshop „Hirsch am Zaun“. 310 numb. leaves (lacking the 2 blanks). - First leaves with slight worming, margin at side with 2 wormholes going through, here and there minor waterstaining at upper margin. Binding partly somewhat rubbed, spine brittle. Else well-preserved and wide-margined copy in a remarkable late Gothic binding. - From the Bohemian Minorites in Tachov. R



101

€ 3.000

### Johannes Balbus

Catholicon. Nürnberg, Anton Koberger, 21. Aug. 1486.

Frühe Ausgabe des berühmten Catholicon, ein 1286 zusammengestelltes enzyklopädisches Wörterbuch, das besonders im 15. Jahrhundert weite Verbreitung fand.

Das Werk erschien erstmals 1460 und gehört zu den ersten gedruckten Büchern überhaupt. Bis 1500 erschienen über 20 Ausgaben. Vorliegend die zweite Ausgabe bei Koberger.

**EINBAND:** Zeitgenössischer Kalblederband über starken Holzdeckeln mit spätgotischer Blindprägung: Rahmenaufbau aus Streicheisenlinien, Felder gefüllt mit verschiedenen Einzelstempeln (Blüte, Lilie in Vase; Herz, Schriftband „jesusmaria“, Fortuna); mit 2 Messingschließen. Folio. 42 : 29 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 2 großen Fleuronné-Initialen und zahlreichen Lombarden alternierend in Rot und Blau. – **KOLLATION:** 322 nn. Bll. (st. 328; das erste Bl. weiß) – **ZUSTAND:** Fehlen die Bll. xx6 und yy1-4, ferner das letzte weiße. - Erstes Textbl. mit Schnittspur i. w. R., letzte 5 Bll. etw. gebräunt. Rücken unter Verwendung des alten Materials erneuert, ebenso die bewegl. Schließteile. Bezug des VDeckels trockenrissig. Ansonsten schönes, innen sauberes und breitrandiges Exemplar. – **PROVENIENZ:** Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** GW 3192. - Hain/Cop. 2258. - Goff B 28. - BMC II, 430. - BSB B-15.

Early edition of the acknowledged Catholicon, an encyclopedic dictionary from 1286, in wide use in the 15th century. Contemp. calf over strong wooden boards with late Gothic blind-tooling: Richly blind-tooled boards (blossom, lily in vase; heart, letter band „jesusmaria“, fortuna); with 2 brass clasps. With 2 large fleuronné initials and many lombards alternating in red and blue. - Lacking leaves xx6 and yy1-4, as well as last blank leaf. - First text leaf with cut in blank margin, last 5 leaves somewhat browned. Spine and movable parts of clasp renewed using old material. Covering of front board dry-cracked. Else fine, inside clean and broad-margined copy.

102

€ 2.000

### Biblia latina

Biblia mit Postilla des Nicolaus de Lyra. Band 4 (von 4). Nürnberg, Anton Koberger 1487.

Vierter Band der Kobergerbibel mit Kommentar des Nicolaus de Lyra. Enthält den vollständigen Text des Neuen Testaments. Rubrizierter Scholiendruck mit roten und blauen Lombarden.

**EINBAND:** Späterer Lederband. Folio. 30 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 1 Fleuronné-Initiale zu Beginn und zahlreichen eingemalten Lombarden alternierend in Rot und Blau. – **KOLLATION:** 383 nn. Bll. Got. Typen. 2 Spalten, von Kommentar umgeben. 56 bzw. 72-73 Zeilen. Satzanfänge mit Gelb rubriziert, Ende der Verse mit Alineazeichen in Grün. – **ZUSTAND:** Ohne das erste weiße Blatt. Wenige Bll. schwach gebräunt oder gering fleckig, vereinz. mit frühen Marginalien (tls. beschnitten), erste Lage gelockert und im Bund verstärkt. Einband etw. beschabt, ob. Rücken mit Wurmsspuren. Sonst gutes, innen sauberes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Erstes und letztes Bl. mit altem Namenszug. - Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** GW 4289. - Hain/Cop. 3167. - Goff B 614. - BMC II, 431. - BSB B-459.

Fourth part (of 4) of the Koberger bible with commentary by Nicolaus de Lyra, containing the New Testament. With opening fleuronne initial and numerous lombards alternating in red and blue, rubricated with yellow, paraph marks in green. Later calf. - Without the first blank leaf. Few leaves slightly browned or stained, here and there early marginalia (partly trimmed), first quire loosened and strengthened in the gutter. Binding rubbed, upper spine with wormtraces. Else well-preserved and clean copy. Ex-libris Eckhard Günther.



103

€ 2.000

### Hieronymus

Epistolae. Mit Beigabe von Theodorus Leilius. Teil 1 (von 2). [Basel, N. Kessler, 8. August 1489].

Schöner Druck von Nikolaus Kessler aus Basel. Durchgehend rubriziert und mit eingemalten Lombarden.

**EINBAND:** Neuer Lederband mit Blindprägung im Stil der Zeit und 2 Messingschließen. Folio. 32 : 23 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit großer Eingangs-Initiale in Rot und Blau sowie eingemalten Lombarden in Rot. – **KOLLATION:** 212 (st. 214) Bll. Got. Type. 2 Spalten. 56 Zeilen mit Seitentitel. – **ZUSTAND:** Fehlen der Titel und das letzte weiße Blatt. Tabula und Vita (6 Bll.) ans Ende gebunden. - Erste Bll. mit Wasserrand, wenige Bll. etw. angeschmutzt, letzte 10 Bll. sowie das erste Bl. mit verstärkten Rändern, erste Bl. der Tabula mit hinterl. Eckläsur und ergänztem Randausriß im Fußsteg (leicht Textverlust), vereinz. geringe Wurmsspuren. – **PROVENIENZ:** Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** GW 12431. - Hain 8559. - Goff H 171. - BMC III, 768. - BSB H-250.

Part 1 (of 2). With large opening initial in red and blue as well as numerous painted lombards in red. Mod. calf with blind-tooling in contemp. style and with 2 brass clasps. 212 (of 214) leaves, lacking title and last blank. Tabula & vita (6 leaves) bound at end. - First leaves with waterstain, few leaves somewhat soiled, last 10 leaves & first leaf remargined, first leaf of Tabula with repaired corner damage and large torn out spot at lower margin (affecting text), here and there minor wormtraces. Ex-libris Eckhard Günther.





104

€ 2.500

### Johannes Marchesinus

Mammotrectus super Bibliam. Venedig, Nicolaus Jenson, 23. Sept. 1479.

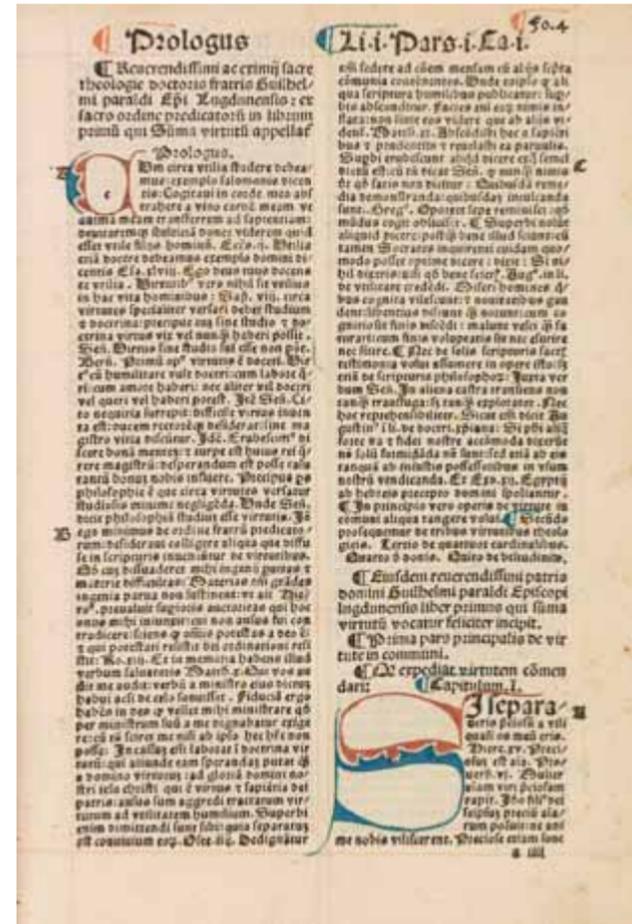
Frühe Ausgabe des weit verbreiteten Bibellexikons, das von Luther später als „Mönchemist und Teufelsdreck“ verdammt wurde. Schöner und breitrandiger gotischer Druck aus der Offizin von Nicolaus Jenson in Venedig.

Das zwischen 1470 und 1521 in über 30 Drucken erschienene spätmittelalterliche Werk diente als Lehrbuch für Kleriker, in dem „alle in der hl. Schrift und im kirchlichen Stundengebet vorkommenden schwierigen Worte etymologisch und grammatikalisch erläutert werden“ (Wetzer/Welte VIII, 586).

**EINBAND:** Neuer Kalblederband über Holzdeckeln mit Blindprägung im Stil der Zeit. 4to. 22,5 : 15 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen eingemalten Lombarden in Rot. – **KOLLATION:** 259 (st. 260) Bll. Got. Type. 2 Spalten. 38 Zeilen und Kolummentitel. Mit Blattweisern. – **ZUSTAND:** Ohne das erste Blatt, ersetzt von einer nahezu zeitgenössischen, sehr sauberen Hand auf 2 Pergamentblättern mit roten und blauen Lombarden. - Stellenw. leicht gebräunt, nur vereinz. gering fleckig, das letzte Bl. mit Randabschnitt im Fußsteg. Insgesamt guterhaltener und dekorativer Druck. – **PROVENIENZ:** Erstes Pergamentblatt auf der leeren Recto-Seite mit Besitzeintrag eines Georg Franz, datiert 1498. - Alter Stempel der Georg-August-Universität Göttingen.

**LITERATUR:** Hain/Cop. 10559. - GW M20819. - Goff M 239. - BMC V, 180. - BSB M-158. - Ges. für Typenkunde 317.

Early edition by Nicolaus Jenson of this frequent printed collection of bible quotations, called by Luther „monk's shit and devil's muck“. Fine rubricated and wide-margined copy with numerous red painted lombards. Modern blindtooled calf in contemp. style. - Lacking the first leaf, substituted with a decorative vellum manuscript with fleuroned lombards in red and blue by Georg Franz with his ownership inscription dated 1498. - Here and there slightly browned, few leaves with minor staining, last leaf with cut-out at lower margin, early stamp of the Georg August university Göttingen on first vellum leaf. In general fine copy with wide margins. <sup>R</sup>



105

€ 4.000

### Guilielmus Paraldus

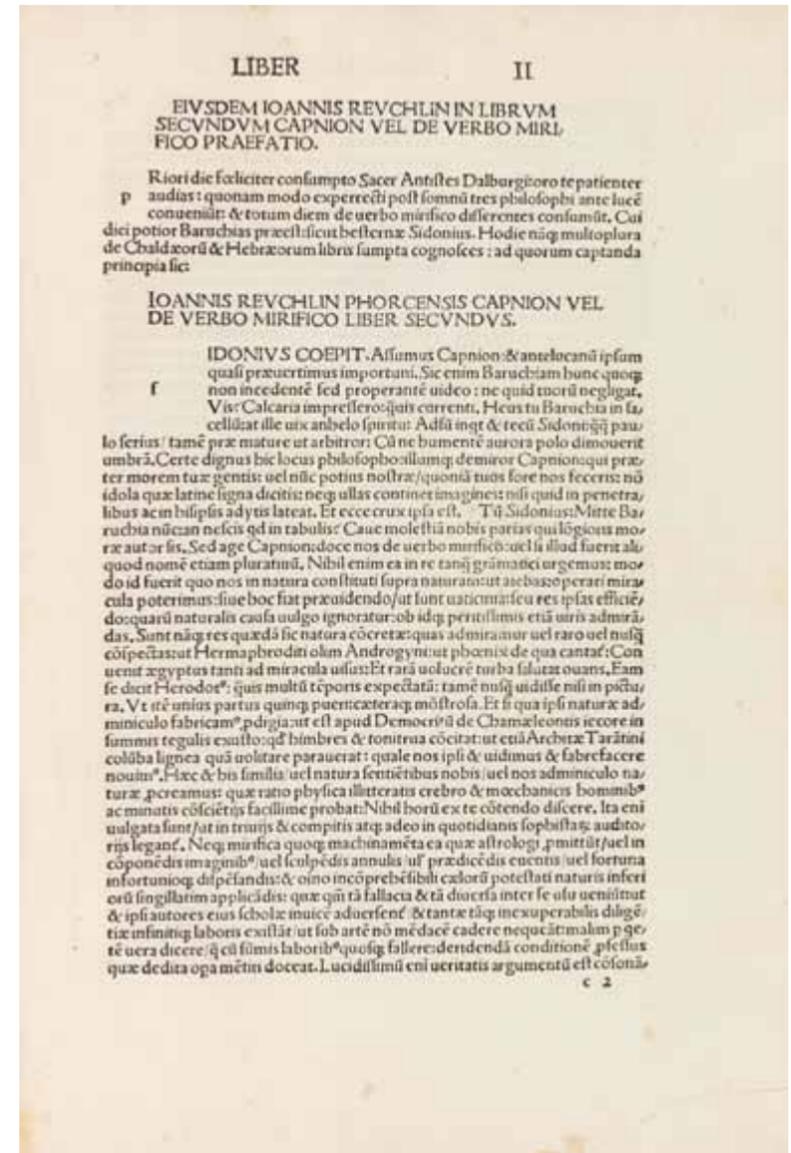
Summa de virtutibus et vitiis. 2 Teile in 1 Band. Basel, Johann Amerbach 1497.

Schöner kleinformatischer Druck aus der Offizin von Johann Amerbach mit den beiden Hauptwerken des französischen Dominikaners Wilhelm von Peyraud (um 1200-1271).

**EINBAND:** Halblederband des 18. Jahrhunderts. 4to. 20 : 14 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen eingemalten Lombarden in Rot und Blau. – **KOLLATION:** 174 num. Bll.; 142 num. Bll.; 12 Bll. *Annotatio*; 14 Bll. *Summarium*. – **ZUSTAND:** Wenige Bll. (tinten-)fleckig, 2 Bll. mit kl. Wurmspur i. w. R., mit einigen Marginalien (tls. beschnitten) und längeren Eintragungen von zeitgenöss. Hand auf Titel und letztem Bl. verso. – **PROVENIENZ:** Bl. 3v mit zeitgenöss. Besitzeintrag „Bernardus Hannegreve“ (?). - Getigelter Stempel auf Vorsatz und Bl. 1r.

**LITERATUR:** GW 12055. - Hain/Cop. 12390. - Goff P 86. - BMC III, 758. - BSB G-525. - Ges. f. Typenkunde 1069.

Neat print by Amerbach in Basle. 2 parts in 1 volume. With numerous painted lombards in red and blue. 18th cent. half calf. - Few leaves (ink-)stained, 2 leaves with marginal wormtrace, here and there marginalia and longer entries on first and last leaf by contemp. hand. Binding stained, spine with defects. Fol. 3v with contemp. inscription „Bernardus Hannegreve“. Flyleaf and fol. 1r with erased stamp. <sup>R</sup>



106

€ 16.000

### Johannes Reuchlin

De verbo mirifico. [Basel], Johann Amerbach, [nach 21.IV.1494].

Seltene erste Ausgabe von Reuchlins philosophisch-theologischem Hauptwerk, das die Zusammenhänge zwischen jüdisch-kabbalistischer und christlicher Lehre behandelt.

In Form eines dramatischen Lehrgesprächs zwischen einem Juden, einem Philosophen und Reuchlin selbst entwickelt dieser seine christliche Theosophie. „Die jüdische Geheimlehre, die Kabbala, nimmt hier schon einen breiten Raum ein. Reuchlin widmet diese Schrift seinem Gönner Johann von Dalberg, dem Bischof von Worms. Voran geht ein Brief des Konrad Leontorius an Jakob Wimpfeling vom 21. April 1494 aus Speyer, worin Reuchlins wissenschaftliche Tätigkeit, vor allem das vorliegende Werk, gepriesen wird“ (Benzing). In diesem Brief wird auch der Drucker genannt.

**EINBAND:** Lederband um 1700. Folio. 30,5 : 20,5 cm. – **KOLLATION:** 50 nn. Bll. – **ZUSTAND:** Stellenw. im R. etw. stockfl., zu Beginn etw. fingerfl., vereinz. im Bund (bes. letzte 9 Bll.) und erste 3 Bll. im Randbereich mit kl. Wurm Spuren, wenige Marginalien von alter Hd., Buchblock angebrochen, dadurch die letzten 7 Bll. gelockert, letztes Bl. mit kl. Randausriß im Kopfsteg (minim. Textverlust), erstes und letztes Bl. im Bund an die Spiegel angesetzt. Einbd. beschabt und stellenw. mit Wurm Spuren. – **PROVENIENZ:** Titel mit altem Besitzvermerk der Wiener Jesuiten. Vorwert mit weiterem Jesuiten-Besitzvermerk, dat. 1551.

**LITERATUR:** GW M37887. - Hain 13880. - Goff R 154. - BMC III, 755. - Polain 3337. - Benzing 23. - Goedeke I, 414, 3a. *The rare first edition. Calf around 1700. - Somewhat foxed in places in the margin, slightly finger-stained at the beginning, here and there in the gutter (especially the last 9 leaves) and the first 3 leaves with small wormtraces in the white margins, a few marginalia by old hand, book block broken, thereby the last 7 leaves loosened, last leaf with small torn off top margin (minimal loss of text), first and last leaf inserted to the pastedowns. Binding scraped and with worm marks in places. <sup>R</sup>*



108

€ 1.000

**Paulus Aemilius**

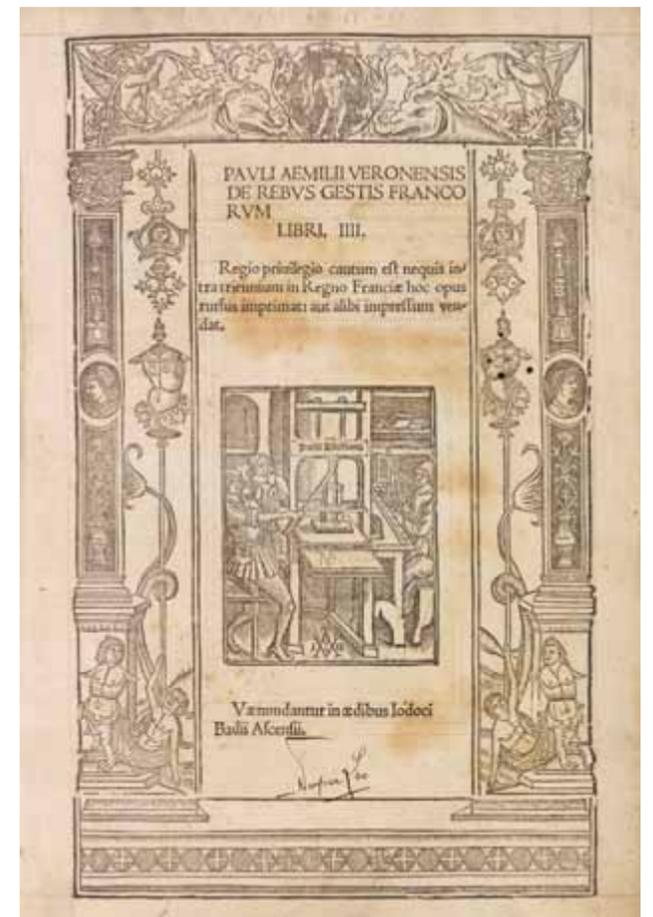
De rebus gestis Francorum. Libri IIII. Paris, Josse Bade o. D. (um 1517).

Sehr seltener Druck aus der Pariser Offizin von Josse Bade, mit seiner schönen Verlegermarke, die ihn mit zwei Mitarbeitern beim Drucken an seiner Presse zeigt. Enthält die Geschichte Frankreichs im 15. Jahrhundert von dem italienischen Historiker Paolo Emilio da Verona (1455-1529).

**EINBAND:** Zeitgenössischer Kalblederband mit reicher Rollenprägung. Folio. 29 : 20 cm. – **ILLUSTRATION:** Titel mit figürlicher Renaissance-Bordüre und Holzschnitt-Druckermarke (Marque 1, état 4), ferner mit einigen großen Schrotschnitt-Initialen; Textspiegel regliert. – **KOLLATION:** 124 röm. num. Bl., 2 nn. Bl. (d. l. w.) – **ZUSTAND:** Stellenw. geringfüg. fleckig, Titel leicht braunfleckig und mit kl. Randeinriß, Vorsätze leimschattig. Rücken mit Läsuren (tfs. ausgebessert), Ecken gering bestoßen. Insges. gutes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Hint. Spiegel mit hs. Besitzeintrag Andrea Abr.. (?), dat. 1551 sowie weiteren Eintragungen des 16. Jhs. - Titel im Kopfsteg mit verblaßtem Kaufvermerk von 1577. - Sammlung Noël de La Houssaye (1895-1966), Titel mit seiner eigh. Wappen-Devise „Nuper Leo“. - Sammlung Eckhard Günther, mit seinem Exlibris und hs. Kaufvermerk 1976.

**LITERATUR:** Renouard II, 749 und Pl. B 4 (Druckermarken). - Moreau II, 1598. - Nicht im Index Aurel., BM STC und bei Adams.

Rare work from the workshop of Josse Bade in Paris, with his printer's device on title, depicting him and two of his co-workers at the printing press. Contemp. calf with rich blind-tooled decoration. - Occasionally only slightly stained, title slightly brown stained and with small marginal tear, endpapers gluestained. Spine with partly restored defects, corners only slightly bumped. Overall good copy. - Collection Eckhard Günther.



„Sensenschmidts Typen italienischen Charakters wird besondere Schönheit nachgerühmt“

Ferdinand Geldner



107

€ 6.000

**Thomas von Aquin**

Quaestiones de duodecim quodlibet. Nürnberg, Johann Sensenschmidt und Andreas Frisner, 15. April 1474.

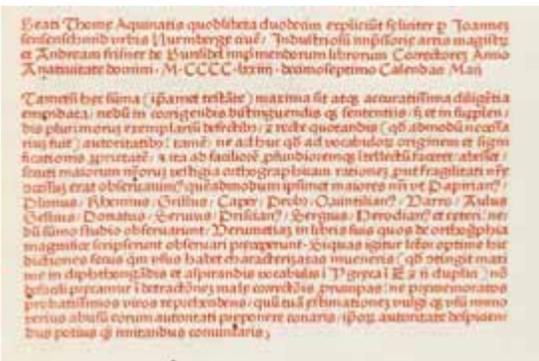
Einzigste Ausgabe bei Johann Sensenschmidt, dem ersten Drucker Nürnbergs.

Dritte Ausgabe des 1470 erstmals erschienenen Werkes, eine Sammlung von Abhandlungen zu zahlreichen Fragen des kirchlichen und weltlichen Lebens. Es ist einer der ersten Drucke Sensenschmidts mit seinem Gesellschafter Andreas Frisner.

**EINBAND:** Zeitgenössischer Kalblederband über starken Holzdeckeln mit reicher Blindprägung: Rahmenaufbau aus Streicheisenlinien, in den Außen- und Innenfeldern mehrere Einzelstempel, darunter Lilie rhombisch umrandet, Löwe rhombisch, schreitend nach links, und Wappen rund. Mit 2 Messingschließen. Folio. 42,5 : 29 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit rot eingemalten Lombarden, durchweg rubriziert. – **KOLLATION:** 133 nn. Bl. (st. 135). Got. Type. 2 Spalten. 48 Zeilen. Incipit und Kolophon in Rotdruck. – **ZUSTAND:** Ohne das erste weiße Blatt und das Doppelblatt d4-5. - Letzte Bll. wurmstichig, sonst ausgezeichnet erhalten. Einband etw. beschabt und leicht wurmstichig, Rücken und bewegl. Schließenteile erneuert. Sehr schönes und breitrandiges Exemplar auf kräftigem Bütten. – **PROVENIENZ:** Erste Textseite mit altem Besitzeintrag der Dominikaner zu Eger.

**LITERATUR:** Hain/Cop. 1402. - GW M46333. - Goff T 184. - BMC II, 406. - BSB T-250. - Polain 3718. - Geldner I, 161.

Scarce edition by Sensenschmidt, Nuremberg's first printer. One of his earliest printings together with Andreas Frisner (cf. Geldner I, 161). Incipit and colophon printed in red. Contemp. blindstamped calf over strong wooden boards with 2 brass clasps (some rubbing and worming, spine and clasps renewed). - Lacking first blank and double leaf d4-5. - Last leaves with worming, else very fine and wide-margined copy on strong paper with red painted lombards and rubricated throughout. R



109

€ 1.500

**Johannes Altenstaig**

Vocabularius theologie complectens vocabulorum descriptiones, diffinitiones et significatus ad theologiam utilium. Hagenau, H. Gran für Joh. Rynmann, 13. Dez. 1517.

Erste Ausgabe des umfangreichen Wörterbuchs der Theologie. Schönes Exemplar in einem zeitgenössischen Holzdeckelband.

Der Humanist und Reformationsgegner Johannes Altenstaig (1480-1524) strebte in der Nachfolge seines Lehrers Heinrich Bebel „die Reinigung und Veredelung der damals, vom Standpunkt des klassischen Latein aus gesehen, recht verwilderten lateinischen Sprache an“ (NDB I, 215).

**EINBAND:** Zeitgenössischer Schweinslederband über abgeschrägten Holzdeckeln mit Jagd-Rolle und Einzelstempel (Augsburger Werkstatt, vgl. Kyriß Nr. 87, Taf. 177). Folio. 31 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit vierteiliger Holzschnitt-Titelbordüre. – **KOLLATION:** 4 nn., 277 num. Bl., 1 w. Bl. – **ZUSTAND:** Letzte Bll. mit minim. Wurmsspuren. Einband etw. fleckig und berieben, Schließen und Deckelbeschläge entfernt. Schönes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Wappen-Exlibris des Karmelitenklosters München.

**LITERATUR:** VD 16, A 1992. - Adams A 813. - BM STC, German Books S. 22.

First edition. Beautiful copy of this theological encyclopedia. With woodcut title-border. Contemp. blindtooled pigskin over bevelled wooden boards from an Augsburg workshop. - Last leaves with few wormholes. Binding slightly stained and rubbed, fittings and clasps removed, else well-preserved. Armorial bookplate of the Carmelite monastery Munich.



110

€ 3.500

### Aurelius Augustinus

Opera. 10 Teile und Indexband, zus. in 10 Bänden. Basel, A. Froben 1569.

**Vollständiges Exemplar der schönen Basler Augustinus-Ausgabe. Herausgegeben von Erasmus von Rotterdam.**

**EINBAND:** Zeitgenössische Holzdeckelbände mit breitem Schweinsleder-rücken mit Rollenprägung (Reformatoren, David mit Harfe) sowie Messingschließen. Folio. 38,5 : 25 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 1 breiten figürl. Holzschnitt-Titelbordüre im ersten Band, Holzschnitt-Druckermarken jeweils auf dem Titel und am Ende sowie zahlreichen, tlw. figürlichen Holzschnitt-Initialen. – **ZUSTAND:** Stellenw. etw. gebräunt und vereinz. mit kl. Wurmsspuren. Der erste Band minim. abweich. gebunden und vord. Außengelenk eingerissen, bei den Bdn. 7 u. 8 fehlt jew. 1 bewegl. Schließteil, bei Bd. 10 eine Außenkante brüchig und mit Fehlstelle. Insgesamt schöne Reihe. – **PROVENIENZ:** Titel jew. mit hs. Monogramm „TW“. - Exlibris H. Boeder.

**LITERATUR:** VD 16, A 4153. - Adams A 2166.

*Complete copy of the fine Basel Augustinus edition, edited by Desiderius Erasmus. Contemp. wooden boards with broad pigskin spine with roll-tooling (reformers, David with harp) and brass clasps. With 1 broad figurative title border in first volume, with woodcut printer's device on both title and at the end, as well as with many, partly figurative, woodcut initials. - With isolated spots of browning and small isolated wormholes. First volume differently bound and with a torn outer joint, volumes 7 and 8 each lacking one movable clasp part, one outer edge of vol. 10 brittle and with a damage. All in all a fine series. R*



111

€ 1.000

### Dionysius Periegetes

Situs orbis descriptio. 3 Teile in 1 Band. Genf, H. Estienne 1577.

**Erste Ausgabe dieser Edition griechischer und lateinischer geographischer Texte durch Henri Estienne, mit wichtigen Ergänzungen zur Ausgabe 1547 seines Vaters Robert. „Neue Recension. Auch die lat. Übersetzung ist neu.“ (F. L. A. Schweiger)**

**EINBAND:** Pergamentband der Zeit mit hs. Rückentitel. 8vo. 25,5 : 19 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit Holzschnitt-Druckermarken auf dem Titel. – **KOLLATION:** 4 Bll., 158 S., 8 Bll.; 4 Bll., 47 S.; 152 S. – **ZUSTAND:** Gering gebräunt, stellenw. mit leichtem Wasserrand, Vorbl. und Titel mit Besitzvermerken von alter Hand. Einbd. fleckig. – **PROVENIENZ:** Mit mehreren hs. Besitzvermerken (Skandinavien 17.-19. Jh.), kleinem blindgepr. Sammlerstempel mit Monogramm „NS“, „MS“ oder „WS“ und Exlibris Hugo Bremer.

**LITERATUR:** Adams D 648. - Schreiber 200. - Schweiger III, 101.

*First edition by Henri Estienne of this collection of Greek and Latin geographical texts. With woodcut printer's device on title. Contemp. vellum with ms. title on spine. - Only slightly tanned, partly with marginal waterstain. Binding slightly stained.*

112

€ 2.000

### Luis de Escobar

Las quatrocientas respuestas a otras tantas preguntas ... Con quinientos proverbios. 2 Bände. Valladolid, F. Fernandez de Cordova 1550-52.

**Frühe und bedeutende Ausgabe der beliebten Sammlung von Fragen und Antworten aus allen Wissensbereichen. Mit dem seltenen zweiten Band in erster und einziger Ausgabe.**

Die reichhaltige Sammlung behandelt neben philosophischen, theologischen, medizinischen, naturwissenschaftlichen und geschichtlichen Themen auch Fragen des alltäglichen Lebens sowie lustig-kuriose Dinge. - Der erste, durchgehend in Versform geschriebene Band erschien erstmals 1545. Der seltene zweite Band hier in der ersten und einzigen Ausgabe, nur in diesem Band sind die meisten Teile in Prosa verfaßt. - Das Werk erschien anonym, doch ein Akrostichon in der Einleitung zu den Sprichwörtern (Proverbios) gibt den Franziskanermonch Luys de Escobar (1475-1552) als Autor zu erkennen.

**EINBAND:** Pergamentbände unter Verwendung alten Materials. 29,5 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Titel jeweils mit großem Holzschnitt-Wappen und teils in Rotdruck, Titel von Band 2 mit großer Figuren-Initiale; ferner mit 2 Holzschnitt-Druckermarken. – **KOLLATION:** 182 num. Bll.; 2 nn., 245 num. Bll. – **ZUSTAND:** Bd. 2 vereinz. gebräunt, Titel von Bd. 2 im Kopfsteg schmal angerändert, ca. 6 S. etw. braunfleckig, 4 S. mit alten Federproben im Unterrand, vereinz. eng beschnitten. Insgesamt schöner und guterhaltener Druck. – **PROVENIENZ:** Letzte leere Seite von Band 1 mit zeitgenössischem Besitzvermerk „Alonso de Mata“.

**LITERATUR:** Palau 81068 und 81069: „Esta segunda parte es rara porque de ella sólo existe una tirada“. - BM STC, Spanish Books S. 32. - Nicht bei Adams.

*Early and renowned edition of the famous collection of questions and answers from all fields of science. With the rare second volume in first and only edition. Each title with large armorial woodcut, partly in red print, title of volume 2 with large figure initial; also with 2 woodcut printer's devices. Vellum using old material. 29.5 : 21 cm. - Vol. 2 with isolated browning, title of vol. 2 slightly remargined along upper margins, ca. 6 pp. somewhat brownstained, 4 pp. with old pen trial in lower margin, cropped close in places. All in all fine and well-preserved copy. Last blank page of volume 1 with contemp. ownership entry „Alonso de Mata“.*



113

€ 3.000

### Sextus Julius Frontinus

Die vier bücher von den guten Raethen und Ritterlichen anschlegen der guten hauptleut. Onexander von den Kriegßhandlungen und Raethen der hocherfarn guten hauptleut ... Die lere so Keyser Maximilian inn seiner ersten jugent gemacht ... Mainz, Ivo Schöffner, 16. März 1532.

**Erste deutsche Ausgabe von Frontinus' Werk über die Kriegstaktiken (Strategemata), verfaßt zum Dienstgebrauch für die römischen Offiziere. Illustriert mit schönen und detailreichen Holzschnitten.**

Schöner Druck von Ivo Schöffner in Mainz, zusammen mit verwandten Texten, darunter das Lehrgedicht von Kaiser Maximilian. Der Übersetzer ist unbekannt, die Holzschnitte sind vermutlich Wiederverwendungen aus anderen Werken Schöffners.

**EINBAND:** Zeitgenössischer Pergamentband. Folio. 31 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 31 Textholzschnitten, die tlw. aus zwei oder drei Stöcken zusammengesetzt sind. – **KOLLATION:** 51 röm. num. Bll., 1 nn. Bl. – **ZUSTAND:** Tls. leicht fingerfleckig, im unt. Bundsteg stellenw. kleine Wurmsspuren, 3 Holzschnitte mit Braunrot minim. ankoloriert. Außengelenke tls. aufgeplatzt. Insges. gutes Exemplar.

**LITERATUR:** VD 16, F 3139 und O 769. - BM STC, German Books S. 325. - Adams F 1080. - Goedeke II, 320, 10.

*First German edition. Fine print by Schöffner with 31 woodcut illustrations. Contemp. pigskin. - Partly slight fingerstaining, lower gutter partly with few wormholes. Outer joints split in places. Good copy.*





114

€ 4.000

### Martin Luther

Alle Bücher und Schriften. 8 Teile und Register in 8 Bänden. Jena 1573-90.

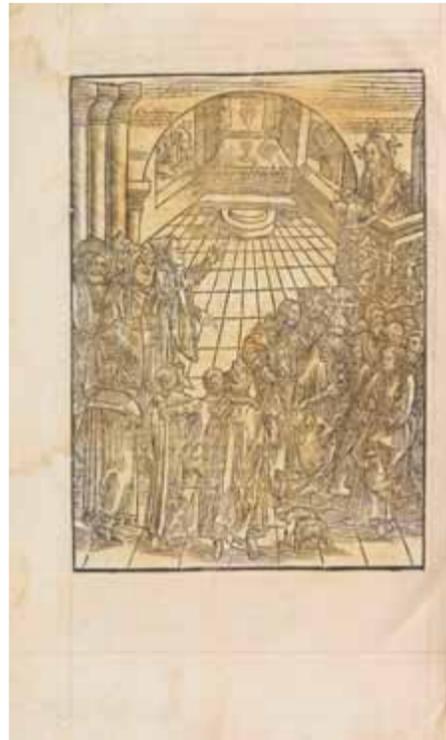
**Vollständige Jenaer Gesamtausgabe in zeitgenössischen Schweinsleder-einbänden.**

Mischexemplar aus der dritten, vierten und fünften Auflage, erschienen bei Th. Rebart (Bde. 2, 4, 6-8), T. Steinmann (Bde. 1, 5) und D. Richtzenhan (Bd. 3). - Der Titelholzschnitt zeigt Luther und Kurfürst Johann Friedrich von Sachsen, der Holzschnitt mit Brustbildern der drei sächsischen Herzöge mit ihren Wappen.

**EINBAND:** Zeitgenössische Schweinslederbinden über Holzdeckeln mit reicher Blind- und Rollenprägung (Allegorien) und blindgeprägten Mittelplatten (Christi Geburt, Taufe, Auferstehung, Kreuzigung). Ca. 33 : 21 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 8 großen Holzschnitt-Titelvignetten (wdh.) und 8 ganz- oder halbseitigen Textholzschnitten (wdh.). - **ZUSTAND:** Stellenw. gebräunt, Titel tfs. gering fleckig, flieg. Vorsätze entfernt. Einbandgestaltung geringfüg. abweichend, Bde. tfs. leicht berieben und bestoßen, Gelenke vereinz. mit kl. Läsuren, einige Bde. mit hs. Rückentiteln, Schließen entfernt. Nicht eingehend kollationiert, augenscheinlich komplett. - **PROVENIENZ:** Titel mit Namenseintrag „Nicolai Dallmanns“ (17./18. Jh.). Innendeckel mit den hs. Besitzvermerken „L. A. Anjou“ (18. Jh.) sowie „Carl von Rosenstein“, wohl der schwedische Theologe und Bischof von Uppsala (1766-1836).

**LITERATUR:** Kind 4. - Vgl. Knaake 18.

*Complete Jena edition by different publishers. 8 parts with index in 8 volumes. With large title woodcut (rep.) and 8 full- or half-page woodcuts (rep.). Contemp. blindstamped pigskin over wooden boards with rollstamps (allegories) and inner panels (Nativity, Baptism etc.), clasps removed. - Partly browned, flying endpapers removed, bindings slightly varying, partly a bit rubbed and bumped, few hinges with small tear, some vols. with ms. titles on spine. Title and pastedown with old ownership inscriptions, among them Carl von Rosenstein, presumably the bishop of Upsala (1766-1836).*



116

€ 1.200

### Francesco Petrarca

Hülff, Trost und Rath in allem anligen der Menschen. Frankfurt, Chr. Egenolff Erben 1559.

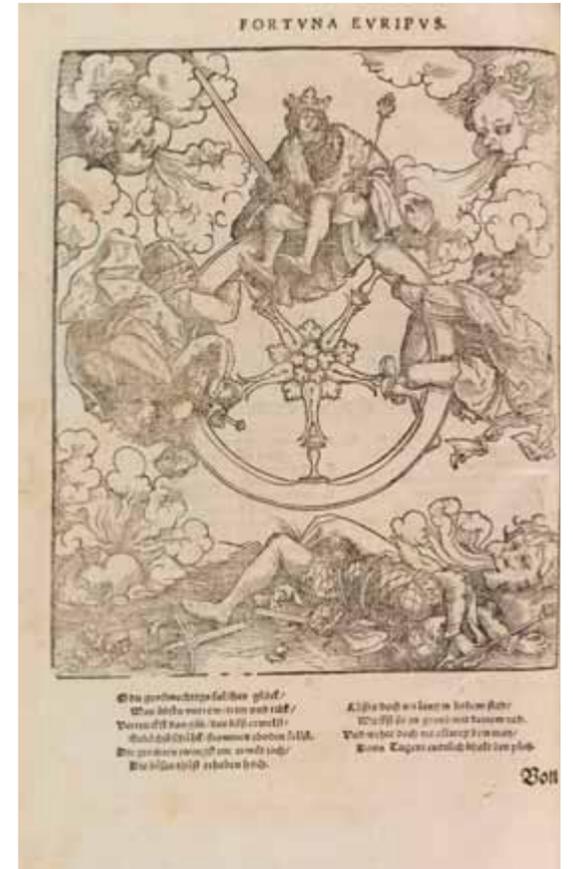
**Eines der schönsten deutschen Holzschnittbücher der Renaissance mit den teils blattgroßen Holzschnitten des nach diesem Werk benannten Petrarca-Meisters, der von Röttinger Hans Weiditz zugewiesen wurde.**

Vierte deutsche Ausgabe von Petrarca's *De remediis utriusque Fortunae*, gedruckt nach der Augsburger Ausgabe von 1532. Die Übersetzung aus dem Lateinischen sorgten P. Stachel und G. Spalatin; mit Vorrede von Sebastian Brant.

**EINBAND:** Lederband d. Zt. mit Rückenvergoldung und Rückenschild. Folio. 30 : 20 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit Titelholzschnitt und 247 (st. 260) Textholzschnitten von Hans Weiditz. - **KOLLATION:** 6 nn., 215 (st. 222) röm. num. Bll. - **ZUSTAND:** Fehlen 7 Bll. (18, 189, 193, 195, 196, 201, 209). - Tls. schwach wasserrandig, sehr vereinz. etw. braunfleckig, 9 Bll. mit Ausrissen und kl. Fehlstellen (Text- und Bildverlust), 2 Bll. mit kl. Eckabriß (1 ergänzt), Vorsätze erneuert. Einbd. an Gelenken und Ecken restauriert. - **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung Johann Friedr. Günther von Sternegg (?-1738) mit dessen Wappen-Exlibris im hint. Innendeckel. - Modernes Exlibris des Bevölkerungswissenschaftlers Hans Harmsen (1899-1989).

**LITERATUR:** VD 16, P 1728. - Röttinger, Weiditz 24. - Speck/Neumann 53.

*Fourth German edition by Egenolff in Frankfurt. With title woodcut and 247 (of 260) woodcuts in text by H. Weiditz. Contemp. calf with gilt spine and label. - Lacking 7 leaves (18, 189, 193, 195, 196, 201, 209). Partly slightly waterstained, few brown stains, 9 leaves with tears and defective spots (loss of text and illustration), 2 leaves with a small torn corner (1 backed), new endpapers. Binding at the joints and corners restored. - Engr. armorial bookplate of Johann Friedr. Günther von Sternegg (?-1738). - Modern ex libris of Hans Harmsen (1899-1989).<sup>R</sup>*



115

€ 1.000

### Nicolaus de Lyra

Le premier volume des expositions des epistres et evangilles de tout le quaresme. Paris, Les Angeliers 1542.

**Schöner und seltener Druck in französischer Bastarda, illustriert mit zahlreichen Textholzschnitten. Aus der Pariser Offizin von Arnoul und Charles l'Angelier.**

**EINBAND:** Zeitgenössischer Kalblederband mit kleinen goldgeprägten Eckfleurons und Deckelvignette (Rücken erneuert). Folio. 34,5 : 22 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit großer figürlicher Titelholzschnitt-Bordüre und zahlreichen Textholzschnitten (1 blattgroß), sämtlich gelb laviert. - **KOLLATION:** 232 nn. Bll. (d. l. w.). Teils in Gelb rubriziert, Textspiegel durchgeh. regliert. - **ZUSTAND:** Stellenw. wasserrandig, nur vereinz. etw. fleckig, wenige Bll. mit Randläsur im Fußsteg. Einbd. fleckig und bestoßen, Rücken und Vorsätze erneuert. - **PROVENIENZ:** Titel mit altem Besitzvermerk des Minoritenklosters in Montmerle. - Exlibris Eckhard Günther, hint. Spiegel mit dessen bibliogr. Vermerken.

**LITERATUR:** French Vern. Books 39297. - Nicht bei Adams, BM STC, Brun, Mortimer und Fairfax Murray.

*Rare and fine print in French bastarda. With large fig. woodcut title-border and numerous woodcuts in text (1 fullpage), all washed with yellow, as well as numerous white-on-black initials. Partly rubricated, text area ruled. Contemp. calf with small gilt corner florets (spine and endpapers renewed). - Partly waterstained, few leaves somewhat stained, few leaves with marginal defect in lower margin. Binding stained and bumped. Provenance: Old ownership inscription of the Franciscan monastery in Montmerle. Ex-libris Eckhard Günther.*



117

€ 1.000

### Caecilius Plinius Secundus

Naturalis historiae libri XXXVII. Paris, N. Des Prez, P. Le Preux, J. Petit und F. Regnault, 5. Aug. 1516.

**Schöner Pariser Druck von Plinius' Naturgeschichte in der Bearbeitung von Alexander Benedict.**

**EINBAND:** Späterer Pergamentband. Folio. 29 : 20,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit figürl. Holzschnitt-Titelbordüre und Schrotschnitt-Druckermarken von Jean Petit auf dem Titel sowie zahlreichen Schrotschnitt-Initialen, Textspiegel ferner regliert. - **KOLLATION:** 18 nn. Bll., 262 röm. num. Bll. - **ZUSTAND:** Letztes Fünftel mit geringen Wurm- spuren, Titel leicht fleckig, letztes Bl. mit Knitterspuren, sonst gutes, innen sauberes Exemplar. - **PROVENIENZ:** Titel mit 2 durchgestr. alten Besitzvermerken. - Gestoche- nes Wappenexlibris des Kanonikers Philip de Coigniou (18. Jh.), Titel ferner mit Namenszug O. de Coigniou. - Sammlung Eckhard Günther (Exlibris und Kaufvermerk von 1975).

**LITERATUR:** Moreau II, 1457. - Adams P 1555. - BM STC, French Books S. 356.

1 Beigabe (reglierter Scholiendruck von Plinius d. J., Libri epistolarum, Venedig 1519, aus der Slg. E. Günther).



118

€ 2.500

**Gaius Plinius Secundus**

Naturalis historiae opus. Köln, E. Cervicornus 1524.

**Erste Ausgabe der Plinius-Bearbeitung durch den Kölner Humanisten und Arzt Johannes Caesarius (um 1468-1550).**

Durch zwei umfangreiche Register erschlossen. - Caesarius machte sich vor allem als Gräzist und durch seine umfangreiche Lehrtätigkeit in Köln einen Namen; ferner stand er in regem Briefwechsel u. a. mit den Humanisten Erasmus, Reuchlin, Melancthon, Spalatin und Bullinger. - Die schöne Holzschnittbordüre auf dem Haupttitel zeigt die Taten des Herkules.

**EINBAND:** Pergamentband der Zeit (Rücken erneuert) mit blindgeprägtem Arabesken-Mittelstück auf Deckeln. Folio, 32 : 22 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 2 Holzschnitt-Titelbordüren sowie zahlreichen Holzschnitt-Initialen und einigen -Zierstücken. - **KOLLATION:** 16 nn., 311 num., 60 nn. Bll. (Register). - **ZUSTAND:** Fehlt 1 w. Blatt zwischen Haupttext und Registerteil. Zu Beginn im unt. Bundsteg mit Wasserrand, Titel etwas angeschmutzt. Rücken im Stil der Zeit erneuert.

**LITERATUR:** VD 16, P 3531. - Adams P 1556 (ohne den Registerteil). - Schweiger II, 785.

*First edition by J. Caesarius. With 2 woodcut title borders, depicting amongst others the 12 labours of Hercules, and numerous woodcut initials. Contemp. vellum (spine renewed in contemp. style). - Lacking a blank between main text and index. First leaves with slight waterstain in the lower gutter, title page somewhat soiled.*



119

€ 1.000

**Plutarch**

Parallela en biois Ellinon te kai Romaion (graece). Parallela: hoc est, vitae illustrium virorum Graeci nominis ac Latini. Basel, H. Froben und N. Episcopius 1560.

**Griechische Ausgabe der Parallelbiographien berühmter römischer und griechischer Staatsmänner. Schöner Baseler Druck mit rot regliertem Textspiegel.**

**EINBAND:** Maroquinband des 19. Jhs. mit Blindprägung im Stil der Zeit. Folio, 33,5 : 21,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit Holzschnitt-Druckermarke auf dem Titel und am Ende. - **KOLLATION:** 4 Bll., 787 S. - **ZUSTAND:** Vereinz. leicht stockfleckig, wenige Bll. etw. wasserrandig, Titel unten mit Eckläsur, Vorsätze gebräunt. - **PROVENIENZ:** Vorsatz mit hs. Besitzeintrag „Henry Boissard 1856“. Innendeckel mit Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** VD 16, P 3757. - Adams P 612. - Hieronymus, Griech. Geist 103 Anm. - Schweiger S. 259.

*Finely printed Greek edition by Froben in Basle, text area ruled in red. 19th cent. morocco blindtooled in contemp. style. - Here and there minor foxing, few leaves slightly waterstained, lower corner of title defective, endpapers browned. Front flyleaf with inscription Henry Boissard dat. 1856. Pastedown with ex-libris Eckhard Günther.*

120

€ 3.000

**Gaius Julius Solinus**

Polyhistor, rerum toto orbe memorabilium thesaurus locopletissimus. - Pomponius Mela, De situ orbis libri tres. - 2 Werke in 1 Band. Basel, M. Isengrin und Henric-Petri 1538.

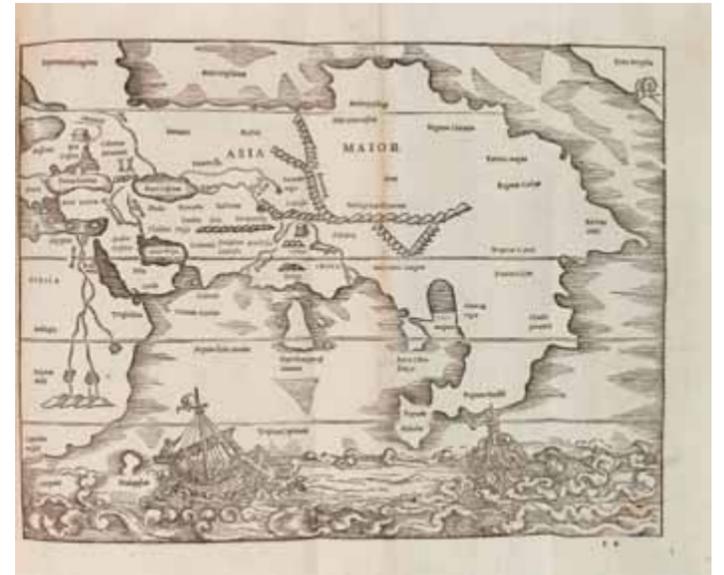
**Erste illustrierte Ausgabe beider Kosmographien, herausgegeben von Sebastian Münster. Unter den Holzschnittkarten eine der frühesten Darstellungen der Nordwestküste Nordamerikas.**

Die Karte *Asia Maior*, vermutlich nach Sebastian Münster, zeigt am rechten Bildrand östlich von Asien eine Landzypfel *Terra incognita* und gilt damit als „the earliest representation of the north-west coast of America on a printed map“ (Burden S. 14). Laut Burden zeigt die Karte zudem erstmals die Abbildung einer Meerenge zwischen Asien und Amerika, also bereits ca. 200 Jahre, bevor Vitus Bering dies auf seiner Expedition in den Nordpazifik nachwies.

**EINBAND:** Pergamentband aus älterem Material. Folio, 33 : 21 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 2 gefalteten Holzschnittkarten und 18 Holzschnittkarten (2 blattgroß) im Text. - **KOLLATION:** 10 Bll., 230 S. - **ZUSTAND:** Fehlt das letzte Blatt mit der Druckermarke. Gering fleckig, Vorsätze mit altem Material erneuert.

**LITERATUR:** VD 16, S 6968. - BM STC, German Books S. 818. - Schweiger II, 960. - Burden 11. - Wagner S. 274 und 5. - Burmeister 171.

*First illustrated editions of the 2 cosmographies by Solinus and Pomponius Mela, edited by Sebastian Münster. With 2 folding woodcut maps (the map „Asia Maior“, mostly after S. Münster, being „the earliest representation of the north-west coast of America on a printed map“ (Burden p. 14), and 18 woodcut maps (2 fullpage) in the text. Vellum binding restored using old material. - Lacking the last leaf with the printer's device. Only very slightly stained, endpapers renewed with old material.*



121

€ 1.500

**Cornelius Tacitus**

Historiarum et annalium libri qui exstant, Iusti Lipsii studio emendati & illustrati ... Antwerpen, Chr. Plantin, 30. Sept. 1574.

**Seltene erste Ausgabe durch J. Lipsius, dessen Edition Grundlage für alle späteren Ausgaben des römischen Geschichtsschreibers ist.**

„Justus Lipsius (1547-1606), the Netherlands scholar, knew the whole of Tacitus by heart, and his great edition, nineteen times reprinted, is one of the monuments of 16th-century scholarship“ (PMM). - Feiner reglierter Kursivdruck.

**EINBAND:** Flexibler Pergamentband der Zeit mit Überstehkanten, etw. Rückenvergoldung und goldgeprägter Deckelvignette sowie Goldschnitt. 8vo, 18 : 11 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit kl. Holzschnitt-Druckermarke auf dem Titel. - **KOLLATION:** 761 S., 2 Bll. (von 3, fehlt das letzte w. Bl.). - **ZUSTAND:** Ca. 5 Bll. mit kl. Knickspur in der oberen rechten Ecke, die letzten 12 Bll. fleckig, vord. flieg. Vorsatz entfernt, Innengelenke leicht gelockert. - **PROVENIENZ:** Titel mit zeitgenössischem hs. Exlibris.

**LITERATUR:** BM STC, Dutch Books S. 195. - PMM 93. - Voet 2276. - Nicht bei Ruelens/De Backer.

*Rare first edition of Tacitus by J. Lipsius, a monument of humanist scholarship. It became the base for all later editions of the Roman historian. With woodcut printer's device. Contemp. flex. vellum with some gilt decoration spine, gilt vignettes on boards and gilt edges. - Ca. 5 leaves with slight crease to upper right corner, the last 12 ll. with waterstaining, front flying endpaper removed, inner hinges only slightly going. Overall clean and decorative ruled copy in fine italic. - Title with contemp. ms. ownership entry.*





122

€ 1.500

Charles Estienne und Jean Liebault

XV Bücher von dem Feldbau und recht vollkommener Wolbestellung eines bekömmlichen Landsitzes ... Straßburg, B. Jobin 1588.

Berühmtes Sammelwerk zu allen Bereichen der Land- und Hauswirtschaft, mit Kapiteln zu Jagd, Falknerei, Fischfang, Pferdezucht, Imkerei, Meierei, Hausmedizin, Wein, Tabak, Bierbrauen, Destillieren u. v. m. Vierte deutsche Ausgabe.

EINBAND: Flexibler zeitgenössischer Pergamentband. Folio. 32 : 21 cm. - ILLUSTRATION: Mit Holzschnitt-Titelbordüre und 52 Textholzschnitten nach Tobias Stimmer u. a. - KOLLATION: 8 Bll., 757 (st. recte 763) S., 19 Bll. - ZUSTAND: Ohne die S. 249-254. - Tls. wasserrandig, wenige Bll. stärker gebräunt, vereinz. fleckig und kl. Wurmsspuren im Bund, zu Beginn und am Ende mit Randläsuren. Einbd. verzogen und schmutzfl., Kap. mit kl. Läsuren. - PROVENIENZ: 2 Exlibris der bekannten Apotheker-Familie Leiner in Konstanz: Otto Leiner (1856-1931) und Sohn Bruno Leiner (1890-1954).

LITERATUR: VD 16, E 4002. - Muller 593, 178. - Lindner 11.0563.04. - Vgl. Schoene 1682 und Kress 102 (frz. Ausg.) - Nicht bei Adams und im BM STC.

Fourth German edition. Well-known compendium of agriculture and cattle breeding, of spices, herbs and fruit growing as well as hunting and forestry. With woodcut title border and 52 woodcuts after T. Stimmer et al. Contemp. flexible vellum. - Lacking pages 249-255. - Partly waterstained, few leaves browned, isolated staining and few wormtraces in the gutter, with marginal defects at the beginning and at the end. Binding warped and dirtstained, spine ends with defects.

123

€ 1.500

Pompeius Trogus

Des hochberühmtesten Geschicht schreybers Justini warhafftige Hystorien, die er auß Trogo Pompeio gezogen, und inn Viertzig vier Bücher außgeteylt. Augsburg, H. Steiner 1532.

Deutsche Ausgabe der nur in dieser Fassung überlieferten Universalgeschichte von Pompeius Trogus mit den prächtigen Holzschnitten von Jörg Breu d. J. und Hans Weiditz.

Zweite deutsche Ausgabe von Justinus' Epitoma Historiarum Phillipicarum, übersetzt von dem Humanisten Hieronymus Boner, „einer der tätigsten Übersetzer lateinischer und griechischer Autoren“ (ADB II, 120). - Unter den Holzschnitten sind 10 von Breu d. J. (hier erstmals verwendet) sowie 18 von Weiditz, die teils aus der Steinerschen Cicero- und Petrarca-Ausgabe stammen und teils für das vorliegende Werk neu geschaffen wurden (vgl. ausführl. Fairfax Murray und Dodgson für die Zuschreibung).

EINBAND: Zeitgenöss. Holzdeckelband mit Resten des Schweinslederbezuges und 2 Messing-Schließbeschlägen. 30,5 : 20,5 cm. - ILLUSTRATION: Mit großem Titelholzschnitt und 49 meist halbseitigen Textholzschnitten von J. Breu d. J., H. Weiditz u. a. sowie 22 dekorativen Schlußstücken vom Meister DS. - KOLLATION: 4 nn., 119 röm. num. Bll., 1 w. Bl. - ZUSTAND: Für beide Werke: Schwach gebräunt und geringfüg. fleckig, letztes Bl. aufgezogen und mit Feuchtigkeitsspuren und kl. Läsuren (rückseitig mit Eintragungen von alter Hand), hint. festes Vorsatz und letzte 4 w. Bll. mit weiteren Eintragungen entfernt. 1 Einband-Ecke bestoßen. - PROVENIENZ: Gestochenes Wappen-Exlibris des Joseph Ulrich Ignatius von Sonnenberg (1725-1798).

LITERATUR: VD 16, T 2070. - Goedeke II, 319, 6. - Fairfax Murray 231. - Dodgson II, 110, 5; 143, 14; 427, 1.

Angebunden: Herodianus (Historicus), Der fürtrefflich Griechisch geschicht schreiber Herodianus den der Hochgelert Angelus Politianus inn das Latein und Hieronimus Boner in nachvolgendt Teutsch pracht. Ebd. 13. Juni 1532. 4 nn Bll., 68 (st. 67, recte 70) num. Bll. - Fehlen die Bll. IX und X. - Zweite deutsche Ausgabe. - VD 16, H 2504.

I: Second German edition of this beautifully illustrated world history. With title woodcut and 49 mostly half page woodcuts by J. Breu the Younger and H. Weiditz as well as 22 decorative vignettes by the Master DS. - II: Second German edition. Lacking leaves IX and X. - Contemp. wooden boards with remnants of pigskin and 2 brass fittings. Condition for both volumes: Slightly foxed, last leaf mounted and with traces of damp and small marginal defects, verso with entries by old hand, pastedown on 4 further leaves with entries removed. 1 corner bumped. Engr. armorial bookplate of Joseph Ulrich Ignatius von Sonnenberg (1725-1798).



124

€ 3.500

Ritterliche Reutter Kunst

darinnen deutlich begriffen wie man zuvorderst die Ritterliche und adeliche Übung der Reutterey, vorab in Teutschland ... gebrauchen und unterscheiden möge. Durch L. V. C. gewesener Keyserlicher Maiestat Stallmeister. Frankfurt, M. Lechler für S. Feyerabend 1584.

Pferde- und Turnierbuch, reich illustriert mit den schönen Holzschnitten von Jost Amman.

Erste Ausgabe. - Mit Darstellungen von Reitern in Phantasiekostümen, Turnierkämpfen, berittenen Soldaten, Pferdegruppen, Zaumzeugen u. a. Die zweite Hälfte des Buches beschäftigt sich mit der Artzeney der Pferde. - „Für die Turnierkämpfe haben 18 Holzschnitte der Fayer'schen Bearbeitung des Reitbuches von F. Grisone als Vorlage gedient; zehn davon mit dem Monogramm M. F. bezeichnet“ (Lipperheide).

EINBAND: Schweinslederband der Zeit mit reicher Blind- und Rollenprägung und blindgeprägtem Monogramm „IMVF-1590“. 34,5 : 22 cm. - ILLUSTRATION: Mit Titelholzschnittvignette und ca. 235 Textholzschnitten von Jost Amman sowie Holzschnitt-Druckermarken am Schluß. - KOLLATION: 44 nn. Bll., CCLIII num. Bll., 5 nn. Bll. - ZUSTAND: Tlw. leicht gebräunt und fingerfleckig, Titelbl. im Rand beschnitten und komplett aufgelegt, erstes Bl. mit getilgtem Stempel, erste Bll. mit kl. Randläsuren, ca. letzte 50 Bll. mit kl. Wurmgang, 1 Bl. mit Eckabriß (ohne Bildverlust). Einbd. berieben.

LITERATUR: VD 16, R 2539. - Lipperheide Tc 14. - Hiler S. 753. - Becker, Amman 39a.

First edition. With title woodcut, more than 235 woodcuts in the text by Jost Amman and 1 woodcut printer's device on last leaf. Contemp. pigskin, richly blind- and roll-stamped. - Some browning and fingerstaining, title page trimmed and laid down, first leaf with erased stamp, minor worming to the last 50 leaves, the first few leaves with small marginal defect, 1 leaf with torn-off corner (without loss of printed matter). Binding rubbed.



125

€ 1.500

Viellerley wunderbarlicher Thier

des Erdtrichs, Mehrs und des Luftts, allen anfahenden Malern und Goldtschmieden nützlich, Sampt andern Künstnern. Frankfurt, Cyriacus Jacob 1546.

Einzige Ausgabe dieses hochgradig seltenen Tier-Musterbuchs mit Holzschnitt-Illustrationen vom „Zeichner des Jacob“.

Gedacht für Künstler, Goldschmiede und andere Handwerkskünstler, versammelt dieses Bilderbuch neben verschiedenen Säugetieren, Fischen, Amphibien und Vögel auch zahlreiche mythische und phantastische Kreaturen. Die Holzschnitte stammen sämtlich aus dem Thierbuch des Albertus Magnus, das ein Jahr zuvor bei Jacob erschienen war. „Die durchaus unsignierten Blätter dieses Druckes sind ungemein gewandt gezeichnete, leicht manieristisch gehaltene Darstellungen grossen Stiles. Manche sind von unmittelbarer Naturwahrheit, die Unglaublichkeiten anderer mit einer jeden Widerspruch erstickenden Selbstsicherheit vorgetragen“ (Röttinger).

EINBAND: Kalblederband des 18. Jahrhunderts mit reicher Rückenvergoldung. 19,5 : 15 cm. - ILLUSTRATION: Mit 187 Holzschnitten. - KOLLATION: 47 (von 58) nn. Bll. - ZUSTAND: Fehlen die 8 Bll. A2, C1, D3, H3, I 2-3, M4 und O4, die Bll. A3, A5 und A 6 je nur zur Hälfte vorhanden. - Fingerfleckig, 1 Bl. mit altem Zeichenversuch, 2 Bll. mit Randeinrissen, 2 Bll. mit kl. Randabriß. Kanten tfs. beschabt.

LITERATUR: VD 16, V 1013. - BM STC, German Books S. 863. - Vgl. Röttinger S. 120. - Nicht bei Adams.

Only edition of this very rare artist's model book for the animal kingdom. Depicted are numerous animals of the earth, water and air, including many fantastical and mythical creatures. The woodcuts are from Albertus Magnus' Thierbuch, printed the previous year by Jacob. 18th cent. calf with richly gilt spine. - Lacking 8 leaves at different places, 3 leaves only half existing. Fingerstained, 1 drawing sketch by old hand, 2 leaves with marginal tear, 2 leaves with small marginal tear out. Edges partly rubbed.





126

€ 1.200

**Geoffroy de Ville-Harduin**

L'Histoire, ou Chronique ... contenant la Conquete de l'Empire de Constantinople. 2 Teile in 1 Band. Lyon, G. Rouille Erben 1601.

**Seltene zweite Ausgabe dieses frühen Geschichtswerkes zu Konstantinopel.**

Eines der Hauptwerke von G. de Ville-Harduin, hier in der frühen Lyoner Ausgabe von Guillaume Rouille. Exemplar mit dem zweiten Teil, der die Annalen von Nicetus Coniates enthält. Die Kupfer zeigen byzantinische Herrscher. - „They are of considerable interest because they are supposed to be based on original costumes brought to Venice in 1560 by Marino Cavalli“ (Navari).

**EINBAND:** Flexibler Pergamentband der Zeit. 34 : 23,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit großem Holzschnitt-Titel und 3 Kupfertafeln. – **KOLLATION:** 4 Bll., 80 S., 4 Bll.; 68 S., 4 Bl. – **ZUSTAND:** Tlw. leicht gebräunt und wasserrandig, Titel mit kl. Farbst, VDeckel mit kl. Farbspur; insges. gutes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Aus der Slg. E. Günther.

**LITERATUR:** Goldsmith 426. - Graesse VII, 322. - Chahine 5038. - Navari 1735.

**Dabei:** Lucas Paetus, De iudiciaria form. Capitolini Fori ad S.P.Q.R. Libri IX. Rom, Paulus Manutius 1567. - Aldinen-Slg. Bln. 1150. - Erstaugabe. Seltene Aldine, nicht bei Adams. - **Martin du Bellay**, Les memoires. Paris 1573. - Adams D 1001. - **Francesco Guiccardini**, Histoire des guerres d'Italie. Nouvelle edition. 2 Bde. Genf 1593. - Adams G 1526.

*Rare second edition of this early work on Constantinople. Contemp. limp parchment, with large woodcut title and 3 copper plates. - Slightly browned in places and with water stains, title and front board with a small spot of paint residue; all in all a good copy. - 3 editions.*

127

€ 1.000

**Biblia latina**

Einzelblatt aus einer französischen Perlhandschrift. Paris, 13. Jahrhundert.

**Dekoratives und großformatiges Blatt mit zwei historisierten farbigen Initialen auf Goldgrund.**

Ca. 28 : 20 cm. Textura. 54 Zeilen, 2 Spalten, mit rot umrandeten Randnoten sowie Seitentitel in Rot und Blau. Mit 2 Fleuronné-Initialen in Blau und Rot. - Zwischen Glas und Passepartout gerahmt. Enthält auf der vorderen Seite Ecclesiasticus (Jesus Sirach) mit Prolog, Kap. 1 und Anfang von Kap. 2, sowie auf der hinteren Seite das letzte Kapitel vom Buch der Weisheit.

*Vellum leaf from a 13th century manuscript bible, written in diminutive pearl, with 2 floral initials in blue and red on gold. - Matted and framed between glass. R*



128

€ 3.000

**Biblia germanica**

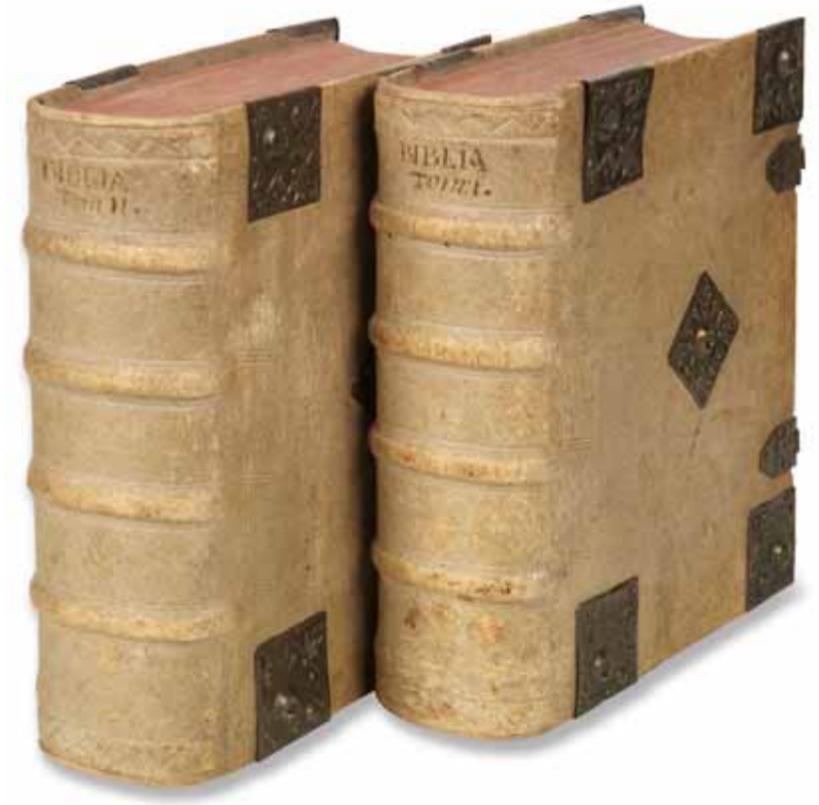
Biblia: Das ist: Alle Bücher ganzen Heiligen Schrift. 4 Teile in 2 Bänden. Zürich, Geßner 1712 (Bd. I) und Bodmer 1711 (Bd. II).

**Schönes und sehr gut erhaltenes Exemplar der seltenen Zürcher Bibel in dekorativen Holzdeckelbänden der Zeit.**

**EINBAND:** Zeitgenössische reich geprägte Schweinslederbände über Holzdeckeln mit jeweils 10 Messing-Buckelbeschlägen und 2 Messingschließen. 26,5 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Titel. – **KOLLATION:** 40, 442 nn. Bll.; 172, 142, 202 nn. Bll. – **PROVENIENZ:** Gest. Wappen-Exlibris (18./19. Jh.)

**LITERATUR:** Leemann-van Elck, *Zürcher Bibeln* 123. - Nicht bei Darlow/Moule und in der Bibelslg. der Württ. Landesbibliothek.

*Very well-preserved and fine copy of the scarce Zürich bible. 4 parts in 2 volumes. With engr. title. Contemp. blindstamped pigskin over wooden boards, each with 10 brass fittings and 2 brass clasps. - Engr. armorial bookplate.*



129

€ 1.000

**Hans Burgkmair, Hans L. Schäuuffelein und Leonhardt Beck 23 Orig.-Holzschnitte.**

**Kleine Sammlung von Orig.-Holzschnitten auf Büttchen der bekannten deutschen Künstler Hans Burgkmair, Hans Schäuuffelein und Leonhardt Beck zum Theuerdank, Weißkunig und zwei weiteren Folgen.**

Vorhanden: 4 Holzschnitte von Hans Schäuuffelein aus der Folge *Hochzeitstänzer*. - (1 HS von Bartsch und Hollstein G. Pencz zugeschr.). - Ca. 22-24,5 : 19-23 cm. - Taf. am Oberrand auf Karton montiert, 1 Taf mit hinterl. Randläsuren, 2 Taf. mit dem WZ „W W“. - Bartsch 103 (4, 12, 15). - Hollstein 81, 89, 92). - 12 Holzschnitte aus Pfinzings *Theuerdank* (darunter 10 von L. Beck). Ca. 15,5 : 14 cm. - 10 Holzschnitte jeweils auf festen Karton aufgezogen, 2 am Oberrand auf Karton montiert und verso gestempelt (unleserlich). - Siehe Dodgson II, 7 ff., 58ff. und 123ff. - 1 Holzschnitt von H. Burgkmair aus dem *Weisskunig* (*Angriff auf eine Stadt*). - 22 : 19 cm. Papiergröße 35 : 24 cm. - Im w. R. leim-schattig. - Bartsch 80 (224), 112. - 5 Holzschnitte mit Heiligen (Kunigunde, Rumoldus, Thomas, Sigollina und ?) aus den Folgen *Die Heiligen des Hauses Habsburg* und *Heiligenbilder aus der Familie von Kaiser Maximilian I.*, meist L. Beck zugeschrieben. - Versch. Formate. - Stellenw. schwach gebräunt, seitlich an 2 Stellen auf Karton montiert. - Siehe Dodgson II, 136, 74 und 133.

*23 orig. woodcuts by Hans Burgkmair, Hans L. Schäuuffelein and Leonhardt Beck. - Various signs of use, 2 plates stamped verso (illegible). 10 plates mounted.*





130

€ 1.500

**Pieter Bruegel d. Ä.**

Avaritia (aus: Die Sieben Todsünden). Orig.-Radierung von P. van der Heyden nach Pieter Brueghel. 1558. Blattgröße 22 : 29,3 cm.

**Seltene, eindrucksvolle Darstellung einer der ausgeprägtesten Laster des Menschen: des Geizes.**

Brueghel schuf *Die Sieben Hauptlaster* oder auch *Die Sieben Todsünden* in Einzelblättern, nach seinen Zeichnungen wurde die Folge von Pieter van der Heyden gestochen und von Hieronymus Cock herausgegeben.

Die Personifikation der Gier und Habsucht, eine modisch gekleidete junge Frau, sitzt im zentralen Vordergrund inmitten von Geldsäcken und sammelt munter Münzen in ihrem Schoß, während eine giftige Kröte direkt vor ihr lauert. Die verschiedenen Beispiele für gieriges Verhalten und seine unglücklichen Folgen, die in der umgebenden Landschaft zu sehen sind, demonstrieren effektiv die Botschaft des Blattes: Übermäßig angehäufter Besitz schadet nur und erzeugt wiederum Neid, Wut und Mißgunst.

**ZUSTAND:** An allen vier Seiten bis an die Darstellung (unten den Text) beschnitten, mit 3 Braunflecken in der Darstellung, am Unterrand mit 2 restaurierten Einrissen.

**LITERATUR:** Hollstein III, 128.

*Scarce impressive representation of one of the most pronounced vices of man, avarice. Avaritia (from: The Seven Deadly Vices). Orig. etching by P. van der Heyden after Pieter Brueghel. 1558. Sheet size 22 : 29.3 cm. - Trimmed on all four edges up to the image (and the text below), with 3 brown spots in the image and 2 restored tears on the lower edge.*



131

€ 1.500

**Albrecht Dürer**

Christus am Ölberg. Blatt 3 der Großen Passion. Orig.-Holzschnitt. Um 1496/97. In der Platte monogrammiert. Auf Bütten (ohne Wasserzeichen). Papiergröße 29 : 27,5 cm. Auf die Einfassungslinie beschnitten.

**Guter und sauberer Druck des frühen Blattes aus der großen Passionsfolge.**

„This page of *The Large Passion* dates from as early as the Apocalypse series and perhaps from c. 1496 because of the close resemblance to *St. Jerome Penitent in the Wilderness* in contrast to Schongauer's version in which Christ is shown in a prayerful attitude, Dürer opted for an expression of fear“ (Bartsch X, 248).

**ZUSTAND:** Komplette mit dünnem Japan hinterlegt, stellenw. mit kleinen Papieraussparungen und -rissen, oberer linker Rand mit kl. Einriß, Sprung von der Pflanze unten zu Petrus' Bart deutet sich an, Einfassungslinie tln. nachgezogen.

**LITERATUR:** Bartsch 6. - Meder 115 b-c (von f).

*Good and clean impression of the early sheet in the great series of Passions. Sheet 3 of the Great Passion. Orig. woodcut. Around 1496/97. Monogrammed in the plate. On laid paper (without watermark). Paper size 29 : 27.5 cm. Trimmed to the border line. Completely backed with thin Japan, in places with small paper thinnings and tears, upper left margin with small tear. The crack from the plant up to St. Peter's beard is already showing through.*

132

€ 1.500

**Albrecht Dürer**

Die Marter der heiligen Katharina. Um 1498. Orig.-Holzschnitt. Im Druckstock monogrammiert. Auf Bütten mit dem Wasserzeichen Traube (WZ Meder 180). Papierformat 39 : 28,5 cm. Auf die Einfassungslinie beschnitten.

**Detaillierter Druck der dramatischen Enthauptungszene.**

**ZUSTAND:** Stellenw. braunfleckig, mit Papieraussparungen und kl. Papierissen, komplett mit dünnem Japan hinterlegt, mit schwacher horizontaler Quetschfalte.

**LITERATUR:** Bartsch 120. - Meder 236 e (von g).

**2 Beigaben:** Ders., Schutzheilige von Österreich. 1515. 2. Zustand mit der Erweiterungs des Blocks. Der achte Heilige fehlt komplett, Papst Marchio zu 1/3 abgeschnitten. Etw. fleckig und aufgezogen. Bartsch 116/II. - Meder 219, 2. Zustand d. - Ders., Marter der Zehntausend. Später Druck des 18.-19. Jhs. Bartsch 117. - Meder 218 g.

*Detailed print of the dramatic beheading scene. Around 1498. Orig. woodcut. Monogrammed in the printing block. On laid paper with the watermark Traube (WZ Meder 180). Paper format 39 : 28.5 cm. Trimmed to the border line. - Few larger brown spots, with paper thinnings and small paper tears, completely backed with thin Japan, with a faint horizontal crease. - 2 additions.*



133

€ 2.000

**Albrecht Dürer**

Die Beschneidung Christi. Orig.-Holzschnitt. Um 1504. Im Stock monogrammiert. Darstellungsgröße 29,6 : 21 cm. - Papierformat 30 : 21,2 cm. - Etwas grülicher auslassender Druck, auf die Einfassungslinie beschnitten.

**Blatt 11 aus der großartigen Folge des Marienlebens.**

**ZUSTAND:** Komplette auf dünnem Bütten aufgezogen (dadurch Wasserzeichen unkenntlich), vereinz. minim. restaurierte Papieraussparungen.

**LITERATUR:** Bartsch 86. - Meder 198 III h (von III h). Schoch/Mende/Scherbaum 176.

1 Beigabe (Egidius Saedler, Maria mit den vielen Tieren nach Dürer. - Hollstein 72 II).

*The circumcision of Christ. Orig. woodcut. Around 1504, monogrammed in the stock. Image size 29.6 : 21 cm. - Paper format 30 : 21.2 cm. - Sheet 11 from the great series of the life of Mary. - Somewhat greyish bleeding impression, trimmed to the border line. Completely drawn up on thin laid paper (thus watermark unrecognizable), isolated minimal restored paper thinning. 1 addition (Egidius Saedler, Maria mit den vielen Tieren nach Dürer. - Hollstein 72 II).*





134

€ 1.500

### Albrecht Dürer

Friedrich der Weise, Kurfürst von Sachsen. Kupferstich. 1524. In der Platte monogrammiert, datiert und bezeichnet. Auf Bütten mit Wasserzeichen. Entlang der Einfassungslinie beschnitten, Blattgröße 19 : 12,5 cm.

#### Ausdrucksstarkes Kurfürstenporträt.

Friedrich der Weise war Dürers erster großer Auftraggeber. Im Alter von 60 Jahren zeichnete Dürer noch einmal sein Porträt, welches Grundlage für den vorliegenden Kupferstich war, das den Kurfürsten in Würde und tiefem Ernst zeigt. - Schöner, teils etwas grauer Druck auf Bütten. Das Wasserzeichen zeigt vermutl. den unteren Teil des „Doppelwappens“ (Meder Wz. 197).

**ZUSTAND:** Guter Gesamteindruck. Darstellungsränder teils etwas berieben, am linken Rand partiell mit minimalem Darstellungsverlust (hinterlegt), wenig beschnitten, am ob. R. an 2 schmalen Stellen verso auf Karton montiert. – **PROVENIENZ:** Verso mit dem Sammlerstempel „Herzogliches Museum Braunschweig“ (nicht bei Lugt).

**LITERATUR:** Bartsch 104. - Meder 102 I e (von II). - Schoch/Mende/Scherbaum 98. - Ketterer Kat. 2008, Auk. 332, Los 1285.

*Copper engraving. 1524. Monogrammed, dated and inscribed on the plate. On laid paper with watermark. Trimmed along the border line, sheet size 19 : 12.5 cm. - Good overall impression. The margins of the image partially rubbed, the left margin partially with minimal loss of image (backed), little trimmed, on the upper edge mounted on cardboard in two narrow places on the reverse.*



135

€ 1.000

### Albrecht Dürer

Die Geißelung Christi. Orig.-Holzschnitt auf Bütten. 38,5 : 27,6 cm. Späterer Druck der Augsburger Ausgabe um 1675 mit der links angesetzten neuen Randleiste.

#### Vermutlich der früheste Druck aus der Folge der Großen Passion.

**ZUSTAND:** Komplette alt aufgezoogen auf festem Büttenpapier, unt. rechte Ecke mit kl. Einriß, mittig mit schwacher Knickspur. – **PROVENIENZ:** Verso Stempel des Baron von Derschau (gest. 1824; Lugt 2510). - Verso alter Stempel der Königl. Museen Berlin (Lugt 1606) mit dessen Tilgungs-Stempel (Lugt 2398).

**LITERATUR:** Bartsch 8 d (117). - Meder 117 d.

*Probably the earliest print from the series of the „Great Passion“. Orig. woodcut. Size 38.5 : 27.6 cm. Completely old mounted on firm laid paper, lower right corner with small tear, with a faint crease in the middle. - Verso stamp of Baron von Derschau (d. 1824; Lugt 2510). - Verso old stamp of the Royal Museums Berlin (Lugt 1606) with its redemption stamp (Lugt 2398).*



136

€ 1.000

### Nach Albrecht Dürer

3 Blatt nach Kupferstichen aus der kl. Kupferstichpassion. Orig.-Kupferstiche. Auf Bütten. In der Platte monogrammiert und datiert. Plattengröße ca. 11,2-11,7 : 7-7,5 cm. Mit schmalen Rändchen.

#### Sehr gute, nahezu identische Kopien nach Albrecht Dürer von 3 Kupferstichen der kleinen Passion: Verrat, Beweinung und Auferstehung.

**ZUSTAND:** Verso an den oberen beiden Ecken auf Karton montiert. Vereinz. mit minim. Randläsuren.

**LITERATUR:** Vgl. Bartsch 5, 14 und 17; Meder 5, 14 und 17.

*3 leaves of the engraved passion in very good copies after Albrecht Dürer. Orig-engravings on laid paper. Monogrammed and dated in the plate. Plate size 11.2-11.7 : 7-7.5 cm. - Verso mounted at the 2 upper corners on card board. Here and there minim. marginal defects.*

137

€ 1.500

### Anton van Dyck

Porträt von Adam van Noort. Um 1630-40. Orig.-Radierung auf Bütten mit Wasserzeichen (PL?). Blattgröße 25,5 : 17,6 cm. - Plattenformat 23,8 : 16 cm. Mit breiter Facette und Rand um die Platte.

#### Ausdrucksstarkes Porträt des flämischen Malers Adam van Noort, der ein Zeitgenosse Anton van Dycks war.

Schöner kräftiger Druck noch in einem frühen Zustand vor jeder Schrift, jedoch nach Vollendung der Mauer und noch ohne seitliche Einfassungslinie. Aus einer Serie von 19 radierten Porträts bedeutender Zeitgenossen, die Anton van Dyck wahrscheinlich während seiner Zeit in Antwerpen nach seiner Rückkehr aus Italien begann. Der porträtierte Adam van Noort (1562-1641) ist hauptsächlich als Lehrer bekannt, zu seinen Schülern zählten Hendrik van Bolen der Ältere, Peter Paul Rubens, Sebastian Vrancx und Schwiegersohn Jacob Jordaens.

**ZUSTAND:** Verso seitlich an 2 Stellen auf Karton montiert, sonst sauberes Blatt in kräftigem Abdruck. – **PROVENIENZ:** Sammlung Wolf Stubbe, Hamburg.

**LITERATUR:** Hollstein 8 III (von 6).

*Portrait of Adam van Noort. Around 1630-40. Orig. etching on laid paper with watermark. Sheet size 25.5 : 17.6 cm. - Plate format 23.8 : 16 cm. With a wide facet and edge around the plate. Nice strong impression still in an early condition before any writing, but after the wall was completed and still without a border line on the side. - On the reverse side mounted on cardboard in 2 places, otherwise clean sheet with strong impression.*



138

€ 2.000

### Hendrick Goltzius

Hochzeit von Amor und Psyche. Orig.-Kupferstich von 3 Platten gedruckt. 1587. Papiergröße 43 : 85,5 cm.

#### Seltener Kupferstich, der die große prachtvolle Hochzeitsfeier Amor und Psyche nach der originalen Vorzeichnung von Bartholomäus Spranger zeigt, die heute im Kupferstichkabinett in Amsterdam aufbewahrt wird.

Die Götter haben sich zur Hochzeit versammelt und werden durch musizierende Nymphen und Satyrn - unter ihnen Apollo die Geige spielend - unterhalten, Speisen werden von links herbeigebracht. Rechts vorne sitzt Kronos, eines seiner Kinder verschlingend, links vorne steht aufrecht Herkules mit der Keule. Zahlreiche Putten bevölkern den Himmel. Das Hochzeitspaar in der Mitte geht in all dem Gewusel und der Geschäftigkeit fast unter, genauso wie die städtische Landschaft mit See und Bergen, die sich unterhalb der Wolkendecke andeutet. Unterhalb des Bildes im Rand 9 Strophen von je 4 Hexametern.

**ZUSTAND:** Entlang der Einfassungslinie und unterhalb des Textes beschnitten. In den Falzen verstärkt, untere linke Ecke mit kl. Abriß (etw. Textverlust), obere linke Ecke mit kl. Läsuren (minim. Bildverlust), ob. rechte Ecke mit hinterl. Einriß.

**LITERATUR:** Hirschmann 322 I (von 4). - Strauß 255. - Bartsch 277.

*This engraving is based on a pen drawing with washes by Bartholomaeus Spranger, which is now in the Amsterdam Print Room. - Trimmed along the border line and below the text. Reinforced in the gutters, lower left with a small torn corner (some loss of text), left top corner with small defects (minim. loss of illustration), top right corner with backed tear. R*

„This magnificent banquet of the gods, overflowing with the sweet nectar of grace, assures immortality to the designer, as well as to the engraver“

Carel van Mander





139

€ 2.000

### Rembrandt Harmenszoon van Rijn

Bettler mit der Glutpfanne. Orig.-Radierung auf festem Bütten. Um 1630. Blattgröße 7,7 : 4,6 cm. Plattengröße 7,5 : 4,5 cm. Mit schmalen Rändchen um die Platte.

**Eine von Rembrandts berühmten Bettlerszenen, eines seiner frühen graphischen Werke.**

Eindringlich hat sich Rembrandt nicht nur mit den Reichen, dem Prunk und der Pracht auseinander gesetzt, sondern auch mit den Armen. Geistreich bildet er deren Leben ab. Hier kauert der frierende Bettler an einer Mauer und wärmt seine Hände an einer Glutpfanne, während Stock und Korb neben ihm liegen. Von der verhärmten Gestalt mit den knochigen Händen gehen Bedürftigkeit, Leid und Unbehagen aus.

**ZUSTAND:** Viertel Abdruck eines unleserlichen Stempels in der äußersten oberen rechten Ecke, leichte Lavierung in grauer Tusche, verso oben an zwei Rändern auf Karton montiert.

**LITERATUR:** Bartsch 173. - White/Boon 173. - New Hollstein 44 II (von 2).

*Beggar with the ember pan. Orig. etching on firm laid paper. Around 1630. Sheet size 7.7 : 4.6 cm. Plate size 7.5 : 4.5 cm. With a narrow edge around the plate. - Outermost upper right corner with a quarter of an illegible stamp impression, light wash in gray ink. Verso mounted on 2 upper edges.*



140

€ 5.000

### Rembrandt Harmenszoon van Rijn

Rembrandts Mutter mit schwarzem Schleier. Orig.-Radierung um 1631. In der Platte links monogrammiert. Auf die Darstellung beschnitten. Blattgröße 14,8 : 12,9 cm.

**Prachtvoller Druck auf Bütten mit Wasserzeichen.**

Rembrandts Mutter, Neeltgen Willemsdochter van Zuytbrouck, war Tochter eines Bäckers und lebte bis 1640. Rembrandt war das achte ihrer neun Kinder. Ob es sich bei der dargestellten Dame tatsächlich um die Mutter des Künstlers handelt, ist nicht belegt, jedoch wird dieses Blatt seit 1679 unter dem Titel geführt. Der Vergleich mit weiteren Radierungen und Gemälden Rembrandts, die wenige Jahre zuvor entstehen, unterstützt diese Annahme, ebenso wie die liebevoll detaillierte Ausarbeitung der feinen Details von Kleidung und Gesicht (vgl. Jan Piet Filedt Kok, Rembrandt. Etchings & drawings in the Rembrandt House, Amsterdam 1972, S. 157). - „A very uncommon print of a most desirable subject“ (Nowell-U.)

**ZUSTAND:** Vorsichtig gereinigt, ansonsten schöner Druck. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Baden-Württemberg (verso mit dem Sammlerstempel, nicht bei Lugt), seit 2013 Privatsammlung Norddeutschland. - Zudem verso 2 schwache und unkenntliche Sammlerstempel.

**LITERATUR:** New Hollstein 91 II (von 3). - Bartsch 343. - White/Boon 343 II (von III). Nowell-Usticke 343 II (von III).

*Rembrandt's mother with a black veil. Orig. etching around 1631. Monogrammed in the plate on the left. Cropped to the representation. Sheet size 14.8 : 12.9 cm. - Splendid print on laid paper with watermark. Washed, otherwise fine copy.*

141

€ 2.000

### Rembrandt Harmenszoon van Rijn

Selbstbildnis mit flacher Kappe. Orig.-Radierung auf festem Bütten. In der Platte oben links signiert. 1642. Blattgröße 10 : 7,4 cm. Plattengröße 9,6 : 6,1 cm. Mit großzügigem Rand um die Plattenkante.

**Ausdrucksstarkes Selbstporträt, das den schon etwas gereiften Künstler zeigt.**

Späterer Druck bei Besan mit der nachgezogenen Signatur. - Die vorliegende Selbststudie zeigt den Künstler mit tiefer Stirnfalte und zusammengekniffenen Augen. Sein Blick ist sehr fokussiert und zeigt einen Unwillen über das, was er sieht.

**ZUSTAND:** Mit grau gewischem, leicht fleckigen Hintergrund. Gebräunt, verso oben mittig auf dünnem Karton montiert.

**LITERATUR:** Bartsch 26. - White/Boon 26. - New Hollstein 210 III (von 3).

*Expressive self-portrait that shows the somewhat older. Orig. etching on firm laid paper. Signed on the top left of the plate. 1642. Sheet size 10 : 7.4 cm. Plate size 9.6 : 6.1 cm. With a generous margin around the platemark. Later printed by Besan with the signature retraced. - With a gray, slightly stained background. Browned, mounted on thin cardboard in the center on the reverse.*



142

€ 4.000

### Rembrandt Harmenszoon van Rijn

Blinder Leierkastenmann mit Familie erhält Almosen. Orig.-Radierung auf Bütten mit Wasserzeichen. In der Platte unten rechts signiert und datiert 1648. Blattgröße 17 : 13,4 cm. Plattengröße 16,6 : 13 cm. Mit Rand um die Plattenkante.

**Klarer Druck auf gleichmäßig gebräuntem Bütten, mit vollem Plattenrand.**

Gezeigt wird eine von Rembrandts berühmten Bettlerszenen, die hier die Schwelle zwischen Arm und Reich alleine durch den zu überwindenden Türrahmen deutlich macht. Im Fokus steht jedoch nicht der reiche Herr, der sich über seine halb geöffnete Tür beugt, sondern die Bettlerfamilie des blinden Leierkastenmannes, die sich trotz ihrer Armut geordnet und vor allem vereint zeigt. - Büttenpapier mit Wasserzeichen (Hinterding, Miscellaneous, late A-h\_HAUM-5664).

**ZUSTAND:** Gebräunt, verso an 3 Ecken mit kl. Montierungsresten (kaum durchschlagend), dort an 2 Stellen mit minim. Randeinrissen.

**LITERATUR:** Bartsch 176. - White/Boon 176. - New Hollstein 243 III (von 5).

*Blind layman with family receives alms. Orig. etching on laid paper with watermark (see Hinterding - Miscellaneous, late A-h\_HAUM-5664). Signed and dated 1648 at the lower right on the plate. Sheet size 17 : 13.4 cm. Plate size 16.6 : 13 cm. With a fine margin around the platemark. - Browned, verso at 3 corners with small remnants of mounting (hardly visible on the front), there in 2 places with minimal torn margins.*



NATURWISSENSCHAFTEN

und durch Integration u  
also  $\int \frac{dx}{\sqrt{L}} = \frac{M^2}{3L\sqrt{L}} - \frac{N}{3\sqrt{L}}$  oder  $N = \frac{M^2}{3L} - C\sqrt{L}$

$$V = Cy + \int \left( \frac{dM}{3L} - \frac{2M dL}{9L^2} \right)$$

§. 925. Sey  $M = S\sqrt{L}$ , so wird  $dM = dS\sqrt{L}$



143

Adam Ludwig Wirsing

Marmora et adfines aliquos lapides coloribus suis exprimi. Nürnberg, Selbstverlag 1775.

**Bedeutendes mineralogisches Werk. Die schönen handkolorierten Tafeln zeigen die unendliche Vielfalt der Steinstrukturen in ihren beeindruckenden Maserungen und Farben.**

Seltene erste Ausgabe. - Text in Latein und Deutsch. - Die Tafeln zeigen je 6 bzw. 9 verschiedene Querschnitte von Marmorarten, die nach ihrem regionalen Vorkommen geordnet sind. Hier vollständig vorhanden sind die ersten 5 Kapitel zu Marmor aus Bayreuth, Würtemberg, Neresheim, Durlach und Salzburg. - Die schönen Steinmaserungen sind durch das in mehreren Schichten bestehende Handkolorit und die darunter gestochene, feinlinige Struktur, die tlw. durchscheint, hervorragend imitiert.

**EINBAND:** Reich vergoldeter, gefleckter Kalblederband der Zeit mit goldgeprägtem Wappensupralibros des Markgrafen Alexander von Brandenburg-Ansbach-Bayreuth auf beiden Deckeln sowie 2 farbigen Rückenschildern, Rücken im Stil der Zeit erneuert. 32 : 23,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 267 (von 315) kolorierten Marmor-Darstellungen auf zusammen 42 (st. 54) gestochenen Tafeln. - **KOLLATION:** 52 (st. 64) S. - **ZUSTAND:** Ohne die Kapitel *Helvetische Marmor*, *Dendritentafeln von Baden* und *Marmor aus Tyrol*. - Text leicht gebräunt, Titel verso mit gelöschtem Eintrag. Ecken bestoßen. Insgesamt schönes Exemplar. - **PROVENIENZ:** Aus dem Besitz von Christian Friedrich Karl Alexander (1736-1806), letzter Markgraf von Brandenburg zu Ansbach-Bayreuth aus dem Haus der Hohenzollern, mit dessen gekröntem Wappensupralibros. - Aus der Sammlung Erica Spender (1909-1997).

**LITERATUR:** Sinkankas 7281.

*Scarce first edition. Significant mineralogical work on the variety of marbles arranged by geographical regions. With 267 (of 315) elaborately handcolored engravings on 42 (of 54) plates. Contemp. calf with rich gilt decoration, 2 colored labels, spine renewed. - Missing the last three chapters including the plates. Text leaves slightly browned, title verso with erased headword. Corners bumped. Overall fine copy from the personal library of Christian Friedrich Karl Alexander Margrave of Brandenburg-Ansbach-Bayreuth with his gilt-tooled striking coat of arms on both covers.*

€ 4.000

144

€ 3.000

Peter Forskål

Descriptions animalium, avium, amphibiorum, piscium, insectorum, vermium; quae in itinere orientali observant. - **Angeb.:** Derselbe, Flora aegyptiaco-arabica. Sive descriptiones plantarum. Post mortem auctoris edidit C. Niebuhr. - 2 Werke in 1 Band. Kopenhagen, Möller 1775.

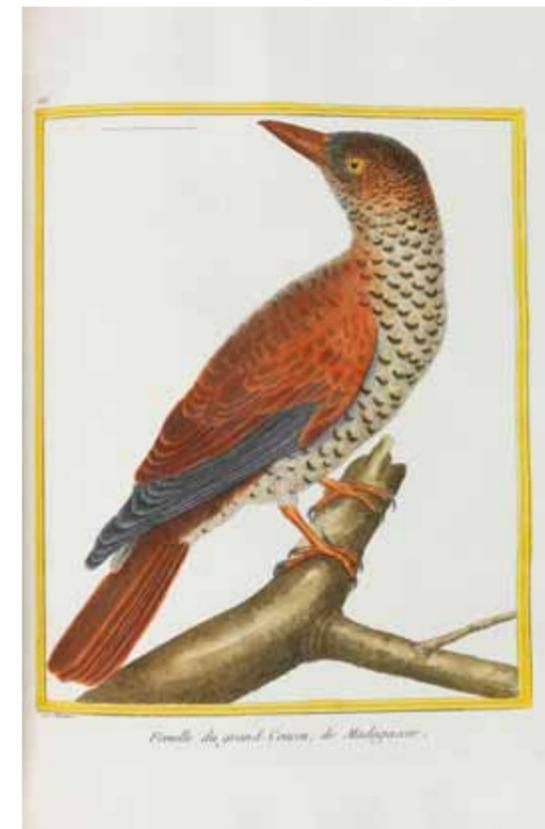
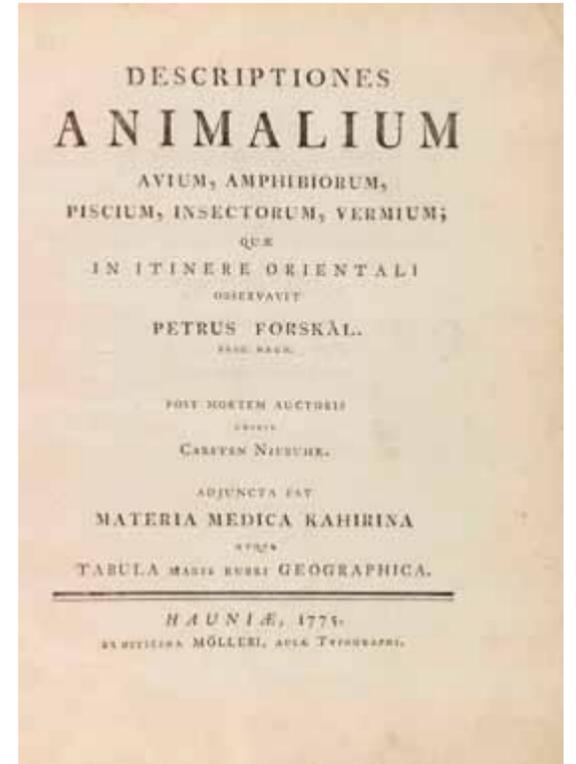
**Erste Ausgaben der beiden zoologischen und botanischen Werke, posthum herausgegeben von Carsten Niebuhr, dem einzigen Überlebenden der dänischen Arabien-Expedition 1761-67.**

Forskål (1732-1763), ein Schüler Linnés, nahm als Naturwissenschaftler an der Expedition teil, er verstarb jedoch bereits 1763 an Malaria. Laut Niebuhr war er „der bei weitem gelehrteste der ganzen Reisegesellschaft, ja er würde, wäre er zurückgekommen, durch tiefe Vielseitigkeit unter den Gelehrten seiner Zeitgenossen vielleicht den ersten Rang eingenommen haben“ (Henze). Niebuhr veröffentlichte nach seiner Rückkehr die vorliegenden Werke nach Forskåls Aufzeichnungen und Untersuchungsergebnissen, dennoch blieb ein Großteil seiner umfassenden zoologischen und botanischen Forschungsergebnisse und sowie Sammlungen jahrzehntelang unbeachtet.

**EINBAND:** Neuer Halbmaroquinband mit Rückenvergoldung. 27 : 22 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 2 Kupferkarten nach C. Niebuhr von J. Haas. - **KOLLATION:** 19, XXXIV S., 1 w. Bl., 164 S.; 32, CXXVI S., 1 Bl., 219 S. - **ZUSTAND:** Erste Bll. leicht angeschmutzt, Karte leicht stockfleckig.

**LITERATUR:** Ibrahim-Hilmy I, 237. - Bruun II, 168 und 193. - Nissen, Zool. 1412. - Henze II, 262. - DSB V, 74 (Flora).

*First editions of two important works on fauna and flora of the Yemen and Arabia. Forskål was one of the six members of the ill-fated Danish Arabia expedition 1761-67 from which only Carsten Niebuhr returned as the sole survivor. Niebuhr published the 2 works posthumously, based on Forskåls manuscripts, although a large part of Forskåls exemplary work and collections got lost or was ignored for many years after his death. - With 2 engr. maps after C. Niebuhr. Modern half morocco with gilt decoration on spine. - First leaves slightly soiled, maps slightly foxed.*



145

€ 2.000

Georges Louis Leclerc de Buffon

Histoire naturelle des oiseaux. Bd. VI (von 10). Paris, Imprimerie Royale 1783.

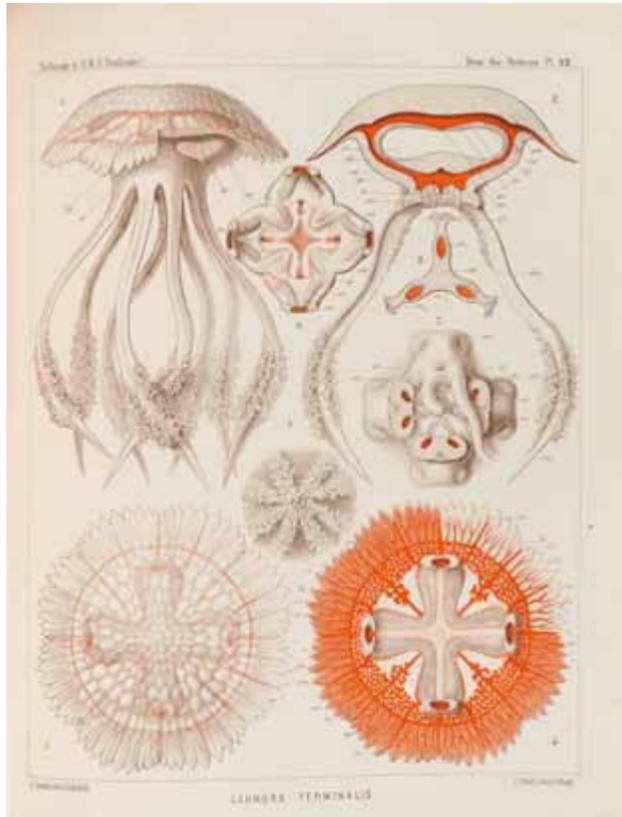
**„Das umfangreichste und wissenschaftlich bedeutsamste Unternehmen ornithologischer Ikonographie, das im 18. Jahrhundert in Angriff genommen worden ist“ (Claus Nissen).**

Der sechste Band aus der zehnbändigen Prachtausgabe. An dem Gesamtwerk waren über 80 Zeichner und Stecher beteiligt, verantwortlich für die Vorlagen und die Kolorierung war F. N. Martinet, für die Ausführung E. L. Daubenton. „This edition was certainly the most ambitious and comprehensive bird book which had appeared at the time of its publication, and ranks still as one of the most important of all bird books from the Collector's point of view“ (Sitwell/Buchanan).

**EINBAND:** Gesprenkelter Kalblederband der Zeit mit reicher Rückenvergoldung, 2 Rückenschildern, dreifachen Deckelfiletten, Steh- und Innenkantenvergoldung sowie Ganzgoldschnitt. 33,5 : 23,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 102 kolorierten Kupfertafeln auf bläulichem Büttenpapier. - **KOLLATION:** XII, 582 S., 1 Bl. - **ZUSTAND:** Stellenw. leicht wasserrandig. Deckel tfs. beschabt, Rücken am unt. Kap. lädiert, VGelenk mit kl. Einriß. - **PROVENIENZ:** Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** Nissen, Vogelb. 158 und S. 46. - Anker 76. - Zimmer I, 104. - Sitwell/Buchanan S. 83. - Junk, Rara S. 72.

*Vol. 6 of the magnificent edition. „One of the most important of all bird books“ (Sitwell). With 102 colored copperplates on blueish laid paper. Contemp. calf with richly gilt spine and 2 col. labels, gilt fillets, inside gilt border and gilt edges. - Partly minor waterstaining. Boards partly rubbed, lower spine end chipped, front joints with small tear. Ex-libris Eckhard Günther.*



146

€ 1.200

**Ernst Haeckel**

Report on the deep-sea Medusae dredged by H.M.S. Challenger during the years 1873-1876. In: Report on the scientific results of Voyage of H.M.S. Challenger, Zoology, Vol. IV. London, Majesty's Stationery Office 1882.

**Enthält den bedeutenden wissenschaftlichen Bericht über die Medusen.**

Erste Ausgabe dieser wichtigen fachzoologischen Arbeit, die im Rahmen der bedeutenden britischen Expedition zur Erforschung des Ozeans entstanden ist, hierzu 32 meist farb. lithographierte Tafeln mit detaillierten Darstellungen versch. Medusen. - Enthält noch 2 weitere Beiträge von W. A. Forbes *Report of the Anatomy of the Petrels (Tudinares)* und H. Théel, *Report of the Holothuriodea*.

**EINBAND:** Restaurierter Orig.-Leinenband. 32 : 25 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 85 tlv. farbig lithographierten Tafeln und zahlr. Textholzstichen. - **KOLLATION:** XX, 64 S., 7 Bll. (Tafelerklärung), XC S., 32 Bll. (Tafelerklärung), 176 S. - **ZUSTAND:** Tlw. fleckig, Ecken bestoßen. - Exlibris.

**LITERATUR:** Nissen 4754.

*First edition. Important work mainly about the medusae. With 85 lithogr. plates partly printed in colour and numerous text illustrations. Orig. cloth (restored). - Somewhat stained. Corners bumped. - Bookplate. R*



147

€ 2.500

**Friedrich Heinrich Wilhelm Martini**

Neues systematisches Conchylien-Cabinet ... nach der Natur gezeichnet und mit lebenden Farben erleuchtet (Tafelwahlband). Nürnberg 1768ff.

**Schöne Auswahl von nuanciert handkolorierten Kupfertafeln aus dem „viel benutzten Standardwerke der Conchylien-Kunde“ (Claus Nissen).**

Umfaßt nahezu den gesamten Bestand der ersten 193 Kupfertafeln, nach Zeichnungen von A. F. Happe, Krüger u. a., gestochen von Glaßbach, Leitner, Nußbiegel u. a. - Martinis *Conchylien-Cabinet*, nach seinem Tod von J. H. Chemnitz fortgesetzt, zählt zu den Klassikern der konchylogischen Literatur und gilt zugleich als ein schönes Beispiel aus der Hochzeit der Nürnberger naturwissenschaftlichen Illustration. - „Das Werk enthält zahlreiche sehr gute Abbildungen und für die damalige Zeit zum Theil mustergültige Beschreibungen. Es wurde später die Hauptquelle für Gmelin und seine Linné-Ausgabe und für Lamarck“ (ADB XX, 509).

**EINBAND:** Halblederband der Zeit mit farb. Rückenschild. 30 : 23 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 160 kolorierten Kupfertafeln (num. zwischen II und CLXXXIII). - **ZUSTAND:** Ränder gering stockfleckig, Buchblock angebrochen. Einband fleckig und berieben, Kapitale mit Defekten.

**LITERATUR:** Nissen 2722.

*Selection of beautifully handcoloured copperplates from the first 193 numbered plates of one of the classics of the 18th cent. conchyological literature. With 160 col. engr. plates (numb. between II and CLXXXIII). Contemp. half calf with label on spine. - Margins only slightly foxed, inner book slightly going. Binding stained and rubbed, extremities of spine with defects.*

148

€ 1.200

**Paul Louis Oudart**

Cours d'histoire naturelle, contenant les principales espèces du règne animal, classées méthodiquement. Paris, Engelmann 1825-26.

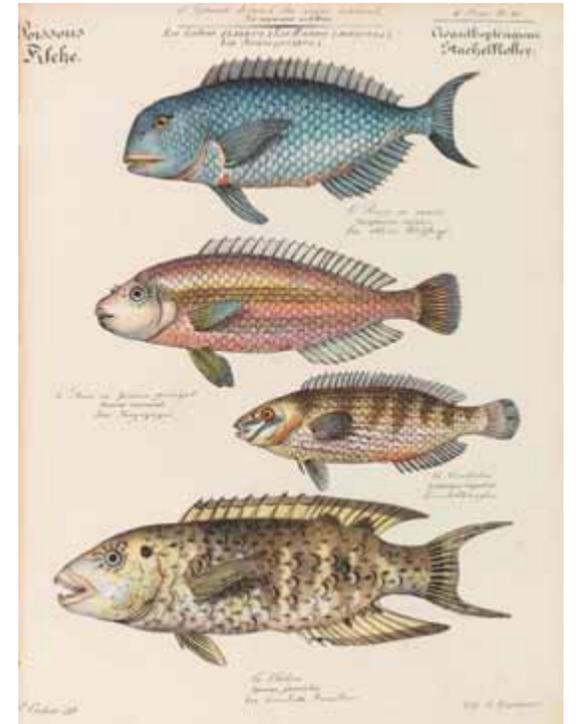
**Seltenes zoologisches Tafelwerk mit den schönen Lithographien von P. L. Oudart, einer der „bedeutendsten zoologischen Zeichner der ersten Jahrhunderthälfte“ (Claus Nissen).**

Einzige Ausgabe, in Lieferungen erschienen. Die schönen von Engelmann lithographierten Tafeln zeigen Säugetiere (21), Vögel (40), Fische (20), Insekten (15) sowie Reptilien, Mollusken, Spinnen u. a. „Die wohl bedeutendsten zoologischen Zeichner der ersten Jahrhunderthälfte aber waren E. Th. Blanchard, P.L.Oudart und J.C. Werner ... Oudart ist wohl der vielseitigste und verständnisvollste von allen; seine Vorliebe galt offenbar den Fischen, doch hat er Reptilien und vor allem Mollusken und andere niedere Tiere mit gleicher Brillanz wiedergegeben“ (Nissen, Zool. Buchillstr. II, 167). - Die Tafeln mit deutschen und französischen Bezeichnungen, Druck auf kräftigem Velinpapier.

**EINBAND:** Halblederband der Zeit. 29,5 : 23 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 120 kolorierten Lithographien nach Zeichnungen von P. L. Oudart, lithographiert von G. Engelmann. - **KOLLATION:** Ohne Titelblatt und Lieferungsumschläge. - **ZUSTAND:** Tlw. gebräunt und fleckig. Einband fleckig, verblichen und bestoßen, vorderes Gelenk innen beschädigt.

**LITERATUR:** Nissen, Vogelb. 701.

*First edition, published in parts. With 120 handcolored lithographs after drawings by P. L. Oudart. Contemp. half calf. - Partly stained and browned, binding stained, bumped and faded, first inner joint damaged. R*



149

€ 5.000

**August Johann Rösel von Rosenhof**

Der monatlich-herausgegebenen Insecten-Belustigung. 4 Bände und 1 (von 2) Supplementband. Zus. 5 Bände. Nürnberg, J. J. Fleischmann und (Suppl.) Kleemann 1759-61.

**Eines der schönsten deutschen Insektenbücher, eine der „Kostbarkeiten der entomologischen Literatur“ (Claus Nissen).**

Erste Ausgabe mit dem ersten von zwei Supplementen des wohl wichtigsten deutschsprachigen Insektenwerkes des 18. Jahrhunderts. „Die wissenschaftliche Schätzung der *Insectenbelustigung* ist eine sehr hohe. Sie beruht auf den von Rösel und seinen Nachfolgern selbst gezeichneten und gestochenen mustergültigen Tafeln, die unter Rösel's eigener Aufsicht auf das herrlichste coloriert wurden, sowie auf den meisterhaften biologischen Mitteilungen, die das Buch enthält und die Rösel als einen Fabre des XVIII. Jahrhunderts erscheinen lassen ... Die Tafeln gehören zu den Besten, was wir auf diesem Gebiet kennen“ (Junk) - Ohne den zweiten Supplementband, der erst 1761 erschien. - Die meisten Falzblätter mit zeitgenössischen handschriftlichen Anmerkungen eines holländischen Entomologen.

**EINBAND:** Lederbände der Zeit (Band. I-IV) mit reicher Rückenvergoldung und farb. Rückenschild und Halbleder der Zeit (Suppl.) mit Rückenvergoldung. 20,8 : 17 cm (Band IV im Format leicht abweichend). - **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Porträt, 3 gestochenen kolorierten Titeln, 286 (4 gefalt.) kolorierten Kupfertafeln und Supplement mit 44 kolorierten Kupfertafeln. - **ZUSTAND:** Durchgehend leicht gebräunt, tlw. etwas stockfleckig, wenige leichte Wasserränder, Tafeln tlw. mit kl. Randläsungen. Einbände bestoßen, Gelenke und Rücken tlw. angebrochen, Kapitale mit tlw. restaurierten Defekten. - **PROVENIENZ:** 4 Bände mit Namensstempel sowie Band I mit handschriftl. Geschenkvermerk von Henri Kistenmaker, Arnheim (zeitweilig Schüler an der Düsseldorfer Malerschule), Supplement mit weiterem Namensstempel.

**LITERATUR:** Nissen 3466. - Horn/Schenkling 18267. - DSB XI, 503. - Junk, Rara S. 159ff. (ausführlich).

*One of the finest German books on insects, a true „gem of entomologic literature“ (C. Nissen). First edition. Contemp. calf (vol. I-IV) with rich gilt tooling on spine and color label on spine and contemp. half calf (suppl.) with gilt spine. With engr. portrait, 3 engr. colored titles, 286 (4 folding) colored copper plates and supplement with 44 colored copper plates. - Consistently slightly browned, somewhat foxed in places, with a few slight water stains, plates with small damages in places of margins. Bindings scuffed, joints and spine slightly broken, spine ends partly restored. R*





150

€ 8.500

**Adalbert Seitz**

Die Groß-Schmetterlinge der Erde. Eine systematische Bearbeitung der bis jetzt bekannten Großschmetterlinge. 20 Bände in 36. Stuttgart, F. Lehmann und A. Kernen 1909-1954.

Sehr seltenes vollständiges Exemplar des wissenschaftlichen Monumentalwerkes, hervorragend illustriert mit 1458 Tafeln in Chromolithographie.

„Die umfangreichste Planung eines Schmetterlingsbuches überhaupt stellt das Werk von A. Seitz dar: *Die Groß-Schmetterlinge der Erde*. Hier wird der Versuch unternommen in 16 Text- und 16 Tafelbänden, zu denen ebenso viele Supplementbände treten, die gesamten Tag- und Nachtfalter der ganzen Welt mit allen Formen zu erfassen ... Die oft äußerst sorgfältige, rein wissenschaftliche Wiedergabe besticht mitunter bei sehr kleinen Formen, doch sind die Artenunterschiede oft so minutiös, daß schon eine minimale Übertreibung beim Schematisieren das Bestimmen in Frage stellen kann ... Trotzdem bleibt das gesamte Werk einzigartig und ist aus der Literatur nicht mehr wegzudenken“. (Nissen). - Mit den Supplementbänden sowie den unvollendet gebliebenen Bänden 7, 8, 11, 15 und 16. Enthält I-IV: Paläarktische Fauna. - V-VIII: Amerikanische Fauna. - IX-XII: Indo-Australische Fauna. - XIII-XVI: Afrikanische Fauna.

**EINBAND:** Verschiedene Einbände in Halbleder und Halbleinen der Zeit mit Rückenvergoldung sowie neue Halbleinen-Mappen, ca. 32 : 25,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 1458 chromolithogr. Tafeln. – **ZUSTAND:** Text und Tafeln sauber, schönes Exemplar.

**LITERATUR:** Nissen 3799 n und Nissen II, 319f.

Very rare complete copy of the scientific monumental work, illustrated with 1458 chromo-lithographic plates. „A keystone of entomologic science“. Various contemp. half cloth and half calf bindings with gilt spine and new half cloth portfolios. - Text and plates clean. Fine copy. <sup>R</sup>

„Grundpfeiler der entomologischen Wissenschaft“

Kurt Priemel

151

€ 1.000

**Basilius Besler**

Tulipa lutea virgulis oblongi (&) Tulipa alba (&) Tulipa lutea irrorata. Kolorierter Kupferstich aus *Hortus Eystettensis* von Basilius Besler, Nürnberg/Eichstätt 1613ff. 46,5 : 39,5 cm.

Kolorierte Darstellung von fünf verschiedenen Tulpenpflanzen.

Aus dem bedeutenden botanischen Prachtwerk über den fürstbischöflichen Barockgarten, das ab 1613 bis 1750 in mehreren Auflagen erschienen ist. Die Kupfertafeln wurden dabei immer von den Originalplatten abgedruckt. - Mit Rückentext.

**ZUSTAND:** Gering gebräunt, im Passepartoutausschnitt leicht stockfleckig, in der unteren rechten Ecke ein Fleck. Mit horizontaler Quetschfalte, im linken Rand 2 kl. Einrisse bis in die Platte. Unter Passepartout und Glas gerahmt, nicht geöffnet.

Coloured copper engravings with 5 species of tulips, from the famous botanical work *Hortus Eystettensis* by Basilius Besler. With text on verso. - Slightly tanned, with foxing in the margins of the passepartout window and 1 stain to the bottom right corner. With horizontal printer's crease and 2 marginal tears. Matted and framed, not opened.



152

€ 1.000

**Henri Louis Duhamel du Monceau**

Abhandlung von Bäumen, Stauden und Sträuchern, welche in Frankreich in freyer Luft erzogen werden. 3 Teile in 1 Band. Nürnberg, J. M. Seligmann (1762)-63.

Erste deutsche Ausgabe dieser reich illustrierten und umfangreichen Spezialmonographie. Mit dem oft fehlenden dritten Teil mit eigenständigem Titel *Von der Holz-Saat und Pflanzung der Wald-Bäume*.

**EINBAND:** Lederband der Zeit mit reicher Rückenvergoldung und farbigem Rückenschild. 24 : 19,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit halbseitigem Wappenkupfer, 28 tlw. gefalteten Kupfertafeln und 192 Textkupfern. – **KOLLATION:** 46 Bll., 258 S.; 2 Bl., 284 S., 58 Bll.; 31 Bll., 272 S. – **ZUSTAND:** Kanten leicht berieben, Deckel vereinzelt mit kl. Wurmsspuren. Sauberes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Aus der Bibliothek Carolus L. B. de Peren mit dessen Wappenexlibris. - Modernes Exlibris S. Leonhardt.

**LITERATUR:** Mantel I, 223. - Dochnahl S. 41 (Tle. I und II). - Fromm 7664 u. 7658. *First German edition with the often missing third part with separate title. With 1 engraved heraldic vignette, 28 engr. plates (partly folded) and 192 text engravings. Contemp. calf with rich gilt spine and lable. - Edges slightly rubbed, boards with few little wormtraces. Clean copy. - Amorial bookplate Carolus L. B. de Peren and modern ex libris S. Leonhardt.*



153

€ 2.500

**Plantarum indigenarum et exoticarum Icones**

ad vivum coloratae oder Sammlung nach der Natur gemalter Abbildungen inn- und ausländischer Pflanzen für Liebhaber und Beflissene der Botanik. Herausgegeben von einer Gesellschaft Kräuterkenner. Jahrgang I-VI (von 8). Wien und Leipzig, L. Hochenleitter 1762-92.

Seltene und umfangreiche Folge mit sorgfältig kolorierten Pflanzenkupfern auf besserem Papier.

Erste Ausgabe des seltenen, in zweimonatigen Lieferungen erschienenen Pflanzenjournals (keine vollständiges Exemplar im JAP). Die schönen Kupfertafeln gezeichnet von J. Lachenbauer und von I. Albrecht gestochen. Mit dekorativen Darstellungen verschiedener Kräuter, Gewürze, Gräser, Pilze, Obst, Gemüse u. a. Mit Bezeichnungen in Deutsch und Latein. Druck auf kräftigem geripptem Papier. Zwei Bände enthalten ein Vorwort des Herausgebers.

**EINBAND:** Marmorierte Pappbände der Zeit. 22,5 : 15 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 4 kolorierten gestochenen Titelvignetten und 356 (statt 360) kolorierten Kupfertafeln. – **ZUSTAND:** Einbände etwas berieben. Bei 1 Band Rückengelenk innen gebrochen. - Es fehlen in Band III und VI jeweils 2 Tafeln. - Insges. schönes, sauberes und kaum fleckiges Exemplar auf besserem Papier.

**LITERATUR:** Nissen 2342.

Rare and comprehensive series with neatly colored plant coppers on quality paper. Marbled contemp. boards. With 4 colored engraved title vignettes and 356 (of 360) colored copper plates. - Bindings somewhat rubbed. Rear joint of 1 volume broken inside. - Lacking 2 plates in both vol. III and VI. - All in all fine and clean copy on quality paper. <sup>R</sup>



154

€ 2.000

**Ludwig Rabenhorst und Wilhelm Gonnermann**

Mycologia Europaea. Abbildungen aller in Europa bekannten Pilze. Neustadt und Dresden, Selbstverlag 1869-1879.

„Rarissimum“ (Christian Volbracht)

Sehr seltene einzige Ausgabe dieses prachtvollen, im Selbstverlag und in Lieferungen erschienenen Pilzwerkes, vermutlich in sehr kleiner Auflage. Vorhanden die Hefte 1-6, 8 und 9 mit zusammen 42 meist kolorierten lithographierten Tafeln nach Zeichnungen vorwiegend von W. Gonnermann, in Heft 5-6 fehlen 6 Tafeln. Insgesamt erschienen 1869-82 10 Hefte mit 61 Tafeln. Heft 5/6 mit Untertitel *Synopsis Pyrenomycetum europaeorum* von B. Auerswald mit Lithographien von Fleischhack. - Das Werk ist, auch unvollständig oder in Teilen, kaum auffindbar, kein Exemplar seit 1950 im Jahrbuch der Auktionspreise. - Text für Heft 1-4 und 8-9 komplett vorhanden, für Heft 5-6 vorhanden 20 (von 30) S.

**EINBAND:** Text und Tafeln lose in Halbleinenmappe. 42,5 : 31 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 42 (statt 48) tlw. kolor. Lithographien. – **ZUSTAND:** Etw. fleckig und gebräunt. Mappe mit Gebrauchsspuren.

**LITERATUR:** Volbracht 1696. - Nissen 739. - Pritzel 3466 (Heft 1-6). - Uellner 628 (vollständig). - Stafleu/Cowan 8445.

*Very rare single edition of this work on fungi. Text and plates loose in half cloth portfolio with 42 partly colored lithographs. - Somewhat stained and browned. Portfolio with traces of use.*



155

€ 2.500

**Jean Jaques Rousseau**

La botanique. Paris, Delachaussee & Garnery 1805.

Redoutés prächtige Illustrationen zu Rousseaus botanischen Entdeckungen.

Erste Ausgabe. - „Redouté and Rousseau never met, but in 1805 Redouté illustrated with sixty-five of his finest botanical plates Rousseau’s famous *La Botanique*.“ (Hunt S. 10)

**EINBAND:** Grüner Halblederband der Zeit. 36 : 27,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochener Titelvignette und 65 botanischen Farbstichtafeln mit Retusche nach P. J. Redouté. – **KOLLATION:** Vortitel, Titel, [v]-xi, 65 Kupfertafeln in Farbstich, mit Bildunterschriften in Französisch und tlw. zusätzlich in Latein, jeweils mit dem Vermerk *Peint par P. J. Redouté* sowie *de l’Imprimerie de Langlois*, tlw. auch mit Stecherangabe (Delelo, de Gouy, Bouquet, Tassaert, Marchand u. a.), S. [1]-110 *Lettres sur la Botanique*, S. [111]-159 *Fragmens pour un dictionnaire des termes d’usage en botanique*; Table. – **ZUSTAND:** Unterschiedl. stockfleckig und gebräunt, Kanten berieben.

**LITERATUR:** Nissen 1688. - Sitwell/Blunt S. 134. - Stafleu/Cowan 9688. - De Belder Coll. 310. - Hunt, Redouté-Cat. 16.

*Redouté’s splendid illustrations for Rousseau’s botanical discoveries. First edition. Green contemp. half calf binding. Large quarto. 36 : 27,5 cm. With engraved title vignette and 65 botanical color engraved plates with retouchings after P. J. Redouté. - Various degrees of foxing and browning, edgeworn.*

156

€ 6.000

**Elizabeth Jane Wilkinson**

Botany of Great Britain after James Sowerby. Englische Handschrift auf Papier. 2 Bände. England um 1800.

Sorgfältig ausgeführte, säuberlich kolorierte Pflanzenzeichnungen nach den Tafeln der großen botanischen Reihe.

Wohl von einer britischen Hobby-Botanikerin angelegt. Nach den Angaben auf dem handschriftlichen Titel von Band 2 und der Tafelnummerierung entstanden die schönen minutiösen Zeichnungen nach den Pflanzenkupfern aus Band I- VI von James Sowerbys *English Botany*, welche erstmals 1790-1797 erschienen sind. Überwiegend sind auf den querformatigen Blättern der Handschrift jeweils zwei Spezies dargestellt, darunter Frauenschuh, Knabenkraut und andere Orchideenarten, Primeln, Glockenblume, Distel, Leinenkraut, Wicken, Malven, Narzissen, Krokus, Löwenzahn, ferner Gräser, Flechten und Moose u. v. m., auf dem nächsten Blatt gefolgt von 2-spaltigem Text (bei 17 Tafeln verso). Beide Bände enthalten am Ende ein handschriftliches alphabetisches Register.

**EINBAND:** Geglättete Lederbände des 19. Jhs. (von leicht unterschiedlicher Farbe) mit Rückenvergoldung und etw. Blindprägung auf den Deckeln. 19 : 23 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 194 Tafeln mit nahezu 400 aquarellierten Federzeichnungen. – **ZUSTAND:** Fehlt der Titel zu Bd. I. Nur vereinzelt fleckig, tlw. bis in die Tafelnummerierung und vereinz. in die Darstellungen beschnitten. Einbde. etw. fleckig und beschabt.

*English manuscript on paper by a hobby botanist, with 194 plates with nearly 400 watercoloured ink drawings, after the plates from the first 6 volumes of Sowerby’s „English botany“ (1790-1797), mainly depicting 2 or more species per plate. 19th cent. smoothed calf (slightly different in colour) with gilt decoration on spine. - Only occasionally stained, trimmed (partly affecting the ms. numbers or in a few cases the drawings). Bindings somewhat stained and scraped.*



157

€ 1.500

**Pier Andreas Mattioli**

Neu vollkommenes Kräuter-Buch von allerhand Gewächsen der Bäumen, der Stauden und Kräutern, die in Teutschland, Italien, Franckreich und in anderen Orten herfür kommen ... Zum Vierten mal außgerfertigt durch J. Camerarius. Als ein neues Werck verbessert und vermehret von B. Verzascha. Basel, J. Decker 1678.

Erste Basler Bearbeitung durch den Stadtarzt Bernhard Verzascha, mit über 1000 Pflanzen-Holzschnitten.

Verzaschas Ausgabe bildet die Grundlage für das Kräuterbuch von Zwinger. „Wie schon oben angedeutet, gelangten die Holzstöcke des Becher’schen Kräuterbuches nach Basel und von ihnen stammen die Abbildungen in dem *Neu Vollkommen Kräuterbuch* von Bernhard Verzascha ... Auf dem Titelblatt kommen die Namen Matthiolus und Camerarius noch vor; der Text ist zur Hauptsache noch derjenige der Mattioli-Übersetzung von Camerarius; stellenweise sind einige Zusätze medizinischer Natur und einige wenige neue Abbildungen hinzugefügt“ (Schmid, *Über alte Kräuterbücher* S. 124).

**EINBAND:** Schweinsleder der Zeit über Holzdeckeln mit reicher Blindprägung und 2 Schließen. – **ILLUSTRATION:** Mit über 1000 Pflanzenholzschnitten, ohne die beiden Porträts. – **KOLLATION:** 4 Bll., 792 (recte 794), 36 Bll. – **ZUSTAND:** Unterschiedlich fleckig und ltw. gebräunt und mit schwachen kleinen Wasserrändern, Rückendeckel mit Wurmspuren. Insges. gutes Exemplaren in einem wohl erhaltenen zeitgenössischen Schweinslederband.

**LITERATUR:** VD 17 23:294577K. - Nissen 1311. - Nissen, *Kräuterb.* S 68 Anm. - Heilmann S. 262. - Krivatsy 7577. - Wellcome IV, 81.

*First Basel revision through the town physician Bernhard Verzascha, with more than 1000 plant woodcuts. Contemp. pigskin over wooden boards with rich blind-tooling and 2 clasps. Lacking the two portraits. - Different degrees of staining and browning, with small faint water stains, rear board with worming. All in all a fine copy in a well-preserved contemp. pigskin binding. R*





158

€ 1.000

### Jacob Theodor Tabernaemontanus

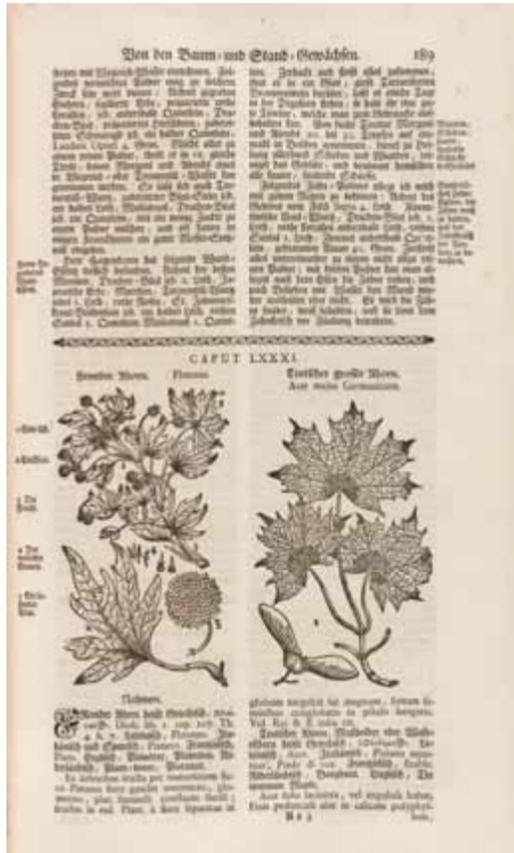
Neu vollkommen Kräuter-Buch, darinnen über 3000 Kräuter ... beschrieben. 3 Teile in 2 Bänden. Basel und Offenbach, J. L. König 1731.

Eines der umfangreichsten und wichtigsten Kräuterbücher seiner Zeit in der letzten Basler Ausgabe. Erschien erstmals 1588 und erlebte bis ins 18. Jahrhundert zahlreiche Auflagen.

**EINBAND:** Blindgeprägter Schweinslederband d. Zt. über Holzdeckeln mit 2 Schließen. – **ILLUSTRATION:** Mit breiter gestochener Titelbordüre und ca. 3.000 überwiegend botanischen Textholzschnitten. – **KOLLATION:** 5 nn. Bll., 663 S.; 2 nn. Bll., S. 665-1529, 50 nn. Bll. (d. l. w.). – **ZUSTAND:** Teils stärker gebräunt und stellenw. fleckig, erste und letzte Bll. mit Wurmsspuren, Kupfertitel gelöst und mit kl. Randläsuren sowie Knickspuren. Einband stark wurmspurig, 2 Ecken bestoßen, 1 bewegl. Messing-Schließe und ein Metallstift entfernt. – **PROVENIENZ:** Aus der bekannten Konstanzer Apotheker-Familie Leiner mit 2 Exlibris (Otto und sein Sohn Bruno Leiner).

**LITERATUR:** Nissen 1931. - Pritzel 9093. - Lonchamp 2850.

Last Basle edition, the most comprehensive of all editions. With title with engr. border and ca. 3000 mostly botanical woodcuts in the text. Contemp. blindstamped pigskin over wooden boards with 2 clasps. - Partly stronger browned and slightly stained, first and last leaves with worm marks, engr. title loosened and with small marginal defects and creases. Binding with strong wormtraces, 2 corners bumped, 1 movable brass and clasp and pin removed. From the collection of the well-known Constance pharmacist family with 2 ex libris (from Otto and his son Bruno).



159

€ 1.500

### Theodor Zwinger

Theatrum botanicum, Das ist: Vollkommenes Kräuter-Buch ... Jetzo auf das neue übersehen und vermehret durch Fr. Zwinger. Basel, H. J. Bischoff 1744.

Reich illustriertes Kräuterbuch in einem sauberen Exemplar, mit dem häufig fehlenden Verfasserporträt.

Erweiterte Neuauflage des Kräuterbuchs von 1696. - Das Kräuterbuch enthält zu jedem Pflanzenholzschnitt eine ausführliche Beschreibung sowie Erläuterungen zu Anwendung und Wirkung. Neben sämtlichen Heilpflanzen und Kräutergewächsen ist diese von Friedrich Zwinger herausgegebene Ausgabe um Baum- und Staudengewächse vermehrt. Ebenso enthalten sind Angaben zu den Genußmitteln wie Tabak, Kaffee und Schokolade.

**EINBAND:** Blindgeprägter Schweinslederband d. Zt. über Holzdeckeln. 38 : 24,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit allegorischem gestochenen Titel, 1 gefalteten Kupferporträt und ca. 1200 Textholzschnitten. – **KOLLATION:** 7 Bll., 1216 S., 28 Bll. – **ZUSTAND:** Porträt mit Randeinriß. Einband leicht angestaubt, bewegliche Schließebelemente entfernt. Innen sauberes, nur stellenw. stockfl. Exemplar. – **PROVENIENZ:** Aus der bekannten Konstanzer Apotheker-Familie Leiner mit 2 Exlibris (Otto und Bruno Leiner) sowie kleinem gestemp. Besitzermonogramm „HL“.

**LITERATUR:** Nissen 1311. - Pritzel 10532. - Vgl. Ferchl S. 599.

Second enlarged edition. With allegorical engr. title, 1 folded copper portrait and approx. 1200 woodcuts in text. Contemp. blindstamped pigskin over wooden boards. 38 : 24.5 cm. - Portrait with marginal tear. Binding slightly dusty, movable clasps removed. Inside clean copy. From the well-known Constance pharmacist family Leiner with 2 bookplates and owner's monogram stamp.

160

€ 1.500

### Pharmacopoeia Augustana

Iussu et auctoritae amplissimi senatus a collegio medico rursus recognita, ac elaboratior, et auctor, nunc sextum in lucem emissa. Augsburg, C. Mangus für J. Krüger 1613.

Bedeutende Quelle zur Entwicklung der neuzeitlichen Pharmazie. Exemplar mit interessanter Provenienz und schöner Wappenmalerei.

Spätere Folio-Ausgabe der erstmals 1564 als *Enchiridion sive ut vulgo vocant dispensatorium* erschienenen Augsburger Pharmacopoe, die von dem Arzt Adolf Occo auf Befehl des Rathes der Stadt Augsburg verfaßt wurde. Das Enchiridion, das ein Medicamentarium enthält, diente als Gesetzbuch.

**EINBAND:** Lederband d. Zt. über Holzdeckeln mit Ganzgoldschnitt. 31 : 19 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit koloriertem gestochenen Titel von W. Kilian und 2 Falttabellen. – **KOLLATION:** 3 Bll., 23 S., 298 S., 10 Bll. (d. e. w.); 13 Bll. (Taxa) – **ZUSTAND:** Meist im R. etw. fleckig, erste Drittel mit Wasserrand in unt. Ecke, zu Beginn sowie Einbanddeckel mit Wurmsspuren, am Ende 16 w. Bll. eingebunden (1 mit Register von alter Hd.). Einbd. beschabt und bestoßen. – **PROVENIENZ:** Titel verso mit ganzseitiger Wappenmalerei und längerem Besitzeintrag des Augsburger Apothekers „Wolfgangus Heckhelig“, datiert 1613. - Später im Besitz des bekannten Konstanzer Apothekers Otto Leiner (1856-1931) mit dessen Exlibris.

**LITERATUR:** VD 17, 12:723369R. - Krivatsy 8916. - Wellcome I, 4978. - Schelenz S. 417. - Vgl. Neu 3156ff. und Adlung/Urdang S. 318.

Important source for the development of modern pharmacy. Copy with interesting provenance and beautiful coat of arms painting. With colored engraved title by W. Kilian and 2 folding tables. Contemp. calf over wooden boards with gilt edges. 31 : 19 cm. - Somewhat stained (mostly in the margins, first third waterstained in lower corner, at the beginning and cover with wormtraces, at the end 16 white leaves inserted (1 leaf with register from old hand). Binding scraped and bumped. Provenance: Title verso with full-page coat of arms painting and a longer ownership entry of the Augsburg pharmacist „Wolfgangus Heckhelig“, dated 1613. - Later in the possession of the well-known Constance pharmacist Otto Leiner (1856-1931) with his bookplate.



161

€ 1.000

### Pharmacopoea Rossica

St. Petersburg 1782.

Zweite Ausgabe der frühesten russischen Pharmacopöe, erschien erstmals 1778.

**EINBAND:** Halblederband der Zeit mit floraler Rückenvergoldung und farbigem Rückenschild. 17 : 11 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Titel von Philippin. – **KOLLATION:** 156 S. (inkl. Titel). – **ZUSTAND:** Leicht gebräunt. Einband etw. berieben, Rücken mit einzelnen Wurmsspuren, ob. Kapital mit Läsuren.

**LITERATUR:** Blake S. 349. - Wellcome IV, 370. - Neu 3236.

**Angebunden:** Pharmacopoea Svecica. Ad Exemplar Holmiense a MDC-CLXXX recusa. Leipzig & Altona, Hellmann 1784. 130 S. - Altonaer Nachdruck der 3. Stockholmer Ausgabe von 1780. - VD18, 10660550. - Neu 3241. - Vgl. Blake S. 350.

Second edition. With engr. title by Philippin. Contemp. half calf with floral gilt spine and colored label. - Bound in: Pharmacopoea Svecica, 1784. - Slightly browned. Binding slightly rubbed, spine with single wormtraces, head of spine a little chipped. R



162

€ 1.500

### Peter Pommet

Der aufrichtige Materialist und Specerey-Händler Oder Haupt- und allgemeine Beschreibung derer Specereyen und Materialien. Leipzig, J. L. Gleditsch und M. G. Weidmann 1717.

„Das erste Handbuch der Pharmakognosie.“ (Fritz Ferchl)

Erste deutsche Ausgabe der umfangreichen Monographie des Drogisten und Kaufmanns Pierre Pommet (1658-1699), Apotheker Ludwig XIV. Mit zoologischen und botanischen Abbildungen, darunter Wal, Walroß, Nashorn, Elefant sowie Zuckerrohr und Tabakpflanze, Bienen- und Seidenzucht, Fischerei u. v. m.

**EINBAND:** Lederband d. Zt. mit Rückenschild. 33 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 67 Kupfertafeln. – **KOLLATION:** 8 Bll., 902 (recte 904) Sp., 16 Bll. – **ZUSTAND:** Gebräunt (besonders Textspiegel). Kanten berieben.

**LITERATUR:** Pritzel 7258. - Ferchl S. 419. - Humpert 6112. - Mueller 169. - Vgl. Nissen 3218 und Arents 548.

First German edition of the comprehensive monograph. With 67 copperplates. Contemp. calf with label. - Browned (specially text area). Edges rubbed. <sup>R</sup>

163

€ 1.800

### Nicolas Massa

De morbo gallico liber. Venedig, S. J. Zilletus 1559.

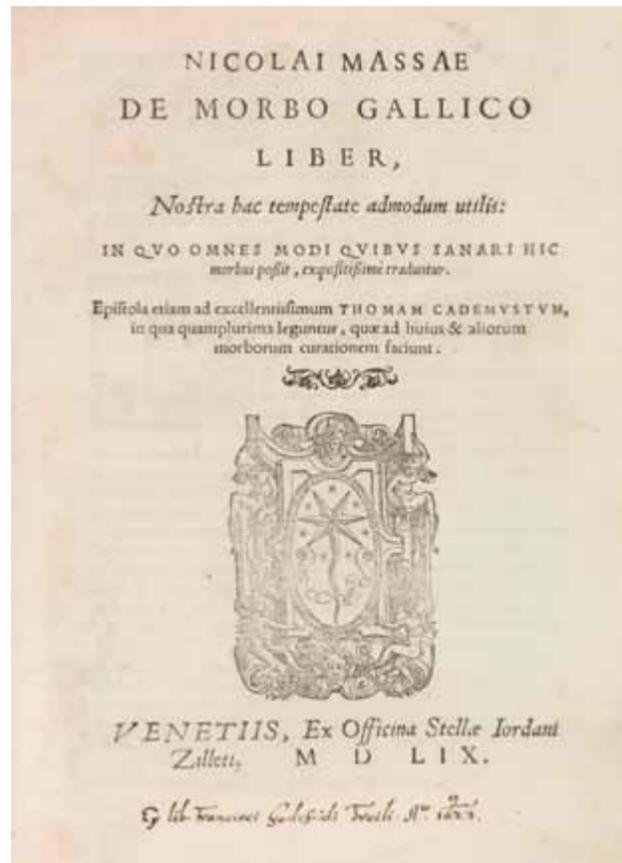
Wichtige Quelle zur Geschichte der Syphilis und ihrer Behandlung.

Vierte Ausgabe. „Galt als das beste Werk über Syphilis des 16. Jahrhunderts, und der Verfasser als hervorragender Anatom.“ (Hirsch/Hüb.).

**EINBAND:** Neuer Pergamentband. 4to. 21 : 15,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit Holzschnitt-Druckermarken auf dem Titel. – **KOLLATION:** 50 num. Bll. – **ZUSTAND:** Fehlt 1 w. Bl. (von 2) am Schluß. Stellenw. mit leichtem Wasserand, insgesamt sauberes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Aus der Bibliothek des Franz Gottfried Troilo von Lessotho (ca. 1583-1648).

**LITERATUR:** Proksch I, 14. - Hirsch/Hüb. IV, 111. - Durling 2994. - Waller 6301. - Vgl. Garrison/Moron (EA 1527). - Diese Ausgabe nicht bei Wellcome und im BM STC.

Fourth edition of the important treatise on syphilis, its history and methods of treatment. With woodcut printer's device on title. Mod. vellum. - Lacking 1 blank (of 2) at the end. Partly with slight waterstaining, overall good copy. - Copy from the library of Franz Gottfried Troilo von Lessotho (c. 1583-1648). <sup>R</sup>



164

€ 1.500

### Paracelsus

Chirurgische Bücher und Schrifften. Jetzt auff's New auß den Originalen, und Theophrasti eygenen Handtschrifften ... 4 Teile und Appendix in 1 Band. Straßburg, L. Zetzner 1605.

Erste Straßburger Folioausgabe.

„Dieser chirurgische Band der deutschen Folioausgabe ist ganz anders zu beurtheilen als die beiden medicinisch-philosophischen Bände: Er ist abgesehen von der Gr. Wundarznei ein vollständig neues Werk nach Huser's Handschrift gedruckt und von allergrösstem Werthe für die Kenntniss Hohenheims, für die er mit den 11 Bänden der Baseler Quartausgabe die wichtigste Grundlage bildet.“ (Sudhoff)

**EINBAND:** Zeitgenössischer Schweinslederband mit Rollenprägung und blindgeprägter Mittelplatte (Justitia) sowie späteren Rückenschildern. Folio. 33 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit breiter figuraler Holzschnitt-Titelbordüre, 1 Porträt-Holzschnitt, 1 Textholzschnitt sowie 4 Holzschnitt-Druckermarken (wdh.). – **KOLLATION:** 8 Bll., 680 (recte 682) S., 20 Bll. und 3 Bll. Zwischentitel; Appendix: 1 Bl., 115 S., 3 Bll. – **ZUSTAND:** Gleichmäßig schwach gebräunt, flieg. Vorsätze und Schließbänder erneuert. Einband gering fleckig und berieben. Insges. gutes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Titel und Innendeckel mit alten hs. Besitzvermerken (17./18. Jh.). - Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** Sudhoff 267. - Wellcome I, 4811. - Hirsch/Hüb. IV, 497.

First Straßburg folio edition, „of highest value for the knowledge of Paracelsus“ (Sudhoff). 4 parts and appendix in volume. With broad fig. woodcut title-border, woodcut portrait, 1 woodcut in text and 4 woodcut printer's devices. Contemp. blindtooled pigskin. - Minor even brownning, flying endpapers and ties renewed. Binding slightly stained and rubbed. Good copy. Provenance: Title and pastedown with early ownership inscriptions. Ex-libris Eckhard Günther.



165

€ 1.800

### Paracelsus

Chirurgische Bücher und Schrifften. Jetzt auff's New auß den Originalen, und Theophrasti eygenen Handtschrifften ... an tag geben ... 4 Teile und Appendix in 1 Band. Straßburg, L. Zetzner 1618.

„Von allergrösstem Werthe für die Kenntniss Hohenheims“ (Karl Sudhoff)

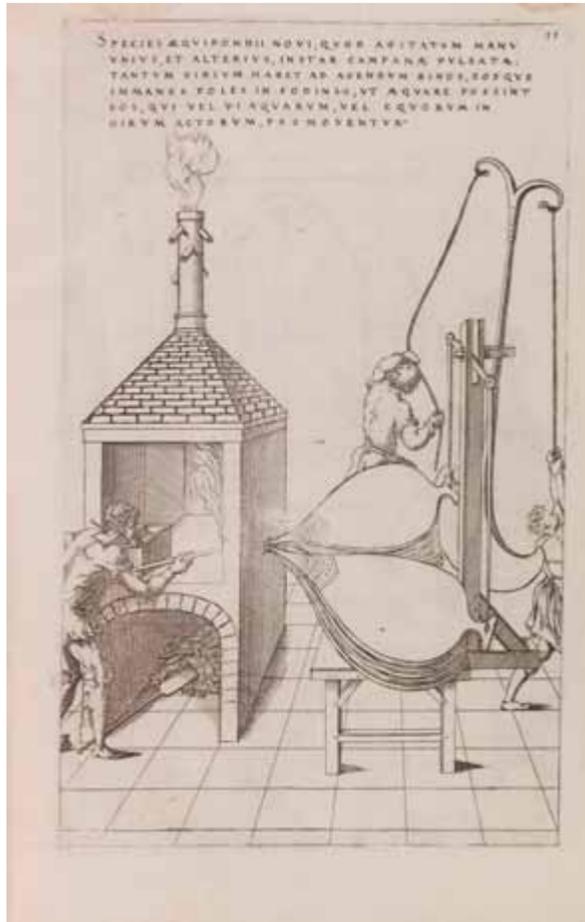
Zweite Straßburger Folioausgabe der medizinisch-philosophischen und chirurgischen Schriften von Paracelsus. - „Dieser chirurgische Band der deutschen Folioausgabe ist ganz anders zu beurtheilen als die beiden medicinisch-philosophischen Bände: Er ist abgesehen von der Gr. Wundarznei ein vollständig neues Werk nach Huser's Handschrift gedruckt und von allergrösstem Werthe für die Kenntniss Hohenheims, für die er mit den 11 Bänden der Baseler Quartausgabe die wichtigste Grundlage bildet.“ (Sudhoff) - Der Appendix (S. 681ff) enthält die *Alchymistische und Artzneyische Tractätlein*. - Die schöne Holzschnitt-Titelbordüre monogrammiert „C M - L T“ (siehe Nagler II,393 und IV, 102, 6).

**EINBAND:** Pergamentband der Zeit aus einem Missale mit handschriftl. Rückentitel. 32,5 : 22,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit breiter figuraler Holzschnitt-Titelbordüre, 1 kl. Porträt-Holzschnitt, 3 Textholzschnitten sowie 3 Holzschnitt-Druckermarken (wdh.). – **KOLLATION:** 6 Bll. (inkl. Titel), 795 (recte 797) S., 19 Bll. und 3 Bll. Zwischentitel. – **ZUSTAND:** Etw. fleckig und leicht gebräunt, tlw. schwach wasserrandig, 2. Hälfte im Kopfsteig mit Wurmspuren. Vorderes Gelenk oben mit kl. Einriß, Schließbänder fehlen. – **PROVENIENZ:** Aus der Bibliothek des Wiener Industriellen Franz Pollack von Parnau (1903-1981) mit seinem Exlibris auf dem vord. Innendeckel. Mit kl. handschriftl. Kaufvermerk (Haus der Bücher, Auktion 60, Nr. 29).

**LITERATUR:** Sudhoff 302 und S. 464. - VD 17 3:301630. - Krivatsy 8568. - Wellcome I, 4812. - Hirsch/Hüb. IV, 497.

Second Straßburg folio-edition, „of highest value for the knowledge of Paracelsus“ (Sudhoff). With broad figurative woodcut title-border, woodcut portrait, 1 woodcut in text and 3 woodcut printer's devices. Contemp. vellum. - Partly stained, browned and slightly waterstained, at the second part some worming in the upper margin. First joint with small tear at the top, ties lacking. <sup>R</sup>





166

€ 1.000

### Jacques Besson

Theatrum instrumentorum et machinarum. Lyon, B. Vincent 1578.

Eines der bedeutendsten Werke des 16. Jahrhunderts über Maschinenbau. Hauptwerk des französischen Ingenieurs Besson, um 1565 verfaßt und vermutlich 1569 erstmals erschienen.

**EINBAND:** Pergamentband unter Verwendung alten Materials. 37 : 24,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit breiter figürlicher Titelbordüre und 60 Kupfertafeln verschiedener Stecher nach Androuet du Cerceau. – **KOLLATION:** 12 nn. Bll. (d. l. w.). – **ZUSTAND:** Obere Ecke im Tafelteil durchgeh. mit kl. Braunrand (Darstellung nicht betroffen), Kopfsteg ferner tls. etw. wasserrandig. Einband leicht geworfen.

**LITERATUR:** Millard Coll. I, 22. - Sotheran, Suppl. I, 668o. - Mortimer 58. - Adams B 838. - BM STC, French Books, Suppl. S. 9.

One of the most important works of the 16th century on mechanical engineering. Major work of the French engineer, written around 1565 and probably first published in 1569. With a wide figural title border and 60 copper plates by various engravers after Androuet du Cerceau. Vellum, using old material. - Top right corner of plates throughout brownstained (not affecting the illustration), head margins partly slightly waterstained. Binding slightly bowed. <sup>R</sup>

167

€ 1.000

### Henri Louis Duhamel du Monceau

Éléments de l'architecture navale, ou traité pratique de la construction des vaisseaux. Seconde édition revue, corrigée & augmentée par l'auteur. Paris, Ch. A. Jombert 1758.

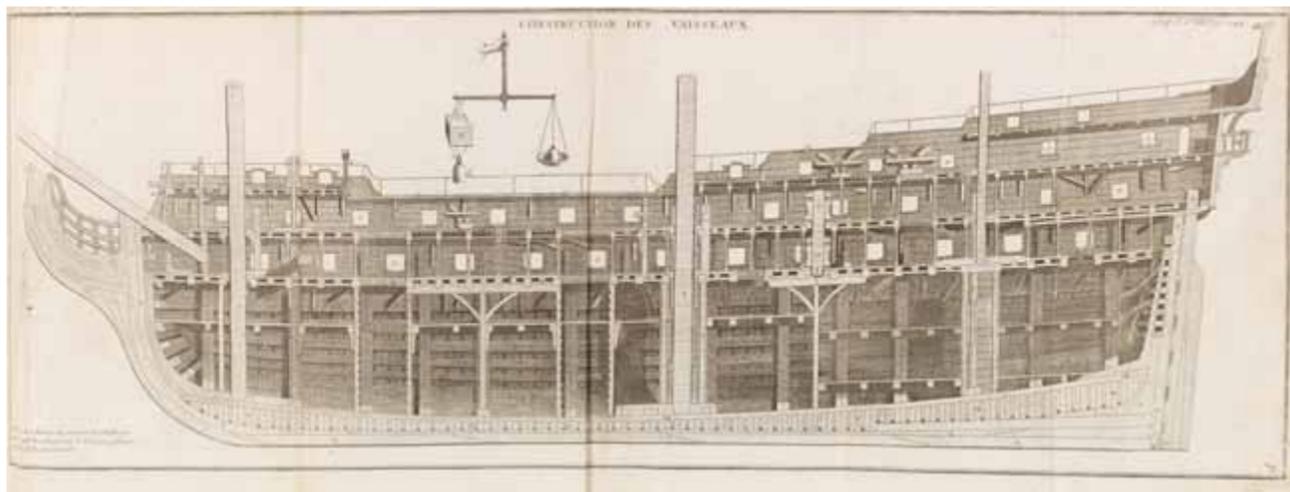
Eine der wichtigsten Darstellungen zum Schiffsbau im 18. Jahrhundert. Vollständiges Exemplar des reich illustrierten Handbuchs.

Zweite vermehrte Ausgabe des erstmals 1752 erschienenen Werkes. Die Tafeln zeigen Konstruktionspläne, Quer- und Grundrisse sowie Detailabbildungen.

**EINBAND:** Kalblederband der Zeit. 26,5 : 19,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochener Frontispiz, gestochener Titelvignette, 24 gefalteten Kupfertafeln und 11 gestochenen Textvignetten. – **KOLLATION:** XLIV S., 49 S., S. II-XXIX, S. (51)-484 (so vollständig). – **ZUSTAND:** Tafeln tlw. fleckig und mit Falzrissen, gegen Ende stellenw. mit Wasserrand, 1 Tafel gelöst. Einband beschabt und bestoßen, Kapitale mit Fehlstellen.

**LITERATUR:** Polak 286o. - Kress 5681. - Poggendorff I, 618. - Nederl. Scheepvaart Mus. II, 748.

Second enlarged edition of this classic on naval architecture. With engr. frontispiece, 24 folding copperplates and 12 engr. vignettes. Contemp. calf. - Plates partly stained and with tears to folds, toward end of book partly with waterstain, plate detached. Binding scraped and bumped, head and tail of spine with defects. <sup>R</sup>



168

€ 2.000

### Jacob Leupold

Theatrum machinarum. Band II-IV und IX (von 9) in 5 Bänden. Leipzig, Chr. Zunkel für den Autor 1724-1725 sowie Dresden, Walther 1767.

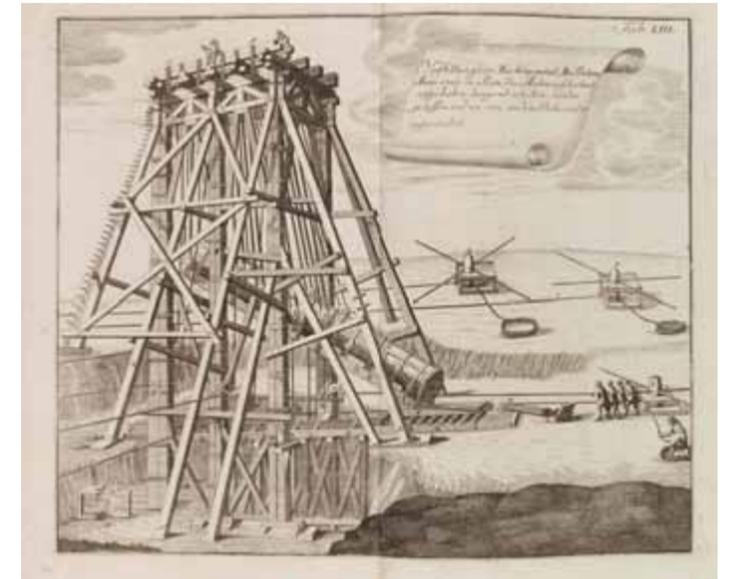
Umfangreiches Standardwerk über Apparatebau und Maschinen-Technik der Zeit. Vorhanden die Bände zu Hydraulik, Bau und Anlage von Brunnen, Schleusen, Gräben etc., verschiedene Hebemaschinen und Mühlen.

In erster Ausgabe vorhanden: I: Theatri machinarum hydraulicarum. 2 Bde. 1724-25. Mit 107 Kupfern auf 105 Tafeln (2 doppelblattgroß). 7 Bll., 172 S., 1 Bl.; 10 Bll., 165 S., 1 Bl. - II: Theatrum machinarum hydrotechnicarum. 1724. Mit 51 Kupfertafeln. 6 Bll., 184 S., 2 Bll. - III: Theatrum machinarum, Oder Schau-Platz der Heb-Zeuge. 1725. Mit 56 Kupfertafeln (1 doppelblattgroß). 8 Bll., 164 S., 2 Bll. - In zweiter Ausgabe: IV: Theatrum machinarum molarium. Teil I und II (von 3) in 1 Band. 1767. Mit 43 gefalt. Kupfertafeln. 4 Bll., 125 S., 3 Bll.; 6 Bll., 206 S., 49 S., 1 Bl., 22 S. - Neue verm. Auflage, erschien erstmals 1735.

**EINBAND:** Zeitgenössische Halblederbände mit reicher Rückenvergoldung und rotem Rückenschild. 37,5 : 25 cm (4 Bände) sowie Lederband d. Zt. mit Rückenvergoldung und Rückenschild. 37 : 24 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zusammen 257 (43 gefalteten) Kupfertafeln. – **ZUSTAND:** Tls. leicht stockfl. und gebräunt (überwiegend Textteil), Taf. von Tl. 9 tls. mit Quetschfalten und stellenw. leicht fleckig. Halblederbände etw. fleckig und berieben, Lederband mit Schabspuren auf den Deckeln. – **PROVENIENZ:** Tl. 9 (Molarium) mit Schulbibliotheksstempel (Troppauer Realschule) auf dem Titelblatt.

**LITERATUR:** Poggendorff I, 1438. - Sotheran 10767-10768. - Bibl. Dt. Mus. Libri Rari S. 169-170. - Ornamentstich-Slg. Bln. 1786-88.

Comprehensive standard work on apparatus construction and machine technology of the time. Volumes 2-4 and 9 (of 9) in 5 volumes. With a total of 257 (43 folded) copper plates. Contemporary half leather volumes with rich gilt spine and red label (4 volumes) as well as contemp. calf with gilt spine and label. - Partly slightly foxed and browned (mostly text part), plates from part 9 partly with creases and slightly stained in places. Half calf bindings somewhat stained and rubbed, full calf binding scratched on the covers. Part 9 (Molarium) with school library stamp (Troppauer Realschule) on the title page. <sup>R</sup>



169

€ 3.500

### Gewehre

4 Tuschkfeder- und 1 Federzeichnungen auf 4 Bll. mit Darstellungen von Gewehren und Bajonetten. Frankreich und Deutschland um 1750. Blattformat bis 72 : 155 cm, gerollt.

Interessante, fachkundig ausgeführte zeichnerische Darstellungen verschiedener Gewehre und Bajonette, die in ihrer beeindruckenden Originalgröße wiedergegeben werden.

Wohl um 1750 angefertigte großformatige Zeichnungen mit den dargestellten Waffen in Originalgröße (Blattformate 72 : 155 cm - 76 : 122 cm - 49 : 150 cm - 49 : 171 cm.). Vermutlich wurden die Zeichnungen für die französische oder deutsche Armee angefertigt, darauf lassen die Bezeichnungen rückschließen; die Datierung ist möglich anhand der Darstellung von Tüllenbajonetten, die 1669 von Sebastien Le Prestre de Vauban erfunden wurden und sich von den vorher gebräulichen Spundbajonetten dadurch unterscheiden, daß sie nicht in den Gewehrlauf gesteckt wurden (und so das Abfeuern des Gewehres verhinderten), sondern seitlich am Lauf angebracht waren. Zwei Zeichnungen zeigen 3 bzw. 4 verschiedene Gewehre: „Plan des armes à feu pour l'Arillerie“, „... pour Cavallerie“, „... pour Chasseur à pied“ und „... pour Chasseur à Cheval“, 1 Zeichnung „Arme à feu pour l'Infanterie“ zeigt 1 Gewehr und einen Bajonettaufsatz, auf diesem Blatt findet sich verso eine zusätzliche Federzeichnung eines etwa aufwendiger verzierten Gewehres mit Bajonett, mit deutschen Bezeichnungen; das 4. Blatt (umseitig mit Titel „Gewehr - Stutzen - Piquen Stangen - Bajonets“) zeigt zusätzliche Details wie das Gewehrschloß (Steinschloß) mit Hahn (Schwanenhalshahn), Batterie, Gegenblech, Schrauben etc.

**ZUSTAND:** Leicht fleckig, stellenw. knittrig, mit wenigen meist hinterlegten oder ergänzten Randläsuren. Gerollt.

Interesting collection of 4 India ink and one pen and ink drawing of rifles (muskets) and bayonets in full-scale, probably for the French or German army, around 1750. Sheets in a size of up to 72 : 155 cm. - Slightly stained, occasionally creased, with few mostly rebacked or remargined defects and tears to margins. Rolled.



GEOGRAPHIE  
UND REISEN





170

€ 1.500

### Johann Baptist Homann

Atlas. Nürnberg 1710 bis um 1730.

Mit Weltkarte und Kontinentkarten von Europa, Afrika und Amerika von Gerard Valk.

Unter den europäischen Ländern Spanien, Benelux, Griechenland, Frankreich, Italien, Alpenländer, Böhmen, Großbritannien, Ungarn, Schweden (1 Karte von Skandinavien von Homann Erben datiert 1789), ferner Rußland, außerdem Teilkarten von Deutschland (darunter eine Karte von Pommern und Brandenburg von Matthäus Seutter). Mit teils großen figürlichen Kartuschen geschmückt, vereinzelt mit Wappendarstellungen oder -leisten.

**EINBAND:** Flexibler Lederband der Zeit (Bindung erneuert). 51 : 32,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 43 doppelblattgroßen kolorierten Kupferstichkarten (1 lose beliegend). – **ZUSTAND:** Teilweise fleckig, ca 25 Karten wegen Rand- und Falzeinrissen mit teils breiten Hinterlegungen (darunter die 4 Karten von Valk). Einband berieben.

*Atlas of Europe by J. B. Homann, with world chart and continental charts of Africa, Europe and America by G. Valk, map of Pomerania and Brandenburg by M. Seutter and map of Scandinavia by Homann Heirs (dated 1789). Contemp. flexible calf (binding renewed). - Partly stained, ca. 25 maps with rebaked defects to margins and centrefold (incl. the 4 Valk maps). Binding scraped. R*

171

€ 1.500

### Homann Erben

Maior Atlas scholasticus. Nürnberg 1752ff.

Atlas der Welt und von Europa, mit Weltkarte in zwei Hemisphären, Kontinentkarten von Europa, Afrika, Amerika und Asien sowie einer astronomischen Tafel.

Eine der thematisch strukturierten, vom Bestand her wenig wechselnden Atlanten aus dem Homännischen Verlag, mit Kartenindex in Latein und Deutsch auf dem gestochenen Titelblatt. Die schöne Weltkarte mit 6 weiteren kleinen Globen u. a. der Polarregionen, ferner enthalten Karten europäischer Länder wie Benelux, Frankreich, Spanien, Italien, Alpenländer, Ungarn, Griechenland, Skandinavien, Großbritannien, ferner Rußland, Türkei und Heiliges Land, sowie Regionalkarten von Deutschland (die Karte *Mappa geographica regni poloniae* datiert 1757). - Fehlen die Karten von Preussen und dem Nordteil Sachsens, dafür zusätzlich eingebunden die anonym erschienene *Mappa specialis continens limites inter Regna Poloniae et Prussiae a Marchia Nova* (Berlin um 1795) in 3 Bll. (je ca. 39,5 : 50,5 cm).

**EINBAND:** Flexibler Lederband der Zeit mit blindgeprägtem Deckeltitel *Atlas scholasticus*. 53 : 33 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Titel mit Index und 34 (st. 36) doppelblattgroßen kolorierten Kupferkarten und -tafeln sowie 1 zusätzlichen Kupferkarte in 3 Bll. – **ZUSTAND:** Tlw. mit Wasserrand bzw. vor allem die ersten und letzten Karten etwas wasserfleckig, ca. 15 Karten mit leichten Randläsuren (bei ca. 8 Karten mit Papierstreifen hinterlegt), die rechte Hälfte der Amerikakarte auf den hinteren Innendeckel aufgelegt. Einbd. mit Gebrauchsspuren.

**LITERATUR:** Phillips/Le Gear 4195.

*Atlas of the world, with 34 (of 36) col. doublepage engr. maps and plates (world chart in 2 hemispheres, continental maps of Europa, Africa, Asia and America and mainly European countries) plus 1 extra map (in 3 sheets) of Pomerania and Brandenburg (ca. 1795). Contemp. flexible calf with title on front board „Atlas scholasticus“. - Lacking the maps of Prussia and the Northern part of Saxony. Partly with marginal waterstaining, mainly the first and last maps waterstained, ca. 15 maps with marginal defects (partly rebaked with paperstrips), the right half of the map of Amerika laid down on the inner side of the rear board. Binding with traces of use.*



172

€ 2.000

### Johann Georg Schreiber

Atlas selectus von allen Königreichen und Ländern der Welt. Leipzig, Johann G. Schreiber Erben um 1795.

Kleinformatiger Weltatlas, auch für den Schulgebrauch vorgesehen.

Spätere Ausgabe, ohne Datierung auf dem Kupfertitel, aber die Karte von Polen u. a. mit Markierung zur dritten Teilung 1795. Wie meist laut Register nicht vollständig, doch mit relativ umfangreichem Kartenbestand: Enthält eine Weltkarte in zwei Hemisphären, eine Karte des Südpols, Kontinentkarten von Europa, Afrika, Amerika, Asien und Australien, Teilkarten von Amerika, der europäischen Länder und zahlreiche Teilkarten von Deutschland. Die Karten unterschiedlich mit Verlegerangabe J. Chr. Schreiber, J. G. Schreiber Witwe oder J. G. Schreiber Erben, 1 Asienkarte von J. Walch.

**EINBAND:** Halblederband der Zeit. 21 : 29,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit kolor. illustriertem Kupfertitel und 118 kolorierten Kupferstichkarten (statt 155). – **KOLLATION:** 3 Bll. Register. – **ZUSTAND:** Fleckig, ein lose beliegendes Kartenfragment nicht mitgezählt. Einbd. mit Gebrauchsspuren.

**LITERATUR:** Vgl. Phillips/Le Gear 6017.

*Late edition. Comprehensive copy of the atlas which is rarely found complete. With col. engr. title and 118 (of 155) col. engr. maps, amongst others a double hemisphere world chart, a map of the Antarctic, continental maps of Europa, Africa, America, Asia and Australia and numerous maps of European countries and German regions. Contemp. half calf. - Stained, 1 detached fragmentary map not included in the collation. Binding with traces of use. R*



173

€ 1.200

### Pietro Martyr d'Anghiera

De rebus oceanis et novo orbe, decades tres. Item eiusdem, de Babylonica legatione, libri III. Et item de rebus aethiopicis, indicis ... Damiani a Goes. Köln, G. Calenius und Quentel Erben 1574.

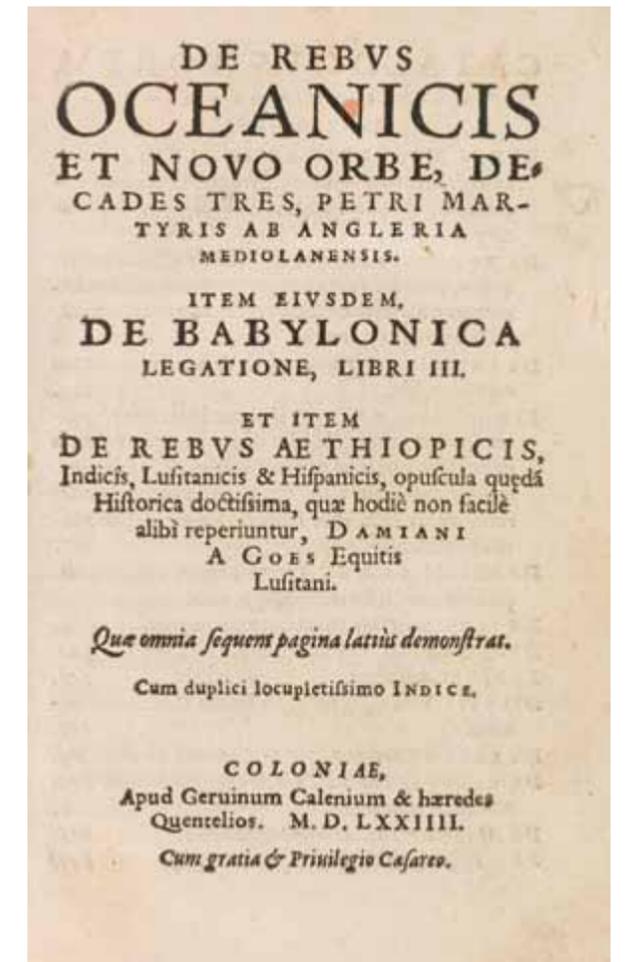
Frühe Ausgabe von Petrus Martyrs wichtigem Bericht über die Entdeckung und Eroberung der Neuen Welt.

Enthält die ersten drei der „Dekaden“ für den Zeitraum 1492 bis 1516, beschreibt in *De insulis nuper inventis* die Expedition Cortes' nach Mexiko und behandelt Martyrs eigene Gesandtschaftsreise nach Ägypten. Ferner enthalten sind mehrere Schriften des portugiesischen Diplomaten und Historikers Damian de Goes u. a. mit einer Beschreibung Äthiopiens und Lapplands.

**EINBAND:** Halbpergamentband des 18. Jhs. mit Rückenschild. 8vo. 17 : 11,5 cm. – **KOLLATION:** 24 Bll., 655, 16 Bll. (d. l. w.). – **ZUSTAND:** Gering gebräunt, die letzten ca. 10 Bll. oben mit kl. Wasserrand, hint. flieg. Vorsatzbl. entfernt. Einbd. berieben.

**LITERATUR:** VD 16, A 2844. - Adams M 755. - BM STC, German Books S. 33. - Alden/L. 574/1. - Borba de Moraes II, 532. - Palau 12595. - Sabin 1558.

*Early edition of Pietro Martyr's important account of the discovery of the New World, containing his first three „decades“ covering the years 1492-1516, a description of Cortez' expedition to Mexico and an account of Martyr's own diplomatic mission into Egypt, as well as including miscellaneous writings of Damian de Goes. 18th cent. half vellum with label on spine. - Only slightly tanned, last 10 ll. with waterstain in the upper margin, rear flying endpaper removed. Binding rubbed.*





„The first Naval history to have been written“

Borba de Moraes

174

€ 1.000

### Claude Barthélemy Morisot

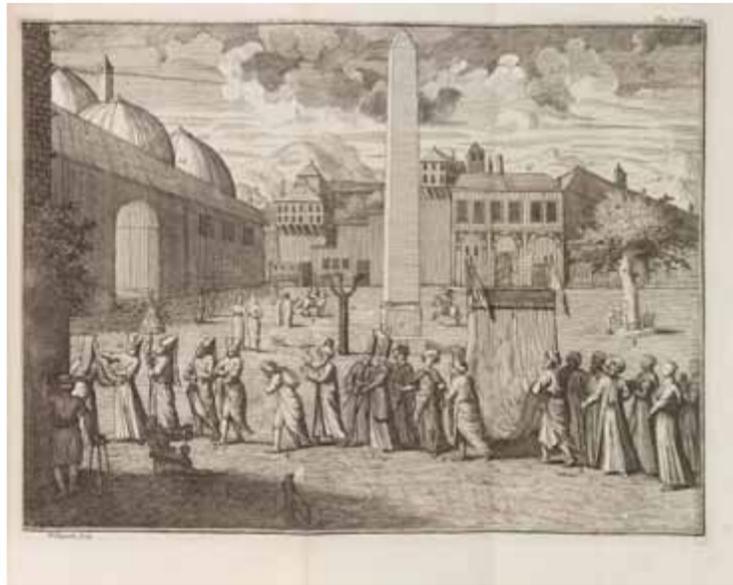
Orbis maritimi sive rerum in mari et littoribus gestarum generalis historia. Dijon, P. Palliot 1643.

**Erster Druck der ersten Ausgabe der ersten Geschichte der Seefahrt.**

Erster Druck der ersten Ausgabe, mit der später tlw. ausgetauschten Widmung an Ludwig XIII. „Diese umfangreiche und zugleich erste Geschichte der Seefahrt ist das Hauptwerk von Claude Barthélemy Morisot, einem Gelehrten aus Dijon. Beginnend mit der Antike, führt die Enzyklopädie im zweiten Teil von den Reisen im Mittelalter zu den großen Entdeckungen der Renaissance, wobei navigatorische, geographische und physikalische Aspekte einbezogen werden.“ (S. Koppel/Slg. Bosch) - Unter den 23 halbseitigen Karten 3 Amerikakarten, „The map of of Brazil is very curious“ (Borba de Moraes), ferner Afrika, Kleinasien, Mittelmeer, Italien u. a. sowie Münz- und Schiffsdarstellungen.

**EINBAND:** Pergamentband der Zeit mit handschriftl. Rückentitel. 35,5 : 23,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Titel und 44 Textkupfern, davon 23 halbseitige Karten. Ohne die gefalt. Kupfertafel. – **KOLLATION:** 12 Bll., 725 S., 9 Bll. – **ZUSTAND:** Gebräunt und fleckig, 2 Bll. mit kl. Schadstelle im rechten unteren Rand, 1 Bl. im rechten Rand mit ergänzter Fehlstelle, gegen Ende Bund- und Kopfsteg mit Wurmspuren. Einband etw. geworfen, Vordergelenk und Rücken eingerrissen. – **PROVENIENZ:** Exlibris Eckhard Günther. Vorsatz und typogr. Titel mit Stempel einer Jesuitenbibliothek, mit Buchhändlermarke von E. Nourry, Paris.

**LITERATUR:** Sabin 50723. - Alden/Landis 643/85. - Goldsmith, French Books 1482. - Borba de Moraes 598. - Brasilien-Bibl. Bosch 98. - Cat. Nederl. Scheepvaart Mus. I, 567.



175

€ 2.000

### Aubry de la Mottraye

Voyages en Europe, Asie & Afrique. 2 Bände. - Voyages en Anglois et en François en divers provinces et places de la Prusse ducale et royale, de la Russie, de la Pologne ... Zusammen 2 Werke in 3 Bänden. Den Haag, T. Johnson und Van Duren 1727 (Bd. I-II) bzw. A. Moetjens 1732 (Bde. III).

**Ausführliche Beschreibung von La Mottrayes nahezu drei Jahrzehnte umfassenden Reisen nach Nordeuropa, Zentral- und Kleinasien.**

Beide Werke in erster französischer Ausgabe, Band I und II zudem im ersten Druck mit dem längeren, zahlr. englische Subskribenten enthaltenen Verzeichnis (darunter I. Newton; Bd. I und II waren bereits 1723 auf Englisch erschienen, basierend auf dem französischen Originalmanuskript) und dem „Avis au Lecteur“ (im zweiten Druck ersetzt durch die Widmung an George I.), jedoch noch ohne Errataverzeichnis (zur Editions-geschichte siehe ausführlich bei Blackmer; Vorblätter des zweiten Druckes hier lose beiliegend). - La Mottraye war als Hugenotte nach England gekommen und begann um 1696 seine lang-jährige Reisetätigkeit. „The plates are of particular interest and include many signed by Hogarth, which form part of his early work. They illustrate antiquities, objets d'art, and scenes from Eastern life.“ (Blackmer)

**EINBAND:** Lederbände der Zeit mit Rückenschild (Bd. III leicht abweichend). 32 : 20 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 3 gestochenen Frontispizen, 2 wdh. gestochenen Titelvignetten, 1 gest. Textvignette, 5 gefalteten Kupferkarten und 55 Kupfertafeln (23 gefaltet). – **KOLLATION:** 7 Bll., 472, 23 S. (Appendix); 3 Bll., 496, 39 S. (Appendix); 3 Bll., 480 S. – **ZUSTAND:** Bd. I mit Wasserrand, Tafeln von Bd. III leicht gebräunt. Einbde. etwas berieben, Rücken mit kl. Restaurierungen.

**LITERATUR:** Blackmer 946 mit Anm. - Brunet III, 801. - Cox I, 78 und Griep/Luber 764 (beide nur Bde. I-II). - Lipperheide Cl 6 und 7.

**Dabei: Derselbe,** Relation en forme de factum ou exposition de l'indigne procedé de Th. Johnson & J. van Duren ... envers A. de la Mottraye, dont ils on imprimé les Voyages; avec son apologie (sur ce qu'ils ont fait tant attendre, après un ouvrage si mal executé) ... Um 1727. Lose Lagen. 30,5 : 20 cm. 15 S. - Von Le Mottraye veröffentlichte Entschuldigung an seine Subskribenten wegen der zeitlichen Verzögerung und den zahlreichen Druck- und Rechtschreibfehlern bei der Herausgabe des zweiten Bandes seiner *Voyages*. „La Mottraye quarrelled with the publishers, T. Johnson and J. van Duren, over the delay in producing the French edition ... the long delay in producing volume 2 of his book, of the many misprints and errors in it ... In fact he printed a fifteen-page apology to his subscribers: Relation ... ou exposition ... [c. 1727]“ (Blackmer 946 Anm.).

*First issue of the first French edition of vol. I and II (which had already appeared in English 1723) with the different preliminaries of the 2nd issue attached, vol. III in first edition With 3 engr. frontispieces, 2 engr. title vignettes, 1 engr. text vignette, 5 folding engr. maps and 55 copperplates (23 folding). Contemp. calf with label on spine. - Vol. I with waterstaining, plates of vol. III evenly slightly tanned. Bindings rubbed and with restorations to spine. - Attached: Relation en forme de factum ... c. 1727. Loose sheets. Apology by La Mottraye to his subscribers concerning the faulty printing and the delay in the publication of the Voyages (see Blackmer).*

176

€ 1.000

### Friedrich Heinrich von Kittlitz

Denkwürdigkeiten einer Reise nach dem russischen Amerika, nach Mikronesien und durch Kamtschatka. 2 Bände. Gotha, J. Perthes 1858.

**Erste Ausgabe der vorwiegend naturwissenschaftlichen Beschreibung, die Bedeutendes zur Kenntnis vor allem der Flora Alaskas, der Karolinen und Kamtschatkas beitrug.**

**EINBAND:** Halblederbände d. Zt. mit 2 farbigen Rückenschildern und Rückenvergoldung. 21,5 : 14 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 4 gestochenen Tafeln und 42 Textholzstichen. – **KOLLATION:** XVI, 383 S.; 2 Bll, 463 S. – **ZUSTAND:** 8 Bll. mit kl. ergänzten Eckabris, Tafeln und wenige Textbl. braunfleckig. Einbde. leicht berieben.

**LITERATUR:** Sabin 38024. - Lada-Mocarski 146. - Howes K 194. - Chavanne 4484.

*First edition. With 4 engr. plates and numerous wood engraving illustrations. Contemp. half calf with 2 labels and gilt spine. - 8 leaves with small rebacked corner defects, plates and few text leaves brown stained. Bindings slightly rubbed.*



177

€ 1.500

### Albert Krantz

Dennmärckische, Swedische und Norwägische Chronica ... Newlich durch H. von Eppendorff verteütscht. 3 Teile in 1 Band. Straßburg, H. Schott 1545.

**Sammelband mit den drei bedeutenden Chroniken des hanseatischen Gelehrten und Geschichtsschreibers Albert Krantz (1461-1517), die sich zu einer umfassenden Chronik Skandinaviens ergänzen.**

Teil II mit separatem Titel *Swedische Chronick* mit kl. Wappendarstellung, Teil III mit separatem Titel *Norwägische Chronick* verso mit blattgr. Wappenholzschnitt. - „Krantz ist der erste Geschichtsschreiber gewesen, welcher über die chronologischen Erzählungen der Geschichten einzelner Staaten, aber auch der Weltgeschichte, sich erhob und besondere Landesgeschichten giebt; um so verdienstvoller, da er ... nicht einzelne Staaten, sondern die durch ihre Lage und Nationalitäten verknüpften, in seiner Darstellung vereint, während er sehr übersichtlich die Geschichte der einzelnen kleinen weltlichen oder geistlichen Staaten auseinander zu halten weiss.“ (Schröder IV, 179f.)

**EINBAND:** Zeitgenössischer Schweinslederband über Holzdeckeln mit reicher Blind- und Rollenprägung, Mittelplatten mit dem Wappen der Fürsten von Mecklenburg, mit 2 Metallschließen. 33 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit kl. Titelholzschnitt (zu Tl. II) und 2 wdh. blattgroßen Wappenholzschnitten. – **KOLLATION:** 4 Bll., 504 S., 6 Bll.; 305 (recte 307) S., 2 Bll.; 228 S, 3 Bll. – **ZUSTAND:** Leicht gebräunt, zu Beginn unten und tlw. im Bundsteg mit Wasserrand, Titel und ca. erste 5 Bll. am rechten Rand oben mit kl. Läsur, Vorsätze mit wenigen Anmerkungen von alter Hand. Einbd. stärker beschabt, Rückendeckel oben mit Fehlstelle im Bezug, Rücken am obersten Bund und am Kapitel mit Fehlstelle. – **PROVENIENZ:** Titel mit handschriftlichem Besitzvermerk des frühen 17. Jhs.

**LITERATUR:** VD 16, K 2234. - Muller II, 99. - Warmholtz 2497 Anm. - BM STC, German Books S. 477 (nur die Dennmärckische C.).

*Sammelband with 3 chronicles of Denmark, Sweden and Norway by Hamburg scholar Albert Krantz. With 1 small heraldic woodcut on title to part II and 1 fullpage heraldic woodcuts (rep.). Contemp. blind-tooled pigskin over wooden boards with 2 brass clasps, centrepieces with the coat of arms of the dukes of Mecklenburg. - Slightly tanned, in the beginning with waterstaining in the lower margin and partly in the gutter, main title and the first ca. 5 leaves with small marginal blemish, endpapers with few ms. annotations by an old hand. Binding scraped, rear board and spine with defective spot in covering, head of tail with damages. Title with ms. ownership entry from the early 17th century.*





178

€ 2.000

### Olaus Magnus

Historia delle genti et delle natura delle cose settentrionali. Nuouamente tradotta in lingua Toscana. Venedig, D. Nicolini für L. Giunti Erben 1565.

**Erste in italienischer Sprache gedruckte Ausgabe von Olaus Magnus' bedeutender Beschreibung Skandinaviens und der Nordpolarländer, mit der erstmals in Kupferstich gedruckten Kopie der Carta Marina.**

Vollständiges Exemplar mit der oft fehlenden Karte von Skandinavien, einer verkleinerten Kopie der von Olaus Magnus erstmals 1539 in Venedig herausgegebenen beispielhaften Wandkarte *Carta Marina*, der frühesten kartographischen Darstellung Nordeuropas; hier blattgroß und erstmals in Kupfer gestochen. Die hübschen kleinen Textholzschnitte überwiegend von den Holzstöcken der lateinischen Erstausgabe (Rom 1555) mit begleitenden Darstellungen zu Beschreibung von Landwirtschaft, Fischfang, Metallverarbeitung, Pelzverarbeitung und anderem Handwerk, Waffen, Essen und Trinken, Tiere und Pflanzen, Religion und Aberglaube, Magie, Schrift u. v. m.

**EINBAND:** Flexibler Pergamentband der Zeit mit hs. Rückentitel. 4to. 31,5 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 1 Kupferstichkarte und ca. 500 Textholzschnitten. – **KOLLATION:** 25 (st. 26) nn. Bll., 286 num. Bll. – **ZUSTAND:** Fehlt zu Beginn ein w. Bl. Unt. rechte Ecke leicht wasserrandig, gegen Ende stärker, die letzten ca. 3 Bll. leimfleckig, Vorsätze etwas unschön erneuert und vord. Innengelenk verstärkt. Rücken mit kl. Läsuren. – **PROVENIENZ:** Titel mit hs. Besitzvermerk des 17. Jhs.

**LITERATUR:** Edit 16, CNCE 27290. - BM STC, Italian Books S. 404. - Collijn II, 330. - Warmholtz 1414. - Schwerdt II, 4.

*First edition printed in Italian language. With engr. map and ca. 500 woodcut illustrations in the text. Contemp. flexible vellum with ms. label on spine. - Lacking 1 blank in the beginning. With slight waterstaining to lower right corner, getting stronger towards end, last c. 3 leaves gluestained. Pastedown renewed, front inner hinge rebacked. Spine with occasional small defects. - Title with ms. ownership entry from a 17th cent. hand.*

179

€ 2.500

### Olaus Magnus

Historia de gentium septentrionalium variis conditionibus statibusque. Basel, H. Petri 1567.

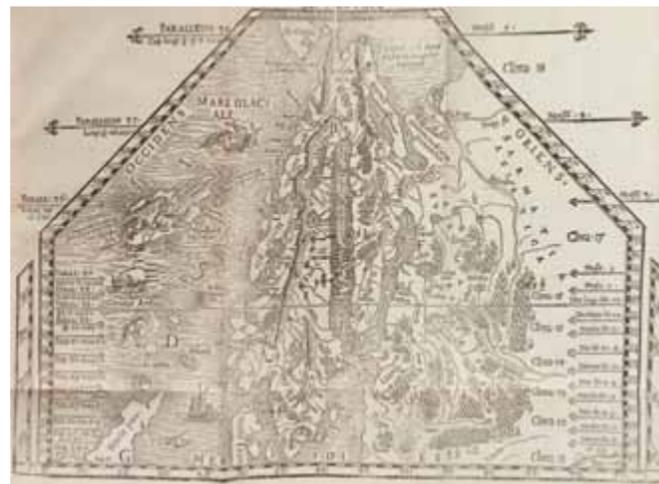
**Erste Baseler Ausgabe der bedeutenden Beschreibung Skandinaviens und der Nordpolarländer, zugleich Hauptwerk des Olaus Magnus (1490-1557), Bischof von Uppsala.**

Erstmals 1555 in Rom erschienen. - Vollständiges Exemplar mit der oft fehlenden Faltkarte von Skandinavien, einer verkleinerten Kopie der von Olaus Magnus erstmals 1539 in Venedig herausgegebenen beispielhaften Wandkarte *Carta Marina*, der frühesten kartographischen Darstellung Nordeuropas. Die hübschen kleinen Textholzschnitte mit begleitenden Darstellungen zu Beschreibung von Landwirtschaft, Fischfang, Metallverarbeitung, Pelzverarbeitung und anderem Handwerk, Waffen, Essen und Trinken, Tiere und Pflanzen, Religion und Aberglaube, Magie, Schrift, Musizieren, Schwimmhilfen, Schlittenfahrt u. v. m.

**EINBAND:** Maroquinband des 20. Jhs. mit Rückenvergoldung und Goldschnitt. Folio. 31,5 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 1 gefalteten Holzschnittkarte und ca. 500 Textholzschnitten. – **KOLLATION:** 48 Bll., 854 S., 1 Bl. – **ZUSTAND:** Titel unregelmäßig ausgeschnitten und angerändert, erste und letzte Bll. leicht fleckig. Einbd. stellenw. beschabt, Gelenke berieben. – **PROVENIENZ:** Mit Exlibris von Johann Victor Procopé (1918-1998).

**LITERATUR:** VD 16, M 225. - Adams M 141. - BM STC, German Books S. 587. - Warmholtz 1414. - Collijn II, 363 ff.

*First Basle edition of the important and comprehensive description of Scandinavia, which was first published in Rome 1555. Rare complete copy with the folding woodcut map of Scandinavia, a smaller copy of Olaus Magnus' famous 9 sheet „Carta Marina“ (Venice 1539), said to be the first comprehensive cartographical depiction of Scandinavia. With numerous woodcuts. 20th cent. morocco with gilt decoration on spine and gilt edges. - Title page roughly trimmed and remargined, first and last leaves slightly soiled. Binding with few small scrapemarks, hinges rubbed. Bookplate Johann Victor Procopé (1918-1998).*



180

€ 3.000

### Francesco Negri

Viaggio settentrionale. Opera postuma data alla luce dagli Heredi del sudetto. Forli, G. F. Dandi 1701.

**Wichtiger, jedoch kaum bekannter Reisebericht über Skandinavien des italienischen Geistlichen und Gelehrten Francesco Negri (1623-1698).**

Wohl nicht autorisierter Nachdruck der 1700 in Padua erschienenen Erstausgabe, sehr selten; auf dem internationalen Auktionsmarkt wurde zuletzt 1977 bei Libris in Stockholm das Exemplar aus der Sammlung Bengt Bergström versteigert. - Die vorliegende Ausgabe enthält im Vergleich zur Erstausgabe eine Widmung an den Großherzog von Toskana auf dem Titel und auf den S. V-VIII (datiert Ravenna 1701, gezeichnet von Stefano Forestieri), jedoch nicht mehr das Druckprivileg „Noi Refformatori“ für die Stamperia del Seminario in Padua (laut Custos zw. S. XXX und S. 1). - Der in acht Briefe gegliederte Bericht schildert Negris Versuche, 1663-1664 über Schweden und ein weiteres Mal über Kopenhagen, Bergen und Trondheim bis zum Nordkap zu reisen, das er als erster Italiener erreichte. Das Werk, an dem Negri nach seiner Rückkehr nach Italien bis zu seinem Tode 1698 arbeitete, enthält detaillierte Beschreibungen von Landschaft und Bevölkerung Nordskandinaviens mit kritischen Anmerkungen zu Olaus Magnus, und stellt somit eine frühe und wichtige Quelle zu den Gebräuchen und Lebensumständen der Lappen dar.

**EINBAND:** Pergamentband der Zeit. 32 : 17 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 2 Porträtkupfern und 17 gefalteten Kupfertafeln. – **KOLLATION:** XXX, 207 S., 4 Bll. – **ZUSTAND:** Tlw. etw. fleckig, Kupfertafeln im Falz und in den Rändern mit sorgfältigen Restaurierungen, wenige Tafeln in den Darstellungen mit kl. unbeholfenen Ergänzungen in Federzeichnung. Neu aufgebunden und Vorsätze erneuert.

**LITERATUR:** Vgl. Warmholtz 248 (Erstausgabe).

*Unauthorized reprint, even rarer than the first edition (Padua 1700), with an additional dedication to the archduke of Tuscany on the title page and on the pages V-VIII, but without the leaf „Noi Refformatori“ with the imprimatur for the first edition. Important early account of the subpolar Scandinavian regions and its inhabitants by the scholar and priest Francesco Negri (1623-1698) who travelled 1664-65 through Sweden and Norway and was the first Italian to reach the North Cape. With 2 engr. portraits and 17 folding copperplates. Contemp. vellum. - Partly somewhat stained, copperplates with skilful restorations to folds and margins, few illustrations with small ink scribbles by and old hand. Rebound, endpapers renewed.*



181

€ 1.000

### George Stuart Mackenzie

Travels in the Island of Iceland, during the summer of the year MDCCCX. Edinburgh, Th. Allan für A. Constable u. a. 1811.

**Erste Ausgabe der klassischen Reisebeschreibung über Island. Behandelt Klima, Zoologie und Botanik sowie Mineralogie, ferner Rechtssystem, politische Organisation, Verfassung, Religion und öffentliches Leben des Inselstaates.**

**EINBAND:** Halblederband der Zeit mit Rückenschild. 27,5 : 22,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 8 aufgezogenen kolorierten Aquatinta-Tafeln, 5 Kupfertafeln (1 gefalt.), 1 Notentafel und 3 gestochenen Karten (1 mehrfach gefaltet und grenzkoloriert) sowie 14 Textvignetten und 4 Falstabellen. – **KOLLATION:** XVII S., 1 Bl., 491 S. – **ZUSTAND:** Tls. etw. fleckig, wenige Blätter schwach wasserrandig. Titel mit altem Namenszug und gelöschtem Besitzvermerk mit kl. Fehlstelle. Ecken bestoßen, Rücken beschädigt.

**LITERATUR:** Fiske I, 373. - Chavanne 2197. - Klose 615. - Lipperheide Haa 13 Anm.

*First edition. With 8 coloured aquatinta plates (all laid down), 5 (1 folding) engr. plates, 1 plate with musical notes and 3 engr. maps (1 folding and with outline colour) as well as 14 text vignettes and 4 folding tables. Contemporary half calf with label on spine. Partly stained, a few leaves waterstained, title with old ownership inscription and a small defective spot. Corners bumped, spine damaged. R*





183

€ 1.000

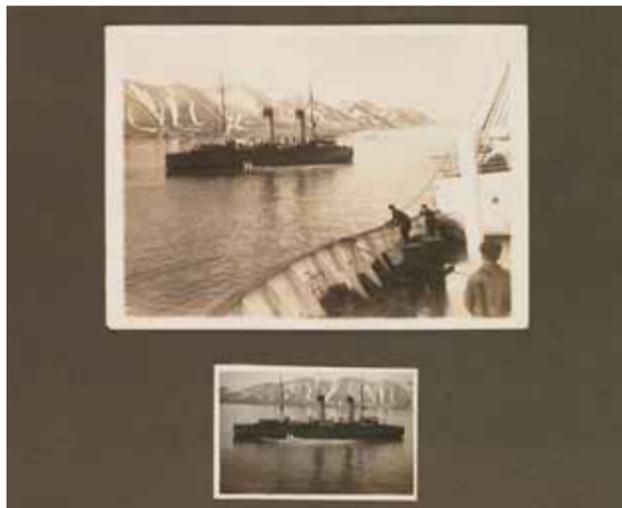
### MS Monte Cervantes

Privates Album mit ca. 70 Orig.-Fotografien und Postkarten sowie weiteren Programmen, Zeitungsausschnitten, 2 Broschüren, Fahrschein u. a. anlässlich der Spitzbergenfahrt im Jahre 1928.

**Bemerkenswertes, privat zusammengestelltes Album der tragischen Reise des deutschen Luxus-Passagierschiffes, das 1928 vor Spitzbergen mit einem Eisberg kollidierte und mit Hilfe des russischen Eisbrechers Krasin wieder seetüchtig gemacht wurde. Nach nur 2 Jahren Dienstzeit ging das Schiff, das auch „Titanic des Südens“ genannt wurde, 1930 vor der argentinischen Küste unter.**

**EINBAND:** Leinenalbum der Zeit mit seilf. Kordelbindung. 23,5 : 33 cm. – **ILLUSTRATION:** Die Fotografien im Format ca. 5 : 8 cm bis 13 : 18 cm. Auf 14 Kartonbll. montiert.

*Interesting private album of the tragic voyage of a luxury passenger vessel that collided with an iceberg off the coast of Svalbard in 1928. After just two years in service the „Titanic of the South“ sank near the coast of Argentina in 1930. With ca. 70 orig. photographs and postcards, etc. Contemp. cloth with cord binding.*



182

€ 12.000

### Joseph-Paul Gaimard

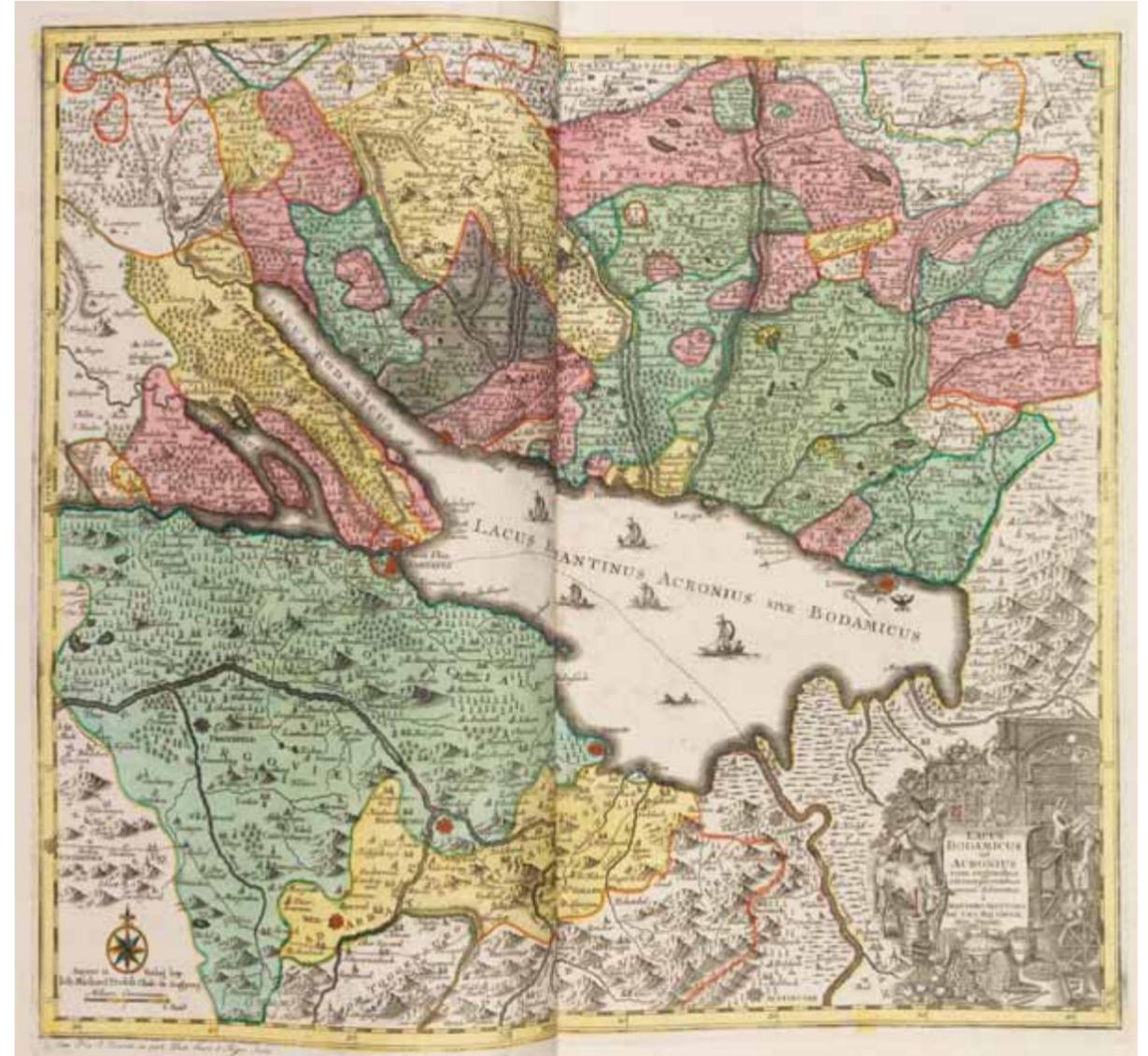
Voyage de la commission scientifique du Nord, en Scandinavie, en Laponie, au Spitzberg et aux Feröe. 11 Textbände (von 17) in 15 und 5 Atlasbände, zusammen 20 Bände. Paris, Bertrand 1842-56.

**Umfangreiches Exemplar des großen Forschungsberichtes über die letzte von Gaimard geleitete Skandinavienexpedition 1838-1840. Mit zahlreichen Tafeln und Karten reich illustriert.**

Erste Ausgabe des unvollendet gebliebenen wichtigen Berichtes. In diesem Umfang sehr selten. In sich vollständiges Exemplar mit den prachtvollen Tafeln. - Joseph-Paul Gaimard (1796-1858) „became one of the most widely traveled naturalists in the history of scientific exploration ... Serving as director of the Scientific Commission for the North, he conducted extensive explorations in Lapland and on Spitsbergen and the Faeroes. With the latter journey (1838-1840) Gaimard's frenetic, albeit highly productive, wandering apparently came to an end ... He was assiduous and successful in seeing to completion the official reports of every expedition in which he participated.“ (DSB) - Mit Untersuchungen u. a. zu Aurora borealis, das Phänomen eindrucksvoll dargestellt auf 10 Tafeln. Ferner Ansichten von Schweden, Finnland, Rußland, Kostümdarstellungen und zoologischen Tafeln (Vögel, Fische, Krustentiere u. a.). - Exemplar mit allen Atlasbänden, hier wie folgt: *Atlas historique et pittoresque* (2 Bände; mit 311 statt 310 lithogr. Tafeln; die zusätzl. Tafel mit einer weiteren Ansicht von Tromsø), *Atlas zoologique* (mit 76 Tafeln, ganz- oder teilkoloriert), *Atlas géologique* (2 Bände in 1, mit 32 Karten und Tafeln) und dem *Atlas de physique* (mit 31 Karten und Tafeln). Von den Textbänden sind vorhanden: *Histoire de la Scandinavie* (1 Band), *Généalogie, Minéralogie et Métallurgie* (1 Band), *Aurora borealis* (1 Band), *Géologie, Minéralogie, Métallurgie et Chimie* (1 Band in 2), *Magnétisme* (2 von 3 Bänden), *Météorologie* (3 Bände in 6) und *Géographie physique* (1 von 2 Bänden; in 2).

**EINBAND:** Halblederbände der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel (Atlasbände; Gelenke restauriert), 51,5 : 36 cm, und Pappbände der Zeit mit ausführlichem Deckeltitel (Textbände), 25 : 16,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit lithogr. Titel, gest. Titelvignette, 450 lithographierten und gestochenen Tafeln (statt 449: 1 zusätzlich; tlw. in Aquatinta; 76 ganz- oder teilkoloriert; 3 gefaltet). – **ZUSTAND:** 1 Tafel aus dem *Atlas géologique* verbunden in Band I des *Atlas historique et pittoresque*. Etwas stockfleckig, einzelne Tafeln gebräunt.

**LITERATUR:** Chavanne 219. - Nissen, Zool. 1469. - DSBV, 225. *Comprehensive copy of the major scientific report about the last expedition to Scandinavia under Gaimard's command in 1838-1840. Richly illustrated with numerous plates and maps, 10 of which depicting the Aurora borealis. First edition. Joseph-Paul Gaimard (1796-1858) „became one of the most widely traveled naturalists in the history of scientific exploration“. Contemp. half calf with gilt-lettered spine (atlas volumes; joints restored), 51,5 : 36 cm, and contemp. boards with detailed cover title (text volumes), 25 : 16,5 cm. With lithogr. title, engr. title vignette and 450 lithogr. or engr. plates and maps (instead of 449; containing 1 additional view of Tromsø; partly in mezzotinto; 76 partly coloured, 3 folding). - 1 plate from the *Atlas géologique* bound in the 1st volume of the *Atlas historique et pittoresque*. Some foxing, a number of plates tanned.*



184

€ 15.000

### Matthäus Seutter

Atlas novus sive tabulae geographicae (Kupfertitel). Augsburg nach 1741.

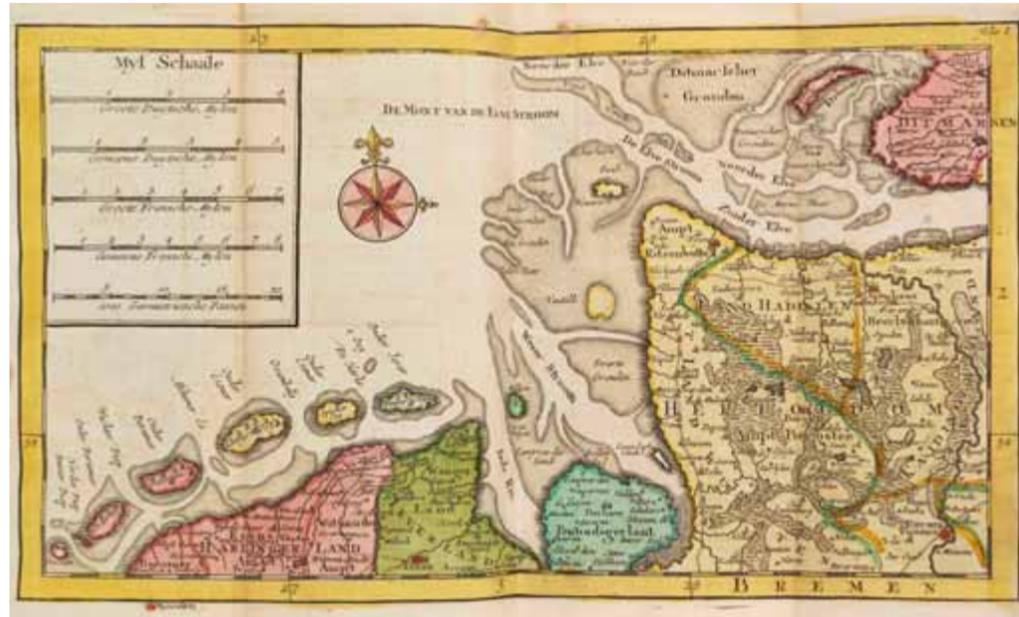
**Atlas von Deutschland in schönem zeitgenössischem Verlagskolorit mit teils mehrblättrigen Gebietskarten.**

Zu Beginn mit einem zusätzlichen Porträt Karls VI., der schöne altkolorierte Kupfertitel *Atlas novus*, der als Titel verschiedenster Kartenzusammenstellungen von Seutter diente, zeigt eine gekrönte Frauenfigur auf einer Erdkugel sitzend, zu ihren Füßen gruppieren sich die Allegorien der Kontinente. Die auf kräftigen Büten gedruckten Karten in verlagstypischem mehrfarbigen Flächenkolorit, mit teils großen figürlichen oder Rocaille-Kartuschen und Wappendarstellungen. Unter den Gebietskarten von Deutschland, tlw. unter Mitarbeit von Tobias Conrad Lotter entstanden, auch die mehrblättrigen Karten *Theatrum Belli ... Neuester Schauplatz des Krieges an dem Ober Rhein und in denen Niederlanden* (6 Bll.; Sandler S. 12, Nr. 374-379), Rheinlaufkarte *Cursus Rheni* (nach Delisle, 3 Bll.), *Charte géographique de la Campagne du Haut Rhin* (2 Bll.) mit großen Stadtplänen u. a. von Straßburg, Mainz, Mannheim und Landau, sowie *Alsatia superior et inferior* (3 Bll.; Sandler S. 12, Nr. 359-361). Sämtliche Karten mit dem Hinweis auf Seutters Titel als Kaiserlicher Geograph („Sac. Caes. Maj. Geogr.“) und dem kaiserliche Druckprivileg, das Seutter um 1740-42 erhalten hatte; die Karte von Würzburg ist datiert 1741.

**EINBAND:** Lederband der Zeit mit 2 farbigen Rückenschildern und 2 Schließbändern. 55,5 : 36 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zusätzlichem gestochenen Porträtfrontispiz, koloriertem allegorischen Kupfertitel, kolorierter doppelblattgroßer gestochener Widmung und 66 kolorierten Kupferkarten auf 76 Doppelblättern (9 gefaltet). – **ZUSTAND:** Ohne Drucktitel und Text. Nur vereinzelt leicht fleckig, insgesamt schönes, sauberes Exemplar. Einband berieben und mit 2 Schabstellen, Rücken unten mit altem Bibliotheks-Schild, unteres Kapital mit Fehlstelle.

**LITERATUR:** Sandler S. 14f.

*Atlas of Germany, with added engr. portrait, col. engr. allegorical title, doublepage engr. and col. dedication and 66 engraved maps on 76 double sheets (9 folding) in contemporary colouring. Contemp. calf with 2 labels on spine and 2 ties. - Without printed title page and text. Only occasionally slightly stained, otherwise clean copy on strong laid paper with the maps in contemporary colouring. Binding rubbed and with 2 scrapemarks, spine with old library paper label, tail of spine with defect. R*



185

€ 1.500

### Jan de Lat

Nieuw en accuraat Kaart-Boekje, vervattende het grootste gedeelte van Duytsland. - Atlas portatif ou livre nouveau. Deventer 1742.

#### Seltene Gesamtkarte von Deutschland in Form eines Taschenatlas.

Enthält zu Beginn eine Überblickskarte von Deutschland, in 31 Kästchen unterteilt, gefolgt von 31 Teilkarten von Deutschland sowie am Ende einer Tafel mit einem ewigen Kalender. Mit Titel und Vorwort in Niederländisch und Französisch (hier zuerst der französische Titel eingebunden).

**EINBAND:** Lederband der Zeit mit reicher Rückenvergoldung und -schild. 19 : 10 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 2 wdh. gestochenen Titelvignetten, 32 kolor. gefalteten Kupferkarten und 1 kolor. gefalteten Kupfertafel. – **KOLLATION:** 2, 2 Bll. – **ZUSTAND:** Einbd. leicht beschabt, insgesamt sauberes und guterhaltenes Exemplar.

**LITERATUR:** Koeman Lat 4.

*Unique map of Germany, published as a pocket atlas. With 32 col. engr. maps and 1 col. copperplate, all folding. Contemp. calf with rich gilt decoration and label on spine. - Binding slightly rubbed otherwise clean and well-preserved copy.*<sup>R</sup>

186

€ 1.000

### Heinrich Ammersbach

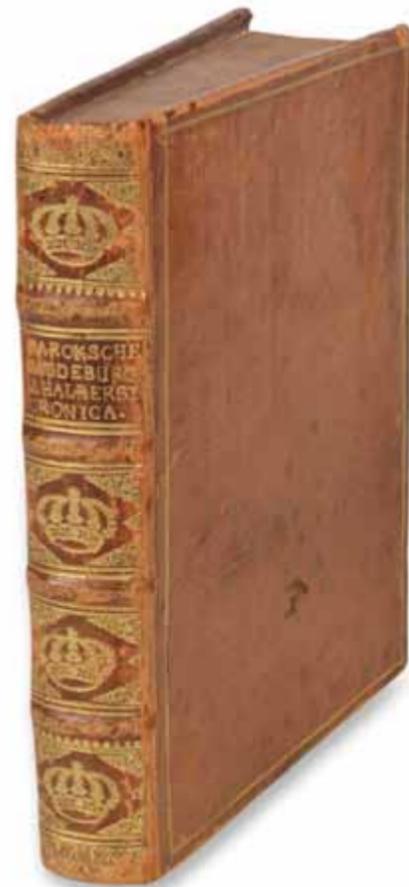
Chur-Brandenburgische, Märckische, Magdeburgische und Halberstädtsche Chronica. Magdeburg, J. D. Müller 1684.

Enthält die beiden Chroniken von Andreas Werner und Christoph Entzelt aus den Jahren 1584 und 1579, die von Ammersbach 1682 in Halberstadt neu herausgegeben und durch ein Supplement ergänzt wurden.

**EINBAND:** Lederband des 19. Jahrhunderts mit reicher, königlicher Rückenvergoldung und goldgeprägter Deckelfilete. – **KOLLATION:** 5 Bll., 221 S.; 3 Bll., 169 S. (1 S. verbunden). – **ZUSTAND:** Stärker gebräunt, vereinzelt mit alten Marginalien in Bleistift. Einband berieben, dezente Wurmspur auf dem VDeckel. – **PROVENIENZ:** Aus der Bibliothek der Königlichen Regierung zu Potsdam. Mit Stempeln auf dem Titel und dem Veräußerungsvermerk, datiert 1921, sowie alten hs. Besitzvermerken, datiert 1939 u. 1941.

**LITERATUR:** VD17, 3:303583D.

*Contains the chronics by A. Werner from 1584, and Chr. Entzelt from 1579, which were first reissued by Ammersbach in 1682. 19th century calf with rich, royal gilt spine and gilt fillet border. - Stronger browned, here and there with old marginalia. Binding rubbed, subtle worm trace on front cover. - From the library of the Royal government of Potsdam, with stamps and disposal notification from 1921.*



187

€ 3.000

### Michael von Aitzinger

Belgici Leonis Chorographia. Das ist Ein Neue Landt beschreibung des Belgischen Lewen in XVII Provincken des gantzen Niderlandts außgetheylet. Köln, F. Hogenberg 1587.

Von großer Seltenheit. Eine Art deutschsprachige Zusammenfassung von Aitzingers 1581 erschienenem *Leo Belgicus* in Atlasform.

Das VD 16 verzeichnet nur 3 Exemplare in deutschen Bibliotheken (Bayerische Staatsbibl. München, Sächsische Landesbibl. Dresden, Herzog August Bibl. Wolfenbüttel). - Die Porträts von König Philipp II. von Spanien, Königin Elisabeth von England, Margarethe von Parma, Alexander Farnese, Herzog Alba, Luis Requesens, Juan d'Austria und Wilhelm von Oranien enthalten rückseitig deren Biographien. Die Texte der Kartenrückseiten beschreiben den dargestellten Raum und erwähnen Ereignisse der Zeitgeschichte. Sie stammen sämtlich aus dem Zyklus des *Itinerarium Orbis Christiani*, hier im dritten Plattenzustand mit Findegitter. Die berühmte Karte *Leo Belgicus* (gestochen von Hogenberg) zeigt die niederländischen Provinzen in Löwenform. Erstmals verwendete Aitzinger die Karte in seinem Hauptwerk *Leo Belgicus* von 1581. Das gestochene Titelblatt zeigt eine Symbolik aus Wappen sowie lateinischen und hebräischen Buchstaben, deren Entschlüsselung bisher nicht gelungen ist (vgl. Meurer). Das Blatt zeigt eine Dreierbeziehung zwischen Deutschland, Frankreich und England.

**EINBAND:** Pergamentband des 20. Jhs. 27,5 : 19 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Titel, Kupferkarte und 25 doppelblattgroßen Kupfern mit 8 Porträts und 17 Karten, die Doppelblätter sämtl. rückseitig mit Text. – **KOLLATION:** Gestochener Titel, 1 Bl. Widmung, 25 Doppelblätter. – **ZUSTAND:** Stellenweise etw. wasser-randig, Titel und Widmungsbl. mit Eckabriß (minim. Darstellungs-verlust auf dem Titelbl., hinterlegt), Titel angeschmutzt. – **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung Dr. Walther Lutz (1887-1973), mit dessen Exlibris.

**LITERATUR:** Meurer, Atlantes Colonienses, ETZ 1. - VD 16, E 4777.

*Scarce. With engr. title, engr. map and 25 double-sheet coppers with 8 portraits and 17 maps, the double sheets all with text on the reverse. 20th cent. parchment. - Here and there water stained, title and dedication sheet with corner defect (minimal loss of image on the title page, backed), title soiled. Ex libris Dr. Walther Lutz (1887-1973).*



188

€ 1.500

### Emmanuel Héré

Recueil des plans, elevations et coupes. Bd. III (von 3): Plans et elevations de la Place Royale de Nancy. Paris, „chez François Graveur ordinaire de sa Majesté“ 1753.

Seltene erste Ausgabe des dritten Bandes, der sich ausschließlich Hérés Plänen der großangelegten Anlage für die Place Royale in Nancy widmet, ein städteplanerisches Hauptwerk des 18. Jahrhunderts.

Neben Grundrissen und Ansichten der riesigen dreiteiligen Platzanlage werden auch die Fassaden der umgebenden Gebäude präsentiert (Hôtel de Ville, Hôtel Consulate, Bourse de Commerce, Triumphbogen, Brunnenanlage mit Statuen, reich verzierte Eisenvergitterung, Statue Ludwigs XV. u. a.)

**EINBAND:** Zeitgenössischer gefleckter Lederband (Rücken erneuert). 65 : 49 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Titel und gestochener Widmung jeweils mit Bordüre, 1 gestochenen Frontispiz, 13 (10 doppelblattgroßen, 2 gefalteten) Kupfertafeln. – **ZUSTAND:** Schwach gebräunt und tfs. etw. angeschmutzt. Einbd. besonders an Kanten beschabt und bestoßen. – **PROVENIENZ:** Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** Millard Coll. I, 78. - Ornamentstich-Slg. Bln. 2511. - Cicognara 4024.

**Dabei:** Isaac Ware und William Kent, The plans, elevations and sections ... of Houghton in Norfolk. Build by R. Walpole. Mit 30 gest. Tafeln (Nr. 1-35; 9 doppelblattgr.). London, Fourdrinier und Lewis 1773. Mod. Hldr. mit Marmorbezügen. 60 : 44,5 cm. 10 S. - Zweite Ausgabe des mehrf. aufgelegten architektonischen Prachtwerkes. - Unbeschnitten. Taf. etw. stockfl. und gebräunt im Randbereich, wenige Randeinrisse. - Provenienz: 2 gest. Wap-pen-Exlibris (Sarah Sophia Chili (sowie ihr gekrönter Stempel); Earl of Oxford), Exlibris Eckard Günther. - Vgl. Ornamentstich-Slg. Bln. 2331-2332. - Nicht bei Fowler.

*I: Rare first edition of the third volume, which is exclusively devoted to Héré's plans for the large-scale layout for the Place Royale in Nancy, a major urban planning work of the 18th century. With engr. title and engr. dedication, 1 engr. frontisp., 13 engr. plates (10 double page, 2 folding). Contemp. spotted calf, spine renewed. Slightly browned and partly slightly soiled. Binding scraped (mostly at edges) and bumped. - Ex libris Eckhard Günther. - II: Second edition. With 30 engr. plates (numb. 1-35; 9 double page). Modern plain calf over marbled boards. - Untrimmed. Plates stained and browned at edges, a few marginal tears. - 2 engr. armorial bookplates (Sarah Sophia Chili (as well as her crowned stamp); Earl of Oxford); ex libris Eckhard Günther.*





189

€ 5.000

### Hans Felix Leuthold

Cinquante vues pittoresques de la Suisse. Zürich, H. F. Leuthold um 1836.

#### Seltene und gesuchte Folge mit Schweizer Ansichten in schönen Aquarell-Tafeln mit farbkraftigem, feinem Kolorit.

Exemplar der Quart-Ausgabe. - Die *Cinquante vues pittoresques de la Suisse* sind vollständig kaum nachweisbar: Neben einem weiteren kolorierten Exemplar in der Norman R. Bobins Collection finden sich lediglich zwei un kolorierte Exemplare in Zürich im Museum für Kommunikation sowie in der ETH Bibliothek. Der Zürcher Kunsthändler und Verleger Hans Felix Leuthold (1799-1859) vertrieb manche der schönen Aquarell-Ansichten auch einzeln; diese Großquart-Blätter sind heute ebenso gesucht wie die verkleinerten Nachstiche der gesamten Folge, die Leuthold 1840 noch einmal herausgebracht hatte.

Die hübschen großformatigen, mit reicher Figurenstaffage belebten Tafeln mit Ansichten von den Schweizer Hauptorten, darunter Basel, Bern, Freiburg im Üechtland, Interlaken (3), Luzern (3), Zürich (1) sowie Meyringen, Staubbach, Thun, Reichenbach und Brienz. Zudem zeigen die Tafeln Montblanc, Mönch und Eiger (3), Genfer See, Gletscher von Montenvers, Rosenloui, Praz, Rhone, Grindelwald sowie Rosenloui und Wetterhorn, die Hospize in St. Bernhard und am Grimselpaß, Hospitäler in Giesbachfall und St. Gotthardt, Teufelsbrücke und Fluelen mit Bristenstock sowie die Kapelle von Wilhelm Tell.

Die Aquarell-Tafeln von Lukas Weber nach König, Wetzler, Oppermann, Corrodi und Straub. Die Tafel *L'hospice ou Grimsel* ist 1836 datiert. Alle Ansichten unten links bezeichnet „Édition originale“ und unten rechts mit dem Verlegervermerk von Leuthold.

**EINBAND:** Lederband der Zeit mit Goldprägung und Ganzgoldschnitt. 33,5 : 26 cm. - **ILLUSTRATION:** Folge von 34 kolorierten Aquarell-Tafeln von Weber (von 50). - **ZUSTAND:** Tafeln nur vereinz. geringfüg. fleckig im weißen Rand, erste 4 Tafeln gelöst. Einbd. beschädigt.

**LITERATUR:** Vgl. Lonchamp 1808 (verkleinerte Ausgabe von 1840).

*A most charming album by Hans Felix Leuthold. Works by Leuthold are considered rare and sought after, especially in the quart edition. Leuthold also produced a similar work of 50 views, but in miniature, in 1840. With 34 of 50 hand coloured aquatint views of Switzerland by Weber. Contemp. calf with gilt decoration and gilt edges. - Plates stained here and there in the white margin, first 4 plates loosened, protective papers partly with small marginal defects. Binding scraped and bumped, covers detached. <sup>R</sup>*



190

€ 1.000

### Sebastian Walch

Portraits aller Herren Burger-Meistern, Der Vortrefflichen Republic, Stadt und Vor-Orths Zürich. Kempten, 1756.

**Einzige Ausgabe der Porträtsammlung aller Zürcher Bürgermeister von 1336 bis 1742.**

**EINBAND:** Marmorierter Pappband der Zeit. 43 : 30,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Frontispiz von G. Eichler, gestochener Titel- und Kopf-vignette, gestochener Initiale und 60 Porträt-Tafeln in Schabkunst-Manier von S. Walch, meist nach J. C. Füssli. – **KOLLATION:** 24 S. – **ZUSTAND:** Stellenw. leicht gebräunt und geringfüg. stockfl., 1 Textbl. verbunden. Einbd. mit kl. Schabspuren, RSch. angesplittert. Insgesamt gutes Exemplar.

**LITERATUR:** Lipperheide GA 12. - Barth 10904.

*Only edition. With engr. frontispiece, engr. title vignette and headpiece to dedication, engr. initial and 60 mezzotint portrait plates. Contemp. marbled card board. - Here and there slightly browned and minim. foxed. Binding with few scratches, label with defective spots. Altogether fine copy. R*

191

€ 1.500

### Johann Jakob Meyer

Voyage pittoresque dans le Canton de Grisons en Suisse. Accompagne d'une introduction et explication de J. G. Ebel. Zürich, J. J. Meyer 1827.

**Erste französische Ausgabe der Bergstraßen durch den Canton Graubünden in einem schönen sauberen Exemplar.**

**EINBAND:** Pappband d. Zt. in Orig.-Schuber mit mont. Deckelschild. 29 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Titel mit Aquatinta-Vignette, 32 Aquatinta-Ansichten, 6 Umriß-Radierungen und 1 gestochenen Faltkarte. – **KOLLATION:** 1 Bl., 169 S. – **ZUSTAND:** Innendeckel mit 3 mont. Informationen (vorne Kunstanzeiger). Gelenke, Kap. und Ecken sowie Schuber mit kleinen Ausbesserungen. Innen schönes Exemplar mit nur vereinz. kl. Stockflecken. – **PROVENIENZ:** Stempel der Fürstl. Fürstenbergischen Hofbibliothek Donaueschingen.

**LITERATUR:** Lonchamp 2067. - Barth 20335.

*First French edition. With engr. title with mezzotint vignette, 32 aquatint views, 6 engr. outline plates and 1 engr. folding map. Contemp. card board in orig. slipcase with mounted label. - Pastedowns with 3 mounted leaves. Joints, extremities of spine and corners with small restorations. Inside fine copy, only minim. foxed here and there. Stamp of the „Fürstl. Fürstenbergischen Hofbibliothek Donaueschingen“. R*



192

€ 4.000

### Marquard Herrgott

Genealogia diplomatica augustae gentis Habsburgicae. 2 Teile in 3 Bänden. Wien, L. J. Kalivoda 1737.

**Monumentales Prachtwerk zur Geschichte und Genealogie des habsburgischen Kaiserhauses, überwiegend in ihren Stammländern am Oberrhein und in der Schweiz.**

Besonders geschätzt sind die prachtvollen Ansichten habsburgischer Städte und Burgen, von A. u. J. Schmutzer nach Heinrich Meyer von Winterthur gestochen. Gezeigt werden Baden, Freiburg/Br., Habsburg, Kyburg, Laufenburg, Lenzburg, Rapperswil, Rheinfelden, Tiengen usw. Die Karte von G. A. Steinberg mit der Nordschweiz, Bodensee und Südschwarzwald.

**EINBAND:** Lederbände d. Zt. 46 : 31 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 3 gestochenen Frontispizen, 3 gestochenen Titelvignetten, 57 gestochenen Text-Vignetten und Initialen, 24 Kupfertafeln (15 doppelblattgroß, 1 gefaltet) und 1 grenzkolorierten gestochenen Faltkarte. – **KOLLATION:** 12 Bll., LXXII, 337 S., 17 Bll.; 16 Bll., 411 S., 16 Bll., S. 413-851, 44 Bll. – **ZUSTAND:** Tls. etw. stockfl. und schwach gebräunt, Bd. 1 stellenw. wasserrandig und fingerfleckig, 1 Bl. mit ergänztem Eckausriß. Einbände berieben und bestoßen, Ecken und Rücken teils ausgebessert oder unter Verwendung alten Materials erneuert. Breitrandiges Exemplar, die Ansichten in kräftigen Abdrucken. – **PROVENIENZ:** Wappen-Stempel „Friderici de Radegge“.

**LITERATUR:** Wurzbach VIII, 364 - Dahlmann/Waitz 5974 - Graesse III, 260.

*Monumental work on the history and genealogy of the House of Habsburg in its constituent counties in the Upper Rhine region and in Switzerland. Contemp. calf bindings. With 3 engraved frontispieces, 3 engraved title vignettes, 57 engraved vignettes, text illustrations and initials, 24 copper plates (15 double-page, 1 folding) and 1 outline colored engraved folding map. - Somewhat foxed in places and slightly browned, vol. 1 partly water- and finger-stained, 1 leaf with rebeked corner. Bindings rubbed and bumped, corners and spines partly renewed using old material. Broad-margined copy, views in strong impression.*



193

€ 1.200

### Johann Jakob Meyer

Mahlerische Reise auf der neuen Kunststrasse aus dem Etschthal im Tyrol über das Stilsser-Joch ... nach Mailand. 6 Lieferungen in 1 Heft. Zürich, J. J. Meyer 1831.

**Seltene erste Ausgabe, mit der lithographierten Karte der Route von Tirol nach Mailand von H. Keller, die den wenigen in den Handel gekommenen Exemplaren meist fehlt.**

Erste Ausgabe. - Die reizend gestochenen Kupfer mit Ansichten vom Zuger See, Tells-Kapelle, Altdorf, Villa Plinius (Comer-See), Via Mala, Wallenstatter-See u. a., gestochen von R. Bodmer, F. Hegi und L. Weber nach J. J. Meyer. - Tafelgröße variiert leicht 23,5-24,5 : 30,5-31,5 cm.

**EINBAND:** Lose Tafeln im Orig.-Lieferungsumschlag zur ersten Lieferung. 26,5 : 32 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Titel mit Aquatinta-Vignette und 34 Aquatinta-Ansichten (st. 36) sowie 1 lithographierten Karte. – **ZUSTAND:** Ohne die Tafeln 3 und 16. - Schutzpapiere tls. am Oberrand der Tafeln montiert, Tafeln mit kl. Randläsuren und im w. R., stellenw. geringfüg. fleckig. Umschlag mit kl. Randläsuren, Rücken eingerissen.

**LITERATUR:** Lonchamp 2064. - Barth 21863. - Engelmann 1002.

*Rare first edition, with the lithogr. map of the route from Tyrol to Milan by H. Keller, which is mostly missing in the few copies that have come on the market. With engraved title with aquatint vignette and 34 aquatint views (of 36) and 1 lithogr. map. Loose plates in orig. wrappers of issue 1. Without plate 3 and 16. - Protective papers partly mounted on the upper edge of the plates, white margins of the plates partly slightly stained. Wrappers with small marginal defects, spine torn.*



194

€ 1.200

**Joseph Furttensbach**

Newes Itinerarium Italiae. Ulm, J. Saur 1627.

**Furttensbachs amüsant geschriebenes Itinerarium, „ein Bäderer des 17. Jahrhunderts“ (ADB), ist ein Destillat aus seinen verschiedenen Italienreisen. Erste Ausgabe.**

**EINBAND:** Pergamentband d. Zt. mit schwarzgeprägten Deckelfiletten mit Eckfleurons. 16 : 20 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochener Titelbordüre, 29 Kupfertafeln und 1 gestochenen Faltkarte. – **KOLLATION:** 18 Bll., 259 S. – **ZUSTAND:** Am Unterrand wasserrandig (zum Ende hin stärker), Innengelenke etw. wurmspurig und dadurch angebrochen. Schließbänder entfernt. – **PROVENIENZ:** Exlibris Dr. Walther Lutz.

**LITERATUR:** VD 17, 3:300308R. - Pescarzoli 319. - Tresoldi 23. - UCBA I, 618. - Ornamentstich-Slg. Bln. 2659. - Schlosser S. 588.

*First edition. With engr. title border, 29 copperplates and 1 folding engr. map. Contemp. parchment with black fillets and corner florets. - Waterstained in the lower margin (at the end stronger), inner joints with traces of worms and slightly torn. Ties removed.*

195

€ 1.500

**Joachim Sandrart**

Kurtze und vermehrte Beschreibung von dem Ursprung, Aufnehmen, Gebiete und Regierung der weltberühmten Republik Venedig ... wie auch eine Beschreibung von Griechenland, dem Archipelago und der vornehmsten griechischen Provintz und Pen-Insul Morea, samt der jetzigen Türckischen Krieges-Handlung. Nürnberg 1688.

**Beschreibung von Venedig und Griechenland, mit zahlreichen Kupferansichten, -plänen und -karten illustriert.**

Dritte Ausgabe, zuvor 1686 und 1687 erschienen. Wie auch bei den vorigen Ausgaben ist die genaue Zahl der zu enthaltenen Kupfer nicht bekannt (Angabe auf dem Titel „mit etlich und 60. curiosen Kupfern“). Mit Ansichten, Plänen und Karten von Konstantinopel, Venedig, Verona, Hellespont und Dardanellen, Padua, Thessaloniki, Korinth, Kalamata, Zypern, Kreta, Korfu, Kefalonia, Norditalien, Istrien, Zakyntos, Albanien, Morea, Rhodos u. a.

**EINBAND:** Pergamentband der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel. 14 : 8 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit allegorischem gestochenen Frontispiz und 63 Kupfertafeln. – **KOLLATION:** 370 (recte 372) S. – **ZUSTAND:** Leicht gebräunt und tlw. etw. fleckig, ca. 5 Tafeln und ca. 15 Textbl. mit kl. Randläsuren, 1 Textbl. mit mehreren Randeinrissen, Tafeln gegen Ende eng eingebunden. Einbd. leicht geworfen.

**LITERATUR:** VD 17, 39:133236H. - Vgl. Hollstein XXXIX, 576 (Ausgabe 1686).

*Third edition. With allegorical engr. frontispiece and 63 copperplates with maps, plans and views. Contemp. vellum with ms. title on spine. - Slightly tanned and partly somewhat stained, ca. 5 plates and ca. 15 text leaves with small marginal tears, 1 text leaf with several tears, plates bound in close towards the end of book. Binding slightly bowed. R*



196

€ 2.000

**Jean Claude Richard de Saint-Non**

Voyage pittoresque ou description des Royaumes de Naples et de Sicile. 4 Bände (st. 5). Paris, Clousier 1781-86.

**Bedeutendes Reisewerk über Neapel und Sizilien.**

Erste Ausgabe, Exemplar auf großem Papier. - Der Theologe und Jurist Saint-Non (1727-1791) wandte sich in späteren Jahren neben der Malerei auch archäologischen Studien zu. Er bereiste gemeinsam mit den Malern H. Fragonard und H. Robert das südliche Italien und fasste den Plan zu einem großen Reisewerk über Neapel und Sizilien. Er gewann zahlreiche bedeutende Architektur- und Landschaftsmaler für sein Werk, deren Vorarbeiten von 43 Stechern ausgeführt wurden. Das Projekt überstieg zuletzt Saint-Non's finanzielle Möglichkeiten und nur durch die Hilfe des Marquis de Girardin konnte das Werk zu Ende geführt werden. Die prachtvollen Kupfer zeigen Stadtansichten, Landschaften, Bauten und Kunstgegenstände der Antike, darunter auch Darstellungen griechischer Vasen in farbiger Aquatinta-Radiierungen sowie Münzen.

**EINBAND:** Moderne Halbleinenbände. 55 : 37,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit sehr zahlreichen Kupfertafeln und gestochenen Vignetten. – **ZUSTAND:** Vorhanden sind die Bde. I-III und IV/2. Einige Kupfer fehlen, darunter auch wie oft die Phallustafel in Bd. II. Tlw. gebräunt und wasserrandig, Bd. I und III tls. durch starke Feuchtigkeitsspuren beschädigt. Unbeschnittenes und sehr breitrandiges Exemplar auf großem Papier.

**LITERATUR:** Navari 1473. - Ornamentstich-Slg. Bln. 1904. - Cohen/Ricci Sp. 928-930.

*Important travel work on Naples and Sicily. First edition. With many copper plates and engr. vignettes. - Vols. I-III and IV/2 at hand. Lacking some coppers, among them the phallus plate in vol. II. Browned and water-stained in places, vol. I and III partly damaged by moisture. Untrimmed and broad-margined copy.*



197

€ 1.000

**John Ross**

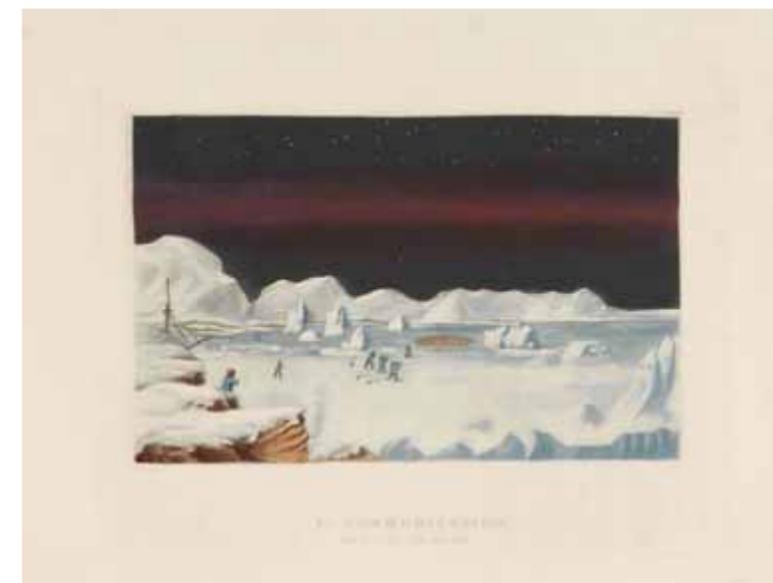
Narrative of a Second Voyage in search of a North-West Passage, and of a residence in the Arctic regions during the years 1829, 1830, 1831, 1832, 1833. Including ... the discovery of the Northern Magnetic Pole. London, A. W. Webster 1835.

**Erste Ausgabe. Bericht über die zweite große Entdeckungsreise von Ross, die u. a. zur Entdeckung des magnetischen Nordpols führte.**

**EINBAND:** Orig.-Leinenband mit goldgeprägtem Rückentitel (Remnant & Edmonds, bookbinders). – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Frontispiz, 3 kolorierten Aquatinta-Tafeln, 6 kolorierten lithographierten Tafeln, 5 lithographierten Karten bzw. Plänen, 1 kolorierten gestochenen Faltkarte und 15 Stahlstichstafeln. – **KOLLATION:** 4 Bll., XXXIII, 740 S. - Ohne den separat publizierten Appendix. – **ZUSTAND:** Tlw. fleckig, Kapitale eingerissen

**LITERATUR:** Sabin 73381. - Staton/Tremaine 1808. - Abbey, Travel 636. - Arctic Bibl. 14866.

*First edition. With engraved frontispiece, 3 col. mezzotint plates, 6 col. lithogr. plates, 5 lithogr. maps or plans, 1 col. engraved folding map and 15 steel engravings. Contemp. blue cloth with gilt title on spine. - Without the separately publ. appendix. - Partly stained, spine ends chipped. R*





198

€ 1.000

**George Catlin**

Illustrations of the manners, customs, and condition of the North American Indians ... written during eight years of travel and adventure among the wildest and most remarkable tribes now existing. 7th edition. 2 Bände. London, H. G. Bohn 1848.

**Eines der wichtigsten Werke des 19. Jahrhunderts über die Indianer Nordamerikas.**

„One of the the most original, authentic, and popular works on the object. Humboldt characterizes the author as ‚one of the most admirable observers of manners who ever lived among the aborigines of America“ (Sabin) - Die Tafeln mit Landschaften, Porträts, Jagdszenen, Waffen, Sitten und Gebräuchen u. a.

**EINBAND:** Orig.-Leinenbände mit Goldprägung. 26,5 : 17,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gest. Frontispiz, 176 Stahlstich-Tafeln mit 312 Abbildungen und 3 (1 gefalt.) gest. Karten. – **KOLLATION:** VIII, 264 S.; VIII, 266 S. – **ZUSTAND:** Gebräunt und tlw. fleckig. Einbände mit Gebrauchspuren, Rücken tlw. beschädigt. – **PROVENIENZ:** Beide Werke mit Exlibris Eckhard Günther sowie handschriftl. Besitzvermerken.

**LITERATUR:** Sabin 11537. - Vgl. Howes C 241 und Lipperheide Mc 8.

**Dabei:** Antonio de Solis, The History of the Conquest of Mexico by the Spaniards. Done into English from the original Spanish ... by Th. Townsend. Mit gestochenem Porträt (H. Cortès), 6 Faltkupfern und 2 (1 gef.) Kupferstich-Karten von J. Clark u. a. London T. Woodward 1624. Lederband der Zeit (Rücken erneuert). 35,5 : 24 cm. 9 Bll., 163, 252, 152 S. - Palau 318693. - Sabin 86447. - Erste englische Ausgabe. - Unter den Kupfern 2 Ansichten von Mexiko und Tezucó. Mit Subskribentenverzeichnis. - Porträt etw. gebräunt und fleckig, sonst sauberes Exemplar auf besserem Papier.

7th edition of the very popular and authentic work about North American Indians. With engr. frontispiece, 176 plates in steel engraving with 312 illustrations (with landscapes, portraits, weapons, hunting scenes, customs etc.) and 3 (1 folding) engr. maps. Orig. cloth with gilt decoration. - Browned and partly stained. Bindings with traces of use, spines partly damaged. - 1 addition.

199

€ 1.000

**Maria Graham**

Journal of a voyage to Brazil, and residence there, during part of the years 1821, 1822, 1823. London, Longman u. a. 1824.

**Erste Ausgabe einer der wichtigsten Quellen für die chilenische und brasilianische Geschichte des frühen 19. Jahrhunderts. Mit schönen Aquatinta-Ansichten von Pernambuco, Bahia und Rio de Janeiro.**

**EINBAND:** Leinenband der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel. 29 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 11 Aquatinta-Tafeln von E. Finden nach Zeichnungen der Autorin und A. Earle sowie 10 Holzschnitt-Vignetten. – **KOLLATION:** 2 Bll. (Titel und Errata), VI S., 335 S. – **ZUSTAND:** Vereinz. gering fingerfleckig, Vorsätze erneuert. Einband etw. fleckig, Rücken an den Kap. restauriert. Sonst wohlherhaltenes und breitrandiges Exemplar.

**LITERATUR:** Abbey, Travel 714. - Sabin 28234. - Borba de Moraes 734. - Brasilien-Bibl. Bosch 350.

First edition. One of the most important sources on Chilean and Brazilian history in the early 19th cent. history. With 11 aquatint-plates and 10 woodcut vignettes. Contemp. cloth with gilt title on spine. - Here and there minor fingerstaining, endpapers renewed, binding somewhat stained, spine ends restored. Else well-preserved and wide-margined copy.



200

€ 1.000

**José Gumilla**

El Orinoco ilustrado, historia natural, civil, y geographica de este gran Rio, y de sus caudalosas vertientes. 2 Teile in 1 Band. Spanische Handschrift auf Papier. 1759.

**Seltene Abschrift der ersten ausführlichen Beschreibung des Orinocos und seiner Nebenflüsse nebst seiner indigenen Völker, verfaßt von dem Jesuitenmissionar José Gumilla (1705-1750), der etwa dreißig Jahre in diesem Gebiet verbrachte.**

Sehr saubere und gut lesbare Abschrift, am Ende des ersten Teils datiert Juli 1759. Das Werk erschien gedruckt erstmals 1741, eine zweite erweiterte Ausgabe 1745. Die Abschrift enthält den Haupttext einschließlich der Einführungen und des Inhaltsverzeichnisses. Das Kapitel 26 des zweiten Teils wurde jedoch ausgelassen. Ansonsten sind alle Kapitel vorhanden.

**EINBAND:** Flexibler Pergamentband der Zeit. 30 : 21 cm. – **KOLLATION:** 267 Bll. Blattgröße ca. 29 : 20 cm. Textspiegel ca. 25 : 15 cm. 33 Zeilen. – **ZUSTAND:** Tinte im ersten Viertel leicht verblaßt (doch gut lesbar). Vorsätze erneuert. – **PROVENIENZ:** Gestochenes Exlibris W. Howard (19. Jh.). - Modernes Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** Vgl. Palau 11191 und Howgego G115.

Spanish manuscript on paper, dated 1759. A rare copy of the first detailed description of the Orinoco and its indigenous people (first published 1741). 267 leaves. Sheet size 29 : 20 cm. Flexible vellum (endpaper renewed). - Ink slightly faded in the first quarter (but well readable). Provenance: Engr. bookplate W. Howard (19th cent.). Mod. exlibris Eckhard Günther.



201

€ 1.500

**Amédée François Frézier**

A voyage to the South-Sea, and along the coasts of Chili and Peru, in the years 1712, 1713, and 1714 ... with a postscript by Dr. Edmund Halley. London, J. Boyer 1717.

**Erste englische Ausgabe des bedeutenden Reisewerkes von Frézier, „seine Berichte und Karten gehören zu den wichtigsten Quellen für die Kenntnis der Pazifik-Seite Südamerikas jener Zeit“ (S. Koppel, Brasilien Bibl. Bosch).**

Zuerst 1716 in französischer Sprache erschienener Reisebericht des Ingenieuroffiziers Amédée François Frézier, der im Auftrag Louis XIV. die Westküste Südamerikas bereiste. „This work forms one of the most valuable of our early records of the Falkland Islands, and to Frézier we are indebted for the clearest contemporary account of the Navigation of the French seaman there ... The English edition is preferable to the original French edition of 1716, as it contains Dr. Edmund Halley's Postscript, correcting certain Geographical errors made by Frézier ... At the End is a 13 pp. account of the Joint Settlement in Paraguay“ (Cox). - Die Tafeln u. a. mit Darstellungen von Erdbeeren (*Fragaria Chilensis*), die Frézier nach Europa einführte, Meerestiere, Trachten, Landwirtschaft sowie eine frühe Darstellung des Golfspiels. Mit Karten und Plänen von Feuerland, Valpaayso, Lima, St. Salvador u. a.

**EINBAND:** Kalblederband der Zeit mit blingepprägten Fileten und Eckfleurons. 23,5 : 19 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 22 (15 gefalt.) Kupferkarten und 15 (3 gefalt.) Kupfertafeln. – **KOLLATION:** 7 nn. Bll., 335 S., 4 Bll. – **ZUSTAND:** Tlw. im rechten Rand mit Knickspur, vorderes flieg. Vorsatzbl. nahezu lose. Einband etw. beschabt und bestoßen, Rücken restauriert. - Sauberes Exemplar.

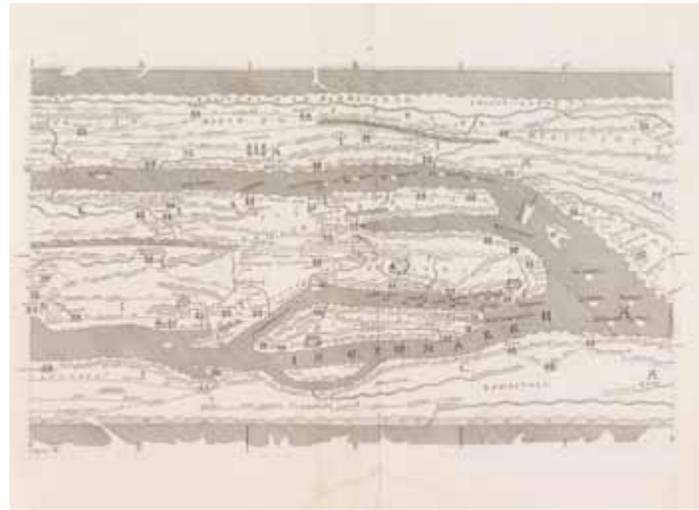
**LITERATUR:** Sabin 25926. - Palau 94965. - Borba de Moraes 329. - Cox II, 267. - Vgl. Koppel, Bibl. Bosch 169 (zweite frz. Ausgabe) und Henze II, 294.

First English edition of the important travelog by Frézier, „whose reports and maps were among the then most significant sources regarding South America's Pacific coast“ (S. Koppel, Brasilien Bibl. Bosch). Contemp. calf with blind-tooled fillets and corner fleurons. With 22 (15 folding) copper maps and 15 (3 folding) copper plates. - With creasemarks in places of right margin, front flying endpaper almost loose. Binding somewhat scraped and scuffed, spine resored. - Clean copy. <sup>R</sup>



„This work was very useful in its day and in later times to navigators proposing to double Cape Horn“

E. G. Cox



202

€ 1.000

### Franz Christoph Scheyb

Peutingeriana tabula itineraria. Wien, Trattner 1753.

**Vollständiges Exemplar mit der erste Wiedergabe der Tabula Peutingeriana, der berühmte Straßenkarte des Römischen Reichs, in Originalgröße. Erste Ausgabe bei Scheyb.**

**EINBAND:** Halblederband d. Zt. 50 : 35,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochener Titelvignette, 6 gestochenen Vignetten und Initialen, 1 Textkupfer, 1 großen Textholzschnitt und 12 doppelblattgroßen Kupferkarten von S. Kleiner. – **KOLLATION:** 2 Bll., XIV, 69, XII S. – **ZUSTAND:** In der unteren rechten Ecke durchgeh. wasserrandig, vereinz. leicht fleckig. Einbd. etw. fleckig und bestoßen, Rücken entfernt, Buchblock angebrochen, VDeckel gelöst.

**LITERATUR:** Tooley IV, 120. - Graesse V, 246.

*Complete copy with the first reproduction of the „Tabula Peutingeriana“, the famous road map of the Roman Empire, in original size. With engraved title vignette, 6 engraved vignettes and initials, 1 text copper, 1 large text woodcut and 12 double-sheet engr. maps by S. Kleiner. Contemp. half calf. - Waterstained throughout the lower right corner, occasionally slightly stained. Binding somewhat stained and bumped, spine removed, book block broken, front cover loosened.*

203

€ 4.000

### Ignatius Mouradja d'Ohsson

Tableau général de l'Empire Othoman. Bd. I-II (von 3). Paris, l'imprimerie de Monsieur 1787-1790.

**Bedeutendes Werk des armenischen Orientalisten Ignatius Mouradja d'Ohssons (1740-1807), das Geschichte, Kultur und Staatsordnung des Osmanischen Reiches behandelt.**

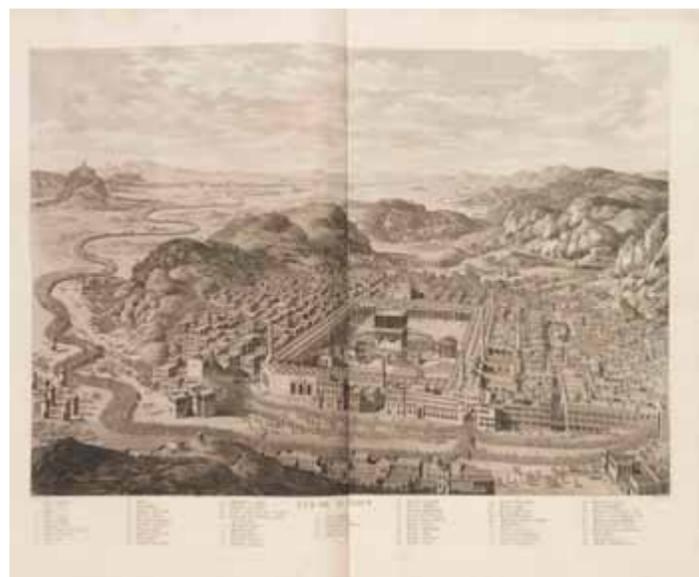
Erste Ausgabe. - Mouradja d'Ohssons war Sekretär und erster Dolmetscher des schwedischen Botschafters in Konstantinopel. Die beiden ersten vorliegenden Bände befassen sich mit der mohammedanischen Rechtsprechung und der Geschichte des Osmanischen Reiches sowie kulturgeschichtlichen Aspekten (Rituale, Charaktere, Derwische, Kostümen etc.). Ein dritter Band wurde 1821 vom Sohn des Autors veröffentlicht.

Die Texte beruhen auf Mouradja d'Ohssons' eigenen Beobachtungen, während viele der Illustrationen und Trachten auf ältere Werke zurückgehen. „Many of the very important plates, illustrating for the most part the official costumes of the Ottoman court functionaires, are after drawings by J. B. Hilaire, the artist who accompanied Choiseul-Gouffier in 1776. Other plates are after Cochin and Moreau le jeune. These two artists are not known to have travelled in the Levant; their drawings may be after original drawings by indigenous artists. In fact many manuscript collections of Turkish costume are based on these plates and are not taken from nature“ (Blackmer). Mit der bei Monglond nicht erwähnten seltenen doppelblattgroßen Ansicht von Mekka sowie den häufig fehlenden Tafeln 13, 19 und 36.

**EINBAND:** Halblederbände um 1840 mit gold- und blindgeprägtem Rücken sowie dem goldgeprägtem Wappen und Monogramm des Königs Louis-Philippe von Orleans (1773-1850). 55 : 36,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Titel, 1 gest. Kopfvignette und 135 Kupfern mit 141 Abbildungen auf 70 Tafeln (9 doppelblattgroß, 1 gefaltet). – **KOLLATION:** 3 Bll., X S., 1 Bl., 324 S., 2 Bll.; 2 Bll., VIII S., 357 S. – **ZUSTAND:** Tls. leicht stockfl., stellenw. wasser-randig. Einbde. leicht berieben, 2 Deckel mit Schabspuren, 1 Außengelock etw. eingerissen. Gutes unbeschnittenes Exemplar aus königlichem Besitz.

**LITERATUR:** Blackmer 1164. - Chahine 3475f. - Atabey 846. - Cohen/Ricci Sp. 763. - Monglond I, 1135 ff. (mit genauer Kollation).

*Important work by the Armenian orientalist Ignatius Mouradja d'Ohssons (1740-1807), which deals with the history, culture and political system of the Ottoman Empire. With engr. title, 1 engr. vignette and 135 engravings with 141 illustrations on 70 plates (9 double-page, 1 folding). Half leather bindings from around 1840 with gold and blind embossed spine as well as the gold-framed coat of arms and monogram of the french king Louis-Philippe d'Orleans (1773-1850) on spine. 55 : 36.5 cm. - Partly slightly foxed, waterstained in places. Binding slightly rubbed, 2 covers with scrapes, 1 outer hinge somewhat torn. Good untrimmed copy from royal possession.*



204

€ 1.000

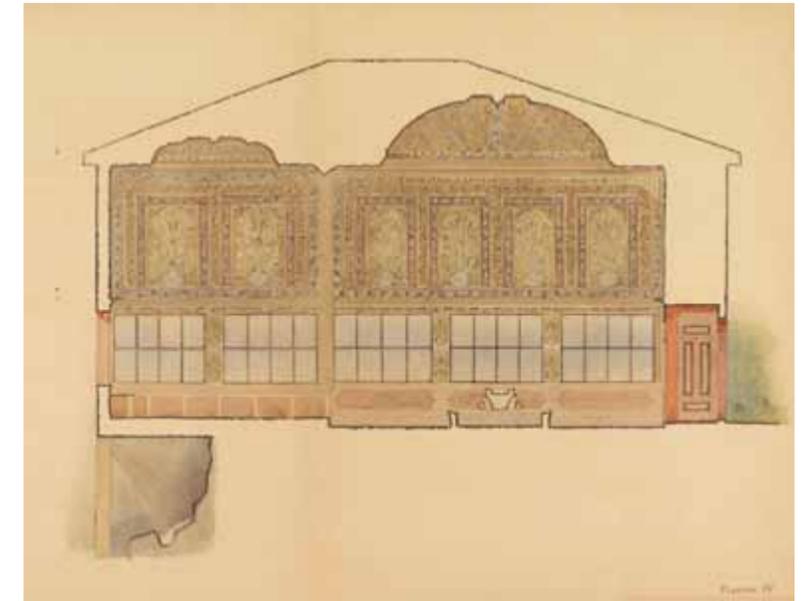
### Henri Saladin

Le Yali des Keupruli a Anatoli-Hissar, Côte Asiatique du Bosphore. Préface de P. Loti. Paris, Société des amis de Stamboul 1915.

**1 von 150 Exemplaren. Aufwendig gedruckte Architekturstudien von M. Y. Terzian über die Bauweise der Sommerresidenz Yali Kreupoli, die Anfang des 18. Jahrhunderts für einen Großwesir errichtet wurde.**

**EINBAND:** Text und Tafeln lose in Orig.-Umschlag mit Orig.-Pappmappe. 48 : 35,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 13 tlw. gefalteten und montierten Tafeln (davon 8 handkoloriert). – **KOLLATION:** 13 S., 1 Bl. – **ZUSTAND:** Papierbedingt gebräunt, tlw. angestaubt und etwas bestoßen. Mappe etw. beschabt.

*1 of 150 copies. Lavishly printed architecture studies by M. Y. Terzian about the architecture of a summer residence built in the early 18th century for a grand vezir. Text and plates loose in orig. wrappers with orig. boards. With 13 mounted plates, some folding (8 hand-colored). - Paper browned, partly dusted and somewhat scuffed. Boards somewhat scraped. R*



205

€ 1.000

### Boulos Melo

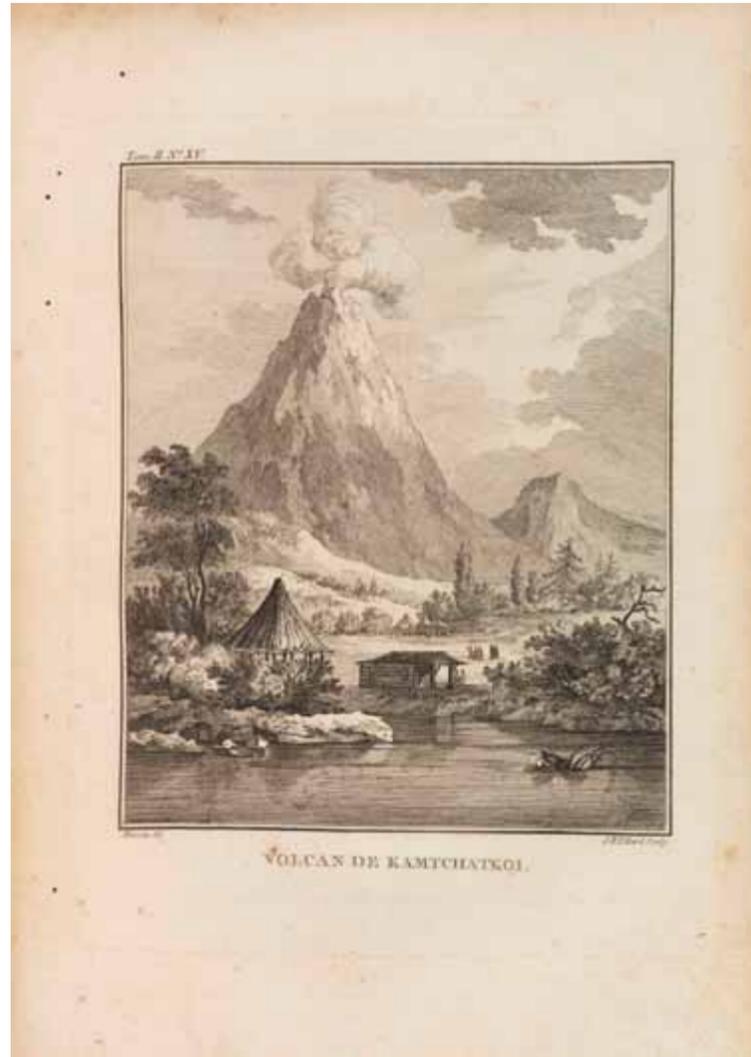
Flours et photographies de Terre Sainte. Jerusalem um 1900.

**Seltene Folio-Ausgabe des bemerkenswerten Souvenir-Albums mit 19 Ansichten in Chromofotografie und 19 kunstvollen Arrangements aus Trockenblumen. Mit handschriftlicher Widmung für den britischen General Sir Reginald Wingate Pascha.**

**EINBAND:** Schwere Orig.-Olivenholzdeckel mit architek. Schnitzarbeit auf dem Vorderdeckel, Rücken erneuert mit braunem Maroquin mit goldgeprägtem Titel. 30 : 44 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 19 Chromofotografien und 19 Tafeln mit Trockenblumen, auf kräftigem Karton montiert. – **ZUSTAND:** Tlw. etw. fleckig, intasierte Bordüre des Vorderdeckels unvollständig.

*Rare folio edition. With 19 colour photographs and 19 plates arranged with dried flowers, mounted on strong paper. Orig. olive wood panels with carved vignette, later red morocco with gilt spine. - Partly stained, wooden inlays incomplete. R*





206

€ 2.000

### Jean Chapped'Aueroche

Voyage en Sibirie, fait en 1761. 3 Textbände. Paris, Debure 1768.

**Erste Ausgabe der wichtigen Reisebeschreibung. „Deserves attention for its splendid and accurate engravings and its powerful description of manners and character.“ (Cox)**

Ohne den Atlasband. - Der französische Astronom, Rußland- und Amerikareisende Anatole Chappe d'Aueroche (1722-1769) begab sich 1760-62 nach Sibirien und Rußland mit dem primären Ziel, den Venus-Durchgang zu beobachten. „Chappe's fame rests essentially on his role in the observation of the transits of Venus of 1761 and 1769“ (DSB III, 197). Neben seinen wichtigen astronomischen Beobachtungen beschreibt er Lebensart und Sitten und Bräuche in den bereisten Gegenden sowie Flora und Fauna. „Seine astronomischen und barometrischen Messungen leiteten einen neuen Zeitabschnitt in der Kartographie Rußlands und W-Sibiriens ein. Bis zum Jahre 1760 hatte es im europäischen Rußland überhaupt nur siebzehn genau festgestellte Punkte gegeben“ (Henze I, 556f.). - Die Tafeln zeigen zahlreiche Trachten, ferner Landschaftsansichten, Tanz, Hochzeitsmahl, Öffentliches Bad, Schlittenfahrt, Szenen von der Expedition, wissenschaftl. Experimente, Götzenbilder, Minerale, Vögel u. a.

**EINBAND:** Lederbände der Zeit (Rücken unter Verwendung der alten Rückenschilder erneuert). 34,5 : 27 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Frontispiz, 1 gestochenen Titelvignette und 1 gestochenen Textvignette, 3 gestochenen Flußlaufkarten, 53 Kupfertafeln (4 gefaltet) und 1 gestochenen Tabelle. - **ZUSTAND:** Etw. stockfleckig und gebräunt, 1 Falttafel mit hinterl. Randeinriß, Bd. I zu Beginn mit teils hinterl. Wurmsspuren, Bd. III oben mit wenigen durchgehenden Wurmlöchlein. Einbände berieben. - **PROVENIENZ:** Gest. Exlibris des 19. Jhs. sowie Exlibris Eckhard Günther (hs. Kaufvermerk im hint. Innendeckel, dat. 1974).

**LITERATUR:** DSB III, 198 (irrig 1778 datiert). - Cox I, 352. - Cioranescu 16871. - Reynaud Sp. 83. - Sander 336.

*First edition, 3 text volumes only. With engr. frontispiece, engr. title vignette and engr. text vignette, 3 engr. maps, 53 (4 folding) copperplates with costumes, landscapes, scenes with village and country life, from the expedition etc. and 1 engr. chart. Contemp. calf (spine renewed preserving the old labels). - Somewhat tanned and foxed, 1 folding plate with rebacked marginal tear into the illustration, vol. I with few rebacked wormtraces in the beginning, vol. III with in the upper gutter with few small wormholes throughout. Binding rubbed. With engr. 19th century bookplate and with bookplate Eckhard Günther.*

207

€ 2.000

### Adam Olearius

Außführliche Beschreibung der kundbaren Reyse nach Muscow und Persien, so durch gelegenheit einer Holsteinischen Gesandtschafft. Schleswig, J. Holwein 1663.

**Bedeutende Reisebeschreibung der holsteinischen Gesandtschaft nach Moskau und Isfahan, mit zahlreichen Kupfertafeln und Karten illustriert.**

Insgesamt vierte Auflage. - Die Gesandtschaft reiste 1633-1635 zunächst über Riga und Novgorod nach Moskau und nochmals 1635-1639 über Riga, Moskau und Astrachan nach Isfahan. Die Reisen, an denen neben Olearius u. a. auch der Dichter Paul Fleming (als Arzt) teilnahm, dienten u. a. der Anknüpfung von Handelsbeziehungen mit Rußland und Persien. Mit dem Werk wurde Olearius zu einem Begründer der wissenschaftlichen Reisebeschreibung. - „Die Kupfer zeigen prachtvolle zeitgenössische Ansichten von Moskau, Isfahan usw. und der Text bietet gründliche Berichte über politische und soziale Zustände.“ (Dünnhaupt) - Ferner enthalten eine große Karte des Wolgalaufs und eine Gesamtkarte von Persien.

**EINBAND:** Pergamentband der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel. 31,5 : 20 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit illustriertem Kupfertitel, 6 Porträtkupfern, 20 Kupfertafeln (st. 21; 17 doppelblattgr.), 3 Kupferkarten (2 mehrfach gefaltet) und 78 Textkupfern. - **KOLLATION:** 14 Bll., 768 (recte 766) S., 17 Bll. - **ZUSTAND:** Fehlt laut Tafelverzeichnis am Schluß die Kupfertafel „Die Persische Audientz, oder das Panquet des Königs von Persien“. Nur tlw. leicht stockfleckig. Einbd. etw. fleckig, Rücken mit kl. Fehlstelle. Insgesamt schönes Exemplar. - **PROVENIENZ:** Vorderer Innendeckel mit handschriftlichem Exlibris des schwedischen Diplomaten Ulric Celsing (1731-1805).

**LITERATUR:** Dünnhaupt 18.4 (mit irriger Kollation). - Mitchell I, 1197. - Adelung II, 304. - Nitsche/Stender 95.

*Altogether 4th edition. With engr. illustrated title, 6 engr. portraits, 20 engr. plates (of 21; 17 doublepage), 3 engr. maps (2 folding) and 78 text engravings. Contemp. vellum with ms. title on spine. - Lacking the plate depicting an audience and banquet at the Persian court. Only partly slightly foxed, overall clean copy. Binding slightly stained, spine with 1 defect. - Copy from the library of Swedish diplomat Ulric Celsing (1731-1805).*



208

€ 2.000

### Charles de Rechberg und Georg Bernhard Depping

Les peuples de la Russie ou description des moeurs, usages et costumes des diverses nations de l'empire de Russie. 2 Bände. Paris, D. Colas [1812-13].

**Eines der schönsten illustrierten Werke über Rußland und seine Völker.**

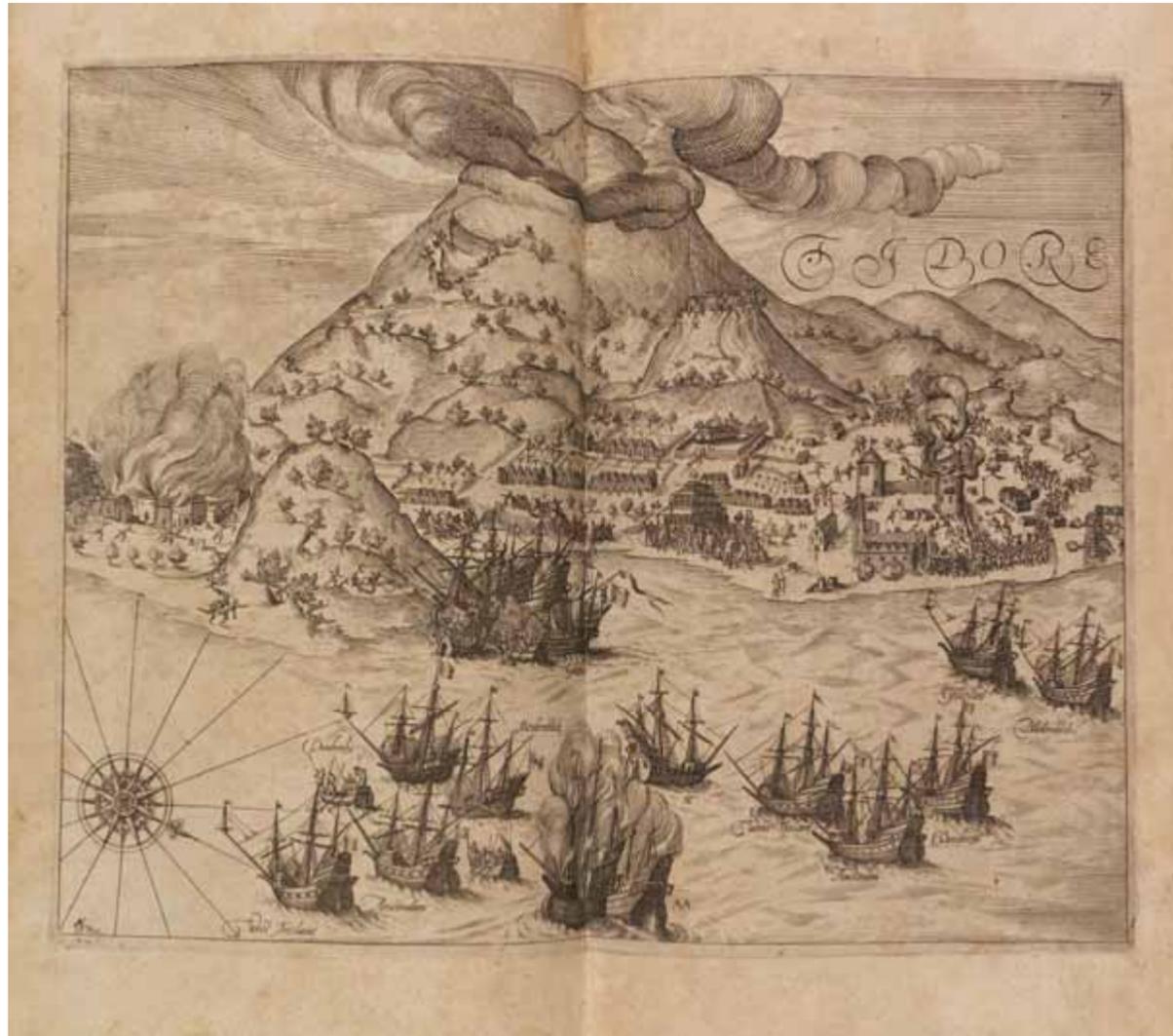
Wohl zweiter Druck der ersten Ausgabe mit den unkolorierten Tafeln, nach Colas auf schlechterem Papier. - Die schönen Kostümtafeln von Coqueret, Gros, Hesse u. a. nach E. Karnejeff zeigen Trachten der Tartaren, Ostiaken, Baschkiren, Kirgisen, Kalmuken, russ. Bauern, Chinesen, Japanern, Persern, Indern etc., ferner mit Darstellung von Festlichkeiten (Taufe, Hochzeit), Tanz, Jagd, Spielen, Kampfszenen, Sauna, Lager, Interieurs u. ä. - Jede Tafel mit Bildunterschrift in russischer und französ. Sprache.

**EINBAND:** Halblederbände d. Zt. mit Rocaille-Rückenvergoldung. 50,5 : 37,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 2 gestochenen Frontispizen und 94 gestochenen Aquatinta-Tafeln. - **KOLLATION:** 3 Bll., 13 S., 59 Bll.; 70 Bll. - **ZUSTAND:** Tl. I ohne die 2 Bll. Inhaltsverz. - Tls. etw. gebräunt und stellenw. stärker stockfl., 1 Kupfer mit Einriß entlang des Plattenrandes. Einband mit Kratzspuren und bestoßen.

**LITERATUR:** Lipperheide Kaa 27. - Colas 2492. - Hiler S. 736. - Vinet 2323. - Ebert 16549: „Prachtwerk“.

*Fine copy of Rechberg's famous work. Second issue of first edition. 2 volumes. With 2 engr. frontispieces and 96 aquatint plates after E. Karnejeff. Contemp. half calf with gilt spine in roccaille. - Part I without the 2 index leaves. Partly slightly browned and here and there stronger foxed, 1 plate with tear along the plate edge. Binding with scratches and bumped.*





209

€ 10.000

### Theodor de Bry

Orientalische Indien, Das ist: Außführliche und vollkommene Historische Geographische Beschreibung aller und jeder Schiffarten und Reysen ... 3 Teile in 1 Band. Frankfurt, C. Rötzel für W. Fitzer 1628.

Äußerst seltene deutsche Ausgabe der vollständigen sogenannten „Kleinen Reisen“.

Beschreibt die Erforschung und Eroberung Afrikas, des Mittleren Osten und Südasiens im 16. Jh. durch die Europäer. Hier die ersten elf Teile, die bisher separat erschienen waren, in einer gekürzten Zusammenfassung mit deutschem Text, herausgegeben durch De Brys Schwiegersohn W. Fitzer, mit den einzigen Ausgaben 1628 der Teile XII und XIII als Anhang, diese jedoch ohne die separaten Titelblätter, T. XII ohne „Verzeichnis und Inhalt aller Reysen und Schiffarthen“, T. XIII ohne die Widmung (vgl. Brunet). Enthält mehrere wichtige Karten, darunter die Karte von China *Descriptio Chorographica regni Chinae*, die zuvor 1625-1626 in Samuel Purchas' *Purchas his Pilgrimes* veröffentlicht worden war; ferner eine Ansicht der Insel Mauritius mit Darstellungen zur Dodojagd.

**EINBAND:** Neuer Pergamentband mit Lederrückenschild. 34 : 23 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit illustriertem Kupfertitel, 1 Wappenkupfer im Text, 6 doppelblattgroßen Kupferkarten und -plänen, 5 doppelblattgroßen Kupfertafeln sowie 115 Textkupfern. – **KOLLATION:** 3 Bll., 566 S., 1 w. Bl.; 77 (recte 75) S.; 184 S. – **ZUSTAND:** Gebräunt und stockfleckig, tlw. überwiegend im unteren Rand mit restaurierten und ergänzten Läsuren (inkl. mehrerer doppelblattgr. Kupfertafeln, tlw. mit leichtem Bild- und Textverlust, letzte Textbl. deutlich stärker, 4 Textbl. mit längerem restaurierten Einriß), Kupfertitel unregelmäßig ausgeschnitten und komplett aufgelegt. Vorsätze erneuert.

**LITERATUR:** VD 17, 1:6909609A. - Brunet I, 1362f. - Church 244 und 245 (nur Teile XII und XIII).

*Very rare German edition, an abridged summary of the first eleven parts with the only editions of part XII and XIII as attachment. With illustrated engr. title, engr. coat of arms in text, 11 doublepage engr. plates and maps and 115 text engravings. Modern vellum with label on spine. - Tanned and foxed, partly with restored and rebacked defects mainly in the lower margin (affecting several plates, partly with small loss of text and images, the last text leaves stronger affected, 4 text leaves with longer restored tears), engr. title page trimmed and completely laid down. Endpapers renewed.*

210

€ 1.000

### François Balthazar Solvyns

The costume of Hindostan. London, E. Orme 1807.

Breitrandiges Kostümwerk mit Einwohnern Indiens, erstellt von dem belgischen Marinemaler und Reisenden François Balthazar Solvyns (1760-1824), der längere Zeit in Kalkutta lebte. Erschien erstmals 1804.

**EINBAND:** Zeitgenössischer blind- und goldgeprägter Lederband mit Ganzgoldschnitt. 37,5 : 27 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 59 (statt 60; ohne Tafel 39) kolorierten gestochenen Tafeln. Es fehlt, wie in vielen anderen Exemplaren auch, die Hermaphroditen-Tafel, die wohl aus sittlichen Erwägungen entfernt wurde. – **KOLLATION:** 65 (statt 66) nn. Bll. – **ZUSTAND:** Vord. Innen-gelenk etw. eingerissen, letzte 2 Bll. mit Quetschfalten. Einbd. berieben, Kanten etw. beschabt, unt. Gelenke mit ca. 3 cm Einriß, Rücken unten beschädigt. – **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung Eckhard Günther, mit dessen Exlibris im vorderen Innendeckel.

**LITERATUR:** Abbey, Travel 429. - Tooley 461. - Lipperheide Ld 9. - Colas 2766. - Hiler S. 806,

*Wide-margined costume work with residents of India. With 59 (of 60) hand-coloured stipple-engraved plates (watermarked „J. W. Hatmann Turkey Mill 1821“) with accompanying explanatory text. Contemp. calf with rich gilt- and blindstamped decoration and gilt edges. - Front inner joint somewhat torn, last 2 ll. with publisher's queeze. Binding rubbed, edges slightly scraped, lower joints with 3 cm tear, foot of spine with defects. Collection Eckhard Günther.*



211

€ 1.500

### Eugen von Ransonnet-Villez

Skizzen aus Singapur und Djohor. Braunschweig, G. Westermann 1876.

Seltene Reisebeschreibung des Wiener Diplomaten und Künstlers Ransonnet-Villez (1838-1926). Seine Veröffentlichungen zeichnen sich durch die prachtvollen, von ihm selbst lithographierten Tafeln aus.

Erste Ausgabe. - Die Tafeln zeigen u. a. einen chinesischen Tempel in Singapur, ein malaiisches Pfahldorf auf Pulo Tukan und interessante Landschaftsansichten.

**EINBAND:** Blindgeprägter Orig.-Leinenband mit goldgeprägtem Deckeltitel. 41 : 30 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 1 Karte, 11 (2 farbig) lithographierten Tafeln und einigen Textholzschnitten. – **KOLLATION:** XI, 88 S. – **ZUSTAND:** Text mit kleinen Stockfleckchen, Tafeln im w. R. und Schutzpapiere etw. stockfleckig. Einbd. leicht fleckig und berieben.

**LITERATUR:** Cordier, Indosinica I, 1181. - Vgl. Wurzbach XXIV, 349 f.

*With 1 map, 2 chromolithogr. and 9 lithogr. plates. Orig. cloth with gilt stamped title on front cover. - Text minim. foxed, plates in the white margins and at protective papers foxed. Binding slightly stained and rubbed.*





212

€ 4.000

### Nicolas Trigault

De Christiana expeditione apud Sinas ... ex M. Ricii commentariis. 5 Teile in 1 Band. Augsburg, C. Mangius 1615.

**Erste Ausgabe der ersten modernen Beschreibung Chinas, von großem Einfluß auf das China-Bild Europas des 17. Jahrhunderts. Mit umfassenden Details über Gebräuche und Lebensart.**

Trigault bereiste um 1607 bis 1613 China und brachte zur Unterstützung der jesuitischen Chinamission, die u. a. Matteo Ricci (1552-1610) aufgebaut hatte, den vorliegenden Bericht basierend auf Riccis umfassenden Aufzeichnungen und um eigene Beobachtungen und Recherchen ergänzt heraus (darunter eine Beschreibung von Riccis Begräbnis und Grabstelle). Das Werk weckte wie kein anderes das Interesse Europas an der fremdartigen chinesischen Kultur, von der man bis dahin lediglich u. a. durch die mehrere Jahrhunderte zurückliegende Reisen Marco Polos wußte. Erwähnt werden u. a. Tee und der chinesische Buchdruck. Der schöne Kupfertitel zeigt die Porträts von Trigault und Ricci, mit einer nach Westen orientierten Karte des chinesischen Reiches zu ihren Füßen.

**EINBAND:** Pergamentband der Zeit mit hs. Rückentitel. 19,5 : 17 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit illustriertem Kupfertitel von Wolfgang Kilian. – **KOLLATION:** 6 Bll., 646 (recte 648) S., 5 Bll. – **ZUSTAND:** Ohne den gestochenen Faltplan des Jesuitenpalastes *Palatii Suburbani ichnographia*. Hinteres Drittel unten mit leichtem Wasserrand. Einbd. mit vereinz. kleinen Wurmlochern, Vorderdeckel geworfen. – **PROVENIENZ:** Mit 2 alten handschriftlichen Besitzvermerken aus dem Umkreis von Cugy (Waadt) auf dem Vorblättern.

**LITERATUR:** VD 17, 12:115279K. - De Backer/S. VIII, 239, 6. - Streit V, 2094. - Vgl. Walravens 113 Anm.

*Rare first edition of the first modern description of China. With engr. illustrated title. Contemp. vellum with ms. title on spine. - Lacking the folding engr. plan. Last quarter of the book with marginal waterstain. Binding here and there with small wormholes, front board bowed. R*

213

€ 1.000

### John Edwin Dingle

The new atlas and commercial gazetteer of China. A work devoted to its geography, resources and economic commercial development. Compiled by the Far Eastern Geographical Establishment. Second edition. Shanghai, „published by the North China Daily News & Herald, Ltd.“ um 1918.

**Zweite Ausgabe des erstmals 1917 erschienenen Spezialatlas. „Largest and most comprehensive atlas of China in English so far published.“ (Philip L. Phillips). Bietet einen detaillierten Überblick über Geographie, Handel (Import- und Exportgüter wie Opium, Seide, Tee, Baumwolle etc.), Wirtschaft, Bildungssystem, Straßen- und Eisenbahnnetz, Fauna und Flora, Wasserversorgung etc.**

**EINBAND:** Orig.-Leinenband mit goldgeprägtem Deckeltitel. 56 : 42 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 28 farblithographischen Karten (1 gefaltet, 2 im Text). – **KOLLATION:** 6 Bll., XI, 88 S., 2 w. Bll, 187, XXXIII S., 30 Bll. – **ZUSTAND:** Ränder gebräunt, 2 Karten gelöst. Kanten beschabt.

**LITERATUR:** Phillips/Le Gear 5295.

*Second edition, first published in 1917. With 28 lithogr. maps printed in colour (1 folding, 2 as text illustrations). Orig. cloth with gilt title on front board. - Margins tanned, 2 maps detached. Edges rubbed.*



214

€ 3.000

### Engelbert Kaempfer

Amoenitatum exoticorum politico-physico-mediciarum fasciculi V. Lemgo, H. W. Meyer 1712.

**Enthält u. a. die erste von einem Europäer verfaßte Beschreibung von alternativen Heilmethoden wie Akupunktur und Moxibustion sowie eine reich illustrierte Beschreibung der japanischen Flora mit Benennung der einzelnen Pflanzen in japanischen Schriftzeichen.**

Erste Ausgabe, zugleich das einzige Werk, das zu Lebzeiten Kaempfers herausgegeben wurde. - Der westfälische Sprachforscher und Mediziner Engelbert Kaempfer (1651-1716) reiste 1683 als Arzt und Sekretär der Schwedischen Mission über Rußland nach Isfahan und ließ sich dort als Chirurg der Holländisch-Ostindischen Compagnie nieder. Nach verschiedenen Reisen nach Indien und Java begleitete er 1692 eine holländische Gesandtschaft nach Japan und konnte das sich allem Fremden verschließende Reich von 1692 bis 1694 bereisen und studieren. Seine frühe und umfassende Beschreibung des Landes in Bezug auf Topographie, Geschichte, Staatsverfassung, Religion, Kultur, Wirtschaft, Botanik und Arzneikunde bildet die Grundlage für alle späteren Darstellungen Japans bis über die Mitte des 19. Jahrhundert hinaus.

„Kaempfer's illustrated accounts of Japanese acupuncture and moxibustion are among the best of the 17th century. They appear for the first time in the work“ (Garrison/M. S. 982). - Mit dem häufig fehlenden gestochenen Porträt mit Widmung.

**EINBAND:** Zeitgenössischer Pergamentband. 23,5 : 19 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochener Frontispiz, gestochener Titelvignette, 1 gestochenes Porträt, 16 gefalt. Kupfertafeln und 62 (55 ganzseitigen) Textkupfern sowie 12 (8 ganzseitigen) Textholzschnitten. – **KOLLATION:** 9 Bll., 912 S., 16 Bll. – **ZUSTAND:** Leicht gebräunt, vereinz. Markierungen in rötlichem Pastellstift, sonst sehr gutes sauberes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Titel mit 2 alten Stempeln in Rot und Blau (darunter Bibl. Geographique Hachette). - Vorsatz mit Besitzeintrag des Gymnasialprofessors Dr. Peter Rheden (1866-1942), datiert 1908. - Exlibris Dr. jur. Walther Lutz (1887-1973).

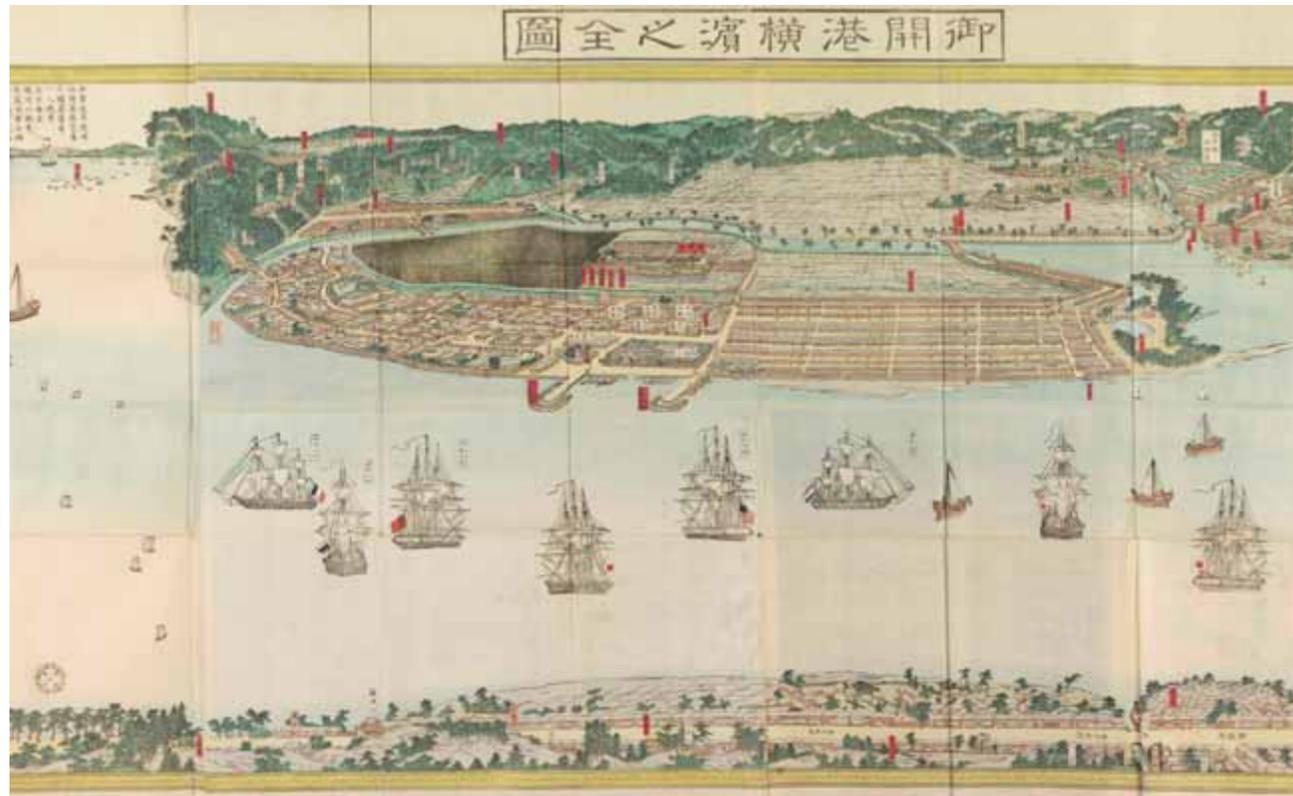
**LITERATUR:** Cordier, Japonica S. 411. - Landwehr, VOC 529. - Nissen, Bot. 1018. - Pritzel 4564. - Garrison/M. 6374.11. - Hirsch/Hüb. III, 480.

*First edition of this eminent work on Japan, the foundation of all other descriptions of Japan until mid 19th century. Containing an early illustrated account of acupuncture and moxibustion. With engr. frontispiece, engr. title vignette, engr. portrait, 16 folding copperplates and 62 (55 fullpage) text engravings as well as 12 (8 fullpage) text woodcuts. Contemp. vellum. - Somewhat browned, some markings in red pastel pen. Otherwise nice clean copy. Title with 2 old stamps in red and blue (including Bibl. Geographique Hachette). - Front endpaper with ownership entry of high school professor Dr. Peter Rheden (1866-1942), dated 1908. - Ex-libris by Dr. jur. Walther Lutz (1887-1973).*



„Kämpfer war ohne Zweifel einer der gelehrtesten und geistig bedeutendsten Männer seiner Zeit, der Humboldt des 17. Jahrhunderts.“

ADB, XV 63



Ausschnitt

215

€ 1.200

#### Utagawa Sadahide

Panorama-Ansicht von Yokohama. Farbholzschnitt auf dünnem Japanpapier, aus 8 Segmenten zusammengefügt. Um 1860. Gesamtgröße ca. 67 : 186 cm.

**Panoramablick auf den Hafen von Yokohama, im Vordergrund mit zahlreichen Segelschiffen verschiedener westlicher Nationen. Schöne große Holzschnitt-Ansicht in guter Erhaltung.**

Nach der Öffnung des Seehafens 1859 gegenüber dem ausländischen Handel wuchs das vormalige Fischerdorf Yokohama sprunghaft an, u. a. durch die Ansiedlung ausländischer Firmen, Eröffnung von Konsulaten und Errichtung einer britischen Garnison.

**EINBAND:** Gefaltet zwischen Pappdeckeln der Zeit mit montiertem Deckeltitel. 23 : 17 cm. – **ZUSTAND:** Gering fleckig, stellenw. mit leichten Knitterspuren und vereinz. kleinen Falzrissen. Pappdecken fleckig und knittrig.

*Panorama of Yokohama after the opening of its harbour to international trade in 1859. With numerous foreign sailing ships in the foreground. Colour woodcut in 8 segments on Japan paper, joined, folded between contemporary cardboards with mounted title. - Only here and there stained, with some creases and few small tears to folds. Boards creased and somewhat stained. Overall well preserved. R*

216

€ 1.200

#### Friedrich Heinrich von Kittlitz

(Vierundzwanzig Vegetations-Ansichten von Küstenländern und Inseln des Stillen Oceans. Siegen und Wiesbaden, W. Friedrich 1844-50).

**„Contains some of the most interesting representations ever published of the unusual forms of exotic vegetation.“ (Sabin)**

**ILLUSTRATION:** Seltene, vollständige Folge von 24 nummerierten Kupfertafeln, jeweils unter Passepartout montiert. – **ZUSTAND:** Im Rand tlw. stockfleckig. Ohne den Textband (liegt in Fotokopie bei). – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Westfalen.

**LITERATUR:** Lada-Mocarski 119. - Nissen, Bot. 1054. - Howes K 195. - Chavanne 6383. - Vgl. Sabin 38025.



217

€ 1.500

#### Jules Sébastien César Dumont d'Urville

Voyage au pôle sud et dans l'océanie sur les corvettes l'Astrolabe et la Zélée pendant les années 1837-1840. Histoire du voyage. 10 Bände in 5. Paris, Gide 1841-1846.

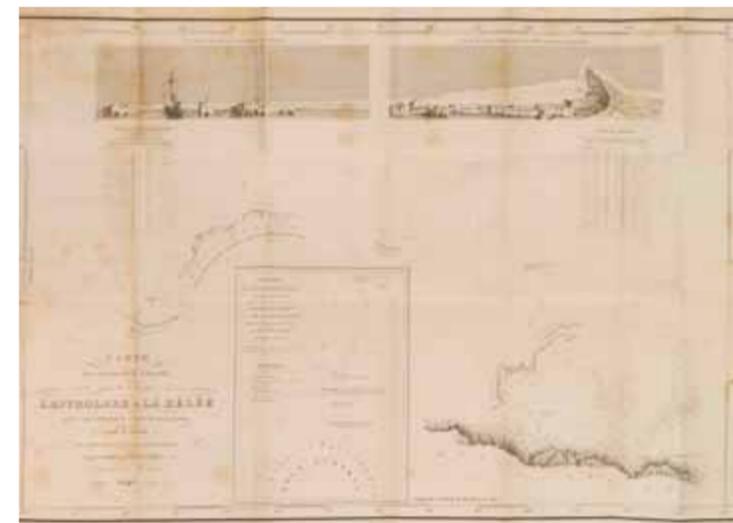
**Offizieller Reisebericht über die Forschungsexpedition in den Pazifik und die südpolaren Regionen unter dem Kommando von Dumont d'Urville.**

Erste Ausgabe der ersten 10 Textbände. Es erschienen noch weitere Textbände mit einer Auswertung der botanischen, zoologischen, geologischen, hydrographischen, mineralogischen und anthropologischen Ergebnisse der Expedition sowie mehrere Atlasbände; das monumentale Werk zu einer der wichtigsten französischen Expeditionen des 19. Jahrhunderts ist jedoch komplett kaum aufzufinden. - „The aims of this expedition were to explore the south polar regions and various island groups in the Pacific ... An extensive visit was made to New Zealand“ (Hill). Die Herausgabe der ersten drei Bände des Reiseberichtes besorgte Dumont d'Urville. Nach seinem Unfalltod 1842 vollendeten V. Dumoulin und der Kapitän der Zélée, Jacquinet die Bände IV bis X. „Die von Dumont d'Urville und seinen Offizieren ausgeführten Aufnahmen zahlreicher ungenügend oder kaum bekannter Inseln und Küstenteile - Muster topographischer Arbeiten - blieben Jahrzehnte hindurch maßgebend“ (Henze II, 128).

**EINBAND:** Halblederbände der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel. 21,5 : 13,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 9 mehrfach gefalteten gestochenen Karten. – **ZUSTAND:** Etwas stockfleckig, Karten gebräunt. Kanten berieben. – **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung Steve Fossett (1944-2007).

**LITERATUR:** Hill 508. - Chavanne 5748. - Ferguson 3184. - Taylor S. 8. - Hocken S. 93. - Howgego D35.

*First edition of the first 10 text vols. (bound in 5) with a description of one of the most important French expeditions of the 19th century; the scientific text volumes and the atlas volumes here not present. With 9 engr. folding maps. Contemp. half calf with gilt title on spine. - Somewhat foxed, maps tanned. Edges of bindings rubbed. - Steve Fossett copy. R*



... und geseh  
... durch 27 ed  
... den Er aber al  
... sein vnerschrock  
... glücklich enegat  
... die 3rey namen  
... in lebendiger men  
... wie obsteet dest

ich bedewe / vnd an  
en Lewru Geld vol

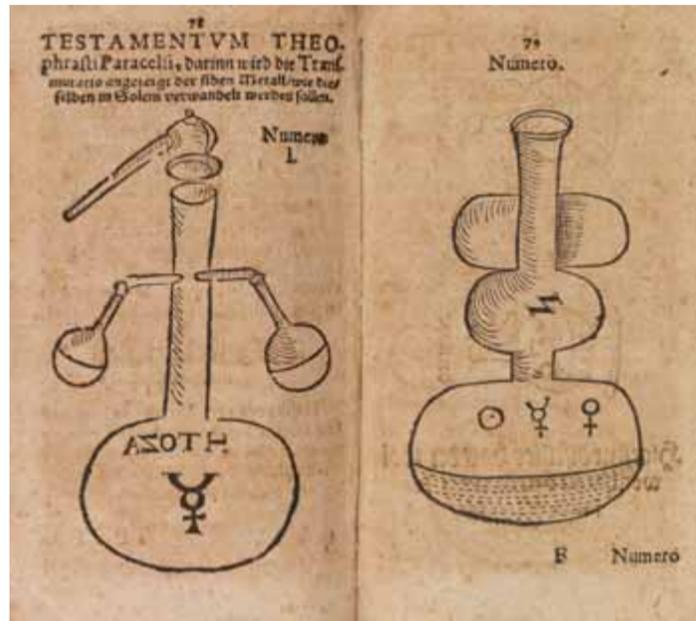
... vnd mach  
... vnd danc

... im Bild

... die bedewe  
... die reddeu fan  
... die reddeu fan  
... die reddeu fan  
... die reddeu fan

GEDRUCKTES UND  
GESCHRIEBENES

bedeuden gro  
den Lewrdann  
widerwertigen geb  
bedewe die ank  
bung / vnd über  
von wegen der  
bedewe wie  
ten vnd ruff  
der Galen



218

€ 1.800

### Salomon Trismosin

Aureum vellus. Oder Guldin Schatz und Kunstkammer ... Tle. I und II (von 3) in 1 Band. Rorschach, o. Dr. 1599 [1600].

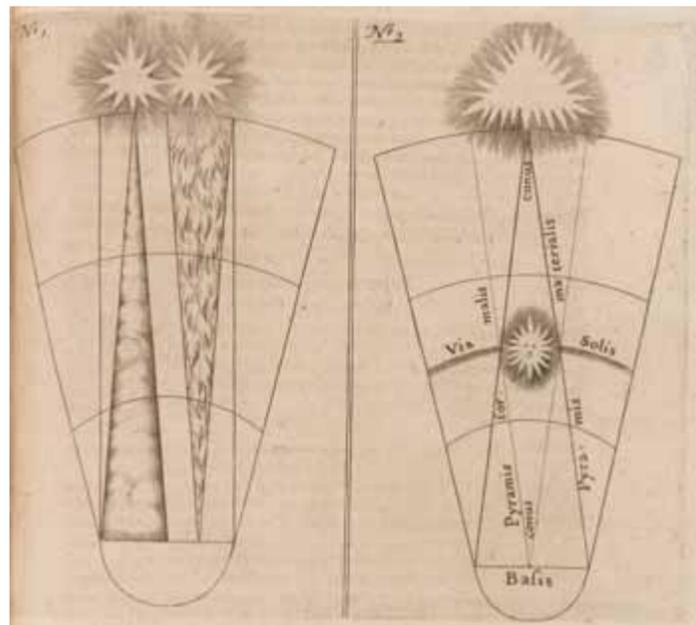
**Alchemistisches Hauptwerk des Salomon Trismosin, „einer der Verfasser des berühmten und für alle späteren Alchemisten werthvollen Werkes Aureum vellus“ (ADB).**

Teil I & II der seltenen zweiten Ausgabe, gegenüber der Erstaussgabe von 1598 im Oktavformat gedruckt. „Es ist ein unbefugter Nachdruck der No. 244 [EA 1598], der wahrscheinlich in Leipzig veranstaltet wurde ... Vermuthlich ist Henning Gross, der fleissige alchemistische Verleger, auch der Veranstalter des Nachdrucks des durch kein Privileg geschützten Aureum Vellus.“ (Sudhoff) - Wichtige und frühe Sammlung alchemistischer Schriften, zugleich früher Rorschacher Druck (Druckbeginn 1584). Der zweite Teil enthält mehrere dem Paracelsus untergeschobene alchemistische Aufsätze. - Das Holzschnittporträt ist eine verkleinerte Wiedergabe desjenigen aus der Paracelsus-Ausgabe von Huser. Die übrigen Textholzschnitte zeigen Laborgeräte und Destillierkolben mit alchem. Zeichen.

**EINBAND:** Lederband um 1800. 15 : 9,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit Holzschnitt-Porträt (Paracelsus) und 7 Text-Holzschnitten. - **KOLLATION:** 7 Bll., 214 (recte 212) S., 1 Bl.; 1 Bl., 165 S., es fehlt das w. Bl. am Ende der Vorstücke. - **ZUSTAND:** Gebräunt und vereinz. wasserrandig oder etw. fleckig; erste 5 Bll. mit Fehlstelle im Bundsteg (Buchstaben- und etw. Bildverlust des Porträts), erste Lage gelockert, Titel und das folg. Bl. im Bund verstärkt, letzte Lage im Bund ergänzt sowie mit kl. Eckläsur, wenige Bll. knapp beschnitten. Einband leicht fleckig.

**LITERATUR:** VD 16, ZV 15045. - Sudhoff 247. - Ferguson II, 469 (unvollst. Expl.) - Bolton S. 954.

*Scarce second edition, parts 1 & 2 (of 3) in 1 vol. With woodcut portrait of Paracelsus on title verso and 7 woodcuts in text depicting distilling flasks etc. 18th cent. calf. - Lacking the blank leaf at the end of prelims. Browned, here and there waterstained or slightly soiled, first 5 leaves with backed defective spot in the gutter (affecting printed matter), first quire loosened, inner margin of title and following leaf backed, last quire strengthened in the gutter and with creases to upper corner, few leaves cropped close. Binding slightly stained. R*



219

€ 2.000

### Robert Fludd

Sophiae cum moria certamen, in quo: Lapis Lydius a falso structure, Fr. Marino Mersenne reprobatus ... examinatus. Ohne Ort (Frankfurt) 1629.

**Erste Ausgabe eines der seltensten Werke von Fludd, mit dem er auf Mersennes Vorwürfe der Zauberei antwortet.**

**EINBAND:** Neuer Pergamentband unter Verwendung einer alten Antiphonarhandschrift. 31,5 : 20 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 2 großen Textkupfern. - **KOLLATION:** 118 S., 1 Bl. - **ZUSTAND:** Fehlt die doppelseitige Kupfertafel.

**LITERATUR:** VD 17, 12:167461C. - Gardner 232.

*First edition, one of the rarest works by Fludd. Defending himself against Mersenne's accusations of magic. With 2 large text engravings (but lacking the doublepage engr. plate). Modern vellum using an old antiphonary manuscript. - Only slightly and evenly tanned. R*

220

€ 2.000

### Robert Fludd

Summum bonum, quod est verum magiae, cabalae, alchymiae verae, Fratrum Rosae Crucis verorum subjectum. Ohne Ort (Frankfurt), 1629.

**Unter dem Pseudonym „Joachim Frizius“ veröffentlichte Schrift Robert Fludds über den sagenhaften Rosenkreuzer-Orden.**

Erste Ausgabe der gegen den französischen Theologen Marin Mersenne gerichtete Verteidigungsschrift, der wiederholt Fludds mystische Ideen kritisiert und ihn der Zauberei bezichtigt hatte. „The authorship of this work has been denied by Fludd, but it is very evident that he was largely responsible for its production and certainly approved of it. It is written in defence of the Rosicrucian Fraternity's claims and contains therein the views of Fludd and those of his friends. It has recently become exceedingly scarce.“ (Gardner)

**EINBAND:** Neuer Pergamentband unter Verwendung einer alten Antiphonarhandschrift. 32 : 20 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit großer gestochener Titelvignette, eine Rose darstellend. - **KOLLATION:** 53 (recte 55) S. - **ZUSTAND:** Leicht gebräunt, mit einzelne Marginalien von alter Hand.

**LITERATUR:** VD 17, 23:298083A. - Gardner 233.

*First edition of the defence of Rosicrucianism against Mersenne, published under the pseudonym „Joachim Frizius“. With large engr. title vignette depicting a rose. Modern vellum using an old antiphonary manuscript. - Slightly tanned, with few manuscript annotations in the margins. R*



221

€ 3.500

### Robert Fludd

Philosophia Moysaica. In qua sapientia & scientia creationis & creaturarum ... explicatur. - Philosophiae Moysaicae sectio secunda in qua fundamenta radicalia tam sympathiae sive attractionis naturalis, aut coitionis concupiscibilis, & consequenter omnis magneticae curationis ... demonstrantur. - 2 Tle. in 1 Bd. Gouda, P. Rammazenus 1638.

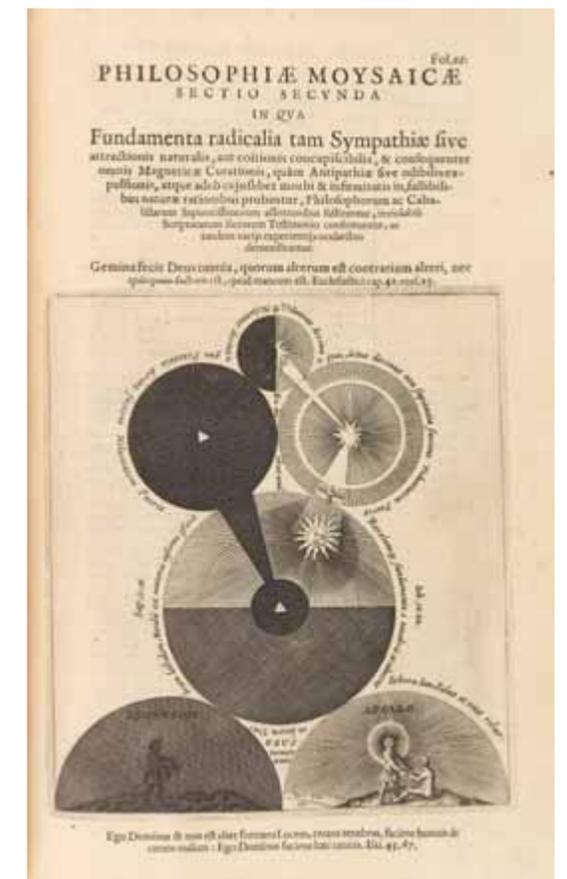
**Erste Ausgabe der Philosophia Moysaica, wie meist mit der ersten lateinischen Ausgabe des Responsoriums zusammengebunden.**

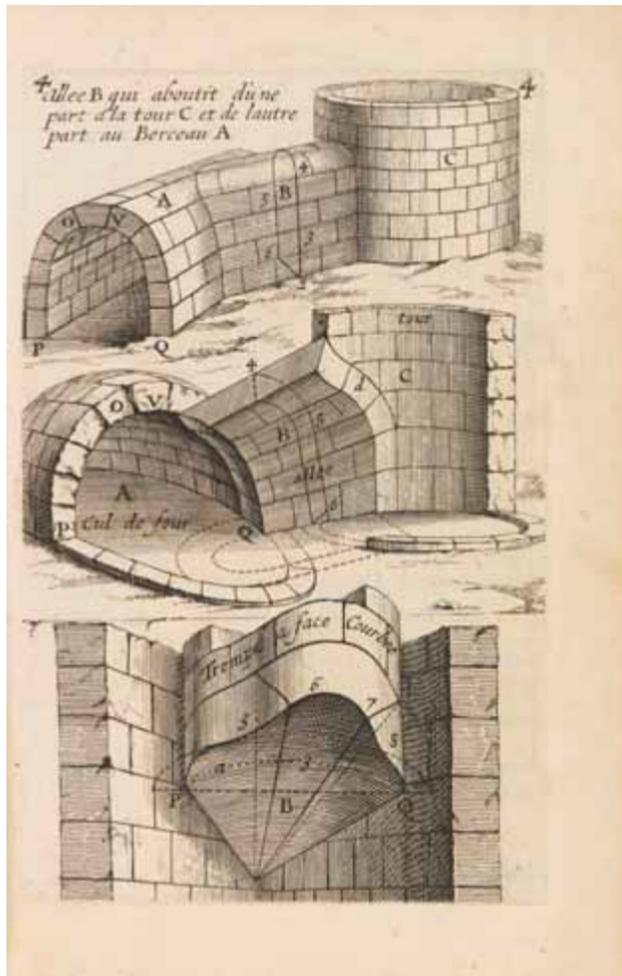
„This was the author's last work and, as such, fitly represents his matured opinions on Metaphysics, Philosophy, etc.“ (Gardner). Der zweite Teil der Philosophia befaßt sich ausführlich mit dem Magnetismus, basierend auf der Lehre von William Gilbert. Auch „wird das Thermometer als eine angeblich über 500 Jahre alte Erfindung beschrieben“ (Poggendorf). - Das beigegebundene Werk ist eine Entgegnung Fludds auf eine Schrift seines Gegners W. Forster, wobei es um Wundsalben geht, die letzterer als „magical and unlawful“ bezeichnet hatte.

**EINBAND:** Neuer Pergamentband unter Verwendung einer Antiphonarhandschrift des 16. Jhs. - **ILLUSTRATION:** Mit 2 großen Titelkupfern, 4 Textkupfern und 26 Textholzschnitten. - **KOLLATION:** 4 nn., 152 (recte 144) num. Bll. - **ZUSTAND:** Gleichmäßig schwach gebräunt, Titelkupfer des Hauptwerkes mit kl. Schabstelle (Darstellung betroffen). Ansonsten sehr schönes, kaum fleckiges Exemplar auf starkem Papier (Buchblock bei der Neubindung nicht beschnitten).

**LITERATUR:** Ferguson I, 284. - Gardner 237.

*First edition of this important work, 2 parts in 1 volume. Bound as often with the first Latin edition of Fludd's „Responsum“. „Summarizes Fludd's cosmological views and then goes into the weapon-salve problem and magnetism at great length“ (DSB). With 2 large title-engravings, 4 engravings in text and 26 woodcuts in text. Mod. vellum using a 16th cent. antiphonary manuscript. - Even slight browning, first title-engraving with small rubbed spot. Else fine and nearly stainless copy on strong paper. R*





222

€ 1.000

**Abraham Bosse**

La pratique du trait a preuves pour la coupe des pierres en l'architecture. Paris, P. Des-Hayes 1643.

Erste Ausgabe dieses Handbuchs der Steinmetzmethode, das auf der kontroversen Perspektivtheorie des Mathematikers Girard Desargues (1591-1661) basiert, einem der Begründer der projektiven Geometrie.

**EINBAND:** Späterer Pergamentband. 17 : 11,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Frontispiz, gestochenen Zwischentitel, 1 ganzseitigen Widmungskupfer und 114 ganzseitigen Kupfern. – **KOLLATION:** 4 Bll., 56 S., 114 S. Erläuterung. – **ZUSTAND:** Fehlt Kupfer 36/37, diese durch doppeltes Kupfer 52/53 ersetzt. Schwach gebräunt und stellenw. etw. stockfleckig. Deckel leicht geworfen. – **PROVENIENZ:** Vord. Innendeckel mit Besitzeintrag von Regnaud Dubuisson.

**LITERATUR:** Ornamentstich-Slg. Bln. 2540. - Fowler 55.

First edition of a manual of the stonecutting method based on the controversial theory of perspective devised by the mathematician Girard Desargues (1591-1661), one of the founders of projective geometry. With engr. frontispiece, engr. dedication, engr. subtitle and 115 full-page engr. illustrations. Later vellum. - Lacking engr. 36/37, this replaced by duplicate engr. 52/53. Slightly browned and here and there foxed. Covers slightly bowed. <sup>R</sup>

224

€ 1.200

**Salvator Rosa**

Has ludentis otij Carolo Rubeo singularis amicitiae pignus DDD. O. O. u. J. [um 1670-80?].

Schönes breitrandiges Exemplar der seltenen, berühmten Folge von Studienblättern. Erschien erstmals 1656/57 unter dem Titel *Figurine* und enthielt 62 Tafeln mit Soldaten, Kriegern, Frauen und Figurengruppen. Die zusätzlichen 6 Kupfer mit Meeresgöttern.

**EINBAND:** Halblederband d. Zt. mit etw. Rückenvergoldung und Rückenschild. 25 : 20 cm. - Plattengröße 14,5 : 9,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Gestochener Titel und 67 radierte Tafeln. – **ZUSTAND:** Leicht gebräunt und teils schwach fleckig. Einbd. etw. beschabt und bestoßen.

**LITERATUR:** Bartsch XX, 11-16 und 25-86. - Thieme/B. XXIX, 1. - Vgl. Graesse VI, 161.

Nice wide-margined copy with the rare, famous set of study sheets showing soldiers and folk types. First published in 1656/57 under the title „Figurine“ and contained 62 plates. Etched title and 67 etched plates. Contemp. calf with some gilt spine and label. - Slightly browned and faintly stained in places. Bindings somewhat scraped and bumped.



225

€ 1.500

**Pierre Corneille**

Le Théâtre de P. Corneille. Revue & corrigé par l'Auther. 4 Bände. Paris, G. de Luyne (Band II: P. de Trabouillet) 1682. - **Thomas Corneille**, Poèmes dramatiques. 5 Bände. Rouen/Paris, Th. Jolly (Bd. IV-V: G. de Luyne) 1669-74.

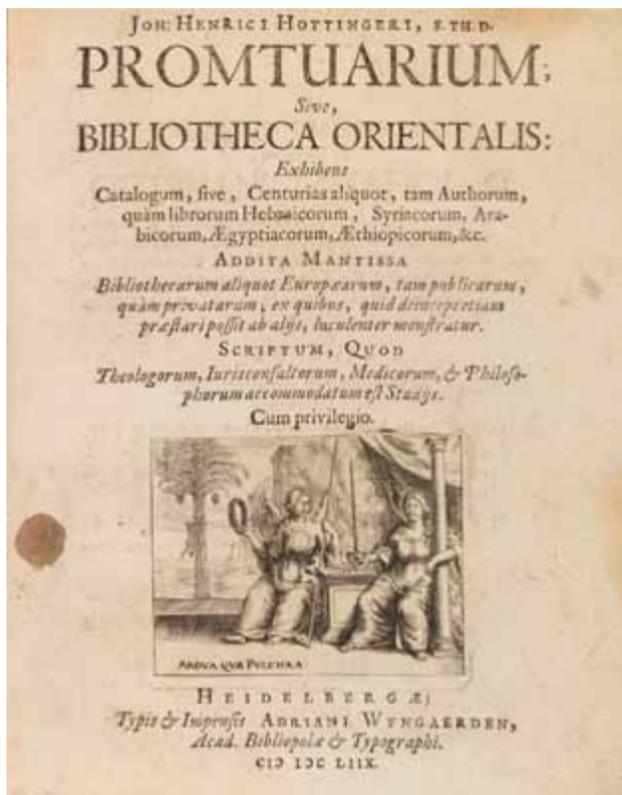
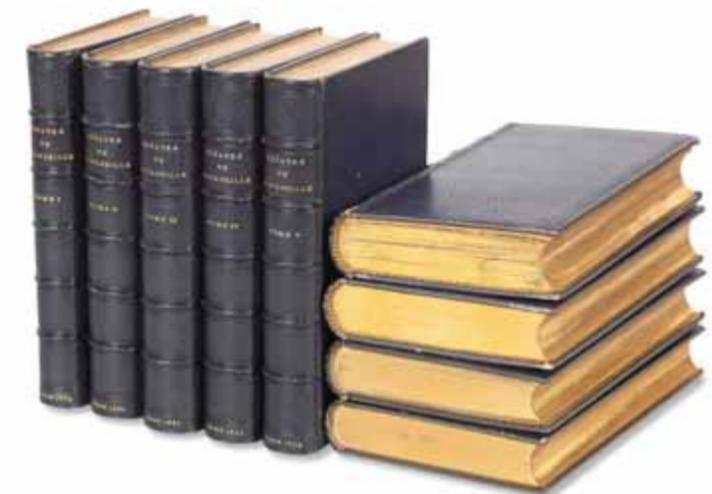
Eine der wichtigsten und wertvollsten zeitgenössischen Corneille-Ausgaben. Zusammen mit der Werkausgabe seines Bruders Thomas Corneille in einheitlichen Meistereibänden von Charles François Capé.

Le Petit beschreibt diese letzte von Corneille redigierte und maßgebliche Ausgabe ausführlich und verzeichnet schon Ende des 19. Jahrhunderts Preise bis zu 10.000,- Francs. „Cette bonne édition merite d'etre recherchée, car c'est la dernière revue par Corneille, et on y trouve le texte définitivement adopté depuis. On rencontre rarement des exemplaires bien complets des frontispices. On y joint ordinairement les *Poemes dramatiques de T. Corneille* ... pour faire suite aux oeuvres de Pierre“ (Le Petit).

**EINBAND:** Dunkelblaue handgebundene Maroquinbände des 19. Jahrhunderts (sign. Capé) mit goldgeprägtem Rückentitel, Stehkantenfilet und ornamentaler Innenkantenvergoldung. 15 : 9,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 2 Kupfertiteln und 1 gestochenen Porträt. – **ZUSTAND:** Es fehlen lediglich die beiden Kupfertitel in Bd. II-III, ansonsten vollständiges Exemplar. - Tlw. etw. stockfleckig. Einbandkanten vereinz. mit kleinen Bereibungen. Insgesamt ausgesprochen schönes und wohlerhaltenes Exemplar der zwei seltenen und frühen Werkausgaben der Gebrüder Corneille. – **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung Stig Wilton (Exlibris).

**LITERATUR:** Le Petit S. 201-203 (mit Abb.). - Vgl. Goldsmith C 1506 und 1558.

A handsome set in a fine state of preservation, including the most important and valuable edition of Pierre Corneille's theatrical works. Together 9 volumes. With 2 copper titles and 1 engr. portrait. Dark blue 19th century handbound morocco bindings (signed Capé) with gilt lettering, gilt fillet border and ornamental gilt inside border. - Lacking the engr. titles in vol. II and III of P. Corneille, else complete. - Partly some foxing, few small rubbing to edges, but all in all a well-preserved copy of two of the early editions by the Corneille brothers. From the collection Stig Wilton (ex-libris). <sup>R</sup>



223

€ 1.200

**Johann Heinrich Hottinger**

Promptuarium; sive, bibliotheca Orientalis. Heidelberg, A. Weingarten 1658.

Erste Ausgabe der arabischen Bibliographie und Literaturgeschichte mit einer umfangreichen Aufzählung von Werken christlicher, jüdischer, samaritanischer und muslimischer Verfasser.

**EINBAND:** Späterer Halbpergamentband. 20,5 : 17 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochener Titelvignette. – **KOLLATION:** 4 Bll., 332 (recte 328), 46 S. – **ZUSTAND:** Tls. gering gebräunt und fleckig. Einband leicht berieben, ob. Kap. mit kl. Läsuren.

**LITERATUR:** VD 17, 12:128994P. - Fürst I, 415. - NDB IX, 657.

First edition. With engr. title vignette. Later half vellum. - Partly slightly browned and stained. Binding slightly rubbed, top of spine with small damage. <sup>R</sup>



226

€ 1.200

### Robert van Audenaerde

C. Julii Caesaris dictatoris triumphi de Gallia, Aegypto, Panto, Africa, Hispania, quinquies eodem mense triumphantis. Rom, Dominicus de Rubeis 1692.

**Vollständige prachtvolle Kupferstichfolge mit dem Triumphzug des Julius Caesar nach den neun großen Gemälden, die Andrea Mantegna zwischen 1484 und 1492 für den Herzogspalast Gonzaga in Mantua schuf.**

**EINBAND:** Späterer flexibler Halbleinen-Umschlag. 48,5 : 69 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit Titelkupfer und 10 Kupfertafeln, die Audenaerde nach den Holzschnitten des Andrea Andreani (entstanden 1598-99) schuf, der Mantegnas Bilder noch in Mantua gesehen hatte. – **ZUSTAND:** Überwieg. im Randbereich etw. stockfl., Umschlag mit Gebrauchsspuren.

**LITERATUR:** Le Blanc 79-88. - Ornamentstich-Slg. Bln. II, 4060. - UCBA II, 1297. - Thieme/B. II, 235.

*Complete set of 10 engravings, depicting Caesar's triumphal procession. After the famous paintings by A. Mantegna, engraved by Robert van Audenaerde. Engr. title and 10 engr. plates. In later half cloth wrappers. - Foxed, mostly in the white margins. Wrappers with signs of use.*

228

€ 1.200

### Hans Friedrich von Fleming

Der Vollkommene Teutsche Jäger, Darinnen die Erde, Gebürge, Kräuter und Bäume, Wälder, Eigenschaft der wilden Thiere und Vögel ... Letzlich aber die hohe und niedere Jagd-Wissenschaft. Nebst einem Immer-währenden Jäger-Calender ... 2 Tle. in 1 Bd. Leipzig, J. Chr. Martin 1719-24.

**Hauptwerk der deutschen Jägerei in der Barockzeit, ein umfangreiches Kompendium mit Kapiteln zu Jagd, Tieren, Forstwirtschaft, Bergbau, Vogelwelt, Hunden, Jagdbelustigung etc.**

Erste Ausgabe. - Die Kupfertafeln zeigen Jagdtiere, Fangmethoden, Waffen und Jagdszenen, darunter die oft fehlende Falttafel *Prospect eines Teutschen Haubt Jagens*.

**EINBAND:** Restaurierter Pergamentband der Zeit. 35,5 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 2 doppelblattgr. gestochenen Fronispizzen, 1 gest. Porträt und 108 (statt 109) Kupfertafeln (15 doppelblattgr., 1 gefaltet). – **KOLLATION:** 12 Bll., 400, 111 S., 177 Bll; 4 Bll., 8, 500 S., 16 Bll. – **ZUSTAND:** Gebräunt und tlw. fleckig. 2 Bll. mit kl. Eckabriß, das erste Frontispiz und 1 doppelblgr. Kupfer mit tlw. hinterlegt. Randläsuren, das große Faltkupfer mit 2 Fehlstellen in der Darstellung und auf Papier aufgezogen, mehrere Kupfer mit hinterlegten Einrissen, Titel mit altem Namenszug.

**LITERATUR:** Lindner 11.0611.01. - Schwerdt I, 175. - Souhart S. 187.

*Main baroque German work on hunting, a comprehensive compendium with chapters on hunting, animals, forestry, mining, birds, dogs etc. First edition. Restored contemp. vellum binding. With 2 double-page engraved frontispieces, 1 engraved portrait and 108 (of 109) copper plates (15 double-page, 1 folding). - Browned and stained in places. 2 leaves with small corner damages, first frontispiece and 1 double-page copper with partly rebacked marginal blemishes, the large folding copper with 2 losses in image and laid on paper, several coppers with rebacked splits, title with old name entry. R*



227

€ 1.500

### Koninglyke Almanach

Beginnende, met den Aanvang der Oorlog, van Anno 1701 ... door XVIII Zinnbeelden in kooperen plaaten ... Almanach royal. commençant avec la Guerre de l'an 1701. „Gedruckt tot Parys inde Koninglyke druckery van den klynen Louis (um 1706).

**Seltene Folge von holländischen Karikaturen gegen den französischen Monarchen Ludwig XIV.**

Die Tafeln verspotten in Wort und Bild die Politik des Sonnenkönigs und die Zustände am französischen Hof, so z. B. den Einfluß der Madame Maintenon. - Das Titelblatt im zweiten Zustand mit der gedruckten (statt handschriftlich eingetragenen) Tafelzahl XVIII (Muller 3038b). Die Tafeln erschienen einzeln und wurden unterschiedlich zusammengestellt (vgl. die ausführliche Beschreibung bei Muller, *De nederl. Geschiedenis in platten*, 3039ff.) - Das vorliegende Exemplar enthält die bei Muller genannten Tafeln 3039-3045, 3048, 3050 und 3051, 3054-3056, 3058, 3063, 3065, 3067 und 3068; mehrere Tafeln datiert 1705 und 1706.

**EINBAND:** Pappband der Zeit (unvollständig). 31,5 : 20 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Titel und 18 Kupfertafeln (11 doppelblattgroß). – **ZUSTAND:** Leicht fleckig, Papierränder etwas angestaubt, vereinz. knapp beschnitten, 1 Blatt mit Eckabriß im weißen Rand, Bindung beschädigt. Vom Einband noch der gelöste Vorderdeckel vorhanden.

**LITERATUR:** Vgl. Fuchs, *Die Karikatur der europäischen Völker* I, 84.

*Rare satirical almanac with caricatures about Louis XIV and his court. With engr. title and 18 copperplates (11 doublepage). Contemp. cardboard (binding damaged and incomplete, only the contemp. front board is preserved). - Slightly stained, paper edges dusty, occasionally cropped close, 1 leaf with torn-off corner (without loss of letter or illustration). R*



229

€ 4.000

### Pedro Nuñez de Avendaño

Aviso de caçadores, y gaça. Con nuevas adiciones. Madrid, P. Madrigal 1593.

**Seltenes Werk über Jagd und Falknerei. Zweite erweiterte Ausgabe, „even very rarer than the original issue“ (Schwerdt).**

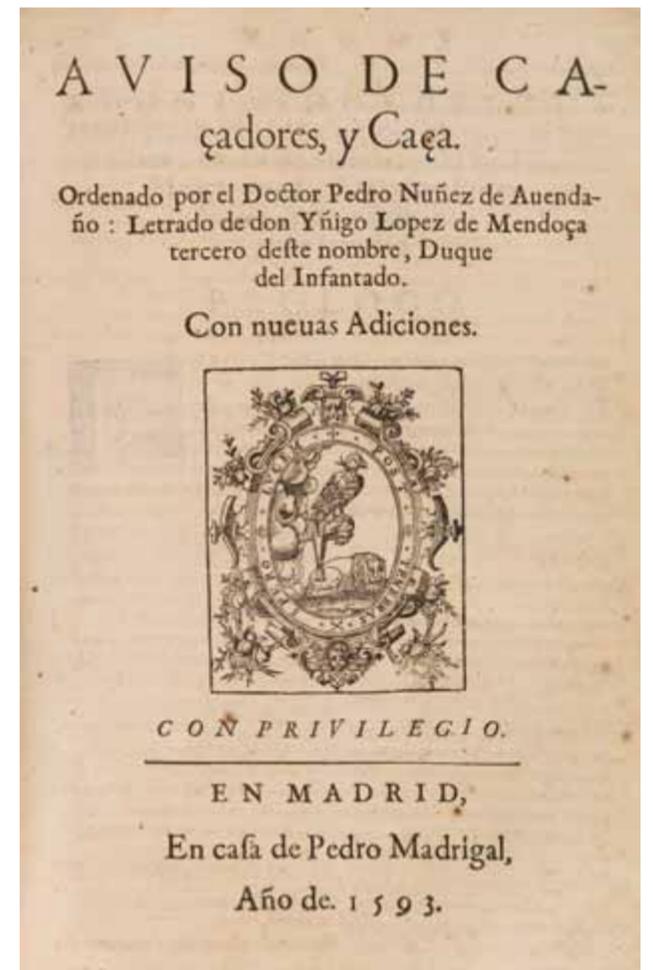
„Ce deux éditions sont fort rares, aussi bien en France qu'en Espagne, il est difficile d'en donner une valeur exacte car il y a bien longtemps qu'on n'en a vu passer en vente un seul exemplaire“ (Souhart).

**EINBAND:** Zeitgenössischer flexibler Pergamentband mit hs. Rückentitel. Folio. 27 : 18,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit Holzschnitt-Druckermarken auf dem Titel. – **KOLLATION:** 34 S. – **ZUSTAND:** Leicht gebräunt und tfs. etw. wasser-randig, ob. Ecke mit kl. Tintenleck. Innengelenke gebrochen. – **PROVENIENZ:** Vorsatz mit hs. Besitzvermerk von 1735.

**LITERATUR:** Palau 197084 Anm. - Schwerdt II, 46. - Souhart 354. - Harting 235 Anm. - Jeanson 1266.

**Vorgebunden. Derselbe, De exequendis mandatis regum Hispaniae. Ebd. 1593. 4 Bll., 555 S., ein w. Bl., 20 Bl. (Index). - Palau 197089. - Etw. gebräunt und tfs. leicht wasser-randig, wenige Bll. braunfleckig und mit Läsuren am Unterrand (1 Bl. mit ergänztem Textverlust), obere Ecke zu Beginn mit Mäusefraß.**

*Second edition of Nuñez's treatise on Spanish legislation for hunting and falconry, originally published in Alcalá in 1543. With woodcut printer's device on title. Limp vellum with ms. title on spine. - Slightly browned and partly some waterstaining, upper edge with small ink stain. Inner hinges broken. - Another work by Nuñez bound before. R*





230

€ 1.000

**Johann Christoph Weigel**

Die Lebensalter. Folge von 10 Kupferstichen. (Süddeutschland, Chr. Weigel um 1720.)

Äußerst seltene, vollständige Folge der humorvollen Darstellung der in Dekaden aufgeteilten Lebensphasen eines Mannes. Die schönen, kolorierten Kupferstiche wurden tlw. auch zu sog. Spickelbildern umgearbeitet und mit Stoff-Applikationen versehen.

**EINBAND:** Lose Blätter unter rotem Leinen-Passepartout, am Oberrand an 2 Ecken auf Karton montiert, in privater Halblederkassette mit Rückentitel. 32 : 20 cm (Blattformat). 43 : 33 cm (Passepartout-Format). – **ILLUSTRATION:** Folge von 10 kolorierten, tlw. goldgehöhten Kupferstichen, jeweils mit Bezeichnung des dargestellten Lebensjahrzehnts und vierzeiligem Vers. – **ZUSTAND:** Etw. gebräunt, 1 Bl. mit hinterlegtem Einriss, 1 Bl. mit kl. Randläsuren. – **PROVENIENZ:** Exlibris Eckhardt Günther.

*Fine and rare complete series of 10 colored and partly gilt heightened copper engravings, which are depicting each decade of life. Loose plates under red cloth passepartout, mounted at the 2 upper corners on cardboard, in private half calf case. - Slightly browned, 1 plate with rebacked tear, 1 pl. with little marginal fraying.*



„Der Wert dieser Sammlung liegt in den aufgemessenen Grundrissen, den genau nachgezeichneten Gesimsen und Profilen, also einem Gebiet, das dem Laien weniger sagt, das aber für die Geschichte der römischen Baukunst von ungeheurem Wert ist“

Hans Volkmann

231

€ 2.000

**Bonaventura van Overbeke**

Reliquiae antiquae urbis Romae. 3 Bände. Amsterdam, J. Crellius 1708.

Prächtige Ansichten römischer Baudenkmäler des niederländischen Kupferstechers Bonaventura van Overbeke (1660-1705).

Erste Ausgabe, posthum durch seinen Cousin Michiel van Overbeke veröffentlicht. - Die Kupfertafeln mit Kirchen, Ruinen, Stadttoren, Obelisken, Brücken, Fassaden, Thermen, Triumphbögen, Säulen u. a. Die Textkupfer meist mit Münzen.

**EINBAND:** Lederbände d. Zt. mit 2 Rückenschildern und etwas Rückenvergoldung. 52 : 39,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 3 gestochenen Frontispizen, 3 gestochenen Titelvignetten (wdh.), 33 Textkupfern, 146 Kupfertafeln (1 doppelblattgroß) und 1 doppelblattgroßen Kupferplan. – **KOLLATION:** 12 Bll., 87 S.; 1 Bl., 73 S.; 1 Bl., 61 S. – **ZUSTAND:** Erste und letzte Bll. etw. stockfleckig. Einbd. stellenw. beschabt und bestoßen, Außenstellen tls. eingerissen. Breitrandiges sauberes Exemplar auf festem Bütt. – **PROVENIENZ:** Gest. Wappen-Exlibris von Sir Thomas Seabright, Bart (1692-1736). - Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** UCBA II, 1513. - Brunet IV, 264 - Ornamentstich-Slg. Bln. 1872, Anm. - Vgl. Cicognara 3807.

*First edition of this important work about the antiquities and architecture of Rome, which was edited by Overbeke over a period of 20 years. With 3 engr. frontispieces, 3 engr. title vignettes (rep.), 1 engr. map and 146 (1 double page) engr. plates and 33 text engravings. Contemp. calf with gilt spine and 2 labels. - First and last leaves foxed. Binding in places scraped and bumped, outer joints partly torn. Clean copy with wide margins on firm laid paper. Engr. armorial bookplate Sir Thomas Seabright (1692-1736). - Ex libris Eckhard Günther.*



232

€ 12.000

**Giovanni Battista Piranesi**

Le Antichità Romane. Band II und IV (von 4). Rom 1784.

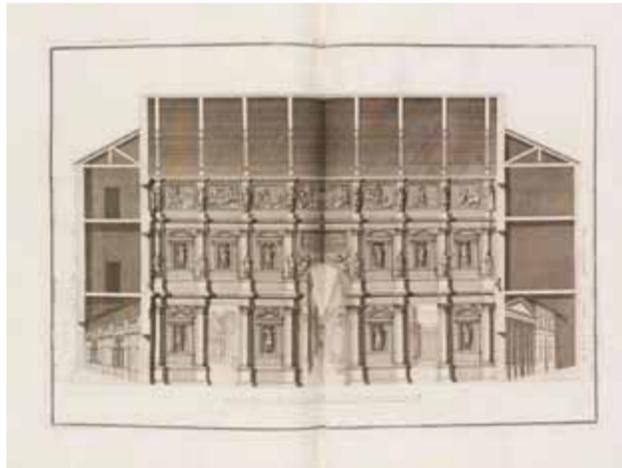
Monumentalwerk des bedeutenden römischen Kupferstechers, mit prachtvollen Abdrucken.

Zweite Ausgabe. - Die Kupfertafelfolge Piranesis (1720-1778), an dem er acht Jahre arbeitete, präsentiert die Ruinen der antiken Grabanlagen in Rom und Umgebung. Die *Antichità Romane* hatten nach dem Erscheinen eine durchschlagende Wirkung in nahezu ganz Europa. Piranesi erhielt Bestellungen aus Schweden, Frankreich und England, selbst die russische Zarin bestellte das Werk. - Die vorhandenen beiden Bände zeigen u. a. Gräber rund um Rom, Brücken und monumentale Bauwerke wie der Curia Hostilia, den Unterbau des Claudius-Tempels, Hadrians Mausoleum (Engelsburg) und das Marcellus-Theater.

**EINBAND:** Pappbände der Zeit. 59 : 43 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 121 Kupfertafeln (statt 123; davon 2 gest. Titel, 2 Textkupfer, 66 doppelblattgroß und 6 mehrfach gefaltet). – **ZUSTAND:** Bd. IV ohne die Tafeln 4 und 21, jedoch mit den 3 nicht nummerierten Tafeln. - Einbände mit Gebrauchsspuren, Rücken entfernt. Vereinz. leicht stockfl., wenige Faltsuren, ansonsten insgesamt gute breitrandige Drucke.

**LITERATUR:** Hind 83. - Focillon 224-285, 337-338, 340-355 und 357-395.

*Second edition. Famous work by the renowned Roman engraver Piranesi. Contemp. boards. 59 : 43 cm. With 121 numbered plates (of 123; of which 2 engr. titles, 2 text coppers, 66 double-page and 6 multiple folding). - Vol. IV lacking plates 4 and 21, but with the 3 not numb. plates. Bindings with traces of use, spine removed. Slight isolated foxmarks, few folding traces, all in all good and broad-margined prints.*



233

€ 1.500

**Andrea Palladio**

Les bâtimens et les desseins de André Palladio recueillis et illustrés par O. Bertotti-Scamozzi ouvrage divisé en quatre volumes. 4 Teile in 2 Bänden. Vicenza, G. Rossi 1786.

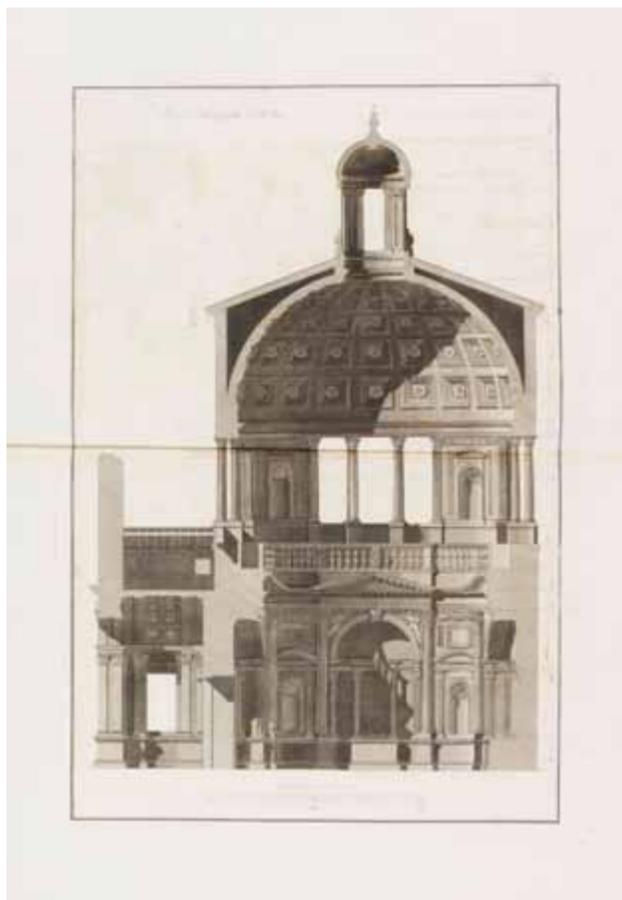
**Zweite Ausgabe dieser Bearbeitung des Hauptwerks von Andrea Palladio durch den Architekten Bertotti Scamozzi, mit zahlreichen Architekturentwürfen für Paläste, Kirchen, Wohnhäuser, Theater u. a.**

„Focusing on the second book by Palladio on private houses, Bertotti-Scamozzi organizes his analytical presentation of Palladio's buildings in a novel manner, that is, geographically and stylistically ... [His] inventory of Palladio's buildings included thorough archival research and a critical reading of the Palladian literature“ (Millard Coll.). - Textkollation abweichend zu den Angaben der Bibliographien, entspricht dem französischen Teil der italienisch-französischen ersten Ausgabe von 1776-1784.

**EINBAND:** Halblederband des 20. Jhs. mit altem Leder-Rückenschild. 52 : 36,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Porträt, 4 gestochenen Titelvignetten, 1 gestochene Textvignette und 210 Illustrationen auf 208 Kupfertafeln (34 doppelblattgroß). - **KOLLATION:** 86 S.; 56 S.; 55 S.; 70 S., 1 w. Bl. - **ZUSTAND:** Stellenw. mit Quetschfalten und etw. fleckig, 2 Taf. mit kl. Wurmspur im Randbereich, Frontisp. verso mit altem Eintrag „Padua Juli 1791“. Kanten leicht berieben. Insgesamt schönes breitrandiges Exemplar. - **PROVENIENZ:** Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** Millard Coll. IV, 71. - Brit. Arch. Libr. 261. - Fowler 231 Anm.

*The second French edition. Bertotti Scamozzi (1719-1790), who produced and illustrated this edition, was a distinguished architect and the main representative of neoclassical art in Vicenza, Palladio's home town. With engr. portrait of Palladio, 4 engr. vignettes to titles, 1 engr. text vignette, 210 illustrations on 208 copperplates (34 double-page) by David Rossi, Gaetano Testolini and others. 20th cent. half calf with old leather label on spine. - Text collation deviating from the information in the bibliographies, it corresponds to the French part of the Italian-French first edition from 1776-1784. - Partly with publisher's creases and somewhat stained, 2 plates with small worm trace in the margin, frontisp. verso with old entry „Padua July 1791“. Edges slightly rubbed. Altogether fine wide margined copy.*



234

€ 1.200

**Bartolamteo Giuliani**

Cappella della famiglia Pellegrini esistente nella chiesa di San Bernardino di Verona. Architettura di Michele Sanmicheli. Verona, Giuliani 1816.

**Erste Ausgabe mit den detailgenauen Tafeln zur Familienkapelle der Pellegrinis in der Kirche San Pellegrino in Verona, die der Architekt Michele Sanmicheli 1528-1538 gebaut hatte.**

Der Graf Carlo Pellegrini veranlaßte 1793 die Restaurierung der Familienkapelle und beauftragte dazu seinen Freund, den Verleger Giuliani, die Zeichnungen von Sanmicheli in Kupfer festzuhalten.

„Questo cultissimo cavaliere architetto ... merita d'essere onorato per molte produzioni, e specialmente per questa in cui gareggia con ogni piu insigne opera architettonica che si conosca“ (Cicognara).

**EINBAND:** Lose Textblätter und Tafeln. - **ILLUSTRATION:** Mit 30 Kupfertafeln (1 doppelblattgroß). - **KOLLATION:** 3 Bll., 16 S. - **ZUSTAND:** Text und ca. 5 Taf. etw. stockfl., tIs. mit kl. Randläsuren und im R. leicht angeschmutzt.

**LITERATUR:** Cicognara 4087 (unter Sanmicheli). - UCBA I, 683. - Ornamentstich-Slg. Bln. 2738.

*First edition. With 30 engraved plates (1 double page) by Mercoli. Loose leaves and plates. - Text and ca. 5 plates slightly foxed, partly with small marginal defects and slightly soiled in the margins. R*

235

€ 1.000

**Johann Joachim Winckelmann**

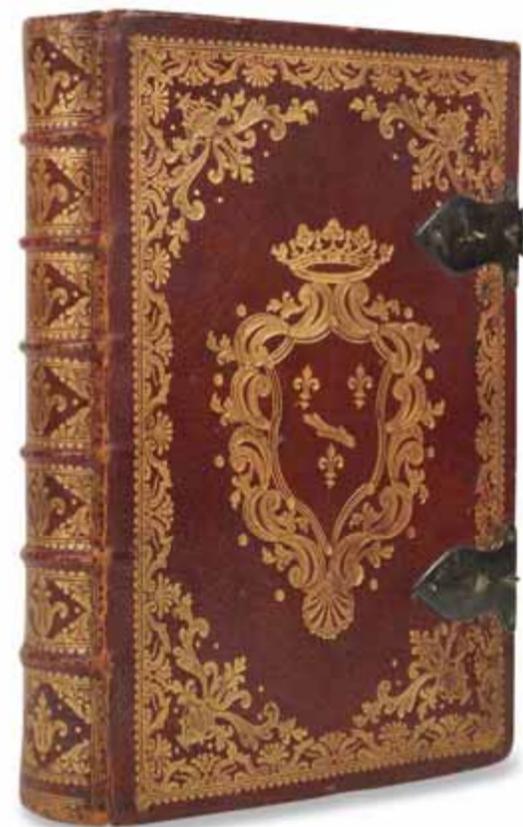
Alte Denkmäler der Kunst. Aus dem Italienschen übersetzt von Friedrich Leopold Brunn. 2 in 1 Band. Berlin, C. G. Schöne 1791-92.

**Erste vollständige deutsche Ausgabe des berühmten Hauptwerkes von Winckelmann, mit dem er die Archäologie und Kunstgeschichte in Deutschland begründete.**

**EINBAND:** Halblederband um 1900. 42 : 26,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 2 gestochenen Titelvignetten, 13 gestochenen Textvignetten, 1 Kupfertafel und 208 Kupfern auf 110 Tafeln (davon 18 doppelblattgroß und 1 gefaltet). - **KOLLATION:** 4 Bll., XXIV, 64, 78 S.; 136 S., 1 Bl. (Pränumeranten). - **ZUSTAND:** Bd. II ohne die 74 röm. num. S. (4 Register und Inhaltsverz.) - Kupfer tIs. mit Bezeichnungen von alter Hand unterh. der Darstellung. Stellenw. etw. stockfl., 1 Taf mit kl. hinterl. Fehlstelle im w. R., Faltpapier im Falz wasserfleckig. Einbd. berieben und bestoßen. Exemplar mit guten Abzügen auf kräftigem Papier.

**LITERATUR:** Goedeke IV/1, 302, 14. - UCBA II, 2152. - VD 18, 11235683.

*First complete German edition. With 2 engr. title vignettes, 13 engr. text vignettes, 1 copperplate and 208 coppers on 110 plates (of which 18 double page and 1 folded). Contemp. half calf. - Lacking Roman numb. index in vol. II, foxed in places, 1 plate with small backed defective spot, folded plate waterstained in the original fold. Coppers on strong paper.*



236

€ 1.500

**Wappeneinband**

Roter Maroquinband des 18. Jahrhunderts mit reicher Goldprägung. Rom 1737.

**Prachtvoller Wappeneinband à la dentelle mit Supralibros einer Bourbonen-Marquise, wohl aus der Umgebung des französischen Königs.**

Enthält: Ufizio della Beatissima Vergine per tutti i tempi dell' anno. Rom, Stamperia Vaticana 1737. Mit gest. Titel, 17 ganzseitigen Textkupfern und 14 gest. Vignetten. - TIs. stockfleckig.

**EINBAND:** Roter Maroquinband der Zeit mit reicher floraler Goldprägung, Ganzgoldschnitt und 2 Messingschließen. 24 : 16,5 cm. - **ZUSTAND:** Kanten stellenw. leicht berieben, hint. Gelenk mit kl. Einriß, 1 Schließshaken defekt. - **PROVENIENZ:** Gestochenes Wappen-Exlibris von May von Weinberg (1866-1937), Gattin des Frankfurter Unternehmers Carl von Weinberg.

*Fine 18th century morocco binding à la dentelle with armorial centrepiece and 2 brass clasps, presumably from the surroundings of the French king. Contains an Italian Book of Hours, published Rome 1737, with numerous engraved illustrations. - Edges partly slightly rubbed, rear hinge with small tear, 1 clasp with little defect. Amorial bookplate. R*



237

€ 2.000

**Georg Engelhard von Löhneysen**

Neu-eröffnete Hof-Kriegs-Reit-Schul. 6 Teile in 1 Band. Nürnberg, P. Lochner 1729.

**Erweiterte reich illustrierte Ausgabe der berühmten Reitschule und Hippologie der Neuzeit, mit allen wichtigen Informationen sowohl für einen Adelsmann als auch einen Gestütsbesitzer.**

Erschien erstmals 1609. Gegenüber den früheren Ausgaben mit geändertem Text und neuen Tafeln. Die prachtvollen großformatigen Kupfer von Andreas und Engelhard Nunzer zeigen Dresurdarstellungen, Turnierszenen, Triumphzüge, Zaumzeug, Sättel, Stallungen und die Anatomie des Pferdes; besonders dekorativ sind 12 Reitschul-Kupfer im Querformat.

**EINBAND:** Blindgeprägter Schweinsledereinband d. Zt. 40,5 : 26,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Frontispiz, 6 gestochenen Kopfvignetten, 6 gestochenen Initialen und 62 Kupfertafeln (9 gefaltet). – **KOLLATION:** 13 (st. 14) Bll., 66, 96, 114 (recte 112), 136, 144, 104 S., 5 Bll. – **ZUSTAND:** Ohne den Vortitel. - Nur schwach stockfleckig. Einbd. leicht berieben. Insgesamt schönes Exemplar.

**LITERATUR:** Lipperheide Tc 22. - Nissen 2542. - VD 18, 10732187. - Diese Ausgabe nicht bei Mennestier de la Lance.

*Enlarged richly illustrated edition, providing all the information a nobleman and stud-farm owner could possibly want. First published 1609, here with modified text and new copperplates. With engr. frontispiece, 62 copperplates (9 folding), 6 engr. head pieces and 6 engr. initials. Contemp. blindstamped pigskin. - Lacking half title. Only faint foxing. Binding minim. rubbed. Altogether fine copy.*

238

€ 6.000

**Johann Jakob Scheuchzer**

Physica Sacra. 4 Bände. Augsburg und Ulm, C. U. Wagner 1731-35.

**Prachtvoll illustrierte barocke Kupfer-Bibel, die zu den schönsten Erzeugnissen der Augsburgerischen Buchillustration des 18. Jahrhunderts zählt.**

Erste lateinische Ausgabe, gleichzeitig mit der deutschen erschienen, mit den gleichen Illustrationen. - Der Züricher Maler Johann Melchior Füssli, der ein Freund Scheuchzers war, zeichnete die Vorlagen für die Kupfer, die von den besten Stechern der Zeit stammen, darunter Sperling, Corvinus, Heumann, Sedlezky, Tyroff. Das Werk behandelt u. a. Botanik, Zoologie, Astronomie, Geographie, Architektur, Emblematik und Religion.

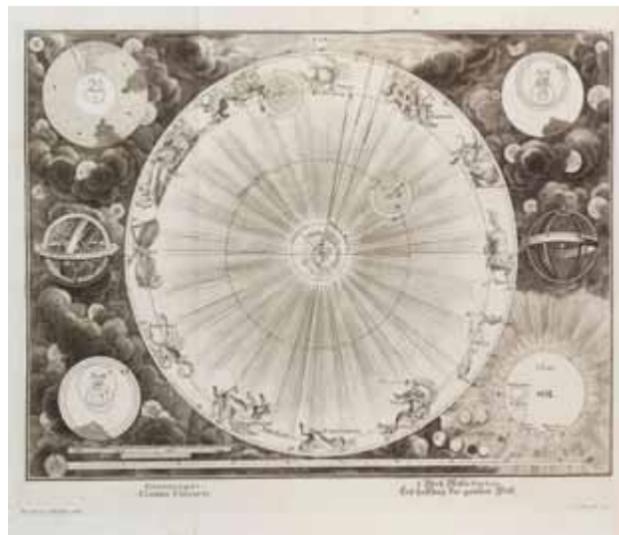
**EINBAND:** Gefleckte Lederbände der Zeit mit Rückenvergoldung (verblichen). 40,5 : 26 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 4 gestochenen Porträts (3 wdh.) und 758 Nrn. auf 756 Kupfertafeln (2 gefaltet, 1 doppelblattgroß), davon 1 teilkoloriert. – **ZUSTAND:** Mit den oft fehlenden A, B und C nummerierten Kupfertafeln: 39A, 99B, 133A, 217A, 223A, 340A und B, 446A, B und C, 463A und 470A. Die Nummern 37-39 auf 1 Doppelblatt, Nr. 340 und 446 wurde übersprungen. - Stellenw. im Randbereich etw. stockfl., Bd. VI schwach stockfl., Bd. I und III teils in der unt. re. Ecke wasserrandig, 3 Rücken im ob. Kapitalbereich mit Läsuren, Außengelenke tls. etw. eingerissen. Schönes kaum fleckiges Exemplar.

**LITERATUR:** Nissen 3659. - Lanck./Oehler I, 32 f. - Faber du Faur 1855. - Ausführlich zum Werk siehe Krauss, Physica Sacra (1984).

*Lavishly illustrated baroque copper bible, one of the finest products of 18th century Augsburg book illustration. First German edition. With 4 engr. portraits (3 rep.) and 758 numbers on 756 copper plates (2 folding and 1 double page), 1 plate partly coloured. Contemp. calf with faded gilt spine. - With the often lacking A, B and C numb. plates: 39A, 99B, 133A, 217A, 223A, 340A and B, 446A, B and C, 463A and 470A. Numbers 37-39 on 1 double sheet, counting skips numbers 340 and 446. - Partly in the margins a bit foxed, vol. IV slightly foxed, vol. I and III partly in the lower right corner water stained. 3 top of spines with larger defects, outer joints partly torn. Altogether nice, barely stained copy. R*

„Scheuchzer’s gigantic work ... is the last of those elegant works which do not really contain illustrations to a text but which are, in effect, composed of splendid plates with a text to accompany them“

Curt von Faber du Faur



239

€ 1.000

**Antonio Francesco Gori**

Museum Florentinum. Antiqua Numismata. Bände I und II (von 3). Florenz, F. Moucke 1740-1741.

**Erste Ausgabe der ersten zwei Bände zur Numismatik mit 121 Kupfern.**

*Museum Florentinum*, Bände IV und V (von 13). - Die weiteren Bände des insgesamt dreizehnteiligen monumentalen Werkes über die florentinischen Sammlungen, das zwischen 1730 und 1766 entstand, befassen sich mit Gemmen, Skulpturen und Malerei.

**EINBAND:** Lederbände d. Zt. mit 2 goldgeprägten Rückenschildern. 48 : 36,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 3 gestochenen Titelvignetten, 19 gestochenen Textvignetten und 121 Kupfertafeln von G. D. Campiglia. – **KOLLATION:** XXII S., 1 Bl.; XXXX, 205 S., 1 Bl. – **ZUSTAND:** Einbde. berieben, innen kaum fleckiges Exemplar. – **PROVENIENZ:** Gest. Wappen-Exlibris Georg Baillec, Lord of the Treasury (dat. 1724). - Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** Lipsius/Leitzmann 154. - Vinet 1515.

2 Beigaben (A. Agostini, *Dialoghi sopra le medaglie, iscrizioni ed altre antichità*. Rom, Mainardi 1736. - G. Ciampini, *Vetera monumenta*. Tl. 1 (von 2). Rom, Komarek 1690).

*First edition of the first two vol. on numismatics. With 3 engr. title vignettes, 19 engr. text vignettes and 121 copper plates by G. D. Campiglia. Contemporary calf with 2 gilt labels. - Bindings rubbed, inside barely stained copy.*



240

€ 3.000

**Torquato Tasso**

La Gerusalemme liberata. Alla sacra real maesta di Maria Teresa d’Austria. Venedig, G. Albrizzi 1745.

**Monumentalausgabe des Gerusalemme mit den prächtigen Kupfern nach Giovanni Battista Piazzetta, „das berühmteste und immer wieder als Beispiel des schönen italienischen illustrierten Buches zitierte Werk“ (Maria Lanckoronska).**

Das Porträt zeigt die Kaiserin Maria Theresia. Jeder der Gesänge wird von einer Kupfertafel (eingerahmt mit Bordüre), einer Kopfvignette und einem blattgr. Schlußstück sowie einer gest. Initiale begleitet, die „die Fülle von Anmut und Schönheit“ zeigen, „die den mächtigen Band ... zu einem bewundernswerten Kunstwerk stempeln“ (Lanck./O.). In der letzten der Schlußvignetten hat sich Piazzetta vermutlich selbst zusammen mit dem befreundeten Verleger Albrizzi verewigt.

**EINBAND:** Gefleckter Lederband der Zeit mit reicher Rückenvergoldung, Rückenschild sowie dreifachen goldgeprägten Deckelbordüren mit großer goldgeprägter Vignette und Ganzgoldschnitt. 46 : 32, 5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit Frontispiz, Titelvignette, Porträt, 22 Tafeln sowie 39 Vignetten (davon 4 ganzseitig) und zahlr. Initialen, sämtlich gestochen. – **KOLLATION:** 12 nn. Bll., 253 num. Bll., 1 nn. Bl. – **ZUSTAND:** Vereinz. leicht stockfl., Papier etw. wellig. Einbd. mit Schabspuren, Ecken und Gelenke tls. ausgebessert, Kap. mit Läsuren, vord. Außengelenk etw. eingerissen. Insgesamt schönes, breitrandiges Exemplar der Folioausgabe.

**LITERATUR:** Lanck./Oehler 240 und S. 14f. - Cohen/Ricci Sp. 978. - Sander 1887.

*One of the most famous and beautifully executed examples of 18th cent. Italian book illustration. Folio edition with engr. frontisp., engr. portrait, 22 engr. plates and 39 (4 full-page) engr. vignettes and numerous engr. initials after Piazzetta. Contemp. calf with rich gilt decoration on spine label and edges. - Occasionally slightly foxed, paper a bit wavy. Binding with scrapes, corners and joints partially repaired, extremities of spine with defects, front outer joint somewhat torn. Overall fine, wide-margined copy of the folio edition.*





241

€ 1.500

### Ephraim Chambers

Dizionario universale delle arti e delle scienze. Traduzione esatta ed intiera dall'Inglese. 9 Bände. - **George Lewis Scott**, Supplemento al dizionario. 6 Bände. - Zusammen 15 Bände. Venedig, G. Pasquali 1748-49 und 1762-65 (Suppl.-Bände).

**Seltene vollständiges Exemplar der Enzyklopädie mit allen Supplementen. Einheitliche Reihe in dekorativen Pergamenteinbänden der Zeit.**

Zweite italienische Ausgabe, aus dem Englischen übersetzt von Giacomo Fabrizio. - Chambers' *Cyclopaedia or an Universal dictionary of arts and science* erschien erstmals 1728 (in 2 Bänden) und wurde bis Ende des 18. Jhs. erweitert und vielfach neu aufgelegt. Als eine der ersten allgemeinen Enzyklopädien in englischer Sprache bildete sie die Vorlage zu Diderots und d'Alemberts *Encyclopédie*. Nach Chambers' Tod 1740 besorgte George Lewis Scott die Herausgabe der Supplementbände aus dessen Nachlaß.

**EINBAND:** Pergamentbände der Zeit mit 2 farbigen Rückenschildern (9 Bände) bzw. goldgeprägtem Rückentitel. 27 : 22 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 176 Kupfertafeln (2 gefaltet). - **ZUSTAND:** Tlw. gering stockfleckig (vorwieg. im Schnitt), ansonsten schöne, gut erhaltene Reihe. - **PROVENIENZ:** Mit gestochenem Wappenexlibris des Conte Sperello Aureli (18./19. Jh.).

**LITERATUR:** Graesse II, 113. - UCBA I, 263. - Zischka S. 9.

*Second Italian edition of the „Cyclopaedia or an universal dictionary“, translated by G. Fabrizio. Complete copy with 9 main volumes and 6 supplement volumes (by George Lewis Scott). With 176 copperplates (2 folding). Contemp. vellum with 2 labels on spine (9 vols.) resp. gilt title on spine. - Partly only slightly foxed (mainly affecting the paper edges), otherwise clean and well-preserved set in decorative vellum bindings. - Armorial bookplate.*

242

€ 1.000

### Moritz von Sachsen

Mes rêveries. Ouvrage posthume. Augmenté d'une histoire abrégée de sa vie, & de différentes pièces qui y ont rapport, par M. l'Abbé Pérau. 2 Bände. Amsterdam/Leipzig, Arkstée & Merkus 1757.

**„Die Reveries des Marschalls entsprechen ihrem Titel durchaus. Unter all den individuellen Arbeiten über Kriegskunst sind sie die individuellste“ (Jähns).**

**EINBAND:** Zeitgenössische marmorierte Kalblederbände mit reicher floraler Rückenvergoldung und zwei farbigen Rückenschildern sowie marmoriertem Schnitt. 29,5 : 22 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 84 (82 koloriert) meist gefalteten Kupfertafeln. - **KOLLATION:** 5 Bll., CXXXIV S., 1 Bl., 159 S.; 2 Bll., 259 S. - **ZUSTAND:** Stellenw. etw. gebräunt. Kanten berieben, Gelenke tls. mit Läsuren. Insgesamt gutes und breitrandiges Exemplar. - **PROVENIENZ:** Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** Jähns 1500ff. - Lipperheide Qc 7.

*2 vols. With 84 (82 coloured) copperplates, mostly folded. Contemp. calf with floral gilt spine, gilt fillets and marbled edges. - Partly some browning. Edges of binding rubbed, joints partly torn. Else good copy with wide margins. Ex-libris Eckhard Günther.*



243

€ 2.000

### Franz Edmund Weirötter

[Oeuvre ... contenant près de deux cent Paysages & Ruines, dessinés d'après nature, tant en France qu'en Italie, & ravés à l'eau forte ...]. Ohne Drucktitel. Paris um 1775.

**Prachtvolle Monographie und nahezu vollständige Sammlung der landschaftlichen Kaltnadelradierungen des österreichischen Malers und Radierers Franz Edmund Weirötter.**

Interessante und nahezu vollständige Sammlung des Radierwerkes von Weirötter. Druck der Radierungen auf kräftigem Velinpapier. Weirötter (1733-1771) geboren in Innsbruck, arbeitete lange Zeit in Paris, bis er 1767 durch die Vermittlung seines Freundes J. Schmutzer nach Wien kam. Seine Tätigkeit war zwar lange durch ein Augenleiden behindert, aber „er hat auf den beiden ihm zugewiesenen Gebieten, der Landschaftsmalerei und der Radierung eine wahrhaft staunenswerte Tätigkeit entwickelt und Impulse gegeben, die heute noch fortwirken“ (Thieme/Becker). Die kräftig gedruckten Radierungen zeigen Dörfer, Landschaften, Ruinen, Wälder, Küsten, Seen und Flüsse in Frankreich, Belgien, Holland und Italien, oft mit schöner Personenstaffage. Mit der schönen Folge mit 12 Monatsdarstellungen und den vier Jahreszeiten.

**EINBAND:** Halblederband des 19. Jahrhunderts. 42 : 26,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Porträt von Schmutzer und 209 (statt 215) Orig.-Radierungen von F. E. Weirötter auf 101 (8 gefalt.) Tafeln. - **ZUSTAND:** Durchgehend, tlw. stärker wasser-randig und etw. fleckig. Rücken sorgfältig restauriert. - **PROVENIENZ:** Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** Thieme/B. XXXV, 309. - Vgl. Sander 2050; Cohen/R. Sp. 1066 und Le Blanc II, 499.

*Splendid monograph and nearly complete collection of landscape drypoints by the Austrian painter and etcher Franz Edmund Weirötter. 19th century half calf. With engraved portrait of Schmutzer and 209 (of 215) orig. etchings by F. E. Weirötter on 101 (8 folding) plates. - Consistently with water stains, partly stronger, and somewhat stained. Spine skillfully restored.*



244

€ 1.000

### Jean de La Fontaine

Contes et nouvelles en vers. 2 Bände. O. O. u. Dr. 1777.

**Aufwellig illustrierte Ausgabe des breitrandigen Nachdrucks der *Fermiers-Généraux* von 1762 in prachtvollen Einbänden.**

**EINBAND:** Bordeauxfarbene Maroquinbände (sign. E. Ludwig, Frankfurt a/M.) mit reicher Rückenvergoldung, goldgeprägter Deckelbordüre, floraler Innenkantenvergoldung und Kopfgoldschnitt. 20 : 14 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit Porträt, 2 Frontispizen, 2 Titel- und 43 Textvignetten und 80 Tafeln, sämtlich gestochen. - **KOLLATION:** XIV, 200 S., 1 Bl., 13 S.; VII, 286 S. - **ZUSTAND:** Nur vereinzelt etw. schmutz- und fingerfleckig. Einbände mit wenigen kl. Schab- und Stoßstellen. Sonst schönes, dekoratives Exemplar.

**LITERATUR:** Cohen/Ricci Sp. 571f. - Sander 1049.

*Splendid bound and richly illustrated reprint of the famous „Fermiers Généraux“ edition of 1762. With 2 engraved frontispices, 2 engraved title and 43 text vignettes, 1 engraved portrait and 80 engraved plates. Burgundy morocco (signed E. Ludwig) with rich gilt spine, gilt borders and top edge gilt. - Only here and there somewhat dirt- and fingerstained. Bindings with a few scratches. Else fine and decorative copy.*



245

€ 1.000

**Salomon Gessner**

Schriften. 2 Bände. Zürich, Selbstverlag 1777-78.

**Erste und einzige deutsche Ausgabe in Quartformat auf kräftigem Bütten.** „Einzigartiges Druckerzeugnis, in dem sich Dichter, Illustrator, Drucker und Verleger in einer Person vereinigen“ (Paul Leeman-van Elck).

**EINBAND:** Zeitgenössische Halblederbände mit reicher klassizistischer Rückenvergoldung und 2 farbigen Rückenschildern. 25 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 2 gestochenen Titeln mit Vignette, 20 Kupfertafeln und 40 gestochenen Textvignetten von Salomon Gessner. – **KOLLATION:** 191 S.; 194 S. (jeweils inkl. der gestochenen Titel). – **ZUSTAND:** Nahezu fleckenfrei, nur Schutzpapiere leicht stockfleckig. Deckel gering fleckig. Insgesamt schönes Exemplar in einem dekorativen Einband der Zeit. – **PROVENIENZ:** Beide Bände am Ende mit Stempel des Schiller Nationalmuseums Marbach am Neckar sowie dessen Dublettenstempel.

**LITERATUR:** Leemann-van-Elck 539. - Goedeke IV/1, 82, 11. - Rümman 329.

*Only German edition in quarto. With 2 engr. titles with vignettes, 20 engr. plates and 40 engravings in text. Contemp. half calf with rich gilt spine and 2 colored labels. - Almost stainless, only the tissue guards with some foxing. Boards slightly stained. Overall fine copy in a decorative binding. - Both vol. with library stamp as well as sold duplicate stamp.*



246

€ 1.000

**Nicolas Edmé Restif de la Bretonne**

La prévention nationale. 3 in 2 Bänden. Paris, Regnault 1784.

**Seltene erste Ausgabe. Restif adaptierte in dem Drama seinen Briefroman Le malédiction paternelle und plante es als Theaterstück in Italien, es wurde aber nie aufgeführt.**

**EINBAND:** Zeitgenössische rote Maroquinbände mit reicher Rückenvergoldung, farbigem Rückenschild und goldgeprägten zweifachen Deckelfiletten. 17 : 10,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 10 Kupfertafeln. – **KOLLATION:** 302 S., 4 Bll.; 455 S. – **ZUSTAND:** Nur vereinzelt geringfüg. fleckig.

**LITERATUR:** Cohen/Ricci Sp. 878. - Sander 1708. - Cioranescu III, 52712.

*Rare first edition. With 10 engr. plates. Contemp. red marocco with rich gilt spines, colored label and gilt fillet borders. - Only here and there stained.*

247

€ 1.000

**Jean-Joseph Vadé**

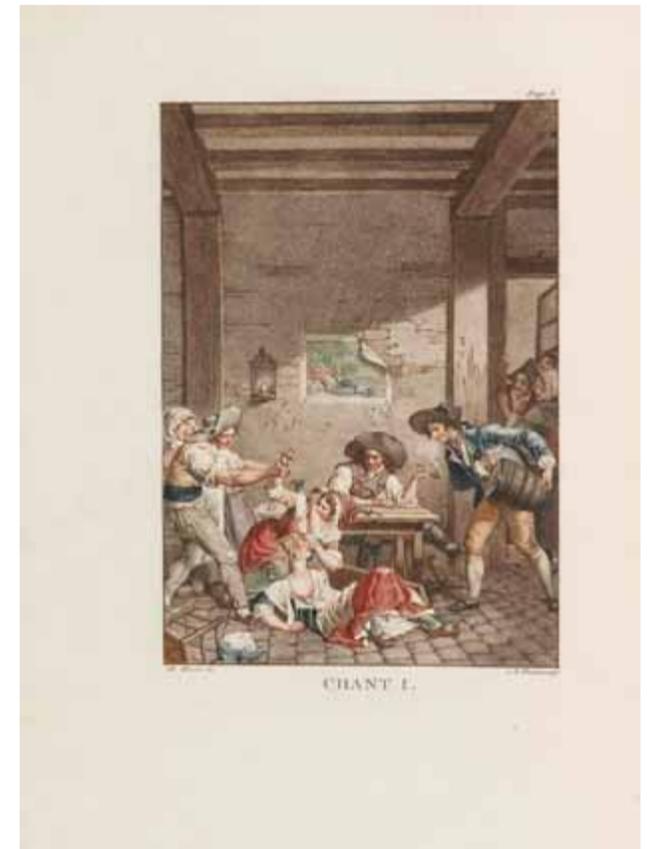
Oeuvres poissardes, suivies de celles de l'écluse. Paris, Didot le jeune für Defer de Maisonneuve 1796.

**1 von 100 Exemplaren der Vorzugsausgabe auf großem Papier. Mit den technisch hervorragend ausgeführten Farbstichen, die Vadés poissardische Markthallen-Dichtungen stimmungsvoll aufgreifen.**

**EINBAND:** Halblederband der Zeit mit marmorierten Deckelbezug. 36 : 27 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 4 Farbstichtafeln nach Nicolas André Monsiau. – **KOLLATION:** 4 Bll., 167 S. – **ZUSTAND:** Unbeschnitten, dadurch im Schnitt leicht gebräunt. Einband etw. berieben und bestoßen. – **PROVENIENZ:** Gekröntes Wappenexlibris sowie rotes Leder-Exlibris des französischen Autors und Herausgebers Henri Beraldi (1849-1931).

**LITERATUR:** Cohen/Ricci Sp. 1005. - Sander 1945.

*1 of 100 deluxe copies on large paper. With 4 fine and atmospheric colored engravings after Monsiau. Contemp. half calf with marbled paper boards. - Untrimmed, therefore slightly browned in the edges. Binding slightly rubbed and bumped. - Armorial bookplate and red leather exlibris of Henri Beraldi.*



248

€ 2.000

**Christian Cay Lorenz Hirschfeld**

Theorie der Gartenkunst. 5 in 3 Bänden. Leipzig, M. G. Weidmann Erben und Reich 1779-85.

**Erste, vollständige Ausgabe des „berühmtesten deutschen Gartenbuches der Zeit“ (Hauswedell/Voigt).**

Die schönen Kupfer, entworfen und radiert von Johann Heinrich Brand, Carl Friedrich Schuricht und Carl Leberecht Crusius, zeigen Schlösser, Landhäuser, Gartengebäude, Denkmäler sowie zahlreiche Park- und Gartenansichten. - „Angeregt von der engl. Philosophie [Hume] und dem engl. Landschaftsgarten, entwickelte er [Hirschfeld] ... ein System von Forderungen für die Gestaltung von Landschaftsgärten, die er unter vielfältigen Gesichtspunkten klassifizierte ... Er wendet sich mit seinen Forderungen hauptsächlich gegen den französ. Garten und wirkt in seiner Theorie bes. in Norddeutschland bahnbrechend für die Verbreitung des engl. Landschaftsgartens“ (NDB IX, 223).

**EINBAND:** Halblederbände der Zeit mit goldgeprägten Rückentiteln. 25 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 5 gestochenen Titelvignetten und 230 tfs. ganzseitigen Textkupfern und 7 Kupfertafeln (1 gefaltet). – **ZUSTAND:** Leicht gebräunt und tfs. schwach stockfleckig. Einbände berieben, 1 Gelenk angebrochen, 1 Rücken mit Läsuren. – **PROVENIENZ:** Exlibris und Stempel der ehem. Bibl. der Mecklenburgischen Ritter und Landschaft.

**LITERATUR:** Dochnahl S. 71. - British Arch. Libr. II, 1505. - Lanck./Oehler II, 46 ff. - Hauswedell/Voigt I, 87. - Rümman 445.

*First edition of this famous German garden book, 5 in 3 vols. With 5 engr. title vignettes, 230 text engravings and 7 engraved plates. Contemp. half calf with gilt lettering. - Slightly browned and partly faintly foxed. Bindings rubbed, 1 joint slightly broken, 1 spine with defects. - Exlibris and stamp of the former state library of Rostock.*





249

€ 1.000

**Asmus Jacques Carstens**

Les Argonautes, selon Pindare, Orphée et Apollonius de Rhodes. Rom 1799.

**Erste Ausgabe.** „Die Argonauten sind das erste deutsche ‚Buch‘ im Stile der klassizistischen Umrißzeichnung, es übte auf die Nachfolger einen außerordentlichen Einfluß aus.“ (Rümann)

**EINBAND:** Späterer Pappband mit montiertem Deckelschild. 28 : 36 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Titel mit Porträt des Künstlers und 24 Umriß-Radierungen von J. A. Koch nach A. J. Carstens. – **KOLLATION:** 4 S. – **ZUSTAND:** Stellenw. etw. stock- bzw. braunfleckig. Kanten leicht berieben und bestoßen.

**LITERATUR:** Rümann 248. - Rümann, illustr. Buch S. 222.

*First edition. With engr. title with portrait of the artist and 24 outline plates. later card boards with label. - Foxed in places (partly brown stains). Edges slightly rubbed and bumped.*

251

€ 1.000

**James Thomson**

The Seasons. London, T. Bensley für Longman Hurst, Rees und Orme 1807.

**Ein Hauptwerk der englischen Buchillustration um 1800, in einem dekorativen Handeinband von Bayntun.**

**EINBAND:** Roter Halblederband des 20. Jahrhunderts (sign. Bayntun (Rivière), Bath, England) mit breiten Ledererecken und goldgeprägtem Lederdeckelschild, reicher Rückenvergoldung sowie Ganzgoldschnitt. 30,5 : 24,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Frontispiz, 5 Kupfertafeln, 5 ganzseitigen Textkupfern und 5 großen Kopf-vignetten von F. Bartolozzi und P. W. Tomkins nach W. Hamilton, sämtlich in schönem Altkolorit. – **KOLLATION:** 2 Bll. 236 S. – **ZUSTAND:** Schwach gebräunt. Einband stellenw. geringfüg. berieben.

**LITERATUR:** Lowndes IV, 2671. - Vgl. Abbey, Life 252; Thieme/B. XV, 559. (beide die erste Aufl. von 1797).

*One of the main works of English book illustration around 1800 in a decorative binding. With engraved frontispiece, 5 engr. plates, 5 full-page text engravings and 5 engr. head vignettes, all colored. 20th century red half calf (signed Bayntun (Rivière), Bath, England) with broad calf edges, gilt calf label on front cover, rich gilt spine and edges. - Faintly browned, binding slightly rubbed in places.*



250

€ 1.000

**Jean-Jacques Rousseau**

Oeuvres. (Paris, Didot le Jeune für Defer de Maisonneuve 1793-1800.)

**Komplette, prachtvolle Kupferstichfolge zur Rousseau-Ausgabe von 1793 vor der Schrift.**

**EINBAND:** Blauer Halblederband des frühen 20. Jahrhunderts mit goldgeprägtem Rückentitel. 31,5 : 26 cm. – **ILLUSTRATION:** Folge von 1 gestochenen Porträt und 34 Kupfertafeln vor der Schrift (Porträt und Grabdarstellung vor aller Schrift) nach Cochin, Monsiau u. a. – **ZUSTAND:** Tlw. etw. stockfl., Einband stellenw. leicht berieben.

**LITERATUR:** Cohen/Ricci Sp. 912f. - Sander 1758. - Dufour 400.

*Complete series of 1 engr. portrait and 34 engravings after Cochin, Monsiau et al. Blue half calf of the early 20th century with gilt lettering. - Minor foxing or browning in places, binding here and there slightly rubbed.*



252

€ 1.000

**Friedrich Johann Justus Bertuch**

(Bilderbuch für Kinder). Bände I und II (als Fragment) in 1. Weimar, Industrie-Comptoir 1795 (-1801).

**Der erste Band der beliebten, breit gefächerten und reich bebilderten 12-bändigen Kinderenzyklopädie, mit deutsch-französischem Paralleltext. „Eines der großartigsten Werke, die dem Kinderbuchsammler begegnen“ (Erich Strobach).**

**EINBAND:** Prachtvoller Pergamentband des 20. Jahrhunderts mit goldgeprägtem Rückentitel sowie goldgeprägten Fileten, Ornamenten und Adelskrone, in Schuber. 20,5 : 24 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 118 kolorierten Kupfertafeln (99; 19, jew. st. 100) und dem begleitenden Textblatt in Deutsch und Französisch. – **ZUSTAND:** Titelbll. des 1. Bd. in Kopie (so nicht erschienen), 2 Tafeln ohne Text, 10 Tafeln ohne den frz. Paralleltext. - Tlw. etw. gebräunt und fleckig, einige Bll. ausgebessert und mit hinterlegten Einrissen, davon 5 mit Bild-/Textverlust. – **PROVENIENZ:** Exlibris S. Leonhardt. - Stempel Bibliothek Wünschmann.

**LITERATUR:** Goedeke IV/1, 679, 19. - Wegehaupt I, 133. - Brüggemann/Evers Sp. 391f.

*Richly illustrated popular children's book, covering a wide range of topics. Vol. I and parts of II in 1. Besides German with additional French text. With 118 (of 200) colored engr. plates. Later vellum with gilt spine and gilt fillet border and ornaments, in slipcase. - 2 plates without text II., 10 plates without the French text. Partly somewhat browned and stained, a few ll. repaired and with backed tears, 5 with some loss of images or text.*



253

€ 1.200

**Johann Wilhelm Gehring**

Die Pädagogick und die Pädagogen, oder die Elementarschulen in Teutschland und England, nach ihrem Entwicklungs-Gange dargestellt. Nürnberg, Schrag 1825.

**Sehr seltene, prachtvolle satirische Kupferstichfolge mit Szenen aus dem Leben eines Volksschullehrers.**

Die als Illustration zu Gehrings *Wahrheit ohne Schminke, oder Teutschlands Elementarschullehrer* und der Fortsetzung *Der Eiferer um das Rechte* gedachte Folge erschien wohl auch so wie hier als eigenständiges Werk; die anschaulichen Kupfer (Blattformat je ca. 22 : 35,5 cm) zeigen den *Schullehrer als Handwerker - Den Schullehrer als Bauern - Die Schulprüfung zu Krähwinkel* u. a. - Tafel 6 mit bezeichnet „C. Wiesner fec. 1825“.

**EINBAND:** Lose Tafeln im Originalumschlag. 22 : 36 cm. – **ILLUSTRATION:** Folge von 12 kolorierten Kupfertafeln von C. Wiesner. – **ZUSTAND:** Die unbeschnittenen, farbkraftig kolorierten Tafeln nur im Blattrand leicht angestaubt, sonst sauber. Umschlag mit Läsuren im Falz.

**LITERATUR:** Vgl. Holzmann/Boh. VII, 167 und Hayn/Got. VIII, 579: „die gut ausgeführten Kupferstiche sind amüsante Karikaturen, darunter eine Prügelszene“ (jeweils Buchausgabe des ersten Werkes).

*Very rare satirical copper engravings depicting scenes from the life of a village school teacher. Intended as illustrations for the work „Wahrheit ohne Schminke, oder Teutschlands Elementarschullehrer“ by J. G. Gehring, the copperplates were obviously published as a separate set and with an own title. With 12 col. engr. plates. Loose in orig. wrappers. - Untrimmed. Slightly dusty in the broad margins, wrappers with defects in fold, otherwise well-preserved set in vivid colouring. R*

254

€ 1.000

**[Carl Friedrich von Rumohr]**

Geist der Kochkunst. Überarbeitet und herausgegeben von C. F. von Rumohr. Stuttgart und Tübingen, J. G. Cotta 1822.

**Erste Ausgabe, verfaßt unter dem Namen Joseph König. Eines der berühmtesten deutschen Kochbücher, gleichzeitig eine diätische Lebenskunstlehre. In einem bemerkenswerten zeitgenössischen Saffianband.**

**EINBAND:** Schöner roter Saffianeinband der Zeit mit reicher ornamentaler Rückenvergoldung und goldgeprägten floralen Deckelbordüren sowie Steh- und Innenkantenvergoldung. Ganzgoldschnitt. 21:13,5cm. – **KOLLATION:** 1 Bl., VIII, 202 S. – **ZUSTAND:** Gering fleckig, leicht berieben, Ecken etwas bestoßen. - Insges. schönes und dekoratives Exemplar.

**LITERATUR:** Weiss 3262. - Vgl. Horn/Arndt 568 (2. Ausg. 1832) und Schraemli 74.

*First edition. Von Rumohr wrote this famous cooking book using the pen name „Joseph König“. Decorative orig. morocco with rich gilt decoration on boards, edges and spine. - Only slightly stained and rubbed, corners slightly bumped. Overall well-preserved and decorative copy. R*



„Rumohr war der deutsche Brillat-Savarin“

Erna Horn/Juliu Arndt

255

€ 1.000

**Joseph von Eichendorff**

Gedichte. Berlin, Duncker & Humboldt 1837.

**Erste Ausgabe der ersten umfassenden Gedichtsammlung.**

**EINBAND:** Dunkelgrüner moderner Halbmaroquinband mit goldgeprägtem Rückentitel. 18 : 11,5 cm. – **KOLLATION:** XII, 482 S., 1 Bl. – **ZUSTAND:** Dekoratives Exemplar.

**LITERATUR:** Krabiel 17. - Goedeke VIII, 190, 29. - Borst 1828. - Neufforge S. 163.

*First edition of Eichendorff's first comprehensive anthology. Dark green modern half morocco with gilt title on spine. - Well-preserved copy.*



256

€ 1.000

**Charles Dickens**

Oliver Twist; or, the Parish Boy's Progress. By „Boz“. 3 Bände. London, R. Bentley 1838.

**Erster Druck der ersten Ausgabe mit dem ursprünglichen „Boz“-Titel - noch ohne Dickens als Verfasser zu nennen - und der abgelehnten „Fireside“-Tafel, die beide nach nur einer Woche ausgetauscht wurden.**

**EINBAND:** Braune Maroquinbände (sign. W. Pender) mit Rücken-, Deckel- und Innenkantenvergoldung sowie Kopfgoldschnitt. 20,5 : 13 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 3 gestochenen Frontispizen und 22 Kupfertafeln (davon 1 zusätzlich montiert) von George Cruikshank. – **KOLLATION:** 2 Bll. 331 S.; 2 Bll., 307 S.; 1 Bll., 315 S. – **ZUSTAND:** Bd. 3 ohne Vortitel. - Unterschiedl. gebräunt und tlw. etw. wasserfleckig, fliegende Vorsätze leimschattig. Deckel gering fleckig. – **PROVENIENZ:** Exlibris S. Leonhardt.

**LITERATUR:** Cohn 239.

*First edition. First issue with the soon rejected „fireside“-plate and authorship credits to „boz“ rather than Dickens on the title, which both were replaced within a week. With 3 engraved frontispices and 22 engraved plates (1 additional mounted in) after George Cruikshank. Later brown morocco (signed W. Pender) with gilt on spine, boards and inside border as well as top edge gilt. - Vol. 3 without half title. Different browning and partly somewhat waterstained, flying endpapers glue-stained. Boards with minim. staining.*



257

€ 1.200

**Leo von Klenze**

Sammlung architektonischer Entwürfe für die Ausführung bestimmt oder wirklich ausgeführt. 6 Hefte. München u. a., Cotta 1830. - Angebunden: Walhalla in artistischer und technischer Beziehung. München, Literarisch-Artistische Anstalt 1842.

**Erste Ausgaben, selten in dieser Vollständigkeit. Behandeln u. a. Leo von Klenzes klassizistische Umgestaltung Münchens und der Walhalla.**

Der deutsche Architekt, Maler und Schriftsteller Leo von Klenze (1784-1864) gilt neben Karl Friedrich Schinkel als bedeutendster Architekt des Klassizismus. - Die Tafeln mit Schnitten, Grund- und Aufrissen der Pinakothek und Glyptothek in München, das Panteonion in Athen und die Walhalla. Zudem reizvolle Kreidelithographien der Glyptothek und des Odeonsplatzes in München, die Lentner schon als „sehr seltene Blätter“ bezeichnete. Die Doppellieferung VII/VIII mit eigenem Titel *Walhalla*.

**EINBAND:** Halblederband d. Zt. mit Rückenschild. 67,5 : 49 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit zusammen 48 lithographierten Tafeln nach Klenze. - **KOLLATION:** 2 Bll., 11 S., 2 S.; 1 Bl., 8 S. - **ZUSTAND:** Stockfl., tls. braunfleckig (überwieg. im Randbereich). Einbd. etw. beschabt und bestoßen, vord. Außengelenk eingerissen, Rücken mit Fehlstellen im unteren Sechstel.

**LITERATUR:** UCBA 1000. - Lentner 1394, 8008.

*First editions, scarce in this completeness. With a total of 48 lithogr. plates after Klenze. Contemp. half leather with label on spine. - Foxed, partly brownstained (mainly in the margins). Binding slightly scratched and bumped, front outer hinge torn, spine with missing parts in the lower sixth.*



258

€ 1.000

**Ludwig Tieck**

Das Märchen vom gestiefelten Kater, in den Bearbeitungen von Straparola, Basile, Perrault und Ludwig Tieck. Leipzig, F. A. Brockhaus 1843.

**Erste Ausgabe des interessanten Sammelbandes mit Otto Speckters Radierungen, die „zu den Meisterleistungen der deutschen Illustration“ gehören (Arthur Rümann).**

**EINBAND:** Blindgeprägter Leinenband der Zeit. 23,5 : 19,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit dem oft fehlenden lithographierten Titel in Schwarz und Rot (datiert 1823) sowie 12 Orig.-Radierungen von Otto Speckter. - **KOLLATION:** X, 112 S. (inkl. lithogr. Titel). - **ZUSTAND:** Tls. etw. stockfleckig, Bindung angebrochen. Einband etw. fleckig und berieben, Rückensch. angesplittert. - **PROVENIENZ:** Exlibris S. Leonhardt.

**LITERATUR:** Ehmcke 22. - Rümman 2498. - Rümman, Kinderbücher 338. - Wegehaupt I, 1359. - Seebaß II, 1210.

*First by Otto Speckter illustrated edition, with the often missing lithographed title and 12 etchings. Contemp. blind stamped cloth. - Somewhat foxed, inner binding slightly broken. Binding slightly stained and rubbed, label with defects.*

259

€ 1.000

**Charles Garnier**

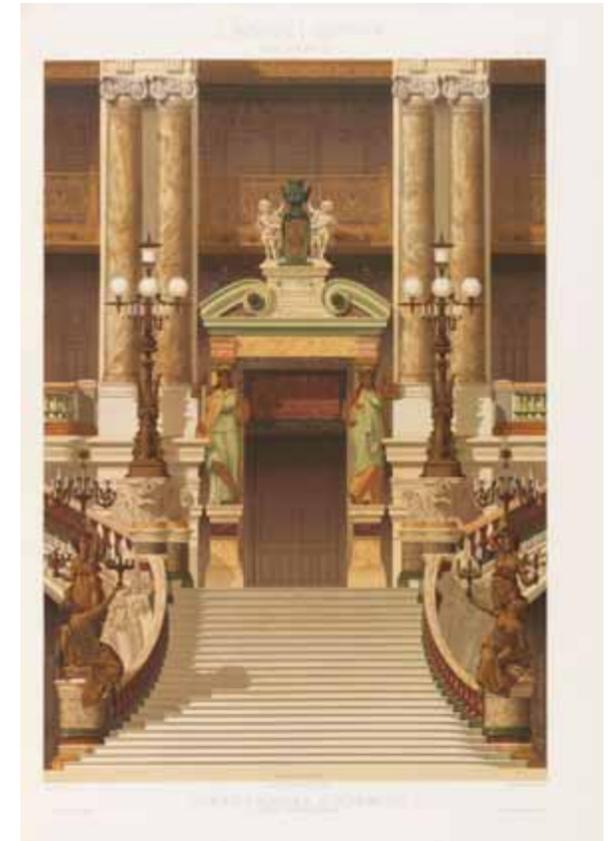
Le nouvel opéra de Paris. 2 Tafelbände. Paris, Ducher 1880.

**Erste Ausgabe mit Fassadendetails, Innenräumen, Wanddekorationen u. a. der Oper. „Mit einem Schlage wurde Garniers Name bekannt, als ihm 1861 in dem Wettbewerb um eine Neue Oper einstimmig der 1. Preis zuerkannt wurde.“ (Thieme/Becker)**

**EINBAND:** Halblederbände d. Zt. mit goldgeprägtem Rückentitel. 63 : 45 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 55 gestochenen (5 doppelblattgroßen, 1 auf aufgewalztem China) und 20 chromolithographierten Tafeln. Die Tafeln, numeriert 1-40 und 1-60. - **KOLLATION:** 4 Bll.; 4 Bll. - **ZUSTAND:** Ohne die beiden Text- und 4 Tafelbände zu den Statuen, Skulpturen, Bronzen und Gemälden. - Tls. etw. stockfleckig. Einbde. etw. beschabt u. bestoßen. - **PROVENIENZ:** Aus der Bibliothek des bekannten Hamburger Architekten Werner Kallmorgen (1902-1979), mit dessen Stempel auf dem Vorsatz.

**LITERATUR:** Vicaire III, 870. - Thieme/B. XIII, 204f.

*First edition of these monumental views of the Opera de Paris. 2 plate vols. With 55 engr. (5 double page, 1 printed on Chine collé) and 20 chromolithographed plates. Contemp. half calf with gilt lettering on spine. - Without the 2 text vols. and 4 plate vols. to the statues, sculptures, bronzes and paintings. - Partly slightly foxed. Binding slightly scraped and bumped. From the library of the German architect Werner Kallmorgen (1902-1979).*



260

€ 1.500

**Marquis de Sade**

Histoire de Justine - Histoire de Juliette. Zusammen 10 Bände. (Brüssel um 1865-1870).

**Seltene Brüsseler Ausgabe von zwei der berühmtesten Erotika des Marquis de Sade.**

Zwei erotische Hauptwerke de Sades, in einer interessanten und bibliographisch nur ungenau erfaßten Brüsseler Nachdruck-Ausgabe des 19. Jahrhunderts. Pia datiert diese Publikation etwa um 1865, Dutel um 1870. - I: Histoire de Justine ou les malheurs de la vertu illustrée de 44 gravures sur acier. En Hollande: 1797 [Brüssel um 1865/1870]. 4 Bände. - II: Histoire de Juliette ou les prospérités du vice illustrées de soixante gravures sur acier. En Hollande: 1797 [Brüssel um 1865/1870]. 6 Bände.

**EINBAND:** Einheitlich gebundene Reihe von 10 dunkelblauen Halbmaroquinbänden der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel. 15 : 9 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 4 gestochenen Frontispizen und 100 gestochenen erotischen Tafeln. - **ZUSTAND:** Kanten berieben, insges. schönes dekoratives Exemplar. - **PROVENIENZ:** Privatsammlung Norddeutschland.

**LITERATUR:** Vgl. Pia I, 364 und Dutel A-608-609.

*Rare Brussels edition of two of Marquis de Sade's most famous erotic works. Uniformly bound series of ten dark blue contemp. half morocco bindings with gilt lettered spines. With 4 engr. frontispieces and 100 engr. erotic plates. - Edges rubbed, all in all fine and decorative copy.*





261

€ 1.000

**Jean-Baptiste Louvet de Couvray**

Les amours du Chevalier de Faublas. 5 Bände. Paris, Editions Jouast 1884.

Die seltene Vorzugsausgabe auf großem Chinapapier, 1 von nur 20 nummerierten Exemplaren.

**EINBAND:** Halbleinenbände der Zeit. 24 : 18,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Illustrationen von Paul Avril, jeweils in mehreren Zuständen. — **ZUSTAND:** Zumeist in den Rändern stockfleckig.

**LITERATUR:** Vicaire V, 419.



262

€ 1.000

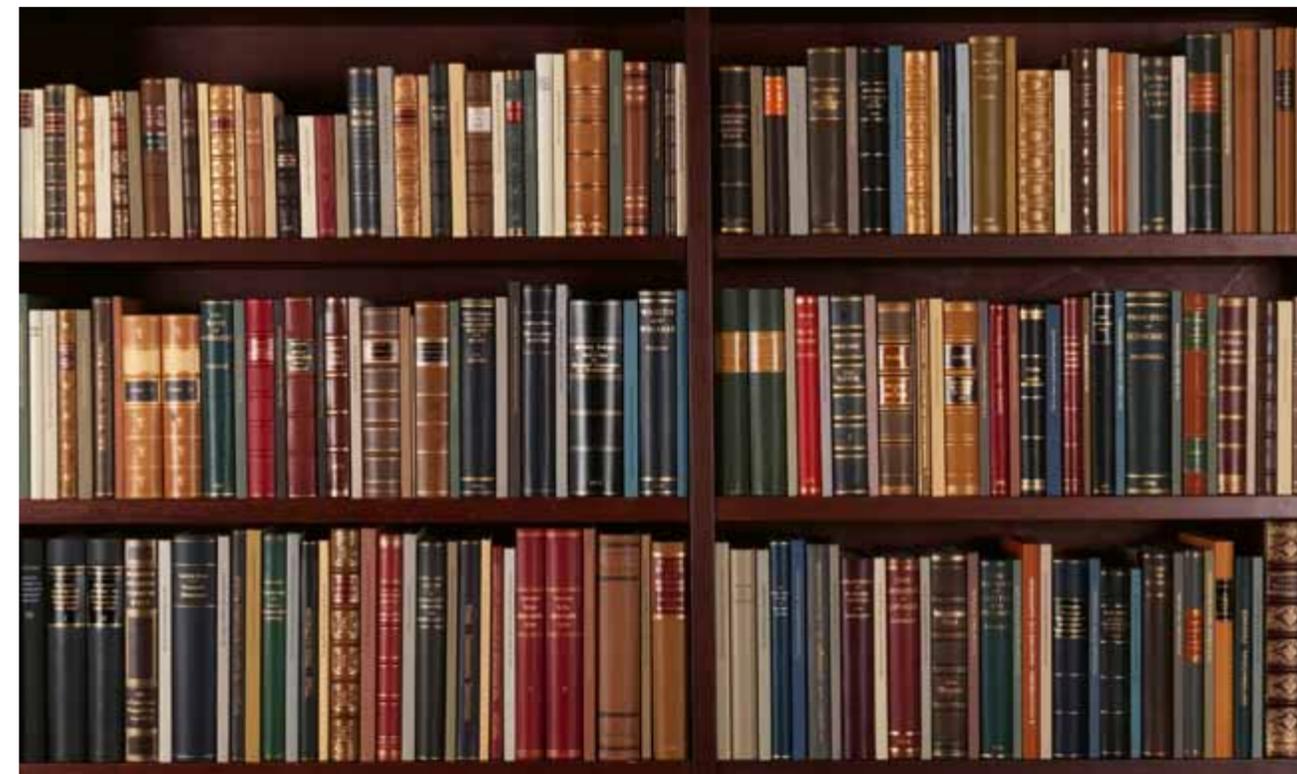
**Edmond de Goncourt**

La fille Elisa. Paris, Testard 1895.

1 von 40 nummerierten Exemplaren der Luxusausgabe mit den Radierungen in drei Zuständen.

**EINBAND:** Hellbrauner französischer Meistereinband (sign. Chambolle-Duru) mit Carré-Vergoldung auf den Deckeln, Rückenvergoldung, Steh- und Innenkantenvergoldung und Goldschnitt. 25,5 : 17 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen Orig.-Radierungen und Zustandsdrucken von Georges Jeannot. — **ZUSTAND:** Einband stellenw. geringfüg. berieben, insgesamt sehr schönes und dekoratives Exemplar in einem signierten Meistereinband.

**LITERATUR:** Monod 5571. - Carteret IV, 190.



263

€ 3.000

**Klassiker der Nationalökonomie**

101 Werke der Reihe in 107 Bänden und 101 Kommentarbände dazu. Düsseldorf und Hamburg, Verlag Wirtschaft und Finanzen 1986-2002.

Vollständige Sammlung der sogenannten Handelsblatt-Bibliothek, mit Faksimiles der Erstausgaben nahezu aller bedeutenden Autoren der wichtigsten ökonomischen Schulen aller Epochen.

In kleiner Auflage von 200 bis max. 1000 nummerierten Exemplaren erschienen, hrsg. v. Prof. W. Engels, Prof. H. Hax u. a. - „Die Sammlung der *Klassiker der Nationalökonomie* stellt den einzigartigen Versuch dar, die einhundert bedeutendsten Texte der wirtschaftswissenschaftlichen Literatur in wertvollen bibliophilen Nachdrucken der Erstausgaben, versehen jeweils mit einem Kommentarband, der Öffentlichkeit neu zugänglich zu machen. Die Autoren der merkantilischen, klassischen und neoklassischen Epoche, der Historischen Schule sowie des frühen 20. Jahrhunderts in Europa und Amerika erscheinen in der Originalsprache, daneben wurden auch ... Antike, Mittelalter und Orient berücksichtigt. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die deutschsprachige Ökonomie“ (Verlagsinformation).

**EINBAND:** Verschiedene, teils goldgeprägte Orig.-Einbände. 8vo. und 4to. — **ZUSTAND:** Saubere und gut erhaltene Sammlung.

*Complete collection of the so-called Handelsblatt library, with facsimiles of the first editions of almost all important authors from the most important economic schools of all epochs. With commentaries. In small editions from 200 to max. 1000 numbered copies appeared. - Various orig. bindings, partly gilt. - Clean and well-preserved collection.*



264

€ 3.000

**Das Berthold-Sakramentar**

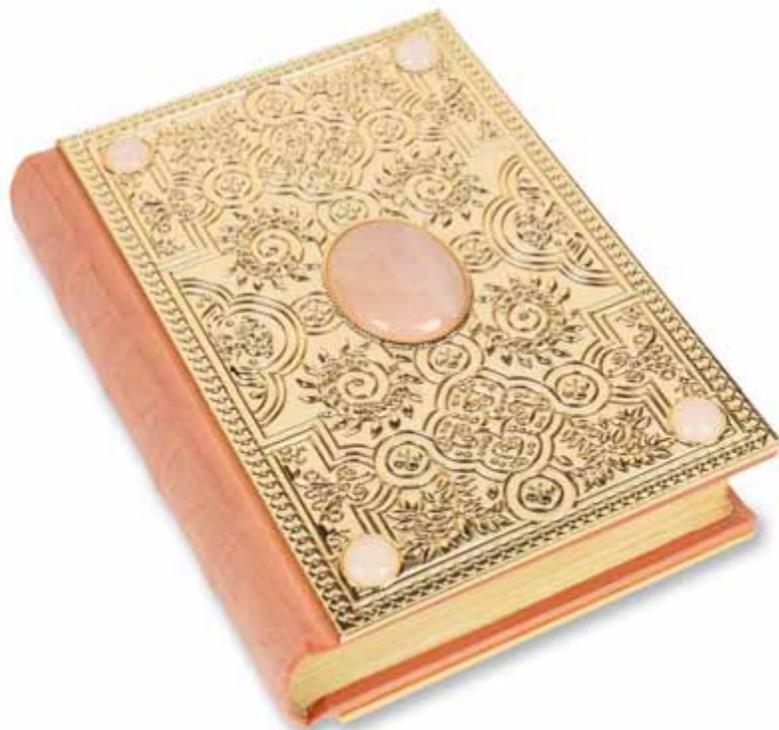
Faksimile der Handschrift Ms. M.710 der Pierpont Morgan Library New York. Graz, Akademische Druck- und Verlagsanstalt 1995-99.

**Vollständige reich illustrierte Faksimile-Ausgabe, die mit ihren goldenen Miniaturen und fantasievollen Initialen den Übergang von der Romanik zur Gotik zeigt.**

*Codices Selecti*, Bd. C. - 1 von 280 nummerierten Exemplaren. - Mit dem Kommentarband von F. Heinzer und H. U. Rudolf sowie dem Interimskommentar von H. Swarzenski.

**EINBAND:** Orig.-Lederband über Doppelwanddeckeln mit geprägten Kantenbeschlägen aus versilbertem Metall in Orig.-Halbleder-Kassette. 30 : 20,5 cm. – **ZUSTAND:** Umschlag des Interimskommentars mit kl. Knickspur. Kanten der Kassette berieben, rückseitiger Bezugsstoff teils gelöst.

*1 of 280 numb. copies. With interims commentary and commentary by F. Heinzer and H. U. Rudolf. Orig. calf, edges with silver-plated embossed fittings in orig. half calf case. - Front cover of interims commentary with small crease. Cloth cover of case partly loosend at back cover.*



265

€ 2.500

**Breviari d'amor**

de Matfre Ermengaud. Faksimile der Handschrift Ms. prov. Fr. Fv. XIV.1 der Russischen Nationalbibliothek St. Petersburg. (Madrid), AyN Ediciones 2003.

**Exemplar der Luxusausgabe mit dem Prunkdeckel.**

1 von 995 nummerierten Exemplaren. - Ohne den span. Kommentarband. Hier beiliegend: „Das Grosse Buch der Liebe.“ Begleitband des Kasi Vertriebs, Herford.

**EINBAND:** Orig.-Velour-Einband mit Prunkdeckel, in Orig.-Präsentationsvitrine mit Samtboden und Plexiglas-Abdeckung. 36,5 : 27 cm.

*1 of 995 numb. copies. Orig. velour binding in blind-tooled orig. calf case.*



266

€ 1.000

**Heures de Turin-Milan**

Faksimileausgabe des Stundenbuches Inv. No. 47 Museo Civico d'Arte Antica in Torino. Luzern, Faksimile-verlag 1994-96.

**Faksimile der bedeutenden, von Herzog Jean de Berry in Auftrag gegebenen Handschrift, „einem der aufregendsten illuminierten Bücher des Mittelalters“ (Vorwort). 1 von 980 nummerierten Exemplaren, mit dem Kommentarband.**

**EINBAND:** Dunkelgrüner Orig.-Samteinband mit ornamentaler Prägung und goldgeprägtem Wappensupralibros auf dem Vorderdeckel, in Acrylschuber. 29,5 : 22 cm.

*Facsimile of the important manuscript commissioned by Duke Jean de Berry, „one of the most exciting illuminated books of the Middle Ages“ (preface). 1 of 980 numbered copies. Dark green orig. velvet with ornamental tooling and gilt armorial centre piece on front cover. Together with commentary in acrylic slipcase.*

267

€ 1.000

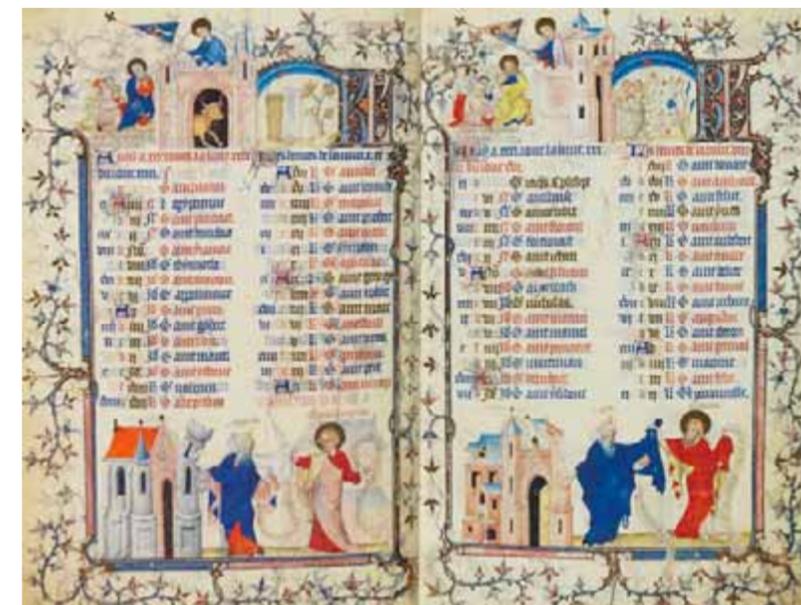
**Les petites heures du Duc de Berry**

Faksimile-Ausgabe des Ms. lat. 18014 aus der Pariser Nationalbibliothek. Luzern, Faksimile-Verlag 1988-89.

**Faksimile des Meisterwerkes, das u. a. die Brüder von Limburg im Auftrag des Herzogs von Berry schufen und reich bebilderten. 1 von 980 nummerierten Exemplaren. Mit dem Kommentarband.**

**EINBAND:** Schwarzer Orig.-Maroquinband mit reicher Rückenvergoldung, Rückenschild, Steh- und Innenkantenvergoldung sowie Ganzgoldschnitt in Plexiglas-Kassette. 22 : 16 cm.

*1 of 980 numb. copies with commentary. Black morocco with gilt spine and label and gilt edges, in acrylic case.*





268

€ 1.800

### Gutenberg-Bibel

Johannes Gutenbergs zweiundvierzigzeilige Bibel. Faksimile nach dem Pergamentexemplar Inc. 1511 der Staatsbibliothek preußischer Kulturbesitz Berlin. 2 Bände und 1 Kommentarband. München, Idion 1977-79.

**Prachtvolle und aufwendige Faksimile-Edition der Gutenberg-Bibel.**

1 von 895 Exemplaren auf van Gelder-Bütten mit dem Wasserzeichen Ochsenkopf mit Stab und Stern. - Die beiden fehlenden Blätter (Bl. 129 in Band I und Bl. 249 in Band II) wurden nach den entsprechenden Blättern des Fuldaer und Göttinger Exemplars faksimiliert. Der Einband des Erfurter „Meisters mit dem Lautenspieler und dem Knoten“ um 1460 der Hessischen Landesbibliothek Fulda, wurde für einen Teil der Auflage in Material und Technik dem Original getreu von der Buchbinderei Ernst Ammering in Ried/Österreich nachgearbeitet. - Mit dem Kommentarband mit Beiträgen von S. Corsten, I. Hubay, E. König u. v. a.

**EINBAND:** Orig.-Kalblederbände über Holzdeckeln auf 5 Bündeln mit 2 Messing-Schließen, die Deckel jeweils mit 5 Messing-Beschlägen mit Buckeln. 45,5 : 32 cm. - **ZUSTAND:** Einbde. stellenw. mit leichten Bereibungen.

*1 of 895 copies of the limited world edition on laid paper by van Gelder. Splendid and lavishly made facsimile with commentary. 3 vols. Orig. calf over wooden boards on 5 bands with 5 brass fittings on each board and 2 brass clasps. - Bindings slightly rubbed in places.*

269

€ 1.000

### Die Kreuzritterbibel

The Morgan Crusader Bible. La Bible des Croisades. Faksimile MS M.638 der Pierpont Morgan Library in New York. Luzern, Faksimile Verlag 1998-99.

**Faksimile der sogenannten Bilderbibel König Ludwigs des Heiligen, ein Meisterwerk der gotischen Buchmalerei. 1 von 980 nummerierten Exemplaren mit dem Kommentarband.**

**EINBAND:** Blindgeprägter Orig.-Kalblederband, in Acrylschuber. 40 : 31 cm. - **ZUSTAND:** Kanten minim. berieben. Acryl-Schuber-Kanten geklebt.

*The so-called Picture Bible of King Louis IX of France, a masterpiece of Gothic Book Painting. 1 of 980 numb. copies. Blind-tooled orig. calf, in acrylic case. - Edges minim. rubbed, acrylic case edges repaired with glue.*



270

€ 1.500

### Maria Stuart

Libro d'Ore di Maria Stuarda. Faksimile des Ms 62 der Bibliotheca Classense di Ravenna. Modena, Art Codex 2011.

**Faksimile des Stundenbuchs der Maria Stuart und ihrer Hinrichtungsurkunde, unterzeichnet von Elisabeth I.**

1 von 999 nummerierten Exemplaren. Mit dem Kommentarband von C. Giuliani.

**EINBAND:** Bordeauxroter Orig.-Samtband mit vergoldeten Beschlägen und Schließen sowie Jadestein im Zentrum und Ganzgoldschnitt, zusammen mit gefaltetem Dokument in samtbezogener Kasette. 12 : 9 cm. - **ZUSTAND:** Schnitt mit kl. Bereibungen.

*1 of 999 numb. copies. Orig. red velvet with gilt corner fittings and clasps, center with jade stone, together with folding document in orig. velvet case. With commentary by C. Giuliani. - Edges slightly rubbed.*

271

€ 1.500

### Pacino di Bonaguida

Buch der Bilder. Faksimile der Bilderhandschrift MS M. 643 der Morgan Library in New York. Simbach, Müller und Schindler und Madrid, Eikon Editores 2015.

**Faksimile eines der bedeutendsten italienischen Bilderhandschriften des Trecento zum Leben Christi.**

1 von 900 nummerierten Exemplaren. Mit dem Kommentarband von Chr. Sciacca und M. Fredericks.

**EINBAND:** Goldgeprägter Orig.-Lederband in goldgeprägter Orig.-Leinenkasette. 26 : 19 cm.

*1 of 900 Arabian numbered copies with commentary by Chr. Sciacca and M. Fredericks. Orig. calf with gilt decoration in orig. cloth case with gilt decoration.*

272

€ 4.000

**Faksimiles**

Sammlung von 12 Faksimiles, meist aus dem Faksimileverlag Luzern, aus den Jahren 1979 bis 2004.

**Faksimiles berühmter Handschriften aus den großen Museen und Bibliotheken der Welt.**

**I:** Stundenbuch der Jeanne d'Euveux. Luzern 2000. Expl. mit Lupe, Kommentar sowie Interimskommentar in Orig.-Leinenkassette. - **II:** Oxforder Bibelbilder. Ebd. 2004. Faks. im Samtband mit Elfenbeinreplik und Kommentar in Ldr.-Kassette. - **III:** Das Bestiarium aus St. Peterborough. Ebd. 2003. Faks. und Kommentar in Plexiglasschuber. Dabei: Kommentar Tl. II und Dokumentationsmappe. - **IV:** Tres belles heures de Notre-Dame du Duc de Berry. Ebd. 1992. Faks. und Kommentar in Plexiglasschuber. Dabei: Die Monatsblätter des Kalenders (1994) und Kommentar von E. König (1998). - **V:** Biblia Pauperum. Ebd. 1993-1994. Faks. und Kommentar in Plexiglas-Schuber. - **VI:** Berliner Stundenbuch. Ebd. 1998. Faks. in Orig.-Ledersteckschuber und Beutel. - **VII:** Das Gebetbuch der Anne der Bretagne. Ebd. 1999. Faks. und Kommentar in Orig.-Leder-Kassette. - **VIII:** Gebetbuch der Markgräfin von Brandenburg. Ebd. 2002. Faks. und Kommentar in Plexiglas-Kassette. - **IX:** Das Musterbuch des Giovannino de Grassi. Ebd. 1998. Faks. und Kommentar in Orig.-Papp-Kassette (mit kl. Bereibungen). - **X:** Blätter im Louvre und das verlorene Turiner Gebetbuch. Ebd. 1994. - Faks. und Kommentar in Orig.-Leinen-Kassette. - **XI:** Reiner Musterbuch. Graz, ADEVA 1979. Faks. und Kommentar in Orig.-Papp-Schuber. - **XII:** Stundenbuch Vat. Ross. 94. Zürich, Belsler 1983. Faks. und Kommentar in Orig.-Leinen-Kassette.

**ZUSTAND:** Plexiglas-Schuber tfs. mit Klebespuren, sonst saubere Exemplare.

*Collection of 12 fac similes of the years 1979 to 2004, mostly Faksimile Verlag Luzern. Orig. bindings and slipcases. - Acrylic slipcases partly with traces of glue, otherwise clean copies.*



273

€ 1.000

**Album amicorum**

Sammlung von Stammbuch-Illustrationen. 3 Alben. Um 1840 bis 1860.

**Fein und dekorativ ausgeführte Stammbuchillustrationen, darunter Blumendarstellungen, Motive der Erinnerung und der Freundschaft, Landschaften, Trachten, Allegorien, Humorvolles und Musik. Ein schöner Querschnitt durch die Freundschaftsalben des 19. Jahrhunderts.**

**EINBAND:** Lose in 3 Kunstlederalben. 31 : 31 cm. - **ILLUSTRATION:** 24 Aquarellzeichnungen, 19 Bleistiftzeichnungen, 13 Zeichnungen in Tusche oder Feder und 5 Kupferstichen. Formate: Quer-Kl.-8vo. -

**ZUSTAND:** Unter Passepartout.

*Collection of illustrations from 19th cent. friendship books: 24 watercolours, 19 pencil drawings, 13 wash and ink drawings and 5 copper plates. Loose in modern folder. Matted. R*



274

€ 1.000

**Gottfried Benn (1886-1956)**

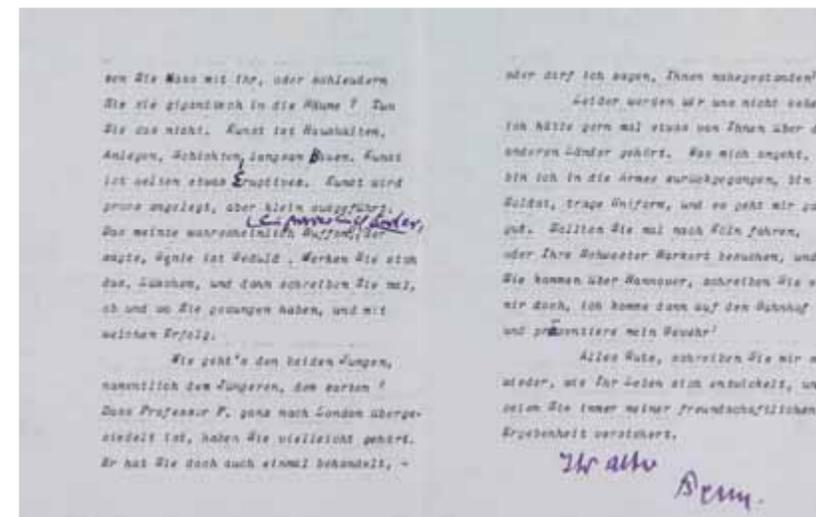
Maschinenschriftlicher Brief mit eigh. Korrekturen und Unterschrift. Hannover, 14. Nov. 1936.

**Interessanter Brief an die (ungenannte) Sängerin Alice Heitmann, aus seiner Zeit als Oberstabsarzt in der Wehrersatz-Inspektion Hannover. „Kunst wird gross angelegt, aber klein ausgeführt...“**

„... Leider schreiben Sie nicht, was Ihre Stimme macht. Ist sie gewachsen, schön geworden? Halten Sie Mass mit ihr, oder schleudern Sie sie gigantisch in die Räume? Tun Sie das nicht. Kunst ist Haushalten, Anlegen, Schichten, langsam Bauen. Kunst ist selten etwas Eruptives. Kunst wird gross angelegt, aber klein ausgeführt ... Was mich angeht, bin ich in die Armee zurückgegangen, bin Soldat, trage Uniform, und es geht mir ganz gut ...“

**KOLLATION:** 3 S. Auf bläulichem Doppelblatt mit gedrucktem Briefkopf „Dr. med. Gottfried Benn“. 18 : 14 cm.

*Typewritten letter with autograph corrections and signature to the singer Alice Heitmann. 3 pp.*



274

€ 1.000

**Emmy Ball-Hennings (1885-1948)**

Sammlung von 1 masch. Brief m. U., 3 eigenhändigen Porträt-Postkarten, 4 Porträt-Fotografien sowie 3 Porträt-Fotografien von Hugo Ball (2 mit eigh. Bezeichnung von E. Ball-Hennings) und 3 weiteren kl. Fotos von Hugo Ball im Krankenhaus. Aus den Jahren 1927-30 (Porträts) und 1930 (Poststempel des Briefes).

**Ausführlicher Brief an Erna Reber über ihr Leben in Paris, die dortige Kunst und Kultur, vor allem aber über ihre dürftigen Lebensumstände.**

**KOLLATION:** 2 S. 27 : 21 cm (Brief). Fotografien zwischen 17,5 : 12,5 und 6,5 : 4,5 cm. - **PROVENIENZ:** Aus dem Nachlaß der Adressatin Erna Reber in Lausanne. Später in einer rheinischen Privatsammlung.

*Collection of 1 typewritten letter to Erna Reber, postcards and photographs with portraits from Emmy Ball-Hennings and Hugo Ball.*



276

€ 2.500

**Ernst Ludwig Kirchner (1880-1938)**

2 eigenhändige Briefe mit Unterschrift. Frauenkirch, 22. und 23. Juni 1919.

**Sehr interessante Briefe über Spiegel und alte Teppiche, die Kirchner zu neuen Farb- und Flächenkompositionen anregen.**

An Anna Boner, die in Davos ansässige Tante der Kunstsammlerin und Indien-Reisenden Alice Boner. Mit beiden stand Kirchner in regem Austausch.

„... Gestern brachte Müller zu meinem grossen Erstaunen schon Ihren Spiegel. Er hängt jetzt hier im Atelier und ist recht gut geeignet für alles mögliche. So kann ich meine alte Gewohnheit wieder aufnehmen beim Malen neue Bilder durch den Spiegel zu betrachten. Das ist sehr nützlich, wenn man die Breite der Flächen gegeneinander prüfen will ... Die Teppiche werden uns sehr glücklich machen. Teppiche sind mir mehr als die schönsten Möbel ...“ (22. Juni 1919).

„... Ganz besonders freuen mich die alten Teppiche. Ich habe 2 schon im Atelier. Sie werden mich vielleicht auslachen, aber diese alten Muster mit ihren verschossenen Farben regen meine Phantasie ganz kolossal zu fein abgestimmten Farbenharmonien an. Wenn ich hier sitze und auf die Teppiche sehe, so verwandelt sich das Blumenmuster in Berge und Menschen und Tiere, in Bilder in reinen Farbflächen, wie ich sie gerne malen möchte und doch nicht kann ...“ (23. Juni 1919).

**KOLLATION:** Zus. 3 einseitig beschriebene Bll. 27 : 21,5 cm. 2 autograph letters signed to Anna Boner in Davos. About mirrors and old carpets as a source of inspiration. 3 pp. on 3 leaves. Sheet size 27 : 21,5 cm. <sup>R</sup>



277

€ 1.000

**Ludwig Meidner (1884-1966)**

3 eigenhändige Briefe mit Unterschrift. Aus den Jahren 1917-56.

**Drei Schreiben des Malers und Graphikers.**

I: (Cottbus), 1. IV. 1917. 3 S. 8vo. Mit Adresse (Feldpostfaltbrief). Gelocht. - An Paul Westheim, den Herausgeber des *Kunstblatts*, dem er während der Kriegsdauer keine neuen Lithographien liefern könne. „... eine Revolution meines Blutes und tiefe geistige Erlebnisse haben meinen künstlerischen Geist u. meine Instinkte sehr beeinflusst, und so, daß ich jetzt mit ganz neuem Formgefühl an die Arbeit gehen würde. Ich stehe wieder vor einem Schöpfungstag ... Literarische Arbeit fällt mir leichter u. ist auch im Café zu machen. Aber nicht schwierige zeichnerische Formalprobleme ...“ - II: Berlin, 27. XII. 1920. 1 S. 4to. - An den Kunsthändler Brass. Mit gezeichneter Totenkopf-Vignette. - III: Frankfurt, 31. XII. 1956. 1 S. 4to - An eine Freundin. Erwähnt den Dichter Wilhelm Lehmann, den er porträtieren wolle.

*Three autogr. and signed letters by Ludwig Meidner from between 1917-56.*

278

€ 1.000

**Marilyn Monroe (1926-1962)**

Porträtfotografie mit eigenhändiger Widmung und Unterschrift. 23 : 18 cm. Um 1954.

**Bekanntes Pin-up-Porträt der Monroe von dem Fotografen Bruno Bernard, in ihrer Rolle der Saloon-Sängerin Kay Weston aus dem Film *The River of no Return* (1954). Die Widmung an den damaligen Tänzer und späteren Choreographen Gene Reed (1935-2020): „It's a pleasure to work with you“.**

Beiliegend 4 weitere Star-Fotos aus dem Nachlaß von Gene Reed, davon 2 mit Widmung an Reed.

*Famous pin-up portrait of M. Monroe by the photographer Bruno Bernard, in her role as the saloon singer Kay Weston in the movie „The River of no Return“ (1954). With a dedication to the dancer and later choreographer Gene Reed (1935-2020): „It's a pleasure to work with you“. With four more celebrity photos from the estate of Gene Reed, 2 with dedication.*



279

€ 1.000

**Musiker**

Fächer mit 43 Signaturen von Komponisten, Sängern, Dirigenten und Instrumental-Virtuosen. 23 hölzerne Blätter (Länge je ca. 36 cm), am schmalen Ende durch einen Metallbügel verbunden. Wien, überwiegend 1895 bis um 1905, wenige Einträge um 1916-1952.

**Ungewöhnliches Souvenir eines Autographensammlers, mit Signaturen bekannter Wiener Musiker der Jahrhundertwende.**

Unter den Musikerautographen: Johannes Brahms, Willy Burmester, Ferruccio Busoni, Clara und Marianne Eissler, Robert Fischhof, Edvard Grieg, Alfred Grünfeld, Robert Hausmann, Joseph Joachim, Pietro Mascagni, Hans Pfitzner, Hans Richter, Bernhard Stavenhagen, Johann Strauß (Sohn), Richard Strauss, Arturo Toscanini, Gustav Walter, Felix Weingärtner; ferner Felix Moscheles (London 1897) u. a.

**ZUSTAND:** Leicht stockfleckig, das die Holzblätter am oberen Ende verbindende Seidenband entfernt.

*Wooden fan with 23 slats (length ca. 36 cm) with 43 signatures mainly of musicians. Vienna 1895 to ca. 1905, few signatures from 1916 to 1952. Amongst others Johannes Brahms, Edvard Grieg, Joseph Joachim, Johann Strauß (son), Richard Strauss, Pietro Mascagni, Arturo Toscanini and others. - Slightly foxed, the silk band connecting the top end of the slats removed. Overall well-preserved, unique souvenir.*



CE PE  
UR E  
QUEL  
NOM  
DIEU  
LE  
NUI la  
que DC EN D  
S E N D

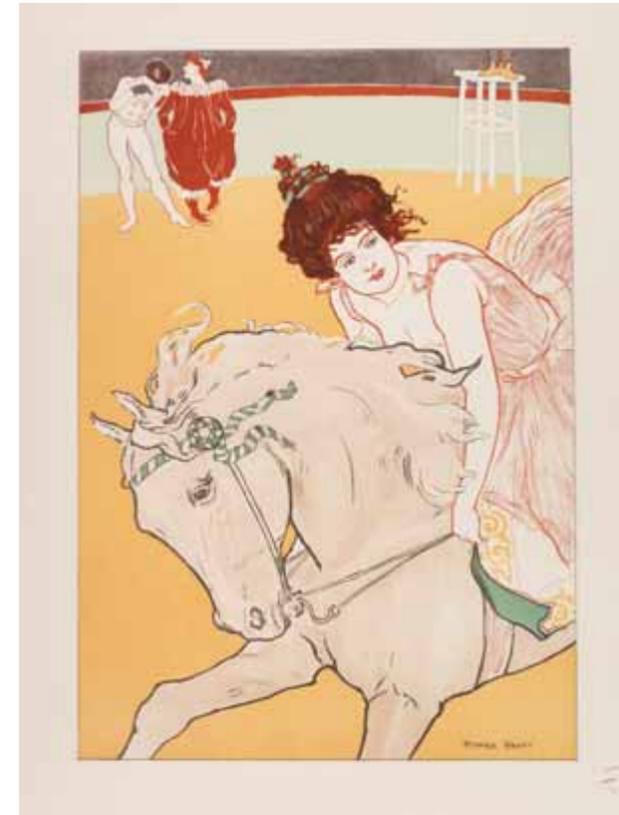
antassins  
chantantes mottes de terre  
êtes la puissance  
qui vous a faits  
sol qui va  
avancez  
au galop  
bleu dans la pluie grise  
en fumant une pipe  
et un ruissseau que j'ai  
un salve charren  
jugulés

VE  
DE  
RIS  
LA  
AVANT ILS  
GUERRE BIEN  
SERONT DOUX  
PLUS APRÈS LA  
VICTOIRE

# BUCHKUNST DER MODERNE

LA LAN É  
GUE LOQUEN  
TE QUE SA  
BOUCHE  
O PARIS  
TIRE ET TIRERA  
TOU  
AUX  
JOURS  
A L  
ANDS

LEM



280

€ 3.500

### L'Estampe Moderne

Publication mensuelle. Contenant quatre estampes originales inédites en couleurs et en noir des principaux artistes modernes français et étrangers. Hrsg. von Ch. Masson und H. Piazza. Paris, Champenois 1897-99.

**Vollständige Mappenedition sämtlicher 100 Tafeln zu der berühmten, prachtvoll illustrierten Jugendstil-Zeitschrift.**

Die seltene Folge enthält wunderschöne Jugendstil-Lithographien von P. Balluriau, A. Berton, H. Boutet, F. Bracquemond, E. Burne-Jones, H. Christiansen, H. Detouche, H. Fantin-Latour, G. de Feure, Ch. Guérin, F. Guignet, H. Guinier, H. Héran, A. Ibels, A. Jean, F. Jourdain, P. Jouve, A. Laurens, E. Laurent, M. Lenoir, A. Lévy, H. Martin, R. Ménard, H. Meunier, A. M. Mucha, A. Point, P. Puvis de Chavannes, L. Rhead, Th. A. Steinlen, R. A. Ulmann, E.-A. Wéry u. a.

Die Graphiken überwiegend mit dem bedruckten Seidenpapier-Deckblatt, das den Bildtitel und einen Erläuterungstext enthält sowie tlw. ein Gedicht oder literar. Text (fehlt nur bei 7 Graphiken). 3 zusätzl. Tafeln (2 Dubletten) beigelegt.

„L'estampe moderne a pour but de présenter au public une série d'estampes originales et inédites, en couleur et en noir, des principaux artistes modernes français et étrangers ... En contribuant ainsi à ranimer et à répandre le goût de l'estampe, nous pensons être agréables aux animateurs qui ... pourront acquérir facilement une série de véritables oeuvres d'art, toutes très variées et d'un intérêt incontestable, exécutées avec un soin matériel des plus consciencieux“ (Verlagsbeilage).

**EINBAND:** Lose Graphiken und 1 Orig.-Umschlag (Heft I, Mai 1897) in Orig.-Leinenmappe mit Deckeltitel und Deckelprägung. 32 : 24,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Folge von 100 meist farbigen Orig.-Lithographien. – **ZUSTAND:** Nur der Orig.-Umschlag zu Heft I vorhanden, 2 Bll. Verlagswerbung zu dem Werk in den hinteren Mappennendeckel montiert. - Nur in den Rändern vereinz. minim. fleckig, 1 Taf. gelöst. Mappe etw. fleckig, Schließbänder entfernt. Insgesamt schöne und wohlerhaltene Tafelfolge der berühmten Edition.

**LITERATUR:** Dok.-Bibl. VI, 756.

Complete copy of this famous Jugendstil collection, with 100 mostly colour lithographed plates by different artists. Loose plates in orig. cloth portfolio. - Without wrappers (except for issue issue), 2 leaves of publisher's advertising mounted inside the portfolio. - Margins partly minim. stained, 1 plate detached, few creases or small defects to tissue guards, lacking 7 of this guards. Portfolio stained, ties removed. <sup>R</sup>

281

€ 1.200

**Max Klinger**

Vom Tode. Folge von zehn Blättern, componiert und radiert. Rad. Opus XI. Erster Theil. Dritte Ausgabe. Leipzig, Giesecke & Devrient für den Künstler 1897.

Eines der wichtigsten graphischen Werke Klingers. Erster Teil der prachtvollen Radierfolge, der der Gedanke zugrundeliegt, „daß der Tod unerwartet jeden Augenblick an den Menschen herantreten kann.“ (Singer)

**EINBAND:** Orig.-Leinenmappe mit goldgeprägtem Deckeltitel. 64 : 47 cm. – **ILLUSTRATION:** Titelblatt und Folge von 10 Orig.-Aquatinta-Radierungen von Max Klinger. – **ZUSTAND:** Im w. R. braunfl., Titel mit kl. Randeinriß. Mappe etw. fleckig.

**LITERATUR:** Singer 171-180.

One of the most important graphic works by Klinger. Title leaf and 10 orig. aquatinta plates. Orig. cloth portfolio with gilt lettering on front cover. - Browned in the white margins, title leaf with 1 marginal tear. Portfolio stained.



283

€ 1.000

**Emile Verhaeren**

Les petits vieux. London, Hacon & Ricketts 1901.

1 von 200 Exemplaren, Druck der Eragny Press mit roten Initialen und 1 Farbholzschnitt von Lucien Pissarro, schöne Jugendstil-Publikation.

**EINBAND:** Orig.-Pappband mit floral gemusterten Bezugspapieren. 12,5 : 16,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 1 ganzseitigem Farbholzschnitt und 14 (1 farb.) Initialen in Rotdruck von L. Pissarro, in Holz geschnitten von Lucien & Esther Pissarro sowie Druckermarke am Schluß. – **KOLLATION:** 16 S., 2 Bll. (als Blockbuch) – **ZUSTAND:** Etw. fleckig. Unteres Kapital unvollständig. - Exlibris.

1 of 200 copies. Eragny Press print with 14 red initials and 1 color woodcut by Lucien Pissarro, fine Art Nouveau publication. Orig. boards with floral covering papers. - Somewhat stained, lower spine end incomplete. - Ex-libris.

282

€ 4.000

**Félicien Rops**

Folge von 11 Probeabzügen - 9 Radierungen und 2 Heliogravuren - zu E. Ramiro, Supplément au Catalogue de l'Oeuvre gravé de F. Rops. Paris, Floury, 1895. (Paris um 1895).

Seltene Luxusfolge von Vorzugsdrucken und Probeabzügen.

Die schöne Folge enthält drei eigenhändige Radierungen von Rops, davon zwei in verschiedenen Zuständen: *La Muse de Rops* - *La Feuille de Vigne* - *Holocauste*, von A. Rassenfosse des weiteren die Radierung *La Bonne Hollandaise* sowie die beiden Heliogravuren *De castitate ou le traité de la chasteté* - *L'Entr'acte ou l'Anglaise du Nouveau Ballet* (farbig gedruckt). Sämtliche Arbeiten in prachtvollen und sehr breitrandigen Abzügen auf kräftigem chamoisfarb. Papier, - „Les épreuves d'artiste sur grand papier sont rares“ (Exsteens).

Dekoratives Exemplar in einem hervorragenden Handeinband aus dem Pariser Meisteratelier von Emile Carayon, dessen Einbände für die Jahre 1875-1909 belegt sind (vgl. Flety S. 38).

**EINBAND:** Handgebundener dunkelblauer Halbmaroquinband (sign. E. Carayon) mit breiten Lederecken und Rückenvergoldung. 48,5 : 32,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Folge von 11 breitrandigen Graphiken. – **ZUSTAND:** Schönes sauberes Exemplar in einem dekorativen französischen Meistereinband. – **PROVENIENZ:** Exlibris A. Vautier.

**LITERATUR:** Exsteens 534/II (von III), 535/I-III (von IV), 536/I-IV (von V), 840, 841/I (von II) und 842/I (von II).

Rare series of de-luxe prints and trial proofs. Hand-made dark blue half morocco binding (signed E. Carayon) with broad leather corners and gilt spine. Series of 11 broad-margined prints. - Fine and clean copy in a French master binding. <sup>R</sup>



„Entschuldigung – nichts für spröde Gemüter“

handschriftl. Eintrag auf dem Vorsatz

284

€ 2.000

**Pipifax**

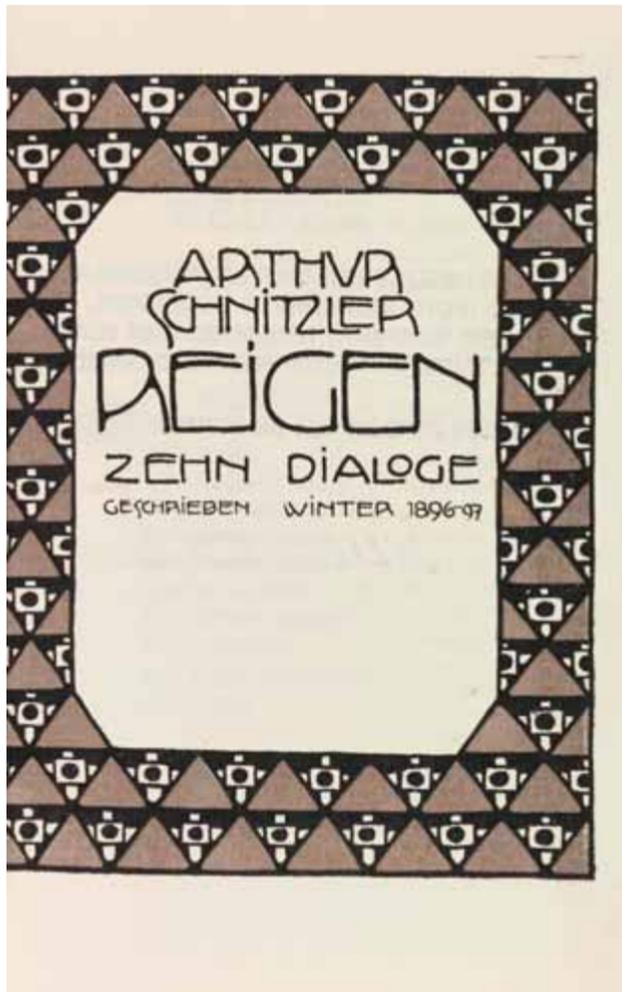
Erotisches Portfolio mit 12 kolorierten Orig.-Radierungen. Ohne Ort, Verlagsangabe und Erscheinungsjahr, um 1910.

Vollständig extrem seltene Folge mit grotesk-bizarren, surrealen Erotikphantasien.

Bibliographisch nicht nachweisbare Erotikfolge mit 12 kolorierten Orig.-Radierungen, signiert „Pipifax“, bezeichnet „93/1 - 93/12“ und handschriftlich betitelt mit *Variété, Wiederbelebungsversuche, Der Weibhund, Entjungferung, Die Filmaufnahme, Die Auster, Belastungsprobe* etc.

**EINBAND:** Lose Graphiken in Halbleinen-Mappe. 43 : 28,5 cm. – **ILLUSTRATION:** 12 kolorierte Orig.-Radierungen im Blattformat ca. 30,5 : 25 cm, Plattengröße meist 23,5 : 18,5 cm, auf chamoisfarb. Velin jeweils unter Passepartout mit kleinen braunen Papierstreifen montiert.

Complete, extremely rare series of grotesque bizarre, surreal erotic phantasies. 12 colored orig. etchings on creme wove paper in half cloth portfolio. <sup>R</sup>



285

€ 1.000

### Arthur Schnitzler

Reigen. (Wien/Leipzig, Wiener Verlag 1903).

1 von 100 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe in Leder, im Druckvermerk von Schnitzler signiert.

**EINBAND:** Grauer Orig.-Wildlederumschlag mit goldgeprägtem Rückentitel und Kopfgoldschnitt. 19,5 : 13,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit ornamental. Titel von B. Löffler.

**LITERATUR:** Allen C 13.2 (36.-40. Tausend).

**Dabei:** A. Schnitzler, Anatol. Berlin, S. Fischer 1896. Leinenband. 19 : 13 cm. – Mit eigh. Widmung des Autors auf dem Titelblatt, dat. 1896.

286

€ 1.800

### Friedrich Nietzsche

Ecce homo. Leipzig, Insel [1908].

Eines der bedeutendsten Meisterwerke der Jugendstil-Buchkunst, in seinem einheitlichen Konzept von Henry van de Velde hervorragend gestaltet.

Erste Ausgabe. - 1 von 150 Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Japan und in Wildleder, gebunden in der Großherzoglich Sächsischen Kunstgewerbeschule, Weimar. Einband, Titel und Ornamente sind nach dem Entwurf von Henry van de Velde gestaltet, der Druck erfolgte in Gold und Schwarz. - Herausgegeben und mit Nachwort von Raoul Richter.

**EINBAND:** Grauer Orig.-Wildlederband mit goldgeprägtem Rückentitel und Deckelsignet sowie Kopfgoldschnitt und goldfarbenem Vorsatzpapier. 25 : 19,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit illustriertem Doppeltitel und Buchornamenten von Henry van de Velde. – **ZUSTAND:** Rücken und Kanten etw. verfärbt und berieben.

**LITERATUR:** Sarkowski 1201. - Schauer II, 15. - Garvey, Turn of a century 116.

One of the most important masterworks of the Art Nouveau book art. - First edition. 1 of 150 numbered copies of the deluxe edition on Japon. Printed in gold and black. Binding, illustrated double title and text ornaments after design by Henry v. d. Velde. Grey orig. buckskin with gilt lettering, title signet, top edge gilt and gilt endpapers. - Spine and edges somewhat discolored and rubbed. <sup>R</sup>



287

€ 15.000

### Gustav Klimt

Das Werk. Einleitende Worte: H. Bahr und P. Altenberg. Wien und Leipzig, H. Heller 1918.

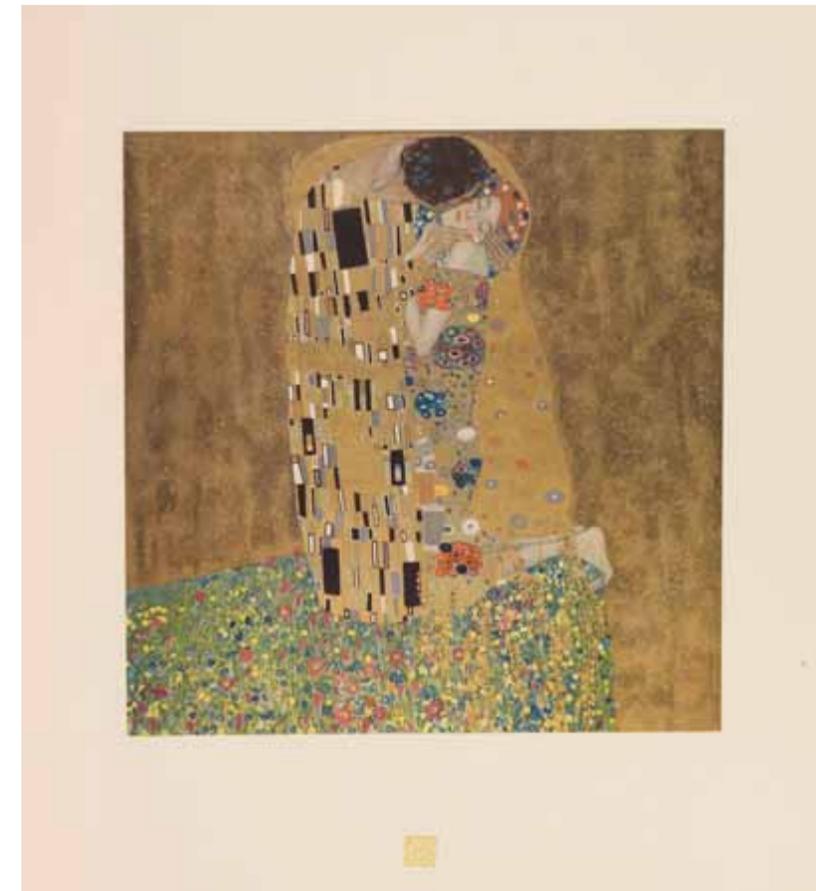
Die einzige Monographie, die zu Klimts Lebzeiten veröffentlicht wurde, mit einer ungemein luxuriösen Werkschau in einem aufwendig gedruckten Mappenwerk.

1 von 230 nummerierten Exemplaren. - Das Werk wurde zwischen 1908 und 1914 unter Klimts künstlerischer Leitung hergestellt. 1914 wurde die Mappe von dem Wiener Verleger H. O. Miethke ediert und in der Kaiserlich-Königlichen Hof- und Staatsdruckerei exzellent gedruckt. 1918 hat Hugo Heller dann die Restexemplare übernommen und mit einem Vorwort von H. Bahr erneut herausgebracht. Kaiser Franz Joseph und auch Frank Lloyd Wright besaßen Exemplare aus Hellers Auflage (Anthony Alofsin, Frank Lloyd Wright, Art Collector: Secessionist Prints from the Turn of the Century. 2012).

Die Mappe stellt die umfassendste zeitgenössische Schau des malerischen Werkes Gustav Klimts dar. Die prachtvolle Publikation besteht aus fünf Lieferungen mit jeweils 10 Blättern, davon immer zwei in farbiger Kollotypie, die übrigen in getönten Lichtdrucken, teils auf Chinapapier gedruckt und auf die Büttenkartons aufgewalzt. Jede Lieferung mit eigenem Tafelverzeichnis. Jedes Gemälde wird in den fünf Inhaltsverzeichnissen der einzelnen Lieferungen beschrieben und mit dem jeweiligen Besitzer genannt.

Zudem trägt jede Tafel am unteren Rand ein variiertes markantes goldgeprägtes Jugendstilsignet. Diese Siegel sind Originalentwürfe, die Klimt speziell entwickelt hat, um jedes Bild in diesem Portfolio zu kennzeichnen und zu symbolisieren (vgl. zu den Siegeln und ihrer Beziehung zu den Gemälden Alice Strobl, s. u.). Die Siegelsymbolen finden sich im Inhaltsverzeichnis wieder, um die Werke den Originalen zuzuordnen.

„Einen ihrer intensivsten Ausdrucksträger hat die ‚Wiener Sezession‘ in Gustav Klimt gefunden“ (Langer S. 152).



**EINBAND:** Lose Blätter in Orig.-Leinen-Kassette mit goldgeprägter Deckelvignette (signiert J. Dratva, Wien). 51,5 : 51 cm. – **ILLUSTRATION:** Folge von 47 (von 50) Lichtdrucktafeln, darunter 10 mehrfarbig und mit Gold und Silber gedruckt, alle mit speziell entworfenen Tiefdruckschildern, die in Gold am unteren Rand gedruckt sind. – **KOLLATION:** 7 Textbl. – **ZUSTAND:** Es fehlen 3 Schwarzweiß-Tafeln: Lieferung II *Buchenwald*, Lieferung III *Medizin*, und Lieferung V *Weibliches Bildnis* 1912. - Wenige Kartonblatt im äußeren Rand leicht stockfl., 2 Kartonbl. im w. R. (und 1 verso) stärker fleckig und mit Druckspuren (Darstellung nicht betroffen), 2 Kartonbl. mit kl. Braunfleck im Rand, davon eines zudem mit Druck- und Schutzspuren, 1 Kartonbl. und Titelbl. leicht angeschmutzt. Mappenkanten berieben, Schließbänder entfernt, unterer Seitensteg der Mappe ausgebrochen.

**LITERATUR:** Alice Strobl, *Die Zeichnungen 1904-1912*, Salzburg, 1982, S. 286-290. - Vgl. Chr. M. Nebehay, *Gustav Klimt. Eine Nachlese*. Wien 1963. S. 9 sowie F. Novotny und J. Dobai, *Gustav Klimt*. 1967, S. 395.

Dabei: Vierseitige Beilage von Hermann Bahr zu Gustav Klimt und ein vierseitiger faksimilierter Brief an Klimt von Peter Altenberg, beides datiert September 1917.

*The only monograph that was published during Klimt's lifetime, with an extremely luxurious retrospective in a lavishly printed portfolio. 1 of 230 numbered copies. 5 issues, each of the issues with its own plate index. Series of 47 (of 50) richly printed collotype plates including 10 printed in colour and heightened in gold and silver, all with specially designed gravure plates printed in gold at the bottom. Loose sheets in orig. cloth case with gilt cover vignette (signed J. Dratva, Wien). - 3 black and white plates are missing: „Buchenwald“ (issue II), „Medizin“ (Issue III) and „Weibliches Bildnis 1912“ (issue V). - Few cardboard sheets in the outer edge slightly foxed, 2 cardboard sheets in the white margins (and 1 verso) more stained and with pressure marks (image not affected), 2 cardboard sheets with small brown stain in the margin, one of which also with pressure marks, 1 cardboard sheet and title page slightly soiled. The folder edges rubbed, straps removed, the lower side bar of the folder broken off. <sup>R</sup>*



288

€ 1.000

**Edmond Rostand**

Cyrano von Bergerac. Berlin, Wolgemuth &amp; Lissner 1923.

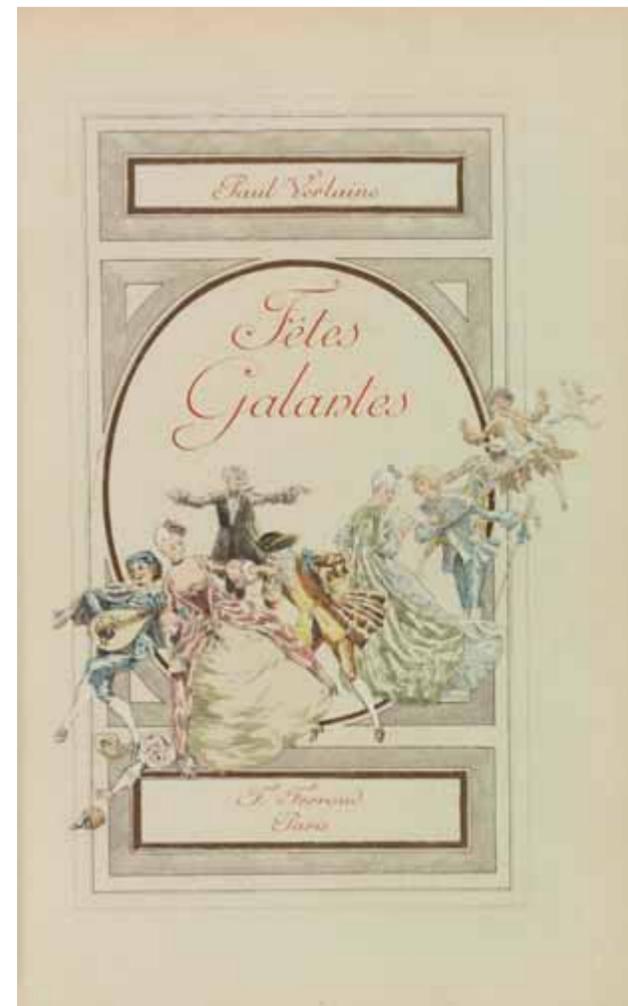
1 von 300 numerierten Exemplaren auf Zandersbüttlen mit den Original-Radierungen von Ernst Oppler, in einem dekorativen Meistereinband von Bruno Scheer.

**EINBAND:** Roter Maroquinband (sign. Bruno Scheer, Berlin) mit reicher floraler Rückenvergoldung, goldgeprägten Deckelbordüren mit floralen Eckstücken, Steh- und Innenkantenfileten sowie Kopfgoldschnitt, in Halbmaroquin-Schuber. 28,5 : 20 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 8 signierten Orig.-Radierungen von Ernst Oppler. – **ZUSTAND:** Vorsätze leimschattig. Schönes, prachtvoll gebundenes Exemplar des 1. Drucks der Aquila-Press.

**LITERATUR:** Nicht bei Rodenberg.

**Dabei:** Friedrich von Schiller, Der Geisterseher. Berlin, H. H. Tillgner 1922. - 1 von 100 Exemplaren der Vorzugsausgabe auf handgeschöpftem Büttlen. Mit 10 signierten Orig.-Radierungen von Ernst Oppler. Schwarzer Orig. Maroquinband mit reicher Vergoldung (sign. Hoyer). - Einband geringfüg. berieben.

1 of 300 numbered copies on Zanders laid paper. With 8 signed orig. engravings by E. Oppler. Red hand bound morocco (signed Bruno Scheer) with rich floral gilt spine, gilt border with corner florets, gilt fillets on edges and inside border as well as top edge gilt, in half morocco slip case. - Endpapers glue-stained. Fine copy in a splendid binding. - 1 addition (with 10 signed orig. engravings by E. Oppler).



289

€ 1.000

**Paul Verlaine**

Fêtes Galantes. Paris, A. und F. Ferroud 1913.

1 von 55 numerierten Exemplaren auf Kaiserlichem Japan mit den Radierungen in 3 Zuständen, im Druckvermerk von einem der Herausgeber monogrammiert und in einem aufwendig gebundenen Meistereinband.

**EINBAND:** Handgebundener Maroquinband (sign. Marius Magnin) mit goldgeprägtem Rückentitel, mehrfachen goldgeprägten Deckel-, Stehkantenfileten und Innenkantenbordüren, Kopfgoldschnitt und Brokat-Innen spiegeln (kolorierter illustrierter Orig. Umschlag eingebunden). 25,5 : 17 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Frontispiz und 24 gestochenen Tafeln (inkl. Umschlag) in jeweils 3 Zuständen (vor der Schrift, mit Remarquen und mit aller Schrift) von Léon Lebègue, sowie zahlreichen Kopf- und Schlussvignetten, die auf 27 Tafeln zusätzlich in Rötelmanier wiedergegeben sind. – **ZUSTAND:** Gleichmäßig schwach gebräunt, wenige Seiten zum Ende leicht wasserrandig. Kanten geringfüg. berieben.

**LITERATUR:** Monod 11089.

1 of 55 numbered copies on Japon impérial with engraved frontispiece and 24 engravings by Léon Lebègue in 3 printing states (incl. orig. wrapper bound in). Also with numerous head and tail vignettes, repeated on additional 27 plates in red. Handbound morocco (signed Marius Magnin) with gilt lettering, multiple gilt fillets on boards and edges and inside border, top edge gilt as well as brocade pastedowns. - Minim. browned, only a few ll. at end slightly waterstained. Edges slightly rubbed.

290

€ 1.000

**Johann Wolfgang von Goethe**

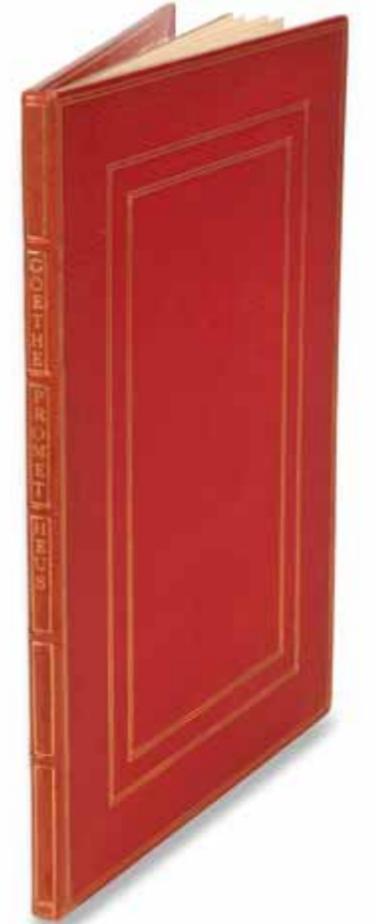
Prometheus. Ein Fragment. 1773. Berlin, Euphorion 1922.

1 von 10 römisch numerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Japan-Büttlen, in einem dekorativen Handeinband von Bruno Scheer.

**EINBAND:** Roter Maroquinband (sign. Bruno Scheer) mit goldgeprägten Deckel- und Innenkantenfileten, goldgeprägtem Rückentitel und Kopfgoldschnitt. 26 : 17 cm. – **ZUSTAND:** Im Schnitt geringfüg. gebräunt. Schönes Exemplar der bibliophilen Ausgabe.

**LITERATUR:** Dorn 625. - Horodisch, Euphorion 21.

1 of 10 Roman numbered copies of the deluxe edition on hand made Japon in a decorative binding by Bruno Scheer. Red morocco with gilt fillets on boards and inside, gilt title on spine and top edge gilt. - Minim. browned in the margins. Fine copy. <sup>R</sup>



291

€ 1.000

**Friedrich von Schiller**

Die Räuber. Hellaue, Avalun-Verlag 1923.

Signierte Luxusausgabe in Pergament mit den signierten ganzseitigen Orig.-Lithographien von Lovis Corinth.

31. Avalun-Druck. - 1 von 150 numerierten Exemplaren der Luxusausgabe, im Druckvermerk vom Künstler signiert.

Persönliches Widmungsexemplar für den deutschen Theater- und Filmschauspieler Walter Franck (1896-1961). Das vorliegende Exemplar wurde ihm zu seinem 30-jährigen Bühnenjubiläum im September 1946 vom Ensemble des Hebbeltheaters und der Volksbühne überreicht. Unterschrieben wurde der längere Widmungseintrag auf dem vorderen flieg. Vorsatz u. a. vom Intendanten Karlheinz Martin.

**EINBAND:** Orig.-Pergamentband von E. A. Enders, Leipzig, mit schwarzgeprägtem Deckeltitel und Kopfgoldschnitt. 35 : 25,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 12 (7 blattgroßen und signierten) Orig.-Lithographien von Lovis Corinth. – **ZUSTAND:** Einband geringfügig angestaubt. – **PROVENIENZ:** Aus dem Besitz des Schauspielers Walther Franck.

**LITERATUR:** Müller 797-808. - Schauer II, 87. - Lang 43.

De-luxe copy with the ingenious illustrations by Lovis Corinth. 1 of 150 numbered copies in parchment with 12 orig. lithographs (of which 7 full-page and signed) by Lovis Corinth. Orig. parchment binding with black-tooled cover title and top edge gilt. 35 : 25.5 cm. - Binding slightly dusty. From the collection of the German actor Walther Franck (1896-1961) with a dedication to him from the intendant Karlheinz Martin and the ensemble of Hebbel theatre and Volksbühne.



292

€ 1.000

### Peter Fendi

Vierzig erotische Aquarelle in Faksimilereproduktion. Leipzig, Privatdruck 1910.

Reizvolle erotische Folgen in der „äußerst raren Original Ausgabe“ (Bernhard Stern-Szana) mit teils freizügigen, teils erheiternden oder akrobatischen Darstellungen. 1 von 600 nummerierten Exemplaren für einen kleinen Kreis von Subskribenten.

**EINBAND:** Lose Tafeln auf festem Büttenkarton mit Blindprägestempel und Text in 4 Orig.-Umschlägen mit goldgeprägtem Namenszug auf den Deckeln. 42 : 31,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit aufgewalztem Porträt und 39 (st. 40) montierten Farbtafeln. – **ZUSTAND:** Kartonbll. im Rand stellenw. leicht fleckig, Textbll. mit leichten Quetschfalten. Insgesamt gut erhaltene Folge.

**LITERATUR:** Hayn/Got. IX, 162. - Stern-Szana 247.

1 of 600 numb. copies, private edition. First edition. Album reproducing erotic watercolours by P. Fendi (1796-1842), one of the leading artists of the Biedermeier period. With portrait of the author and 39 (of 40) coloured mounted plates on strong paper with blindstamp. Loose sheets in orig. wrappers with gilt name of the artist on the front cover. - Leaves in the outer margins partly slightly stained, text leaves with printer's creases.

293

€ 1.000

### Der Venuswagen

Eine Sammlung erotischer Privatdrucke mit Original-Graphik. Herausgegeben von Alfred Richard Meyer. 7 Bände (von 9). Berlin, F. Gurlitt 1919-1920.

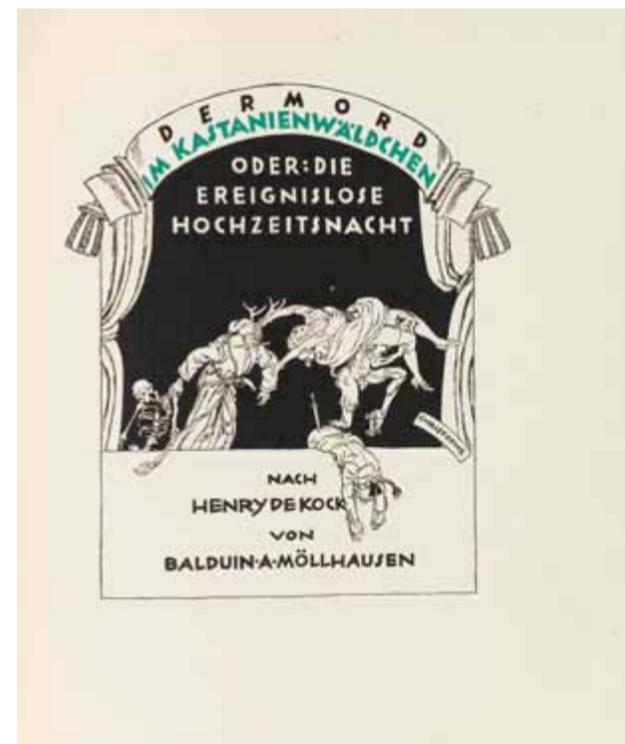
Jeweils 1 von 700 nummerierten Exemplaren mit Originalgraphiken von Geiger, Jaeckel, Janthur u. a., 6 Bände sind im Druckvermerk vom jeweiligen Künstler signiert.

Vorhanden: II: E. Jouy, Sappho oder die Lesbierinnen. Mit rad. Titel und 6 Radierungen von O. Schöff. - III: Panschatantra. Mit 10 Farblithographien von R. Janthur. - V: H. de Kock, Der Mord im Kastanienwäldchen. Mit lithogr. Titel und 6 Farblithographien von F. Christophe. - VI: H. Lautensack, Erotische Votivtafeln. Mit 7 Lithographien von W. Jaeckel. - VII: Die königliche Orgie. Mit 6 Lithographien von P. Scheurich. - VIII: W. Heinse, Die Kirschen. Mit 7 Lithographien von W. Wagner. - IX: J.-K. Huysmans, Gilles de Rais. Mit 16 Lithographien von W. Geiger.

**EINBAND:** 6 Orig.-Halbpergamentbände mit goldgeprägten Rückentiteln, tlw. den Orig.-Deckeln mit Seidenbezug (3) und doppelten Schließen (4) sowie Kopfgoldschnitt; 1 Halbleinenband mit goldgeprägtem Rückentitel und Kopfgoldschnitt. Jeweils ca. 30,5 : 25,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zusammen 60 Orig.-Graphiken verschiedener Künstler. – **ZUSTAND:** Bd. II etw. gebräunt und braunfl., obere Ecke mit leichter Knickspur, 1 Buchblock innen gebrochen (Bd. VI). Einbände insgesamt geringfüg. berieben, die Seidenbezüge mit Defekten. Sonst schöne, saubere Exemplare.

**LITERATUR:** Josch C 5. - Hayn/Got. IX, 600 f.

Set of 7 (of 9) volumes, each 1 of 700 numbered copies and 6 imprints signed by the respective artist. - With altogether 60 orig. prints by Schöff, Janthur, Christophe, Jaeckel, Scheurich, Wagner and Geiger. 6 orig. half vellum with gilt lettering, partly the orig.-boards with silk covering (3) and clasps (4) as well as top edge gilt; 1 half cloth with gilt lettering and top edge gilt. - Vol. II somewhat browned and brownstained, vol. VI with split inner book. Bindings slightly rubbed, silk covers with defects. Else fine, clean copies.



294

€ 1.500

### Lovis Corinth

Gesammelte Schriften. Berlin, F. Gurlitt 1920.

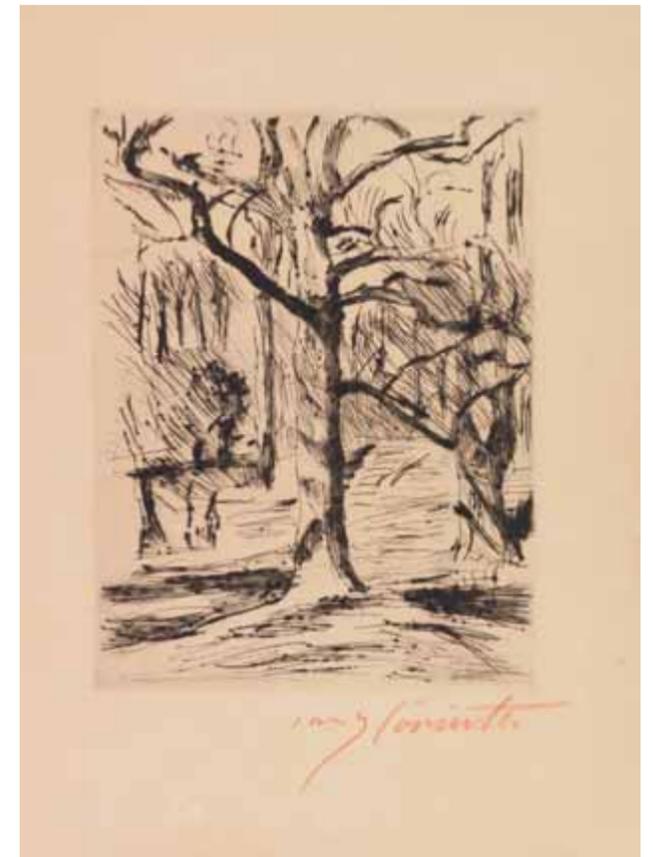
Seltene Vorzugsausgabe der reich illustrierten Sammlung von Corinth's wichtigsten Textbeiträgen zur Malerei.

Maler-Bücher Band 1. - Erste Ausgabe. 1 von 100 römisch nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, mit der signierten Radierung *Selbstbildnis*, einer weiteren signierten Radierung sowie einem faksimilierten Brief des Künstlers. Breitrandiger Pressendruck auf kräftigem van Geldern-Bütten.

**EINBAND:** Orig.-Pergamentband mit farbiger Deckelillustration und Kopfgoldschnitt. 38,5 : 30,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 2 signierten Orig.-Radierungen und 8 signierten Orig.-Lithographien sowie zahlreichen Abbildungen von Lovis Corinth. – **ZUSTAND:** Graphiken sämtlich sauber aus dem Band getrennt, tls. mit minim. Griffspuren sowie jew. verso mit Resten alter Montierung, sehr vereinz. kl. Stockflecken, Radierungen etw. gebräunt. 4 Graphiken verso mit ganzseit. Kohlezeichnungen von anderer Hand. Textbll. vereinz. etw. angeschmutzt, 2 Bll. stärker gebräunt.

**LITERATUR:** Schwarz 413A, 414, L415-422. - Lang 31. - Rodenberg S. 396. - Schauer II, 87.

De-luxe edition of the richly illustrated collections of Corinth's important texts on painting. First edition. 1 of 100 Roman numbered copies of the deluxe edition. Orig. parchment with color cover illustration and top edge gilt. 38,5 : 30,5 cm. With 2 signed orig. etchings and 8 signed orig. lithographs, and numerous illustrations by Lovis Corinth. - Graphics all neatly cut out of the binding, some with minimal handle marks and with remains of an old mounting on verso, very occasional small foxing marks, the 2 etchings somewhat browned, 4 graphics on verso with full-page charcoal drawings by another hand. Text sheet isolated slightly soiled, 2 leaves more browned.



„Bei der Gestaltung seiner Einbände wie bei der Typographie ist eine strenge und klare Linienführung, die bis ins Kleinste durchdachte Form sowie eine zurückhaltende Verzierung für Tiemanns Stil kennzeichnend“

Lexikon des gesamten Buchwesens

295

€ 1.000

### Walter Tiemann

Sammlung von ca. 200 Orig.-Entwürfen für Titelseiten, Umschläge, Vignetten und Initialen für den Eugen Diederichs Verlag, ca. 1906-20.

Bemerkenswerte und umfangreiche Sammlung mit Orig.-Entwürfen des bedeutenden Typographen und Buchgestalters W. Tiemann.

**ILLUSTRATION:** Mit ca. 200 Orig.-Entwürfen in schwarzer und roter Federzeichnung, mit zahlr. handschriftl. Anmerkungen und Layout-Anweisungen in Blei. Auf Kartonbll. (21,5 : 35 cm) montiert. <sup>R</sup>





296

€ 2.500

**Stefan George**

Gesamt-Ausgabe der Werke. Endgültige Fassung. 18 Bände in 15. Berlin, G. Bondi (1927-34).

**Die erste maßgebliche Gesamtausgabe von Stefan George in der Vorzugsausgabe.**

1 von 80 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Japan, gedruckt bei Otto von Holten in Berlin. Die Ausgabe enthält in den Anhängen Nachweise der Erstdrucke, Schriftproben und einige Lesarten.

**EINBAND:** Weiße Orig.-Pergamentbände mit Goldprägung und Kopfgoldschnitt. 21 : 15,5 cm. — **ZUSTAND:** Rücken tlw. leicht angeschmutzt, 3 Rücken mit geringfüg. Läsuren; ansonsten gutes sauberes Exemplar.

**LITERATUR:** Landmann 534. - Hagen S. 177f.

*First relevant complete edition of Stefan George's works. 1 of 80 numbered copies from the de-luxe edition. White orig. parchment bindings with gilt tooling and top edge gilt. - Spine slightly soiled in places, 3 spines with minor damages; else fine and clean copy.*<sup>R</sup>

298

€ 1.000

**Buddha**

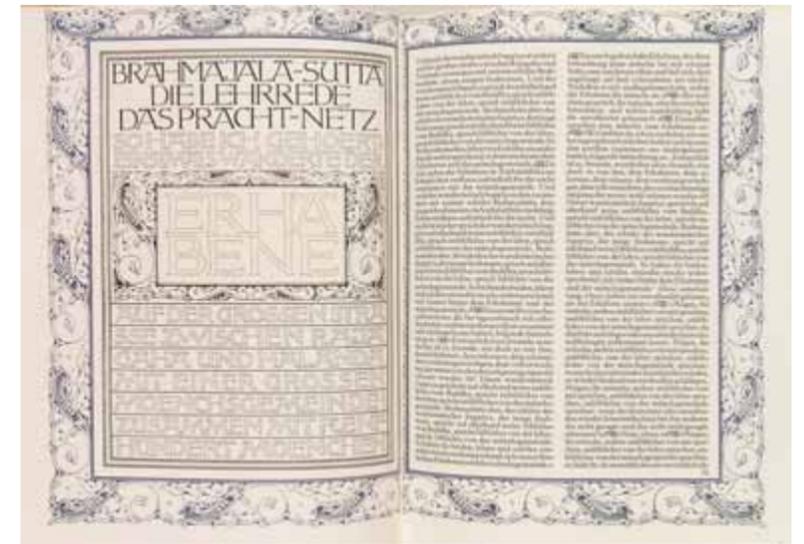
Auswahl aus dem Pali-Kanon. Übersetzt von Paul Dahlke. Berlin, O. von Holten 1920-22.

**Schöne bibliophile Ausgabe mit reichem Buchschmuck von Marcus Behmer. 1 von 225 nummerierten Exemplaren auf kräftigem Zandersbütten.**

**EINBAND:** Schwarzer Maroquinband der Zeit mit Intarsien in Grün und Schwarz sowie reicher Goldprägung und Kopfgoldschnitt. 35,5 : 27 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit ornamentalen, farbigen Doppel- und 3 Zwischentiteln sowie farbigem, tlw. in Gold gedrucktem Buchschmuck von Marcus Behmer. — **ZUSTAND:** Im Schnitt leicht gebräunt, fliegende Vorsätze etw. leimschattig. Einband mit wenigen kl. Bereibungen, Ecken minimal bestoßen. Insgesamt schönes Exemplar in einem bemerkenswerten Einband. — **PROVENIENZ:** Exlibris Eckhard Günther.

**LITERATUR:** Schauer II, 44. - Rodenberg S. 446 (Ausgabe in Pergament, gebunden von P. A. Demeter). - Erlemann 10,5.

*Fine bibliophile edition with rich book decor from Marcus Behmer. 1 of 225 numbered copies. Contemp. black morocco with rich gilt tooling. With ornamental color double title and 3 half titles as well as colored book decoration, partly with gilt print. - Little browning in the edges, endpapers somewhat glue-stained. Binding with a few small rubbed spots, corners minimal bumped. Overall fine copy in a remarkable binding.*



297

€ 1.000

**Dante Alighieri**

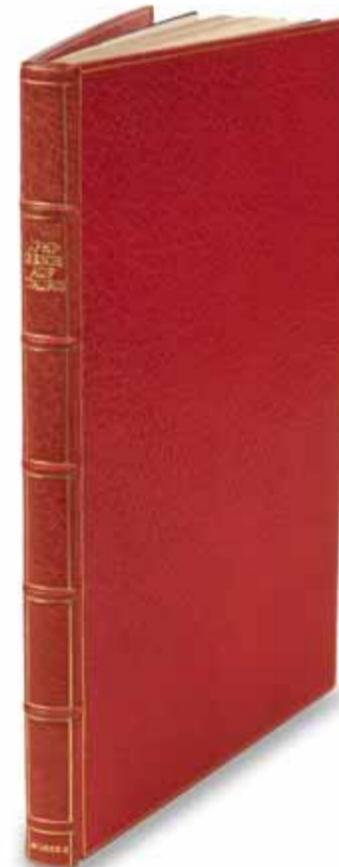
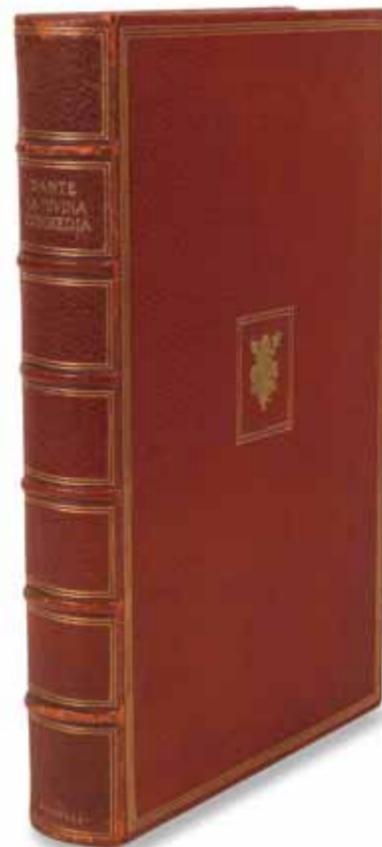
La divina commedia. (Hrsg. von B. Wiese). München, Bremer Presse 1921.

**„Elegante edizione“ (Mambelli). Breitrandiger Pressendruck in 1 von 300 nummerierten Exemplaren auf Zanders-Bütten.**

**EINBAND:** Handgebundener grobwarbiger Maroquinband (sign. K. Ebert, München) mit goldgeprägtem Rückentitel, goldgeprägten Fileten und Goldschnitt (Seiten- und Fußsteg unbeschnitten). 34,5 : 21,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit Buchschmuck von A. Simons. — **ZUSTAND:** Kanten teils leicht berieben, hint. Deckel mit kl. Lackrest.

**LITERATUR:** Mambelli 599. - Lehnacker 9. - Rodenberg S. 58, 9.

*1 of 300 numb. copies on Zanders hand made paper. Handbound grained morocco (signed K. Ebert, Munich) with gilt title on spine and fillets, and gilt edges. - Edges minim. rubbed, back cover with small lacquer spot.*



299

€ 1.500

**Johann Wolfgang von Goethe**

Iphigenie auf Tauris. Ein Schauspiel. München, Bremer Presse 1922.

**Schöner breitrandiger Pressendruck in einem Handeinband von Frieda Thiersch.**

12. Druck der Bremer Presse. - 1 von 280 nummerierten Exemplaren. - Den Titel und die Initialen zeichnete Anna Simons. Die Durchsicht des Textes besorgte Max Hecker. - Der Presse war die Werkstatt der Buchbinderin Frieda Thiersch angegliedert, die fast sämtliche Einbände zu den Drucken schuf.

**EINBAND:** Roter Orig.-Maroquinband (sign. Frieda Thiersch) mit goldgeprägtem Rückentitel, goldgeprägten Deckelfiletten, Innenkantenvergoldung und Ganzgoldschnitt sowie blauen Seidenvorsätzen. 26,5 : 18 cm. — **ZUSTAND:** Seidenbezug der fliegenden Vorsätze leicht gelöst. Schönes sauberes Exemplar.

**LITERATUR:** Rodenberg S. 58. - Lehnacker 12.

*Fine broad margined press edition in a hand binding by Frieda Thiersch. 1 of 280 numbered copies. Orig. red morocco with gilt spine, gilt fillet and inside border as well as gilt edges and blue silk endpapers. - Silk cover on flying endpapers slightly detached. Fine clean copy.*



300

€ 2.500

**Theodor Fontane**

Effi Briest. Roman. Berlin, Officina Serpentis 1926-27.

**Eine der berühmtesten Romane der deutschen Literaturgeschichte mit den Illustrationen von Max Liebermann.**

1 von 325 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Zanders-Bütten, mit der signierten Lithographie *Effi auf der Schaukel*. Erschienen als Jahresgabe der Maximilian-Gesellschaft für 1926 und 1927. - Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen, „ein markantes Beispiel in der Geschichte der deutschen Buchkunst ... Liebermann zeigte sich auf dem Höhepunkt seiner illustrativen Kunst: keine freie Paraphrase, sondern kongeniale Deutung des Textes; Konzentration auf das Wesentliche, behutsames und doch spannungsvolles Erfassen der inneren Vorgänge, stimmungsvolle, eher andeutende Landschaftsbilder“ (G. Erler im Nachwort zur Neuauflage).

**EINBAND:** Heller handgebundener Orig.-Pergamentband mit reicher Deckel- und Rückenvergoldung sowie Kopfgoldschnitt (gebunden bei Hübel & Denck, Entwurf von M. Behmer), in Schuber. 27,5 : 20 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 21 Orig.-Lithographien (1 signiert) von M. Liebermann. - **ZUSTAND:** Schönes, sauberes Exemplar. - **PROVENIENZ:** Exlibris S. Leonhardt.

**LITERATUR:** Achenbach 117-137. - Backe 126. - Lang 117. - Rodenberg II, S. 42. - Schauer II, 43 (mit Abb. des Einbandes). - Ritter/Miller-B. 55. - Zur Entstehung des Behmer-Einbandes vgl. F. Homeyer (in Philobiblon Jg. 2, Heft 8), S. 292ff.

**1 Beigabe** (Marcus Behmer, Fünf Briefe zum Effi-Briest-Einband. Berlin, R. Labisch 1927).

*1 of 325 numb. copies of the de luxe edition on laid paper by Zanders, with the signed lithograph 'Effi auf der Schaukel'. With 21 (1 signed) orig. lithographs by M. Liebermann. Light orig. vellum, with rich gilt decorations on spine and cover as well as top edge gilt (by Hübel & Denck, design by M. Behmer), in slipcase. - Fine and clean copy. - 1 addition.*

302

€ 1.800

**Rainer Maria Rilke**

Das Buch der Bilder. Darmstadt, Ernst Ludwig Presse für die Insel in Leipzig 1913.

**Die seltene Vorzugsausgabe auf Japan, im Handeinband der Kunstgewerbeschule Weimar.**

19. Buch der Ernst Ludwig Presse. - 1 von 50 Exemplaren der Luxusausgabe auf Japan.

**EINBAND:** Neapelgelber handgebundener Orig.-Maroquinband mit goldgeprägter Deckelvignette und Rückentitel sowie Kopfgoldschnitt (sign. KGS Weimar). 24 : 16,5 cm. - **ZUSTAND:** Rücken etw. verfärbt. - **PROVENIENZ:** Privatsammlung.

**LITERATUR:** Stürz 19. - Schauer II, 64. - Sarkowski 1337.

**Dabei:** R. M. Rilke, Das Stundenbuch. Leipzig, Insel Presse 1921. Handgebundener roter Maroquinband von E. A. Enders, in Schuber. 27,5 : 18 cm. - 1. Druck der Insel Presse. Schönes Exemplar der raren Luxusausgabe in Maroquin. - Mises 39. Schauer II, 28.

*Rare de-luxe edition on Japon in hand-made binding by Weimar Arts and Crafts School. Naples yellow hand-made orig. morocco binding with gilt-tooled vignette and title on spine as well as top edge gilt (signed KGS Weimar). Spine somewhat discolored. - Attached: R. M. Rilke, Das Stundenbuch. 1921. Hand-made red morocco. Fine copy from the rare de-luxe edition.*



„Liebermann, von dem gelegentlich gesagt wurde, daß die Illustrierung literarischer Stoffe nicht seine Sache gewesen sei, ist hier eine der Fontaneschen Erzählkunst kongeniale Illustration gelungen.“

Ulrich von Ritter



301

€ 1.000

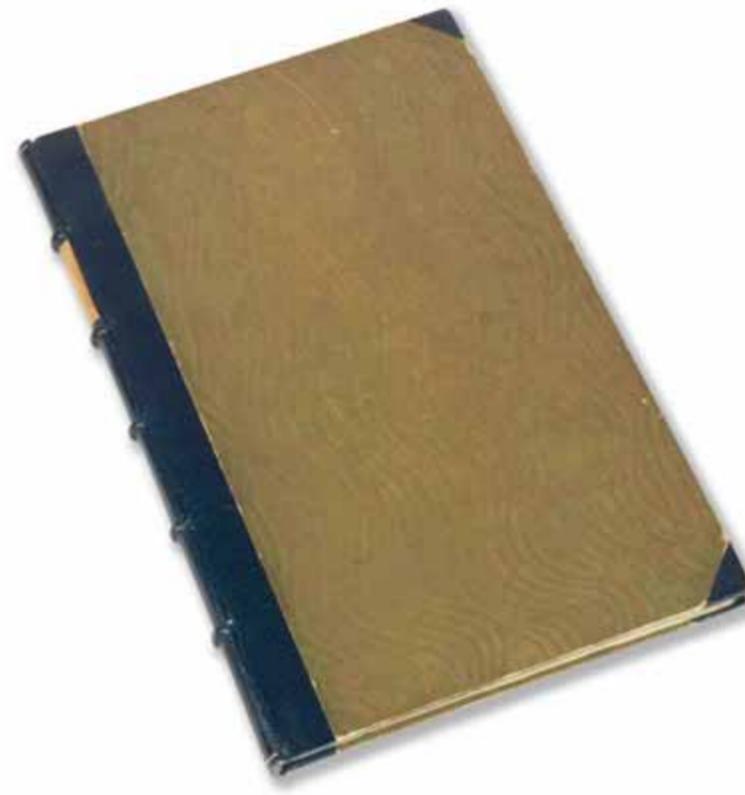
**Rainer Maria Rilke**

Larenopfer. Prag, H. Dominicus (Th. Gruss) 1896.

**Erste Ausgabe dieser frühen Gedichtsammlung, noch aus Rilkes Prager Zeit.**

**EINBAND:** Handgebundener dunkelblauer Halbmaroquinband mit goldgeprägtem Rückentitel und Kopfgoldschnitt (die blaugedruckte Orig.-Deckelillustration mit eingebunden). 14 : 8,5 cm. - **ZUSTAND:** Schönes wohlerhaltenes Exemplar.

**LITERATUR:** Ritter E 27. - Mises 2. - Storck 77.



303

€ 1.500

**Rainer Maria Rilke**

Die Sonette an Orpheus. Geschrieben als ein Grab-Mal für Wera Ouckama Knoop. Leipzig, Insel 1923.

**Schönes Exemplar der Vorzugsausgabe.**

1 von 300 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Bütten. - Erste Ausgabe.

**EINBAND:** Dunkelblauer geglätteter Orig.-Halbmaroquinband mit goldfarbenen Bezugspapieren und Kopfgoldschnitt. 22 : 14 cm. - **ZUSTAND:** Schönes, sauberes und breitrandiges Exemplar. - **PROVENIENZ:** Deutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Ritter E 46. - Mises 99. - Sarkowski 1357 VA.

**Dabei:** R. M. Rilke, Duineser Elegien. Ebd. 1923. Lederband mit goldgeprägtem Titel. 22 : 14,5 cm. - Erstaussgabe der berühmten Publikation in einem Lederband (Kanten beschabt). - Ritter E 9. Sarkowski 1338.

*1 of 300 numbered copies from the de-luxe edition on laid paper. - First edition. Dark blue smoothed orig. half morocco binding with gilt covering papers and top edge gilt. 22 : 14 cm. - Fine, clean and broad-margined copy. With one other work by Rilke in first edition.*



304

€ 1.000

**Rainer Maria Rilke**

9 Werke. Aus den Jahren 1899-1934.

Mit einem Widmungsexemplar von Clara Rilke.

Darunter: **I:** Vom lieben Gott und Anderes. Berlin und Leipzig 1900. - Mit Buchschmuck von E. R. Weiß. - **II:** Duineser Elegien. Leipzig 1923. - Erste Ausgabe. - **III:** Die weiße Fürstin. Berlin 1920. - Numeriertes Exemplar auf Handpapier. - **IV:** Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge. Leipzig 1934. - Mit ganzseit. eigh. Widmung von Clara Rilke. - **V:** Mir zur Feier. Berlin 1899. - Mit eigh. Widmungseintrag des tschechischen Schriftstellers Emil Faktor.

**EINBAND:** Zumeist Orig.-Einbände. 8vo. und 4to. – **ZUSTAND:** Mit unterschiedl. Gebrauchsspuren.



305

€ 1.000

**Stefan Zweig**

10 Werke, tlw. in erster Ausgabe. Aus den Jahren 1906-1944.

2 Werke von Stefan Zweig signiert!

Darunter: **I:** Die Welt von gestern. London/Stockholm 1941. - Die seltsame, in London gedruckte Erstausgabe. - **II:** Die Augen des ewigen Bruders. Leipzig, Insel (1922). - Auf dem Vorsatz vom Autor signiert. - **III:** Emile Verhaeren. Ebd. 1913. - Auf dem Vortitel vom Autor signiert. - **IV:** Der Zwang. Mit 10 Holzschnitten von Fr. Masereel. Ebd. 1920. - Numeriertes Exemplar.

**EINBAND:** Orig.-Einbände. 8vo. – **ZUSTAND:** Mit unterschiedl. Gebrauchsspuren.

306

€ 1.000

**Robert Musil**

Der Mann ohne Eigenschaften. 3 Bände. Berlin, E. Rowohlt und Lausanne, Imprimerie Centrale 1930-43.

Erste Ausgabe von Musils Meisterwerk. „Dieses Buch hat eine Leidenschaft, die im Gebiet der schönen Literatur heute einigermaßen deplaziert ist, die nach Richtigkeit, Genauigkeit.“ (Robert Musil)

**EINBAND:** Orig.-Leinenbände (Entwurf von E. R. Weiss), 2 davon mit den Orig.-Schutzumschlägen. 19 : 13 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 1 Porträt und 2 Tafeln. – **ZUSTAND:** 1 Bd. gebräunt, 1 vorderes Innengelenk angebrochen. Einbde. tlw. etw. fleckig u. gebräunt, die Schutzumschläge mit Gebrauchsspuren.

**LITERATUR:** Daigger/Roth/Maue (Kat. Hamburg 1982), S. 40. - Strauss/Röder II, 841. - Dt. Exilarchiv 4218. - Sternfeld/T. S. 362.

1 Beigabe (Ders., Die Schwärmer. Dresden 1921. Neuer Leinenband).

„This book is characterized by its passion for accuracy and correctness, something rarely found in today's literature.“ (Robert Musil). First edition of Musil's masterwork. With 1 portrait and 2 plates. Orig. cloth bindings (by E. R. Weiss), 2 vols. with orig. dust jacket. - 1 vol. browned, 1 inner joint slightly broken. Bindings partly with some staining and browning, dust jackets with traces of use. - 1 addition.



307

€ 1.500

**Johannes Sievers**

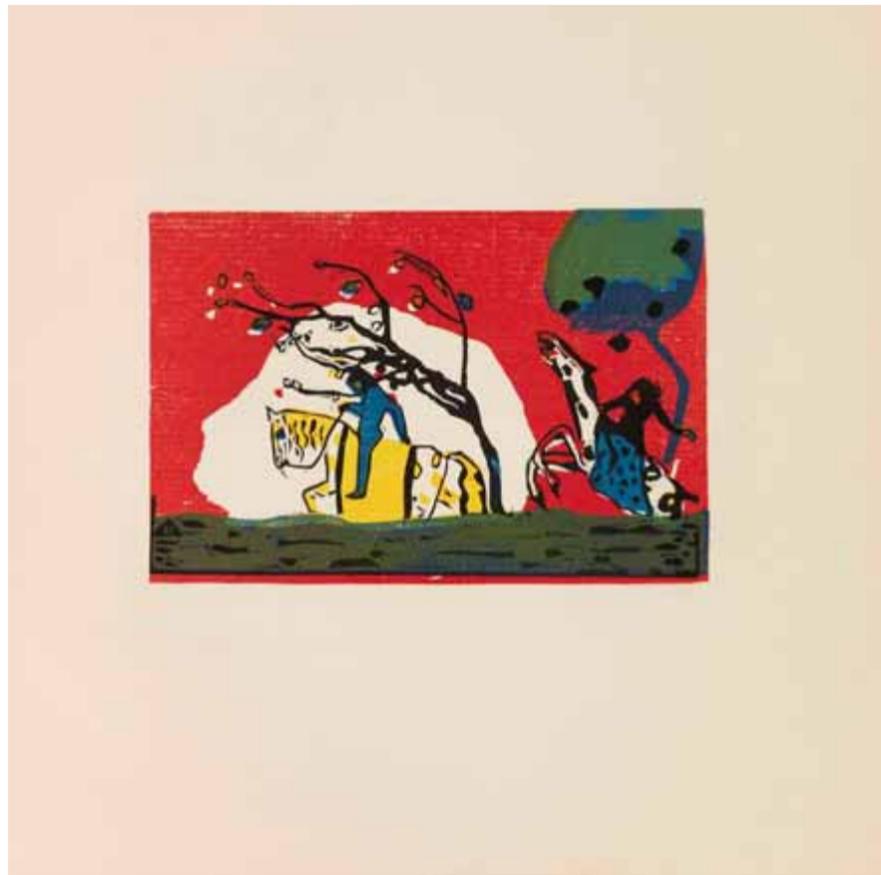
Die Radierungen und Steindrucke von Käthe Kollwitz innerhalb der Jahre 1890 bis 1912. Dresden, H. Holst 1913.

Exemplar mit der signierten Radierung *Selbstbildnis* auf kräftigem Kupferdruckpapier.

**EINBAND:** Rotbrauner Orig.-Karton. 32,5 : 25,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 1 beiliegenden signierten Orig.-Radierung von Kollwitz und zahlreichen Abbildungen.

**LITERATUR:** Klipstein 122 VII b. - Knesebeck 126 VII B.

Copy with the signed etching ‚Selbstbildnis‘ (appended) on strong copper plate printing paper. Red-brown orig. boards. With numerous illustrations. R



„Betrachtet man die *Klänge* als buchkünstlerische Leistung, so dürfen sie ohne weiteres den Anspruch erheben, zu den bemerkenswerten illustrierten Büchern der expressionistischen Zeit zu gehören“

Lothar Lang

308

**Wassily Kandinsky**

*Klänge*. München, R. Piper [1913].

**Eines der großen Bücher des Expressionismus.**

1 von 300 nummerierten Exemplaren, im Druckvermerk vom Künstler signiert. - Breitrandiger Druck auf chamoisfarbenem Van Gelder Zonen-Papier, Titel- und Druck in Blauviolett und Schwarz. - „Schon die Gestaltung der Seiten zeigt beträchtliches Können, die rhythmische Spannung zwischen Holzschnitt und genußvoll lesbarem Schriftsatz (Antiqua) ist ebenso gut durchdacht, wie die großzügige Verwendung des Unbedruckten als Blattweiß die Gestalt einer Seite verschönt. Nach den Büchern des Jugendstils ist dieses das erste aus der Zeit des Expressionismus, das in allen seinen Teilen, von der Schrift über deren Grad und Durchschuß bis zum Satzspiegel, der Illustration, dem Papier und dem Einband, einheitlich durchkomponiert ist“ (L. Lang).

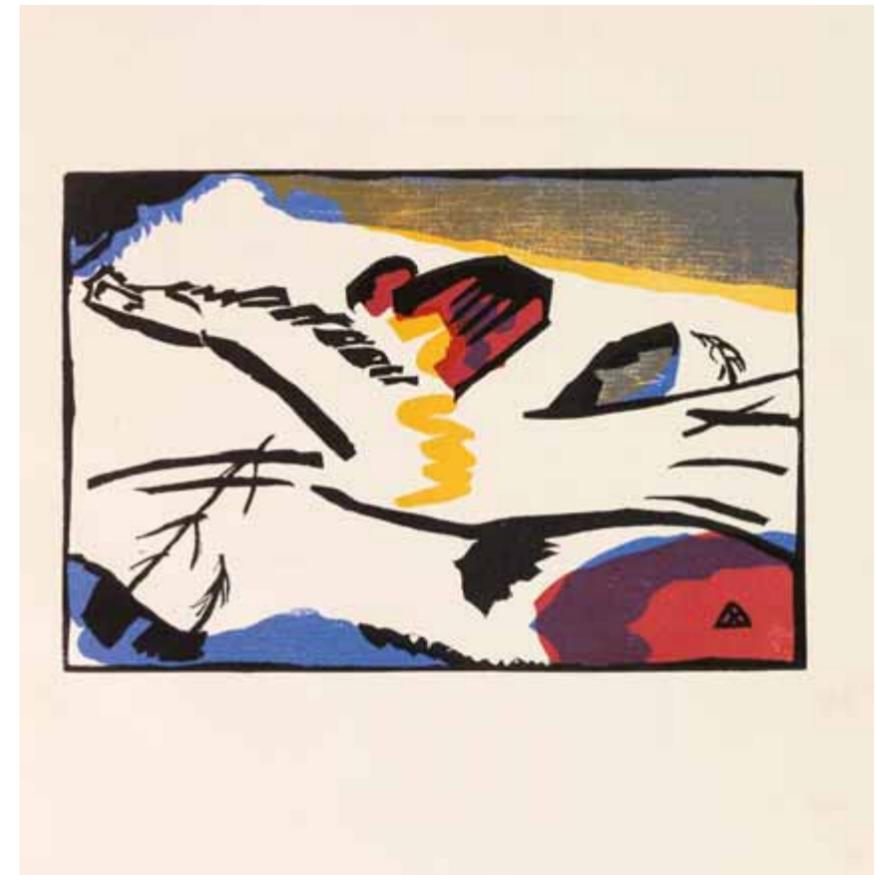
„If one surveys the long list of Expressionist illustrated books from the point of view of harmony of text, typography, and illustration, one must recognize Kandinsky's *Klänge* ... as a masterwork ... With the publication of *Klänge*, an ingenious, completely modern Expressionist book had come into being, one that still never fails to awaken enthusiasm in its readers and viewers“ (P. Raabe in Rifkind Coll. I, 120). „The range of Kandinsky's work is seen here, from cuts in his early style reminiscent of folk art and Jugendstil to his nonobjective designs, which have been so important in 20th century art“ (E. Garvey)

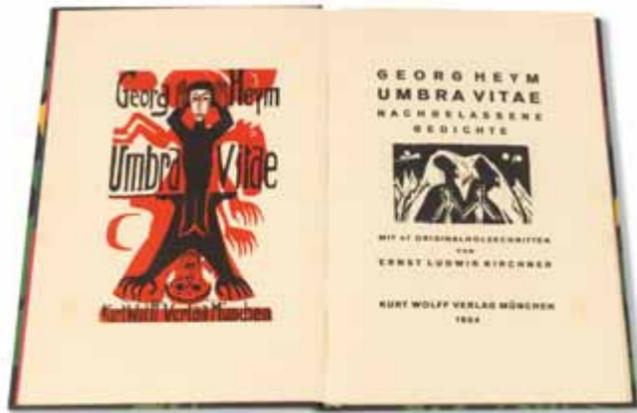
**EINBAND:** Orig.-Halbleinenband mit goldgeprägten Deckelvignetten und Rückentitel. 28,5 : 28,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 12 farbigen und 44 Schwarzweiß-Holzschnitten von W. Kandinsky. — **ZUSTAND:** 3 Bll. minimal fleckig, Rücken etw. verblichen, 1 Ecke leicht gestaucht. Gutes, farbfrisches Exemplar.

**LITERATUR:** Roethel, Bücher 9 sowie 72-74, 85, 95-140, 142-146. - Dok.-Bibl. I, 282. - Jentsch 9. - Lang 164 und S. 48 ff. - Artist and the Book 138. - From Manet to Hockney 31. - Grohmann S. 413. - Vom Jugendstil zum Bauhaus 85. - Papiergesänge 24. - Rifkind Coll. II, 1368.

1 of 300 numb. copies, publisher's imprint signed by the artist. Broad-margined print on laid paper by Van Gelder Zonen. With 12 woodcuts in colours and 44 in black and white by W. Kandinsky. Orig. half cloth with gilt-tooled vignettes and gilt lettering. - 3 leaves minim. stained, spine faded, 1 corner slightly bumped. Overall fine and fresh copy.

€ 20.000





309

€ 4.000

**Georg Heym**

Umbra vitae. Nachgelassene Gedichte. München, K. Wolff 1924.

„Das faszinierende Werk ist eines der schönsten Bücher des deutschen Expressionismus“ (Eberhard W. Kornfeld).

1 von 500 nummerierten Exemplaren. - Das Hauptwerk expressionistischer Buchillustration in Deutschland. Kirchner hatte sich längere Zeit intensiv mit den Gedichten Georg Heyms beschäftigt. „Bewegte, vielfigurige Darstellungen, die das Zerspringen der Welt in Chaos zeigen, kaum umrissene Gebilde, Gebäude und Gestalten, Tod, Mord und Verwüstungen, verwirrende Bilder, die fast in Schwarz verschwinden, zeugen von Kirchners intensiver Auseinandersetzung mit den Gedichten“ (Papiergesänge). - „The color woodcut cover is one of the most memorable of any twentieth-century artist's book“ (Robert Flynn Johnson für die Logan Collection).

**EINBAND:** Farbige illustrierter Orig.-Leinenband. 23,5 : 16,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 49 Orig.-Holzschnitten (1 auf dem Einband) von Ernst Ludwig Kirchner. - **ZUSTAND:** Einband etw. verblichen und leicht stockfleckig. - **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung des Kunsthändlers Ludwig Schames (1852-1922), einem wichtigen Förderer und Galeristen von Ernst Ludwig Kirchner. Mit seinem Stempel „Kunstsalon Ludwig Schames“ auf dem weißen Vorblatt.

**LITERATUR:** Dube 61 und 759-807. - The Artist and the Book 142. - Raabe 3. - Göbel 624. - Jentsch 152. - Rifkind Coll. 1474. - Papiergesänge 45. - Müller, Malerbücher S. 62f. - Eyssen S. 162. - Castleman S. 229. - Logan Coll. 46.

1 of 500 numb. copies. The main work of expressionistic book illustration in Germany. The entire book decoration was made by Ernst Ludwig Kirchner. With 49 orig. woodcuts by E. L. Kirchner. Orig. cloth binding, illustrated in colors. 23,5 : 16,5 cm. - Binding somewhat faded and slightly foxed. - From the collection of Ludwig Schames, an important promoter and gallerist of Ernst Ludwig Kirchner (with the stamp of his art salon).



310

€ 5.000

**Gustav Schiefler**

Die Graphik Ernst Ludwig Kirchners. Band I-II, 2 Bände. Berlin-Charlottenburg, Euphorion 1926-31.

Beide Bände des berühmten expressionistischen Werkverzeichnisses.

1 von 550 Exemplaren, Bd. II wie zumeist ohne Numerierung. - „1917 trat Gustav Schiefler an Kirchner mit dem Gedanken heran, den ersten Versuch einer Katalogisierung der Druckgraphik machen zu wollen. Innerhalb der darauffolgenden Monate sandte Kirchner an Schiefler in großen Paketen an die tausend Blatt Lithographien, Holzschnitte und Radierungen zur Katalogisierung. Die gesamte Buchausstattung ... und die Auswahl der zahlreichen Reproduktionen erfolgte nach genauen Angaben Kirchners. Jedoch nur ein kleiner Teil der Auflage erschien mit dem dafür vorgesehenen Farbholzschnitt auf den Einbänden. Vor allem Bd. II, dessen Restauflage nach 1937 auf Anordnung der Nazis eingestampft wurde, ist nur äußerst selten mit dem Original-Einband, wie er hier z. B. vorliegt, aufzufinden.“ (R. Jentsch)

**EINBAND:** Orig.-Leinenbände jeweils mit mehrfarbigem Orig.-Holzschnitt auf Deckeln und Rücken. 26 : 16,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 113 Orig.-Holzschnitten (10 farbig) sowie zahlreichen Tafeln und Abbildungen von E. L. Kirchner. - **ZUSTAND:** Sehr vereinzelt mit zusätzlichen Marginalien in Bleistift im Außensteg; ansonsten sauberes und breitrandiges Exemplar. Einbde. mit Gebrauchsspuren, Kanten berieben, Gelenke und Rücken eingegrissen. - **PROVENIENZ:** Westdeutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Schauer II, 120. - Jentsch 161. - Rifkind Coll. 1484. - Reed 106. - Kornfeld 205. - Dube 139, 157, 175, 212, 217, 232-233, 354, 401, 487, 549, 558, 591, 725, 736, 748 II, 810, 822-823, 826, 830, 859, 861, 863-899, 902-952 und 958.

Both volumes of the famous expressionist catalog raisonné. 1 of 550 copies, vol. II without numbering. Orig. cloth bindings, each with orig. color woodcut on boards and spines. 26 : 16,5 cm. With 113 orig. woodcuts (10 in colors) and many plates and illustrations by E. L. Kirchner. - Some single marginal entries in pencil, otherwise clean. Bindings used, spine and joints demolished. R



311

€ 1.000

**Erich Heckel**

Frauenkopf. 1922. Orig.-Lithographie. Signiert und datiert sowie eigenhändig als Handdruck bezeichnet. Auf festem Japan. Bildformat 26,8 : 21,5 cm. - Blattgröße 56 : 44 cm.

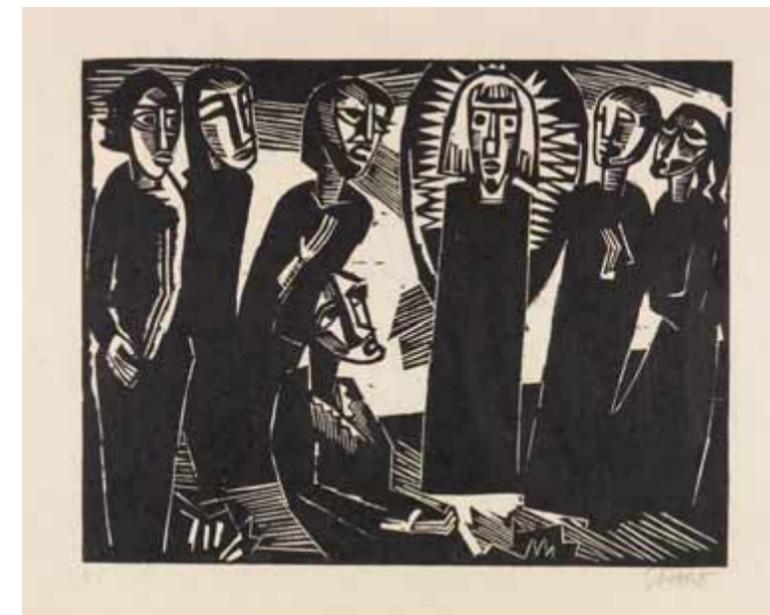
Sehr breitrandiger (Hand-)Druck, außerhalb der Auflage von 100 Exemplaren.

Unten links mit eigh. Widmung m. U. in Bleistift für den Kunstsammler Alfred Hess (1897-1931) „Weihnachten 1922 herzlichst von E(rich) u. S(idi Riha) Heckel“. - Erschien als Bl. 9 des Mappenwerkes Arno Holz zum sechzigsten Geburtstag im Fritz Gurlitt Verlag, Berlin 1923.

**ZUSTAND:** Vorwieg. im breiten Randbereich etw. stockfl., mittig mit geglätteter Knickspur, im Randbereich mit einigen, überwieg. kl. restaurierten Einrissen (nicht in die Darstellung reichend). Verso am oberen R. mit Papierstreifen montiert.

**LITERATUR:** Dube L 269 A (von B). - Sohn HDO 310-9.

Very wide-margined (hand-)print, outside the edition of 100 copies. With signed original dedication in pencil for the art collector Alfred Hess (1897-1931): „Weihnachten 1922 herzlichst von E(rich) u. S(idi Riha) Heckel“. Orig. lithograph. Signed, dated and denoted „Handdruck“. On firm Japan. Illustration size 26.8 : 21.5 cm. - Sheet size 56 : 44 cm. - Mostly in the white margins somewhat foxed, in the middle with a smooth crease, in the edge area predominantly some small restored tears (not affecting the illustration). Mounted with strips of paper on verso of the upper row.



312

€ 2.000

**Karl Schmidt-Rottluff**

Christus (Kristus) unter den Frauen, 1919. Orig.-Holzschnitt. Auf festem Japanbütten. Signiert und bezeichnet „H. C.“. Bildgröße 39,5 : 50 cm. Blattformat 53 : 66,5 cm.

Blatt 5 der Mappe Anno Santo, die durch F. H. Man 1975 verlegt wurde und in der Edition Galerie Wolfgang Ketterer, München 1975 (mit dem Trockenstempel) erschien.

Exemplar außerhalb der Numerierung von 100, mit dem Trockenstempel „WK“. - Schmidt-Rottluff schreibt in einem Brief von 1964 an den Herausgeber des Werkverzeichnisses Ernest Rathenau, dass er den Holzschnitt bereits im Jahr 1919 schuf, er aber nie gedruckt wurde. Erst 1974 fand der Künstler den Stock wieder und ließ ihn von HAP Grieshaber drucken.

**ZUSTAND:** Schwach gebräunt, am Oberrand verso mit 1 kl. Abrieb von Montierungsspuren. - **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung F. H. Man.

**LITERATUR:** Schapire Nachtrag H 85. - Ketterer Editionsverzeichnis 173.

Orig. woodcut. 1919. On firm Japanese laid paper. Signed and inscribed „H. C.“. Image size 39.5 : 50 cm. Sheet format 53 : 66.5 cm. Sheet 5 of the „Anno Santo“ portfolio, which was published by F. H. Man in 1975 and appeared in the Edition Galerie Wolfgang Ketterer, Munich 1975 (with the blindstamp „WK“). Copy outside the numbering of 100. - Slightly browned, upper margin verso with rubbed traces of mounting. From the collection of F. H. Man.



313

€ 1.000

**Karl Lorenz**

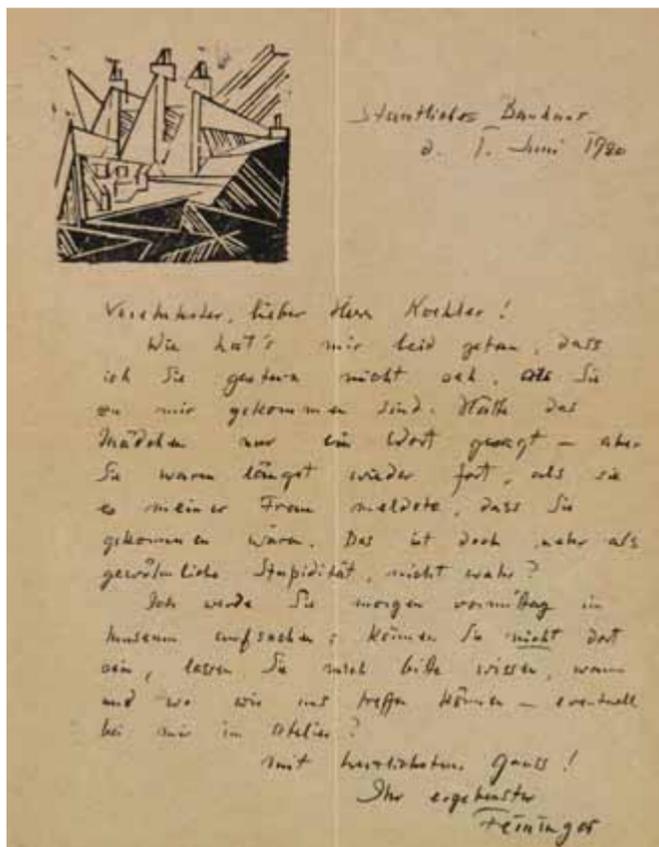
Das neue Hamburg. Hamburg, Gemeinschaftsverlag Hamburgischer Künstler 1923.

1 von 50 nummerierten Exemplaren der Ausgabe auf Bütten. Im vorliegenden Exemplar Nr. 49 sind mit Ausnahme des Titelholzschnittes und der Graphiken von Ruktessel alle Graphiken und der Druckvermerk signiert.

**EINBAND:** Orig.-Halbleinenband mit goldgeprägtem Deckel- und Rückentitel sowie schmaler goldgeprägter Deckelvignette. 33 : 25 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit Orig.-Titelholzschnitt von K. Opfermann, 28 (25 signierten) Orig.-Holzschnitten von P. Schwemer, Cl. Wrage, H. Stegemann, K. Opfermann, A. Baur-Saar u. a. sowie 3 signierten Orig.-Linolschnitten von E. Maetzel. – **ZUSTAND:** Sehr vereinz. leicht stockfl. (meist im Randbereich), 1 Taf. mit 2 kl. Randeinrissen. Einbd. leicht fleckig, Ob. Kap. minim. eingerissen. Insges. gutes Exemplar.

**LITERATUR:** Söhn HDO 273. - Raabe 195, 40. - Jentsch 130. - Pirsich S. 194f. - Rifkind Coll. 114ff., 1625ff., 1781ff., 1816ff., 2108ff., 2170ff., 2413ff., 2661ff., 2826ff., 2131ff.

1 of 50 numb. copies on laid paper. With original title woodcut by K. Opfermann, 28 (25 signed) orig. woodcuts by P. Schwemer, Cl. Wrage, H. Stegemann, K. Opfermann, A. Baur-Saar et al. and 3 signed orig. linocuts by E. Maetzel. Orig. half cloth with gilt lettering on front cover and spine and gilt front cover vignette. - Very occasionally slight foxing (mostly in the margins), 1 plate with 2 small marginal tears. Cover slightly stained, top of spine with small tear. Overall good copy.



314

€ 2.500

**Lyonel Feininger**

Eigenhändiger Brief mit Orig.-Holzschnitt. Weimar, „Staatliches Bauhaus“, 1. Juni 1920.

Holzschnitt-Brief an den befreundeten Kunsthistoriker Wilhelm Köhler (1884-1959), den damaligen Direktor der Weimarer Kunstsammlungen.

Bezüglich einer verpaßten Begegnung und einer neuen Verabredung. „Wie hat's mir leid getan, dass ich Sie gestern nicht sah, als Sie zu mir gekommen sind. Hätte das Mädchen nur ein Wort gesagt - aber Sie waren längst wieder fort, als sie es meiner Frau meldete, dass Sie gekommen waren. Das ist doch mehr als gewöhnliche Stupidität, nicht wahr?“

**ILLUSTRATION:** Briefkopf mit Holzschnitt *Dreimastiges Schiff*. 7,1 : 7,7 cm. – **KOLLATION:** 1 S. Blattgröße 28 : 21,5 cm. Auf bräunlichem Durchschlagpapier. Mit eigenhändigem Kuvert. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Hamburg.

**LITERATUR:** Prasse W 160.

Letter to his friend, the art historian Wilhelm Köhler (1884-1959), then director of the 'Weimarer Kunstsammlungen'. Letter head with woodcut 'Dreimastiges Schiff'. On brownish carbon paper. With autogr. envelope.

315

€ 2.500

**Lyonel Feininger**

Eigenhändiger Brief mit signiertem Orig.-Holzschnitt. Weimar, „Staatliches Bauhaus“, 31. Mai 1921.

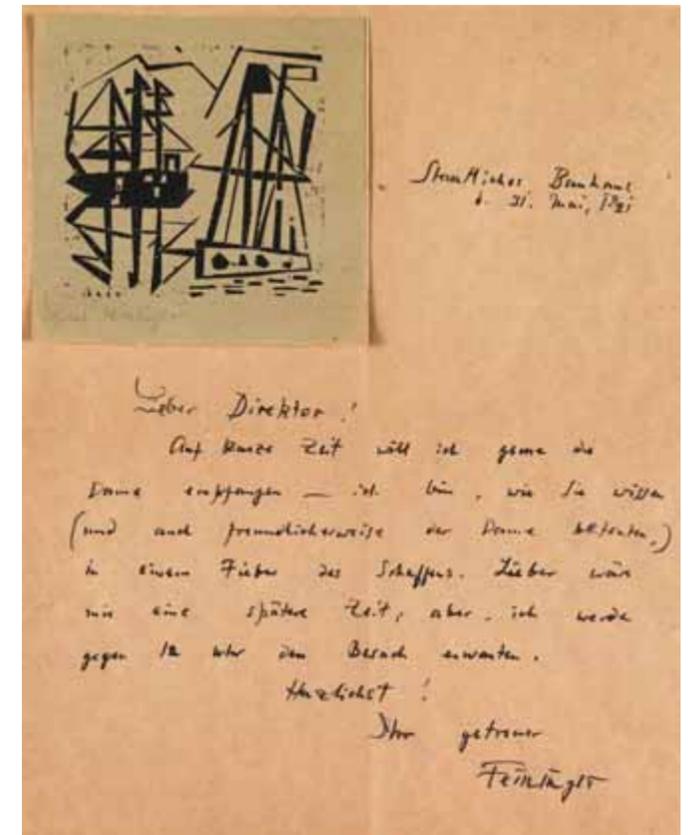
Holzschnitt-Brief an den befreundeten Kunsthistoriker Wilhelm Köhler (1884-1959), den damaligen Direktor der Weimarer Kunstsammlungen.

„Lieber Direktor! Auf kurze Zeit will ich gerne die Dame empfangen - ich bin, wie Sie wissen (und auch freundlicherweise der Dame betonen) in einem Fieber des Schaffens. Lieber wäre mir eine spätere Zeit, aber ich werde gegen 12 Uhr den Besuch erwarten ...“

**ILLUSTRATION:** Mit montiertem signiertem Holzschnitt *Schiffe mit Spiegelungen*. 8,5 : 8,6 cm. – **KOLLATION:** 1 S. Blattgröße 28,5 : 22 cm. Auf rötlichem Durchschlag-Papier. Mit eigenhändigem Kuvert. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Hamburg.

**LITERATUR:** Prasse W 156 I.

Letter to his friend, the art historian Wilhelm Köhler (1884-1959), then director of the 'Weimarer Kunstsammlungen'. With signed orig. woodcut 'Schiffe mit Spiegelungen'. On reddish carbon paper. With autogr. envelope.



316

€ 4.000

**Lyonel Feininger**

Eigenhändiger Brief mit Orig.-Holzschnitt. Weimar, 10. Febr. 1923.

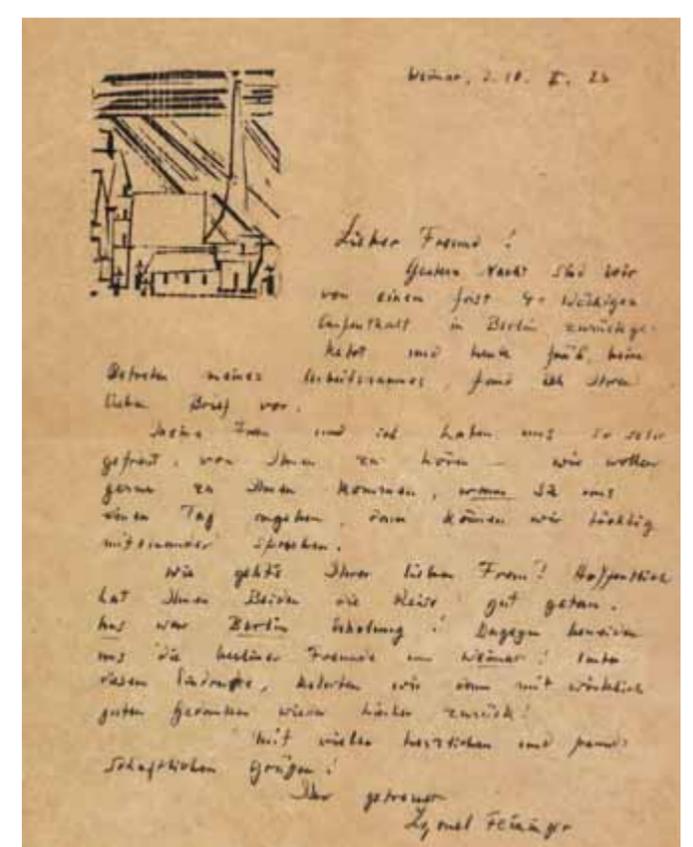
Holzschnitt-Brief an den befreundeten Kunsthistoriker Wilhelm Köhler (1884-1959), den damaligen Direktor der Weimarer Kunstsammlungen.

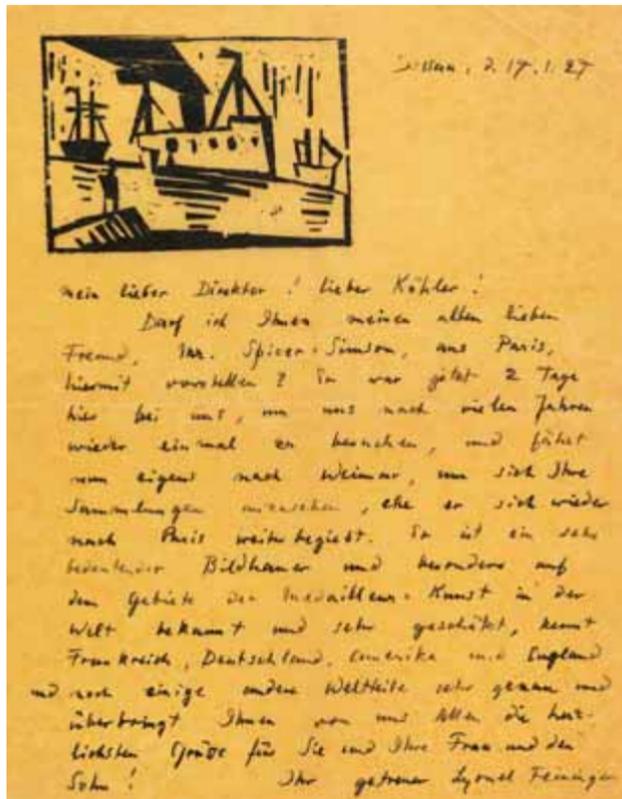
Feininger und seine Frau melden sich nach einem vierwöchigen Berlin-Aufenthalt zurück in Weimar und freuen sich auf ein gemeinsames Treffen mit den Köhlern. „Wie geht's Ihrer lieben Frau? Hoffentlich hat Ihnen Beiden die Reise gut getan. Uns war Berlin Erholung. Dagegen beneiden uns die berliner Freunde um Weimar! ...“

**ILLUSTRATION:** Briefkopf mit Holzschnitt *Gelmeroda Kirche und Häuser*. 7,4 : 6,1 cm. – **KOLLATION:** 1 S. Blattgröße 28 : 22 cm. Auf bräunlichem Durchschlagpapier. Mit eigenhändigem Kuvert. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Hamburg.

**LITERATUR:** Prasse W 84 III.

Letter to his friend, the art historian Wilhelm Köhler (1884-1959), then director of the 'Weimarer Kunstsammlungen'. Letter head with woodcut 'Gelmeroda Kirche und Häuser'. On brownish carbon paper. With autogr. envelope.





317

€ 4.000

**Lyonel Feininger**

Eigenhändiger Brief mit Orig.-Holzschnitt. Dessau, 17. Januar 1927.

**Holzschnitt-Brief an den befreundeten Kunsthistoriker Wilhelm Köhler (1884-1959), den damaligen Direktor der Weimarer Kunstsammlungen.**

“... Darf ich Ihnen meinen alten lieben Freund, Mr. [Theodore] Spicer-Simson, aus Paris, hiermit vorstellen? Er war jetzt 2 Tage hier bei uns, um uns nach vielen Jahren wieder einmal zu besuchen, und fährt nun eigens nach Weimar, um sich Ihre Sammlungen anzusehen ... Er ist ein sehr bedeutender Bildhauer und besonders auf dem Gebiete der Medailleur-Kunst in der Welt bekannt und sehr geschätzt ...”

**ILLUSTRATION:** Briefkopf mit Holzschnitt *Schiffe, mit Mann auf einer Mole*. 8 : 11 cm. – **KOLLATION:** 1 S. Blattgröße 29,5 : 23 cm. Auf orangefarbenem Durchschlagpapier. Mit eigenhändigem Kuvert. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Hamburg.

**LITERATUR:** Prasse W 216.

*Letter to his friend, the art historian Wilhelm Köhler (1884-1959), then director of the 'Weimarer Kunstsammlungen'. With orig. woodcut 'Schiffe, mit Mann auf einer Mole'. On orange carbon paper. With autogr. envelope.*

319

€ 1.000

**Franz Kafka**

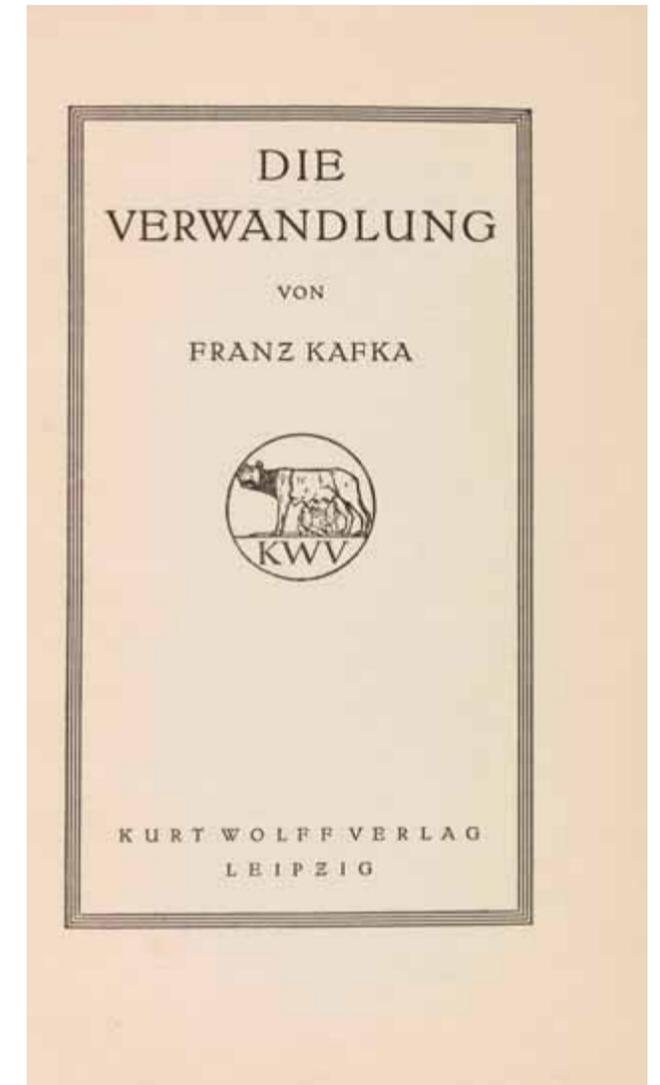
Die Verwandlung. Leipzig, K. Wolff [1915].

**Erste Einzelausgabe von Kafkas berühmter Erzählung, eines der ikonischen Werke der Literatur des 20. Jahrhunderts.**

**EINBAND:** Orig.-Pappband. 21,5 : 13 cm. – **ZUSTAND:** Einbd. geringfügig lädiert und fleckig.

**LITERATUR:** Dietz 26. - Hemmerle S. 21. - Raabe 146, 3. - Göbel 212. - Raabe, Zeitschriften 145,22/23. - *Der jüngste Tag*, Bd. 22/23.

*First separate edition of Kafka's famous narration, one of the most iconic works of 20th century literature. Orig. boards. - Binding slightly blemished and stained.*



318

€ 2.500

**Lyonel Feininger**

Eigenhändiger Brief mit Orig.-Holzschnitt. In Englisch. New York, 24. April 1950.

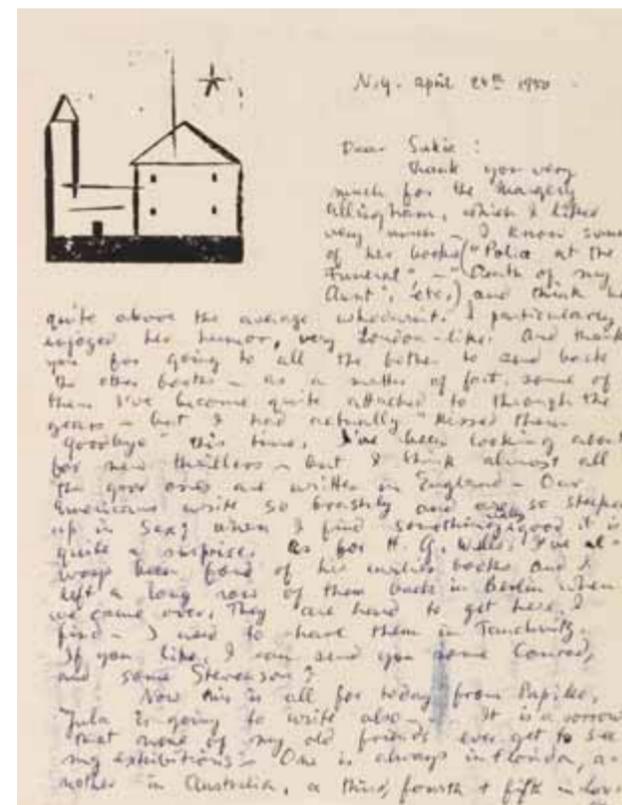
**Persönlich-familiärer Brief von „Papileo“ an „Sukie“, mit Lektüre-Empfehlungen.**

“...as for H. G. Wells, I've always been fond of his earlier books and I left a long row of them back in Berlin when we came over. They are hard to get here. I find - I used to have them in Tauchnitz. If you like, I can send you some Conrad, and some Stevenson? - Now this all for today from Papileo, Julia is going to write also ... It is a sorrow that none of my old friends ever get to see my exhibitions. One is always in Florida, another in Australia, a third, forth + fifth in London, and 'Sukie' in 'Klein-Moritzje'. The Show is going on successfully ... - P.S. I am sending you 3 books today, a Graham Greene among them, which I hope you'll like. Excuse my muddled writing, I am full of paint on my fingers”

**ILLUSTRATION:** Briefkopf mit Holzschnitt *Kirche mit Stern*. 7,1 : 6,6 cm. – **KOLLATION:** 1 1/2 S. Blattgröße 27,5 : 21,5 cm. Seitlich mit Japanstreifen montiert. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Hamburg.

**LITERATUR:** Prasse W 261.

*Personal letter in English from „Papileo“ to „Sukie“, with reading recommendations. Letter head with orig. woodcut 'Kirche mit Stern'.*



320

€ 1.200

**Franz Kafka**

In der Strafkolonie. Leipzig, K. Wolff 1919.

**Erste Ausgabe der zeitkritischen Novelle, von der Kafka selbst sagt, „daß nicht nur sie peinlich ist, daß vielmehr unsere allgemeine und meine besondere Zeit gleichfalls sehr peinlich war und ist“.**

**EINBAND:** Orig.-Halblederband mit goldgeprägtem Rückentitel und marmorierten Bezugspapieren sowie Kopfgoldschnitt. 23 : 15,5 cm. – **ZUSTAND:** Gutes sauberes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung Werner Wille, mit dessen Exlibris.

**LITERATUR:** 4. Drugulin-Druck, Neue Folge. - Dietz 50. - Hemmerle S. 27. - Raabe 146, 5. - Rodenberg S. 380. - Göbel 427.

*First edition. Orig. half calf with gilt lettering on spine and top edge gilt. - Fine copy.*<sup>R</sup>



321

€ 1.500

**Franz Kafka**

3 Werke in erster Ausgabe. Berlin/München/Leipzig 1916-1926.

**3 wichtige Erstausgaben.**

**I: Das Urteil.** Leipzig, K. Wolff 1916. OBroschur. - Der jüngste Tag Bd. 34. - Stockfleckig. - **II: Der Prozess.** Roman. Berlin, Die Schmiede 1925. Orig.-Leinwand. - Aus der Reihe 'Die Romane des XX. Jahrhunderts'. - Einbd. lichtrandig. - **III: Das Schloss.** Roman. München, K. Wolff 1926. Blauer Leinenband.

**EINBAND:** Überwieg. Orig.-Einbände. 8vo.

**LITERATUR:** Dietz 31. - Hemmerle S. 29-30.

**Dabei:** 1 weiteres Werk von Franz Kafka.

*3 important works in first edition and 1 more work by Franz Kafka, most of them in orig. binding.*

323

€ 1.200

**Franz Kafka**

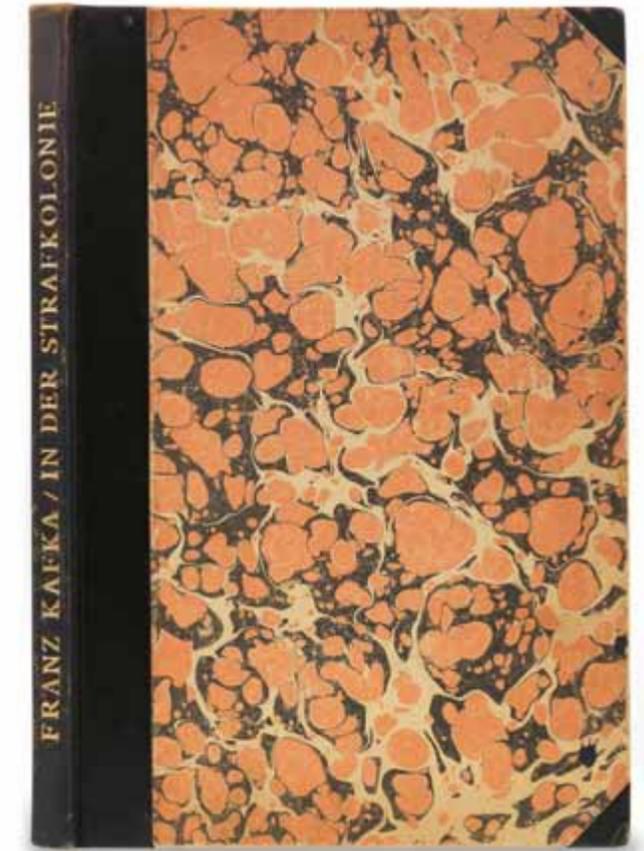
In der Strafkolonie. Leipzig, K. Wolff 1919.

**Erste Ausgabe der zeitkritischen Novelle, von der Kafka selbst sagt, „daß nicht nur sie peinlich ist, daß vielmehr unsere allgemeine und meine besondere Zeit gleichfalls sehr peinlich war und ist“.**

**EINBAND:** Orig.-Halblederband mit goldgeprägtem Rückentitel und marmorierten Bezugspapieren sowie Kopfgoldschnitt. 23 : 15,5 cm. - **ZUSTAND:** Kanten geringfüg. berieben; gutes wohlerhaltenes Exemplar.

**LITERATUR:** 4. Drugulin-Druck, Neue Folge. - Dietz 50. - Hemmerle S. 27. - Raabe 146, 5. - Rodenberg S. 380. - Göbel 427.

*First edition. Orig. half calf with gilt lettering on spine and top edge gilt. - Fine copy.*



322

€ 1.500

**Franz Kafka**

Amerika. Roman. München, K. Wolff (1927).

**Erste Ausgabe.**

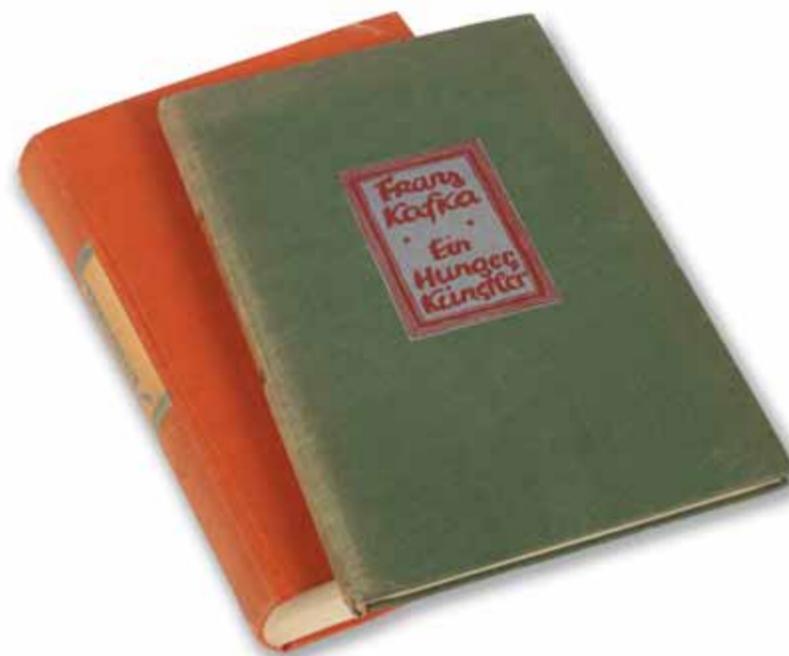
„Der Dichter selbst, der im Tagebuch seinen Roman eine ‚glatte Dickensnachahmung‘ nennt, betonte im Gespräch das Hoffnungsfrohere, Lichtere, Leichtere des mit besonderer Freude geschaffenen Werkes.“ (Kindler)

**EINBAND:** Roter Orig.-Leinenband mit mont. Deckel- und Rückenschild. 19,5 : 14,5 cm. - **ZUSTAND:** Rücken leicht verblichen und berieben. - **PROVENIENZ:** Exemplar aus dem Besitz des Schriftstellers Rudolf Otto Wiermer, mit dessen eigh. Besitzeintrag auf dem Titel.

**LITERATUR:** Hemmerle S. 31. - Raabe 146,10.

**Dabei:** Fr. Kafka, Ein Hungerkünstler. Berlin, Die Schmiede 1924. Grüner Orig.-Leinenband (Rücken leicht verblichen). 20 : 13,5 cm. - Erste Ausgabe. - Dietz 66.

*First edition. Red orig. cloth with labels mounted on front board and on spine. Spine slightly faded and rubbed. Kafka, Ein Hungerkünstler in first edition included. Green orig. cloth (spine slightly faded).*



324

€ 1.500

**Hermann Hesse**

Eigenhändiges Gedichtmanuskript *Rebhügel, See und Berge* mit Unterschrift und aquarellierter Orig.-Federzeichnung. Um 1930.

**Schönes Gedichtmanuskript mit Original-Aquarell.**

Das auf zwei Oktavblätter geschriebene Naturgedicht umfaßt zwei Strophen (14 Zeilen) und ist begleitet von einem hübschen Landschaftsaquarell (ca. 7 : 7 cm) mit Blick auf Rebstöcke, Berge und das Blau eines Sees.

**KOLLATION:** 2 Bll. Je ca. 20 : 17 cm. - **ZUSTAND:** Unter Passepartout und Glas gerahmt, nicht geöffnet.

**LITERATUR:** Vgl. Mileck V-D 153.

*Autograph poem signed (2 stanzas, altogether 14 lines) with orig. watercoloured ink drawing. 2 leaves, size each ca. 20 : 17 cm. Matted and framed, not examined out of frame.*



325

€ 1.500

### Hermann Hesse

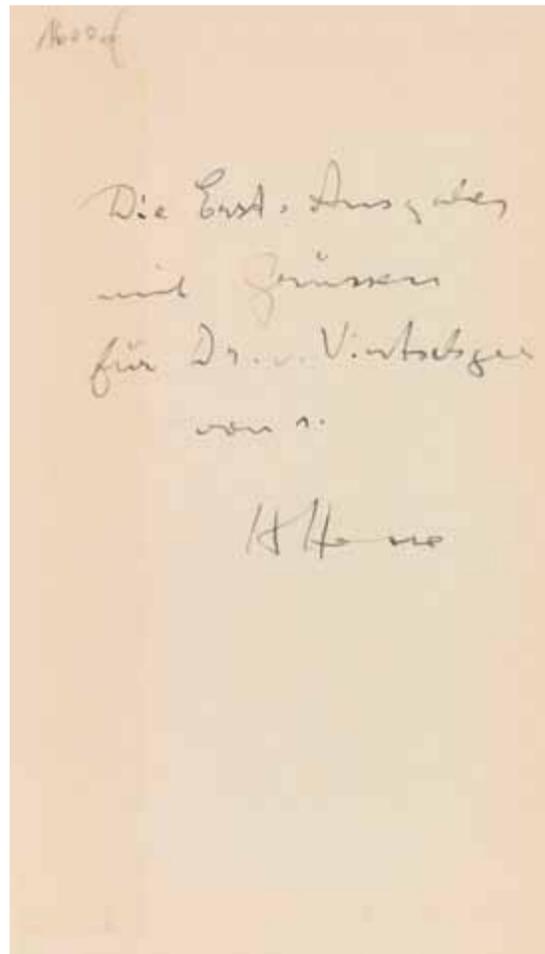
Umfangreiche Sammlung von 35 Werken. Zusammen 36 Bände. Aus den Jahren 1914-1983.

**Ungewöhnlich gehaltvolle und sehr gepflegte Sammlung von Hesse-Werken, mit zahlreichen Erstausgaben, Widmungsexemplaren und illustrierten Ausgaben.**

Darunter: **I: Italien.** Mit 20 signierten Radierungen von H. Struck. Berlin 1923. - 1 von 100 num. Exemplaren der Vorzugsausgabe mit den signierten Graphiken. - **II: Das Glasperlenspiel.** 2 Bde. Zürich 1943. - Exemplar der ‚echten‘ ersten Ausgabe, auf deutlich stärkerem Papier gedruckt und mit der Rückenstärke 7,5 cm. - **III: Hermann Lauscher.** Mit Illustrationen von G. Böhmer. Berlin 1933. - Mit längerem Widmungseintrag von Hesse und Orig.-Zeichnung sowie Signatur von G. Böhmer. - **IV: Siddhartha.** Zürich 1922. - Mit längerem Widmungseintrag von H. Hesse. - **V: Narziß und Goldmund.** Zürich 1944. - Mit Widmungseintrag. - **VI: Knulp.** Mit Lithographien von K. Walser. Berlin 1922. - Numeriertes Exemplar, im Druckvermerk vom Künstler signiert. - **VII: Freunde.** Olten 1957. - Numeriertes Exemplar. - **VIII: Flötenraum.** Mit Kupferstichen von C. Bouda. Baarn 1969. - H.C.-Exemplar außerhalb der Numerierung. - **IX: Jahreszeiten.** Mit Illustrationen von H. Hesse. Num. Privatdruck 1931. - **X: Vierundvierzig Aquarelle.** In Originalgröße ausgewählt von Br. Hesse und S. Kuthy. Frankfurt 1977. - 1 von 500 num. Exemplaren. - **XI: Der Steppenwolf.** Mit Illustrationen von A. Canham. Ottobrunn 1983. - Mit Widmungseintrag des Illustrators.

**EINBAND:** Orig.-Einbände. 4to. und 8vo. – **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen Orig.-Graphiken und Illustrationen. – **ZUSTAND:** Nur tlw. mit geringfüg. Gebrauchsspuren. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Rheinland.

*Unusually rich and well-kept collection of works by Hesse, with several first editions, dedication copies and illustrated editions. Orig. bindings. With numerous orig. prints and illustrations. - With minor isolated signs of use.*



326

€ 1.000

### Hermann Hesse

Konvolut von 20 Werken. Zusammen 21 Bände. Aus den Jahren 1907-1952.

**Zahlreiche Erstausgaben, mehrere Exemplare vom Dichter signiert.**

Darunter: **I: Fabulierbuch.** Berlin 1935. - Erste Ausgabe, mit eigh. Widmung. - **II: Demian.** Berlin 1919. - Erste Ausgabe. - **III: Zwei Idyllen.** Berlin/Ffm. 1952. - Vorzugsausgabe mit Signatur. - **IV: Beschreibung einer Landschaft.** Bern 1947. - Mit eigh. Widmung.

**EINBAND:** Orig.-Einbände. 8vo. – **ZUSTAND:** Nur tlw. mit geringfüg. Gebrauchsspuren.

327

€ 1.500

### Thomas Mann

Tristan. Sechs Novellen. Berlin, S. Fischer 1903.

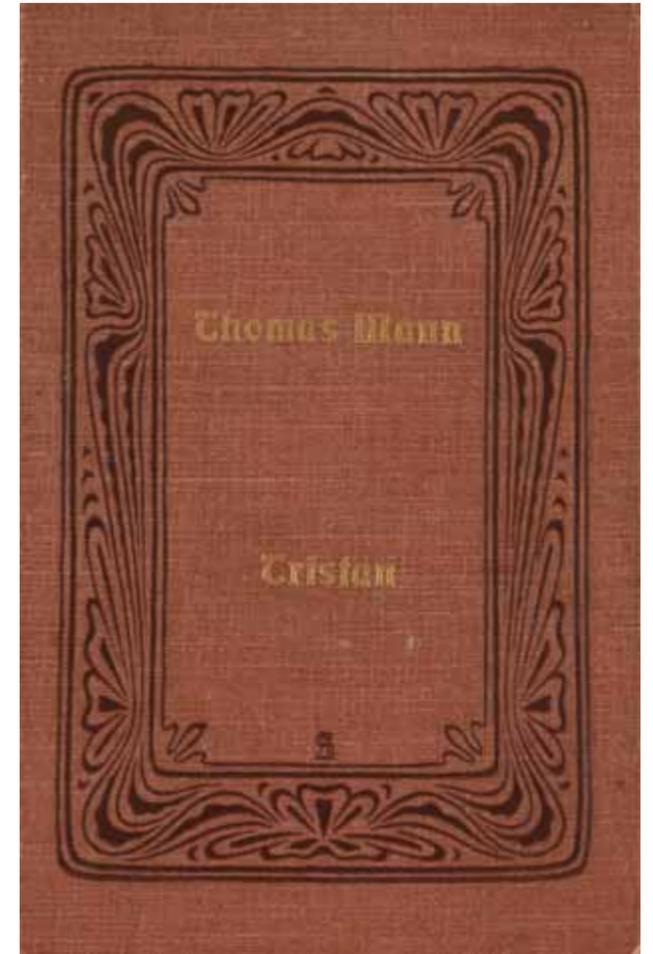
**Erste Ausgabe der Novellensammlung, im Verlagseinband.**

**EINBAND:** Orig.-Leinenband mit Deckelornament und goldgeprägtem Titel. 18,5 : 13 cm.

**LITERATUR:** Potempa B 2. - Bürgin I, 3.

**Dabei: Th. Mann,** Florenza. Ebd. 1906. Orig.-Pergamentband. 18 : 12,5 cm. - Seltene erste Ausgabe von Manns einzigem Theaterstück. Schönes Widmungsexemplar von Ernst Glöckner für Ernst Bertram. - Potempa E.20.2.

*First edition of the collection of novels, in publisher's binding. Orig. cloth with front board ornament and gilt-lettered title. - 1 addition: Th. Mann, Florenza. Orig. parchment-bound volume. Rare first edition of Mann's only play. Fine dedication copy.*



328

€ 2.000

### Thomas Mann

Der kleine Herr Friedemann. München, Phantasia-Verlag 1920.

**1 von nur 50 Exemplaren der seltenen Vorzugsausgabe in Pergament, mit den markanten Orig.-Holzschnitten von Otto Nückel.**

Zweiter Phantasia-Druck - Druck auf kräftigem Büttenpapier, Druckvermerk von Thomas Mann und Otto Nückel signiert.

**EINBAND:** Orig.-Pergamentband mit Rückenvergoldung und goldgeprägter Vignette auf dem Vorderdeckel, Kopfgoldschnitt. 25 : 18 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 11 ganzseitigen Orig.-Holzschnitten und 4 kolorierten figürlichen Initialen von Otto Nückel. – **ZUSTAND:** Ränder leicht gebräunt. Einband etwas verzogen.

**LITERATUR:** Potempa E 4.2. - Rodenberg S. 457. - Schauer II,99.

*1 of 50 numbered copies of de luxe edition in vellum and printed on strong laid paper. With 11 full page orig. woodcut and 4 handcoloured initials by O. Nückel. Publisher's imprint signed by Thomas Mann and O. Nückel. - Margins slightly browned. Binding slightly bowed. R*



329

€ 1.800

**Thomas Mann**

Wälsungenblut. München, Phantasia 1921.

**Erste Ausgabe eines der umstrittensten Werke von Thomas Mann, hier in der Saffianausgabe von nur 30 Exemplaren.**

1 von 30 nummerierten Exemplaren in Saffian, im Druckvermerk von Verfasser und Künstler signiert. - Ursprünglich sollte der Text, der Richard Wagners *Die Walküre* persifliert, in der *Neuen Rundschau* im Januar 1906 veröffentlicht werden, wurde dann aber vor Erscheinen auf Grund der Verstimmungen im Hause Pringsheim von Thomas Mann zurückgezogen.

**EINBAND:** Brauner Orig.-Saffianlederband mit goldgeprägter Deckelvignette und Rückentitel. 26,5 : 19,5 cm. -

**ILLUSTRATION:** Mit 12 Orig.-Lithographien sowie 20 Textillustrationen und Initialen von Theodor Heine.

- **ZUSTAND:** Hint. Innengelenk gelockert, Rücken, Gelenke und Bindung erneuert. Kanten berieben, Vorsätze etw. leimschattig. Innen sauberes Exemplar auf sehr kräftigem, breitrandigem Papier.

**LITERATUR:** Potempa E 22.2. - Bürgin I, 18. - Rodenberg S. 459. - Schauer II, 10.

*First edition of Thomas Mann's controversial work. One of 30 copies in morocco binding. Printer's note signed by artist and author. Brown orig. morocco binding with gilt-tooled cover vignette and title on spine. With 12 orig. lithographs and 20 text illustrations and initials by Theodor Heine. Rear inner joints loose, spine, joints and binding renewed. Edges rubbed, endpapers somewhat glue-stained. Inside clean. Copy on very strong paper with broad margins.*



330

€ 1.500

**Thomas Mann**

Buddenbrooks. Verfall einer Familie. Jubiläumsausgabe zum 50. Jahr des Erscheinens. Berlin, S. Fischer 1951.

**Die signierte Vorzugsausgabe.**

1 von 300 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, im Druckvermerk vom Verfasser signiert. Druck in Garamond-Antiqua bei G. Lachenmaier, Reutlingen.

**EINBAND:** Dunkelbrauner Orig.-Ziegenlederband mit Rückenvergoldung und goldgeprägter Deckelvignette. 19 : 12 cm. - **PROVENIENZ:** Deutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Potempa D 1.10. - Bürgin I, 2 G.

**Dabei:** 2 weitere signierte Vorzugsausgaben von Thomas Mann.

*1 of 300 numbered copies from the de-luxe edition, printer's note signed by the author. Dark brown orig. goatskin binding with gilt-tooled spine and gilt-tooled cover vignette. With 2 other signed de-luxe editions by Thomas Mann.*

331

€ 1.000

**Thomas Mann**

3 Werke. Stockholm/Amsterdam/New York 1938-1949.

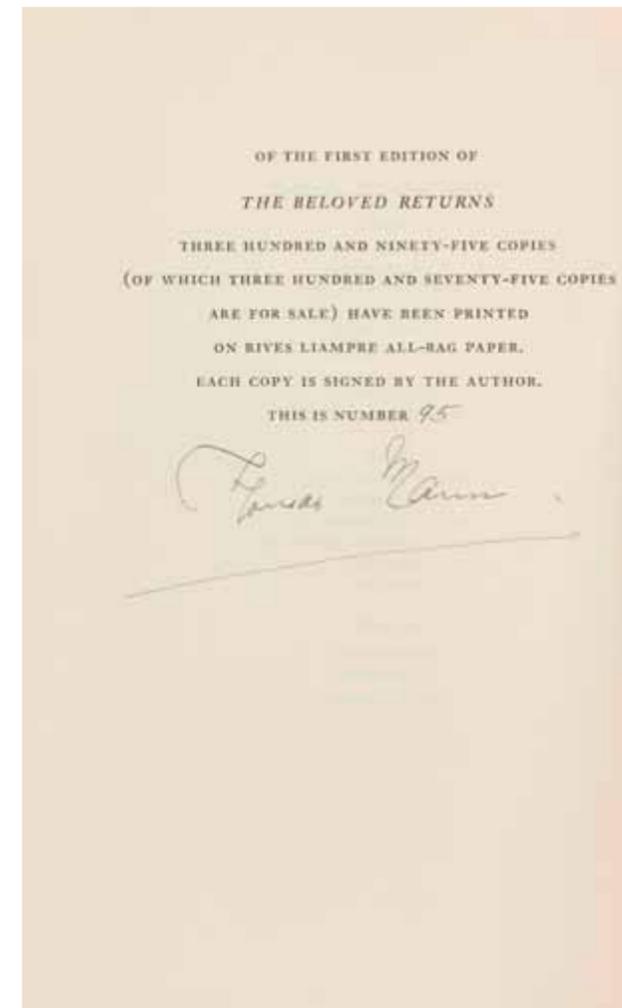
**3 Widmungsexemplare des Autors.**

**I: Achtung Europa!** Stockholm, Bermann-Fischer 1938. - Europäische Erstausgabe. Mit 2-zeil. Widmung des Autors für seine Nichte Germaine, dat. 1939. - **II: Joseph the Provider.** New York, A. Knopf 1944. - Amerikanische Erstausgabe. Mit mehrzeil. Widmung des Autors in englischer Sprache an Lester Ziffren, dat. 1946. - **III: Die Entstehung des Doktor Faustus.** Amsterdam, Bermann-Fischer 1949. - Mit Signatur des Autors auf dem Vorsatz.

**EINBAND:** Orig.-Einbände. 8vo.

**LITERATUR:** Bürgin I 54.A, IV 503 und I, 84.

*3 dedication copies by Thomas Mann. Orig. bindings. 'Joseph the Provider' in first American edition and with multiline dedication to Lester Ziffren.*



332

€ 1.500

**Thomas Mann**

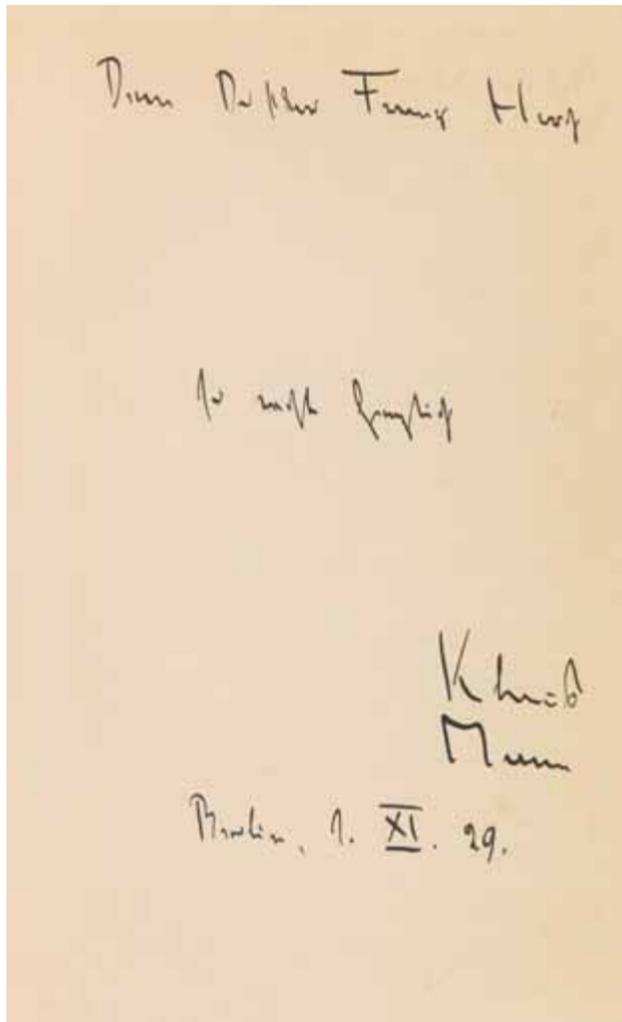
Sammlung von 36 Werken in 37 Bänden. Aus den Jahren 1914-1956.

**Umfangreiche Sammlung mit zahlreichen Erstausgaben, zwei Titel vom Autor signiert.**

Darunter: **Der Zauberberg.** 2 Bde. Berlin 1924. - **Von deutscher Republik.** Berlin 1923. - **The beloved returns.** Lotte in Weimar. New York 1940. - 1 von 395 num. Exemplaren, im Druckvermerk vom Autor signiert. - **Das Gesetz.** Los Angeles 1943. - Nummeriertes Exemplar. - **Nocturnes.** Mit lithographierten Illustrationen von L. Ward. New York 1934. - Nummeriertes Exemplar, im Druckvermerk vom Autor signiert.

**EINBAND:** Überwieg. Orig.-Einbde. 8vo. - **ZUSTAND:** Nur tlw. mit leichten Gebrauchsspuren.

*Comprehensive collection, many in first edition, two works signed by the author. Most in orig. binding. - Only isolated slight signs of use.*



333

€ 1.000

### Familie Mann

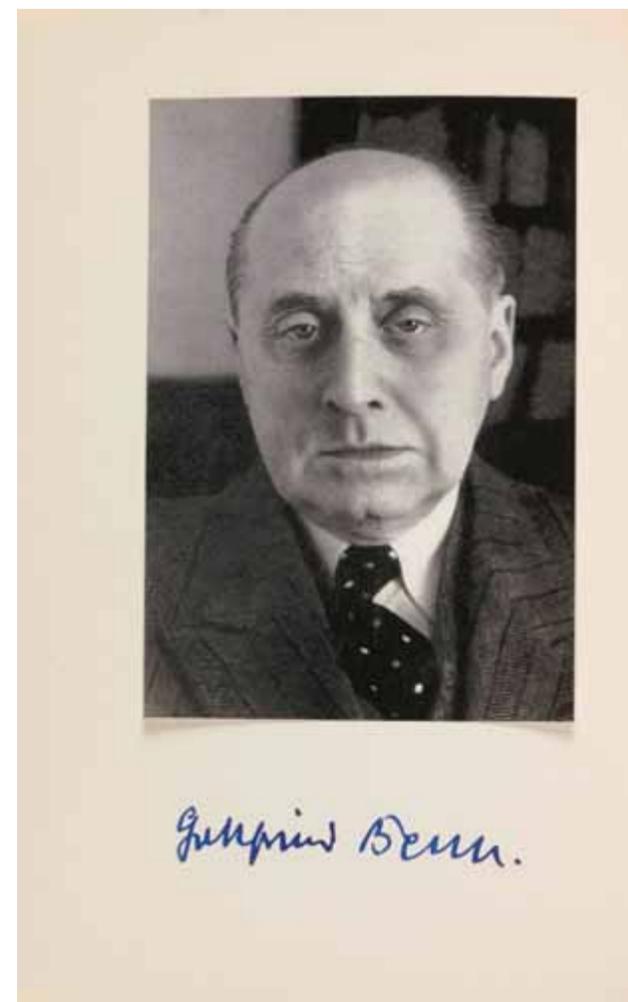
Konvolut von 18 Werken von Heinrich, Klaus, Erika und Monika Mann. Aus den Jahren 1918-1950.

**Zahlreiche Erstausgaben, zwei Exemplare signiert.**

Darunter: **H. Mann**, Der Untertan. Leipzig 1918. - Erste Ausgabe, mit beilieg. eigh. Widmungsblatt von H. Mann, datiert 1927. - **Kl. Mann**, Alexander. Berlin 1929/1930. - Erste Ausgabe, mit eigh. Widmungseintrag von Kl. Mann, datiert 1929. - **Kl. Mann**, Mephisto. Amsterdam 1936. - Erste Ausgabe. - **Kl. Mann**, Vergittertes Fenster. Amsterdam 1937. - Erste Ausgabe.

**EINBAND:** Orig.-Einbände. 8vo. – **ZUSTAND:** Mit unterschiedl. Gebrauchsspuren.

*Collection of 18 works by members of the Mann family from the years 1918-1950, mostly first editions (2 works by Klaus Mann and Heinrich Mann with signed dedications). Orig. bindings. - With traces of use.*



Gottfried Benn.

334

€ 1.000

### Gottfried Benn

8 Werke. Aus den Jahren 1916-1955.

**Überwiegend erste Ausgaben, 1 Werk vom Autor signiert.**

Darunter: **I:** Gehirne. Leipzig 1916. - **II:** Diesterweg. Berlin 1918. - **III:** Die gesammelten Schriften. Berlin 1922. - **IV:** Nach dem Nihilismus. Berlin 1932. - **V:** Drei alte Männer. Wiesbaden 1955. - Numeriertes Exemplar mit Signatur des Autors.

**EINBAND:** Orig.-Einbände. 8vo.

*Collection of 8 works from the years 1916-1955, mainly first editions, 1 work signed by the author. Orig. bindings.*

335

€ 4.000

### James Joyce

Ulysses. Paris, Shakespeare and Company 1927.

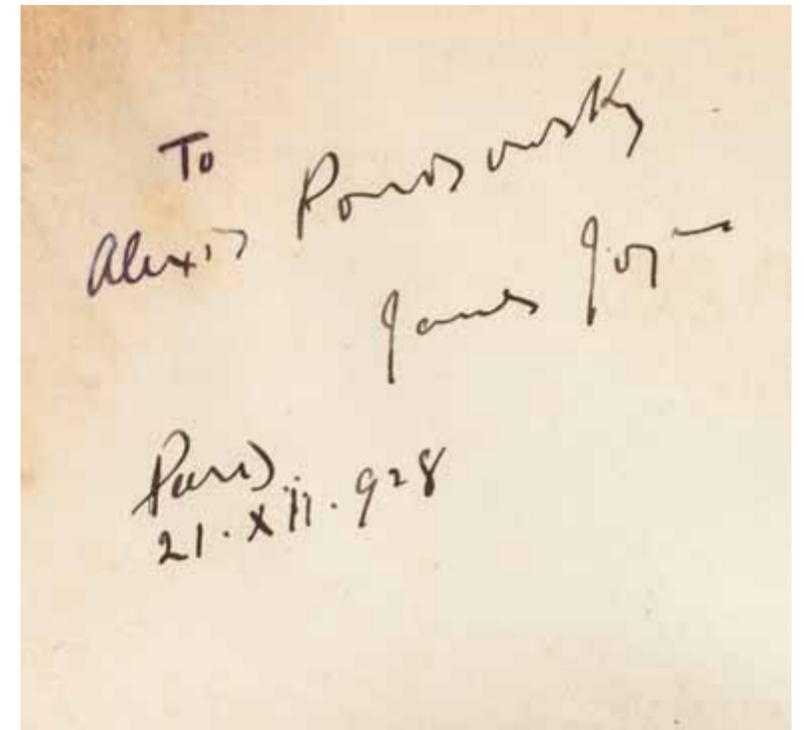
**Eines der wenigen Widmungsexemplare, hier für Alex Ponisovsky, dem zeitweiligen Verlobten von Joyces Tochter Lucia Joyce.**

Exemplar der legitimen 9. Auflage auf Dünndruckpapier. - Mit eigenhändiger Widmung mit Unterschrift von J. Joyce, Paris, datiert 21. Dezember 1928. - Alex Ponisovsky war zudem der Schwager von Joyces Freund und Sekretär Paul Léon, der ihn auch in die Joyce-Familie einführte.

**EINBAND:** Blauer Orig.-Umschlag mit Einschlägen und weiß gedrucktem Namen und Titel; in späterer Leinen-Decke und -Schuber. 20,5 : 16,5 cm. – **KOLLATION:** Teils unaufgeschnitten. Im unteren Drittel durchgehend mit Wasserschäden, dadurch kl. Randläsuren, besonders Umschlag betroffen (Papier brüchig, Rücken nur noch fragmentarisch vorhanden), Bindung gelockert.

**LITERATUR:** Slocum/Cahoon 17 Anm.

*One of the few dedication copies by James Joyce, here dedicated to Alex Ponisovsky, who was engaged to Joyces daughter Lucia. 9th edition. Orig. blue wrappers with flaps and white title and author's name on spine and front cover. - Partly unopened. Lower third with water damage, therefore with marginal defects and wrappers brittle and spine nearly removed, somewhat shaken.*



336

€ 2.500

### James Joyce

Sammlung von 17 Werken, zusammen 18 Bände. Aus den Jahren 1918-1975.

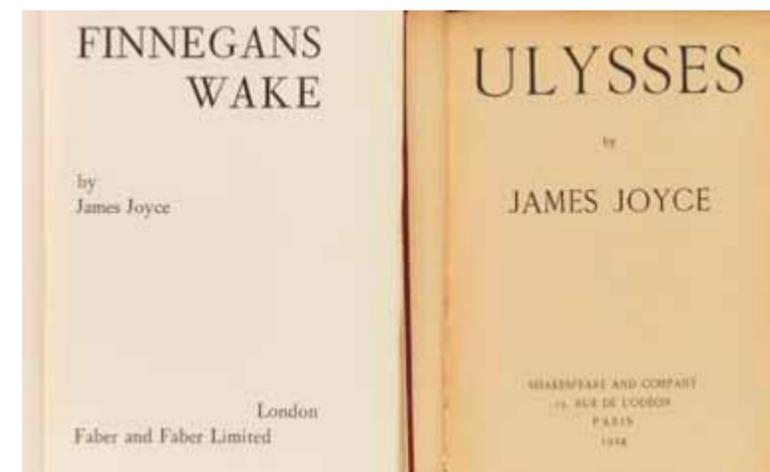
**Interessante Sammlung von Joyce-Werken, darunter zahlreiche frühe Ulysses-Ausgaben sowie ein einzigartiges Widmungsexemplar von Sylvia Beach.**

Darunter: **I: Ulysses.** Paris, Shakespeare & Co. 1924. - 4. Druck vom Januar 1924. - **II: Ulysses.** Ebd. 1924. - 5. Druck vom September 1924. - **III: Ulysses.** Ebd. 1927. - 9. Druck vom Mai 1927. - **IV: Ulysses.** Hamburg/Paris/Bologna, The Odyssey Press 1932. 2 Bde. - Erste Ausgabe der Odyssey Press. - **V: Pomes Penyeach.** Paris, Shakespeare & Co, 1927. - Erste Ausgabe. Mit dem eingeklebten Erratazettel. Vortitel mit eigh. Widmung von Sylvia Beach für George Kennedy, datiert „Paris June 27, 1933“; des weiteren mit eigh. Widmung von George Kennedy, datiert 1961. - **VI: The Mime of Mick, Nick and the Maggies.** Den Haag, Servire Press / London, Faber & Faber 1934. - Erste Ausgabe. Numeriertes Exemplar mit Umschlagillustration von Lucia Joyce. - **VII: Finnegans Wake.** London, Faber & Faber 1939. - Erste Ausgabe.

**EINBAND:** Überwieg. Orig.-Einbände, 4 Bände priv. in Leder bzw. Halbleder gebunden. 8vo. – **ZUSTAND:** Mit unterschiedl. Gebrauchsspuren. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Wien.

**LITERATUR:** Slocum/Cahoon A 17 Anm., A 20, A 24, A 43 und A 47.

*Interesting collection of works by Joyce, among them many early Ulysses editions and a unique dedication copy by Sylvia Beach. Most in orig. bindings, 4 privately bound in calf and half calf respectively. - With different signs of use.*





337

€ 1.000

**Fritz Lang**

Der müde Tod. Ein deutsches Volkslied in sechs Versen. Berlin, Decla 1921.

**Erste Ausgabe der seltenen Publikation, - der internationale Durchbruch Fritz Langs als Filmregisseur.**

**EINBAND:** Orig.-Broschur mit Titelschild. 15,5 : 12 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 25 blattgr. fotografischen Abbildungen. – **ZUSTAND:** Schönes sauberes Exemplar. <sup>R</sup>

338

€ 5.000

**Das Plakat**

Zeitschrift des Vereins für Plakatfreunde. Hrsg. von H. Sachs. 7 Jgge. (von 12) in 7 Bänden. Berlin 1913-21.

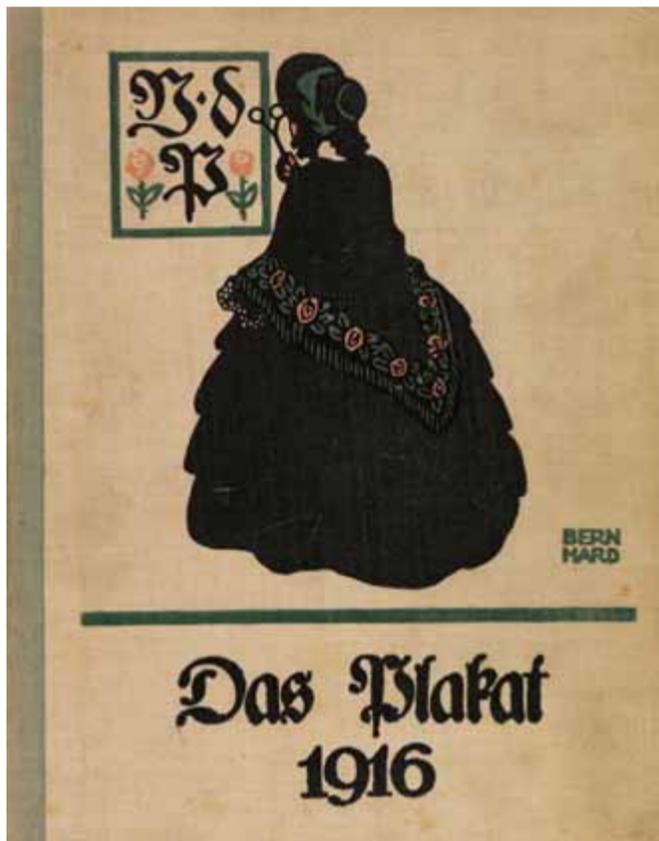
**Umfangreiche Folge der künstlerisch bedeutenden und gesuchten Zeitschrift in den seltenen Original-Einbänden mit der Deckel-Illustration von Lucian Bernhard.**

Vorhanden die Jgge. 1913, 1916-1921. - Mit ihrer exzellenten Ausstattung und den zahllosen farbigen und montierten Beispielen herausragender Werbegraphik die bis heute unerreichte Publikation zum Thema Plakatkunst. Mit Beiträgen der bekanntesten Plakatünstler und Gebrauchsgraphiker der Zeit, darunter meist originalgraphische Arbeiten von L. Hohlwein, K. Arnold, E. Preetorius, W. Schnackenberg, H. Kley, A. P. Weber, W. Kampmann, R. Koch (Schrift), E. Schneider, K. Sigrist, W. Bradley, P. Scheurich, Th. Th. Heine, M. Schwarzer, H. Steiner-Prag, W. Trier, L. Kainer, A. Uzarski, E. Orlik, K. Szafranski, S. Krotowski und K. Kunst. Die Textbeiträge über Kunst und Kultur der Reklame stammen von K. Tucholsky, Max Osborn, R. Braungart, E. Doepler, G. E. Pazaurek, W. von Zur Westen u. a.

Zwischengebunden: Im Jg. 1916 *Politik, Kunst, Reklame* zum Maiheft, Im Jg. 1919 *Mitteilungen 1919*, Nr. 1 des *Verbandes deutscher Kriegssammlungen* sowie die Beilage zum Nov. Heft 1913 mit 16 Weinetiketten.

**EINBAND:** Orig.-Leinenbände (3) und Orig.-Halbleinenbände (4) mit der schönen Deckelillustration von Bernhard (OU eingebunden). 29 : 23,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen meist farbigen und teils montierten Tafeln und Abbildungen. – **ZUSTAND:** Jg. 8 und 9 (1917-18) noch mit losen Heften in der Orig.-Decke. Es fehlen ca. 7 Tafeln, Jg. 1921 meist ohne die röm. num. Werbeanzeigen, Nov. Heft 1919 ohne die S. 445-448, Jan. Heft 1920 ohne die S. 1/2, im Jg. 4 (1913) fehlen die S. 64-71 und 88-95, im Sept. Heft 1918 2 Bll. mit Textausschnitten (Kopien beiliegend), im Mai Heft 1917 fehlen auf S. 142/43 die unteren 6 Briefmarken. Vereinz. Bll. gelöst, wenige mit Randläsuren, eingeb. OU tls. knapp beschnitten, Jg. 12 (1921) im Unterrand tls. wasserrandig, dadurch einige Bll. verklebt. Einbde. etw. fleckig und bestoßen, 1 Außen Gelenk leicht eingerissen. - Insges. gute Exemplare, so umfangreich in den Orig.-Einbänden selten.

*Very comprehensive series of the artistically relevant and sought-after magazine on poster art. With its excellent make and the large amount of mounted samples in colors it is a publication on poster art unmatched until today. With contributions by the most renowned commercial artist. Most mounted plates and illustrations in colors. Illustrated orig cloth (3) and orig. half cloth (4), orig. wrappers bound in. - Vol. 8 and 9 (1917-18) still with loose issues in the original cover. About 7 plates are missing, issue 1921 mostly without the Roman numb. advertisements, Nov. issue 1919 without pp. 445-448, Jan. issue 1920 without pp. 1/2, in vol. 4 (1913) pp. 64-71 and 88-95 are missing, in Sept. issue 1918 2 leaves with text cutouts (copies enclosed), in the May issue of 1917 the lower 6 stamps are missing on pp. 142/43. Few leaves loosening, a few with marginal defects, orig. wrappers partly cropped close, vol. 12 (1921) in the lower margin partly waterstained, thereby some leaves glued. Binding. somewhat stained and bumped, 1 outer joint slightly torn. - All in all good copies, rarely so extensive in the orig. bindings.*



339

€ 4.500

**Das Plakat**

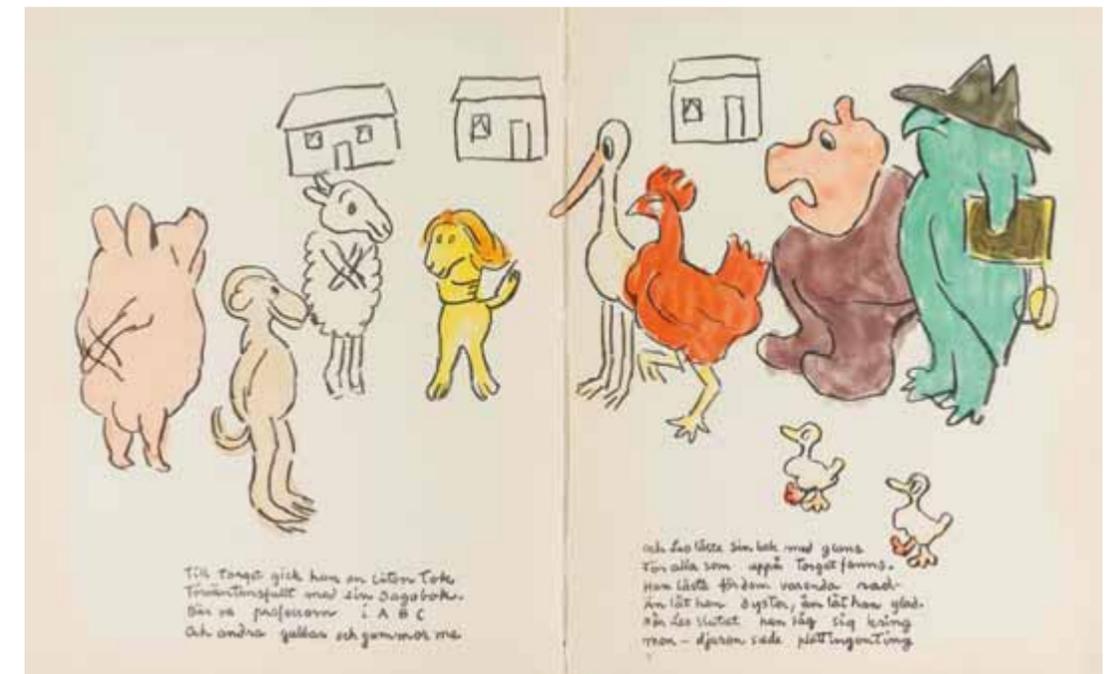
Zeitschrift des Vereins für Plakatfreunde. Hrsg. von H. Sachs. 48 Hefte aus den Jahren 1911-21. Berlin 1911-21.

**Aufwendig gestaltete Zeitschrift des Vereins für Plakatfreunde mit Beiträgen der bekanntesten Plakatünstler und Gebrauchsgraphiker der Zeit. In unbeschnittenen Original-Einbänden.**

Vorhanden: 1911 (Nr. 3). - 1912 (Nr. 2-4). - 1913 (Nr. 1-3 und 5-6). - 1914 (Nr. 5). - 1915 (Nr. 4 mit Beilage, Nr. 6 und Beilage zu Heft 5; mit der selten vollständigen Karte von Europa im Jahr 1914 in Heft 6). - 1916 (Nr. 2). - 1917 (Nr. 2 und 5/6). - 1918 (Nr. 1-6 in 4 Heften). - 1919 (Nr. 2-6). - 1920 (Nr. 1-12). - 1921 (Nr. 1-12 in 10 Heften).

**EINBAND:** Illustrierte Orig.-Umschläge in 6 modernen Halbleinendecken. 29 : 22,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen meist farbigen und tlw. montierten Abbildungen. – **ZUSTAND:** Es fehlen ca. 9 Taf., Heft 2 (1912) mit fehlender kl. Illustration (in Kopie ersetzt), Heft 3 (1912) ohne die S. 113-116, Heft 2 (1921) ohne die röm. num. S. I-VIII. - Tls etw. fleckig und mit minim. Randläsuren (vereinz. auch an den mont. Tafeln), vereinz. Buchblock angebrochen (stellenw. kl. Einrisse) oder im Bund verstärkt, wenige Heftklammerungen mit Rostspuren. Einbde. tls. leicht schmutzfl. und mit kl. Defekten (2 mit größeren Randausrissen).

*Elaborately designed magazine of the „Verein für Plakatfreunde“ with articles from the most famous poster artists and commercial graphic artists of the time. In untrimmed original bindings. 48 issues from 1911-21. Illustrated orig. wrappers in 6 modern half cloth wrappers. - Ca. 9 plates are missing, issue 2 (1912) with missing small illustration (a copy replaced), issue 3 (1912) without the pp. 113-116, issue 2 (1921) without the Roman numb. pages I-VIII. - Partly somewhat stained and with minimal marginal defects (additionally on the mounted plates), few inner books slightly broken (small tears in places) or reinforced in the gutter, here and there staples with traces of rust. Binding partly slightly soiled and with small defects (2 with larger marginal tears).*



340

€ 3.500

### Das Plakat

Zeitschrift des Vereins für Plakatfreunde. Hrsg. von H. Sachs. 8 Jgge. (von 12) in 8 Bänden. Berlin 1914-1921.

**Bestausgestattete Zeitschriftenpublikation des 20. Jahrhunderts, mit zahlreichen Beispielen herausragender Werbegravik - die bis heute unerreichte Veröffentlichung zum Thema Plakatkunst.**

Mit Beiträgen der bekanntesten Plakatünstler und Gebrauchsgraphiker der Zeit, darunter meist originalgraphische Arbeiten von L. Hohlwein, K. Arnold, E. Preetorius, W. Schnackenberg, H. Kley, A. P. Weber, W. Kampmann, R. Koch (Schrift), E. Schneider, K. Sigrüst, W. Bradley, P. Scheurich, Th. Th. Heine, M. Schwarzer, H. Steiner-Prag, W. Trier, L. Kainer, A. Uzarski, E. Orlik, K. Szafranski, S. Krotowski und K. Kunst. Die Textbeiträge über Kunst und Kultur der Reklame stammen von K. Tucholsky, Max Osborn, R. Braungart, E. Doepler, G. E. Pazaurek, W. von Zur Westen u. a.

Mit den Beilagenheften: *Politik, Kunst, Reklame* zum Maiheft 1916 sowie Plakat und Plagiat, Zweite Folge zum Märzheft 1917. Im Jg. 1919 Mitteilungen 1919, Nr. 1 des *Verbandes deutscher Kriegssammlungen* sowie die Beilage zum Nov. Heft 1913 mit 16 Weinetiketten.

**EINBAND:** Verschiedene Einbände der Zeit (darunter 6 Halbpergamentbände; OU eingebunden). 28-29,5 : 22,5-23 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen meist farbigen und teils montierten Tafeln und Abbildungen. – **ZUSTAND:** Im Jg. 1917 fehlen 3 hintere Orig.-Umschläge sowie die Märzbeilage und 1 Tafel mit Werbung des Restaurants Du Pont; im Jg. 1921 fehlen die vor- und nachgebundenen römischen Anzeigenseiten. Januar-Heft 1916 ohne die kl. montierte Steinway-Einladung. - Tlw. etw. fleckig und mit kl. Randläsuren sowie tfs. im Fuß- und Kopfsteg knapp beschnitten, Jg. 1921 ist im Kopfsteg etw. wasserrandig, im Jan.-Heft 1918 ist eine Falltafel zerrissen und mit kl. Randläsuren, Buchblock von Jg. 1914 angebrochen, im Jg. 1915 ca. 10 Bll. mit Knickspur. Einbde. tfs. etw. berieben.

*Sought-after magazine on poster art. With its excellent make and the large amount of mounted samples in colors it is a publication on poster art unmatched until today. With contributions by the most renowned commercial artists. Mostly mounted plates and illustrations in colors. 8 vols. from 1914 to 1921. Varying contemp. bindings (including 6 half vellum bindings). - In 1917, 3 orig. back covers as well as the March supplement and 1 plate with advertising for the Du Pont restaurant are missing; in 1921 the bound Roman advertisement pages are missing. January issue 1916 without the small mounted Steinway invitation. - Partly stained and with small marginal blemishes, partly cropped close at foot and head margins, vol. 1921 slightly waterstained in the top margins, January issue of 1918 a folding plate torn and with small marginal defects, inner block from 1914 broken, in 1915 ca. 10 leaves with creases. Bindings partly rubbed.*

341

€ 1.000

### Carl Kylberg

Lejonet Leo. Göteborg, Isacson 1939.

**1 von 200 nummerierten Exemplaren des 1924 entstandenen Kinderbuches mit lithographierten Texten und wunderbaren farbtintensiven Illustrationen in Orig.-Lithographie. Vorwort von Carl Kylberg signiert.**

**EINBAND:** Orig.-Lederband mit figürlicher Blindprägung. 36,5 : 39 cm, in Schuber. – **ILLUSTRATION:** 22 Blatt mit teilweise doppelseitigen Orig.-Farblithographien mit lithographiertem Text.

**LITERATUR:** Vgl. Vollmer III, 146. R



342

€ 1.000

### Lucie Paul-Marguerite

Le Miroir Magique. Sur des thèmes chinois vingt-six poèmes illustrés de lettrines dessinées par Wang Chao Ki, gravées par Raoul Serres. Paris, Cent Femmes Amies des Livres 1932.

**1 von 130 nummerierten Exemplaren auf Japan, hier Exemplar Nr. 4, namentlich zugeeignet für „Madame Barthélemy“. Enthält 26 Gedichte mit großen handkolorierten figürlichen ABC-Initialen. Angereichertes Exemplar mit einem Orig.-Aquarell der Künstlerin mit der Vorlage zum Buchstaben „S“.**

**ILLUSTRATION:** Lose Doppelbogen in Orig.-Broschur. 33 : 25 cm. – **ZUSTAND:** Nur vereinzelt fleckig. Broschur mit kleinen Randmängeln.

*1 of 120 numbered copies on apon paper, with an additional watercolour by Wang Chao Ki with illustration of the letter „S“. Loose sheets in orig. wrappers. Only here and there stained. Wrappers with small defectives in the margins. R*



343

€ 2.000

**Julian Przybos**

Oburacz (poln.: „mit beiden Händen“). Poezje. Krakau, Zwrotnica 1926.

**Seltene Avantgarde-Publikation.**

Erste Ausgabe dieser Gedichte von Julian Przybos und zugleich ausgesprochen raren Publikation der polnischen Avantgarde in den 20er Jahren. Eine künstlerische Gemeinschaftsproduktion von Przybos und Strzeminski, der den eigenwilligen konstruktivistischen Umschlag beisteuerte.

**EINBAND:** Orig.-Broschur mit typographischer Umschlagillustration von Wladyslaw Strzeminski. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Schweiz.

**LITERATUR:** Lang 135.

*Rare van-guard publication. First edition. Orig. wrappers with typographic cover illustration by Wladyslaw Strzeminski. R*



344

€ 1.000

**Lajos Kassak und Aladar Tamas**

365. Röpirat. Művészeti Dokumentum. Nr. 1. Budapest April 1925.

**Sehr seltene Avantgarde-Publikation, mit Beiträgen von L. Kassak, A. Tamas, H. Richter, G. Endre und E. Kallai.**

**EINBAND:** Orig.-Broschur. 25 : 17,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit Abbildungen von Moholy-Nagy, Mondrian, Lissitzky u. a. – **ZUSTAND:** Umschlag geringfügig fleckig. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Schweiz.

**LITERATUR:** Csaplár 71.

*Rare Hungarian avant-garde magazine, with texts by L. Kassak, A. Tamas, H. Richter, G. Endre und E. Kallai and illustrations by Moholy-Nagy, Mondrian, Lissitzky and others. Orig. wrappers (only slightly stained). R*

345

€ 1.500

**Max Ernst**

Une semaine de bonté ou les sept éléments capitaux. 5 Hefte. Paris, Éditions J. Bucher 1934.

**Erste Ausgabe eines der Hauptwerke des Surrealismus und zugleich das bedeutendste Collagenwerk Max Ernsts.**

1 von 800 nummerierten Exemplaren auf „Papier Navarre“. – „Mit Max Ernsts drittem und letzten Collage-Roman ... ist ein Werk entstanden, ohne das die Kunstgeschichte dieses Jahrhunderts nicht geschrieben werden kann.“ (Das Buch des Künstlers)

Enthält I: *Le lion de Belfort*. 35 Collagen. - II: *L'eau*. 27 Collagen. - III: *La cour du dragon*. 44 Collagen. - IV: *Oedipe*. 28 Collagen. - V: *Le rire du coq*. 16 Collagen; *Lille de Paques*. 10 Collagen; *L'interieur de la vue*. 9 Zeichnungen und 3 Collagen; *La cle des chants*. 10 Collagen.

„Max Ernst erklärte hierzu: „Alle diese Arbeiten suggerieren eine übermächtige Vorstellung von Bewegung durch Zeit und Raum. In ihnen schwingen dieselben Charakteristika widersinniger Irrationalität, die gewöhnlich Träumen eigen sind, wodurch der Künstler zu wissen imstande ist, daß in ihnen der ursprüngliche Hauch der Realität ist. Die Elemente der Collage ... sind vollkommen verändert. Die Vögel werden Menschen und Menschen werden Vögel. Katastrophen werden heiter. Alles ist erstaunlich, herzerbrechend und möglich.“ (Brusberg Dok. 25, S. 46)

„One of the most famous of surrealist publications“ (Hugh Edwards).

**EINBAND:** Verschiedenfarbige Orig.-Broschuren. 28 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Folge von 182 Tafeln. – **ZUSTAND:** Einbde. stellenw. leicht berieben, Rücken etw. verblichen, 1 vord. Umschlag etw. fleckig.

**LITERATUR:** Russell 11. - Perucchi/Spies 178. - Das Buch des Künstlers S. 31ff. - Logan-Coll. 107. - Lang 30. - Papiergesänge 58. - Slg. Schneppenheim S. 87ff. - Castleman S. 161. - Mary Reynolds Coll. 104.

*First edition of the famous collage book of M. Ernst, one of the main works of surrealism. 182 illustrations. Orig. wrappers. - Bindings partly minim. rubbed, spine slightly faded, 1 front cover with small stain. R*



346

€ 1.200

**Zhengyan Hu**

Shizhuzhai Shuhuapu (Sammlung verzierten Briefpapiers aus der Zehn bambushalle). Holzschnitt-Druck in der Technik des Originals. 4 Bände. Peking, Jung Pao-Chai 1952.

**Qualitätvoller und handwerklich wie künstlerisch gelungener Nachdruck der berühmten Prachtedition Nanking 1644-45.**

Numeriertes Exemplar. - Mit hervorragenden Holzschnitten, in leuchtenden Farben gedruckt und durch filigrane Relieftechnik bereichert. Es beinhaltet eine Bildersammlung mit „ungefähr hundertachtzig großenteils mehrfarbigen Bildrucken - das überhaupt erste Buch mit Buntgedruckten nicht-illustrativen Charakters und wohl das schönste je in Farben gedruckte Buch ... ist eingebettet in eine Geschichte des chinesischen Holztafel- und Farbendruckes von den Anfängen bis zur Gegenwart, die gedrängt aber umfassend ist“ (Tschichold). Die vier Hefte enthalten die Briefpapiere, deren Motive nach Themen geordnet teils mehrfarbig und mit Prägung von Stöcken gedruckt sind und Pflanzen, Früchte, Vögel und Steine zeigen.

**EINBAND:** Hellbraune goldgesprenkelte Orig.-Broschuren in Blockbuchbindung, zusammen in farbiger Orig.-Brokatdecke mit Deckelschild und Elfenbeinschließen. 31,5 : 21,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen meist farbigen Holzschnitten, tlw. in Prägedruck. – **ZUSTAND:** Innenspiegel der Brokatdecke leicht gebräunt, Rücken etw. verblichen. Sonst schönes Exemplar.

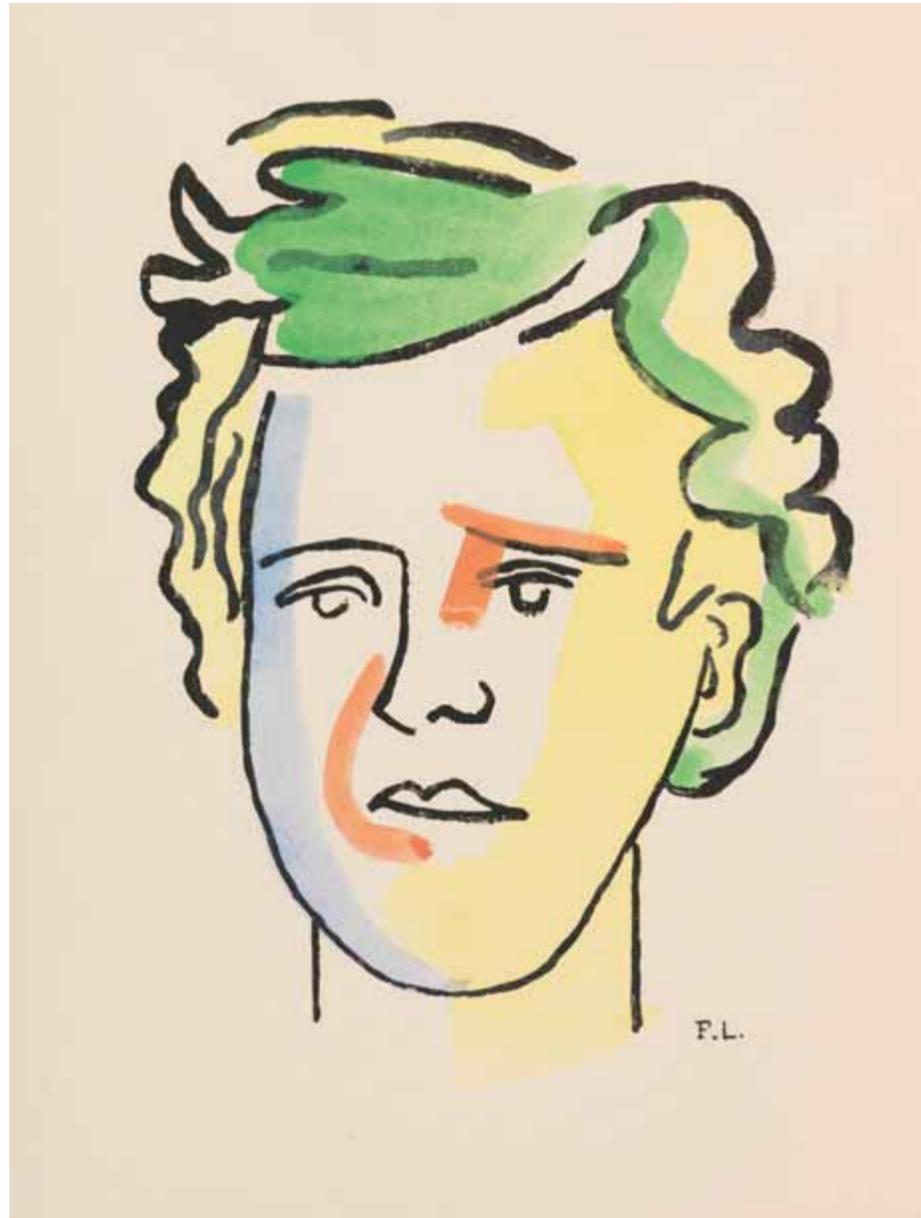
**LITERATUR:** Vgl. ausführlich J. Tschichold, Die Bildersammlung der Zehn bambushalle. Zürich 1970.

*Numbered copy. - Elaborate reprint of the famous Nanking 1644-45 edition, of highest quality, both in terms of craftsmanship and artistry. 4 vols. With numerous woodcuts, mostly in colors, partly in embossing print. Light brown, gilt-speckled orig. wrappers in block book binding, together in orig. brocade boards with label and 2 ivory clasps. - Pastedowns of brocade boards slightly browned, spine slightly faded. Else fine copy.*



„Die Neudrucke gehören genau wie das Original zu den größten Meisterwerken der Druckkunst“

Jan Tschichold



347

**Arthur Rimbaud**

Les illuminations. Lausanne, Grosclaude - Édition des Gaules 1949.

„Die Bilder dieses Bandes sind fast so etwas wie eine Summa von Légers Werk, ein Dokument intensiver Befassung des Malers mit dem Text.“ (Wulf D. von Lucius)

1 von 275 nummerierten Exemplaren auf handgeschöpftem Vélin teinté, im Druckvermerk von Fernand Léger sowie vom Verleger signiert. - Zu Beginn mit einem faksimilierten Vorwort von H. Miller. Druck der Lithographien im Atelier Roth & Sauter in Lausanne; die Pochoirkolorierung der Lithographien wurde vom Verleger Grosclaude überwacht. - „Die Bilder dieses Bandes sind fast so etwas wie eine Summa von Légers Werk: von konstruktiv-technischen Bilderfindungen über organisch-weiche bis zu stark von Textfragmenten bestimmten Blättern, die Verse oder einzelne Worte aus Rimbauds Dichtungen aufgreifen. Ein Dokument intensiver Befassung des Malers mit dem Text, wobei eine eigenartige Symbiose des im Grunde optimistischen, der Moderne zugewandten Weltbilds Légers mit der eher düsteren, der Moderne abholden Weltsicht Rimbauds entsteht.“ (W. D. von Lucius) - Schönes Spätwerk von Fernand Léger, beispielhaft für seine künstlerische Ausrichtung und zugleich eine reizvoll kontrastierende Illustrationsfolge zu den düsteren Versen Rimbauds.

**EINBAND:** Orig.-Broschur. 34 : 26 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 15 ganzseitigen (6 pochoirkolorierten) Orig.-Lithographien von F. Léger. – **ZUSTAND:** Insgesamt leicht gebräunt. Broschur fleckig und beschädigt.

**LITERATUR:** Saphire 24-38. - Monod 9742. - Rauch 194. - Arnold 2433. - Lucius, Bücherlust 29. - Maler machen Bücher 67.

1 of 275 numb. copies on hand-made Vélin teinté, publisher's imprint signed by Fernand Léger and the publisher. With 15 full-page (6 in pochoir) orig. lithographs by F. Léger. - Slightly browned. Wrapper stained and damaged. <sup>R</sup>

€ 1.200



348

€ 1.000

**Carl Buchheister**

Drei Originalarbeiten aus den Jahren 1957-1963.

Drei signierte Grußkarten mit zwei Orig.-Zeichnungen und 1 Orig.-Lithographie von Carl Buchheister.

**ILLUSTRATION:** Mit 1 montierten Aquarell „Viel Glück für 1964“ im Format 11,5 : 14,5 cm, 1 Postkarte mit Aquarell- und Bleistiftzeichnung „Ein glückliches Neujahr 1957“ im Format 10,5 : 15 cm sowie 1 Lithographie „Viel Glück für 1962“, rückseitig mit weiterer handschriftl. Widmung von Carl Buchheister, Format 15,2 : 10,5 cm. – **ZUSTAND:** Postkarte leicht gebräunt und fleckig.

Dabei eine Monographie über Carl Buchheister von Rudolf Lange, erschienen 1964.



349

€ 1.000

**Jean Marcenac**

L'Exemple de Jean Lurçat. Zürich, A. Hürlimann 1952.

Eins von 75 nummerierten Exemplaren, mit Graphiken und einer Orig.-Temperazeichnung von Jean Lurçat, großzügiger Druck auf „papier d'Auvergne des Moulins du Val de Laga“, Druckvermerk von Verfasser, Künstler und Verleger signiert.

**EINBAND:** Lose Lagen in farb. Orig.-Broschur mit Orig.-Pappchemise und Schuber. 33,5 : 26,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit einer signierten Orig.-Temperazeichnung mit Darstellung eines Vogels, 1 doppelblattgroße signierte Orig.-Lithographie in 2 Farben, 1 kolorierte Orig.-Lithographie sowie 5 Holzschnitt-Kompositionen von J. Lurçat.

1 of 75 numbered copies. With 1 signed orig. watercolour drawing, 1 double-page orig. lithograph printed in colour, 1 full page coloured orig. lithograph and 5 woodcut decorations in text. Loose sheets in orig. wrappers with chemise in slipcase. <sup>R</sup>



350

€ 1.500

### Georges Braque

Boote am Strand. Farblithographie. 1959. Im unteren Rand signiert und nummeriert. Blattgröße 47 : 74 cm. Bildgröße 24 : 58,5 cm.

**Maritime Lithographie in spannungsreicher Farbgebung nach einem Original von G. Braque.**

1 von 300 nummerierten Exemplaren auf Velin mit dem Trockenstempel des Verlags Maeght am unteren linken Rand. - „Es gibt eine ganze Reihe Graphiken von Braque, die nach Gemälden, Aquarellen oder Gouachen von den Druckereien hergestellt wurden, die normalerweise seine graphischen Werke druckten. Sie wurden von dem Verleger Maeght herausgegeben ... In den meisten Fällen hat der Künstler selbst die Werke und Verfahren, die ihm geeignet erschienen, ausgewählt. Er beteiligte sich selbst an den Anfertigungen dieser Graphiken, überwachte und leitete die Arbeit ... und gab schließlich seine endgültige Zustimmung, daß er jedes Exemplar signierte“ (Vallier).

**ZUSTAND:** Im weißen Rand vereinzelt geringfügig fleckig, an den beiden oberen Außenrändern verso auf Karton montiert. Sonst sauberes, breitrandiges Exemplar. - **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung Felix H. Man.

**LITERATUR:** Vallier S. 295. - Maeght 1037.

*Maritime lithograph in exciting colors after a drawing by G. Braque. Orig. aquatint etching. 1959. Signed and numbered in the lower margin. Sheet size 47 : 74 cm. Image size 24 : 58.5 cm. 1 of 300 numbered copies on wove paper with the Maeght publisher's blind-stamp in the lower left margin. - The white margin slightly stained, mounted on cardboard on the reverse of the two upper outer margins. Otherwise clean copy with wide margins.*



351

€ 1.000

### Jaime Sabartés

A los toros avec Picasso. Monte-Carlo, A. Sauret 1961.

**Erste Ausgabe, mit vier eigens für dieses Werk geschaffenen Orig.-Lithographien von Picasso.**

**EINBAND:** Illustrierter Orig.-Leinenband in illustriertem Orig.-Pappschuber. 25,5 : 32,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 4 Orig.-Lithographien (davon 1 farbig) sowie 103 teils farbigen Abbildungen von Pablo Picasso.

**LITERATUR:** Goeppert/Cramer 113. - Bloch, Livres 108. - Mourlot 346, 348-350.

*With 4 orig. lithographs (1 in colour) and 103 illustrations by P. Picasso. Orig. cloth in orig. slipcase.*

352

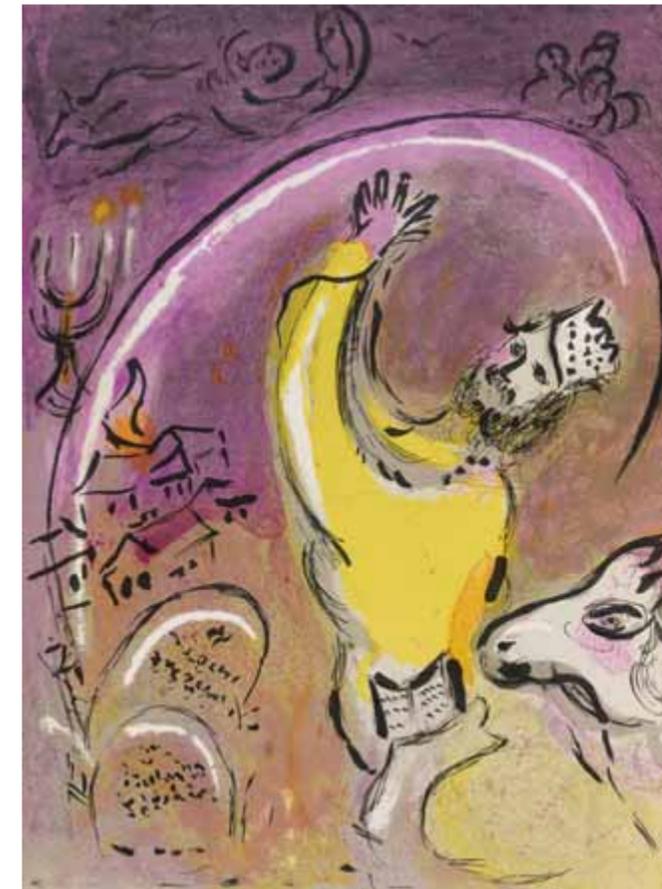
€ 1.000

### Pablo Picasso

Grabdos al Linoleo. Introduccion de Wilhelm Boeck. Barcelona, G. Gili 1963.

**1 von 520 nummerierten Exemplaren der hervorragend gedruckten Monographie zu Picassos Linolschnitten.**

**EINBAND:** Illustr. Orig.-Leinenband, in farbig illustr. Orig.-Schuber. 32,5 : 39 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 45 Farbtafeln. - **ZUSTAND:** 1 Textbl. gelöst, sauberes Exemplar. R



353

€ 1.500

### Marc Chagall

Bible. Paris, Éditions de la Revue Verve 1956.

**„Ich las die Bibel nicht, ich träumte sie.“ (Marc Chagall)**

Verve, Bd. VIII, Nr. 33 und 34. - Mit einem Vorwort von Meyer Schapiro. Druck der Graphiken im Atelier Mourlot.

**EINBAND:** Farbig illustrierter Orig.-Pappband. 36 : 27 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 30 (18 farbigen) Orig.-Lithographien (inkl. Einband) und 105 ganzseitigen Abbildungen von Marc Chagall. - **ZUSTAND:** Schnitt leicht gebräunt, Vorsätze erneuert, vord. flieg. Vorsatz mit Besitzstempel. Einband stellenw. leicht gebräunt und berieben.

**LITERATUR:** Cramer 25. - Mourlot 117-146. - Sorlier 61.

*With 30 (18 colored) orig. lithographs (incl. the binding) and 105 full-page illustrations by Marc Chagall. Printed by Mourlot. Illustrated orig. cardboard. - Edges slightly browned, endpapers renewed (front endpaper with owner's stamp). Binding partly slightly browned and rubbed.*



354

€ 1.500

**Marc Chagall**

Drawings for the Bible. Paris, Éditions de la Revue Verve 1960.

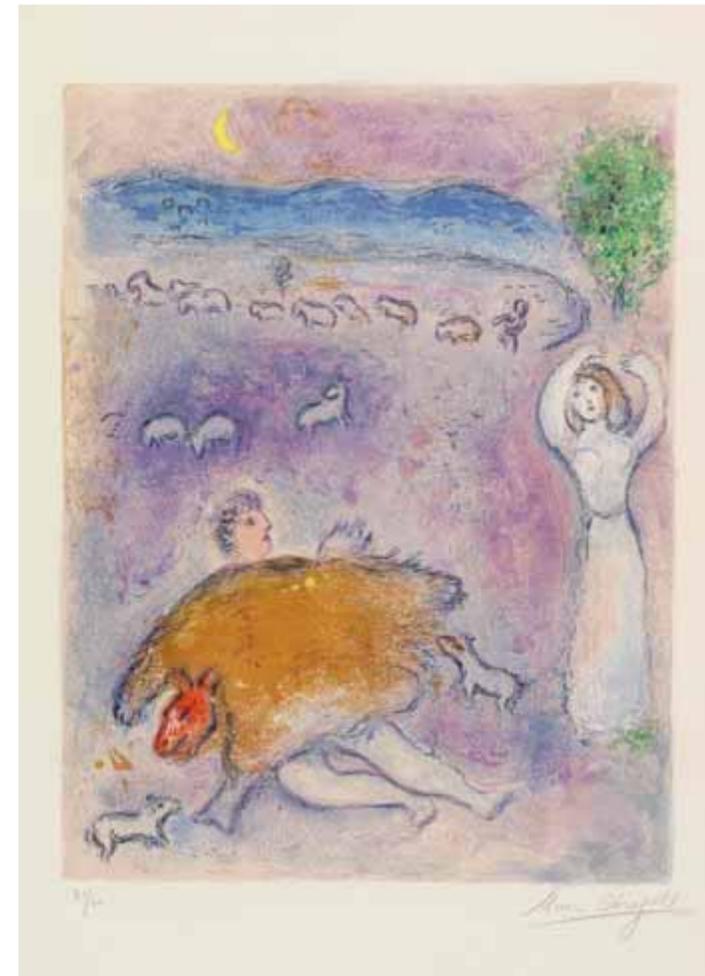
**Chagalls zweite Lithographiefolge zur Bibel.**

Verve Revue Artistique et littéraire, Vol. X, Nr. 37-38, hrsg. von E. Tériade. - Englische Ausgabe. Mit einem Vorwort von Gaston Bachelard.

**EINBAND:** Farbiger illustrierter Orig.-Pappband. 36 : 27 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 48 (25 farbigen) Orig.-Lithographien (inkl. Einband) und zahlr. ganzseitigen Abbildungen von Marc Chagall. – **ZUSTAND:** Im Randbereich schwach gebräunt. Kap. etw. eingerissen.

**LITERATUR:** Cramer 42. - Mourlot 230-277. - Sorlier 75.

With 48 (25 colored) orig. lithographs (incl. the binding) of the second bible series by Marc Chagall. English edition. Orig. cardboard - Slightly browned at the margins. Extremities of spine torn.



355

€ 6.000

**Marc Chagall**

Dorkons List. Orig.-Farblithographie. Signiert und nummeriert. 42,3 : 32,2 cm. - Papierformat 54 : 38 cm. Paris, Mourlot 1961.

**1 von 60 signierten und nummerierten Exemplaren auf Vélin d'Arches mit Wasserzeichen und breitem Rand.**

Blatt 10 der Folge *Daphnis und Chloé*. Gedruckt bei Mourlot, Paris, herausgegeben von Tériade Éditeur, Paris 1961. - Der berühmte lithographische Zyklus *Daphnis und Chloé* darf mit Recht zu den Hauptwerken im graphischen Schaffen von Marc Chagall gerechnet werden. Die Bukolik der literarischen Vorlage wird von Chagall kongenial in eine Bildsprache umgesetzt, die das pastoral-märchenhafte des Textes betont. Der Zyklus besticht zudem durch seine meisterhafte Anwendung von Farben und Motiven.

**ZUSTAND:** In sehr guter Erhaltung. – **PROVENIENZ:** Norddeutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Mourlot 317. - Cramer Livres 46.

1 of 60 signed and numb. copies on wove paper by Arches. Fine copy. North German private collection.

356

€ 3.000

**Marc Chagall**

Die Jünglinge aus Methymna. Orig.-Farblithographie. 42,5 : 32 cm. - Papierformat 54 : 38 cm. Paris, Mourlot 1961.

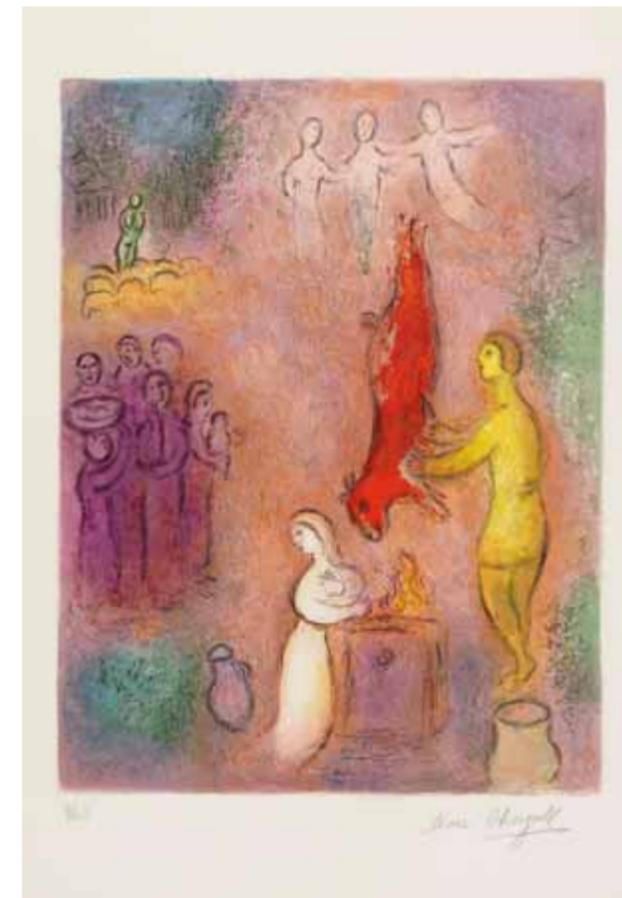
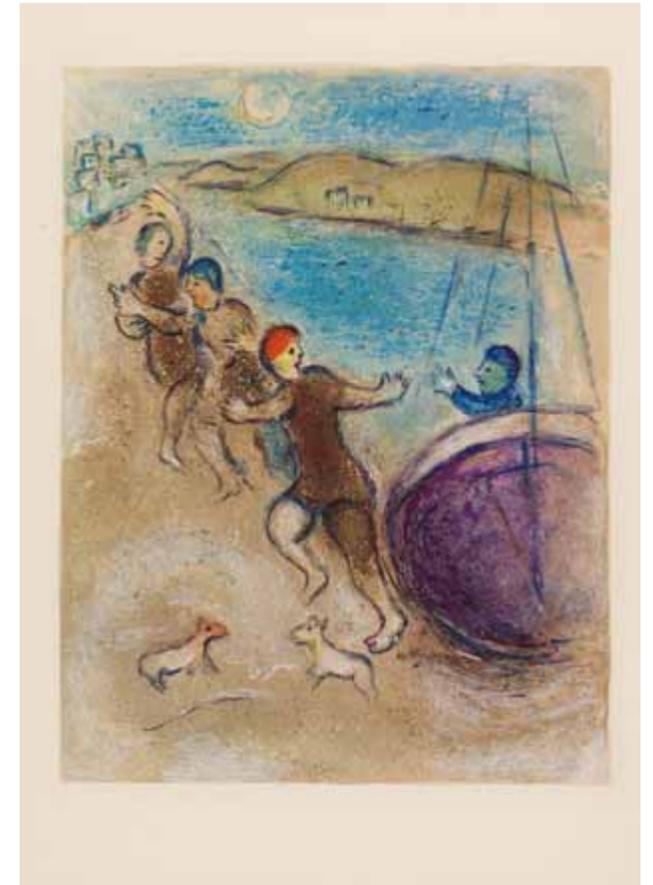
**1 von 270 Exemplaren auf Vélin d'Arches mit Wasserzeichen.**

Blatt 17 der Folge *Daphnis und Chloé*. Gedruckt bei Mourlot, Paris, herausgegeben von Tériade Éditeur, Paris 1961. - Ohne Numerierung.

**ZUSTAND:** Papier schwach gebräunt, sonst in guter Erhaltung. – **PROVENIENZ:** Norddeutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Mourlot 324. - Cramer Livres 46.

1 of 270 copies on wove paper by Arches, not numbered. Paper slightly browned, otherwise fine copy. North German private collection.



357

€ 7.000

**Marc Chagall**

Opfer für die Nymphen. Orig.-Farblithographie. 42,5 : 32 cm. - Papierformat 54 : 38 cm. Paris, Mourlot 1961.

**1 von 60 signierten und nummerierten Exemplaren auf Vélin d'Arches mit Wasserzeichen.**

Blatt 23 der Folge *Daphnis und Chloé*. Gedruckt bei Mourlot, Paris, herausgegeben von Tériade Éditeur, Paris 1961.

**ZUSTAND:** In sehr guter Erhaltung. – **PROVENIENZ:** Norddeutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Mourlot 330. - Cramer Livres 46.

1 of 60 signed and numb. copies on wove paper by Arches. - Fine copy. North German private collection.



358

€ 9.000

**Marc Chagall**

Festmahl mit Pan. Orig.-Farblithographie. 42,3 : 32 cm. - Papierformat 54 : 38 cm. Paris, Mourlot 1961.

1 von 60 signierten und nummerierten Exemplaren auf Vélín d'Arches mit Wasserzeichen.

Blatt 24 der Folge *Daphnis und Chloé*. Gedruckt bei Mourlot, Paris, herausgegeben von Tériade Éditeur, Paris 1961.

**ZUSTAND:** Im w. R. minim. lichtrandig, sonst in sehr guter Erhaltung. – **PROVENIENZ:** Norddeutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Mourlot 331. - Cramer Livres 46.

1 of 60 signed and numb. copies on wove paper by Arches. - Outer white margin minim. sunned, otherwise fine copy. North German private collection.

359

€ 7.500

**Marc Chagall**

Sommerzeit. Orig.-Farblithographie. 42,5 : 32 cm. - Papierformat 54 : 38 cm. Paris, Mourlot 1961.

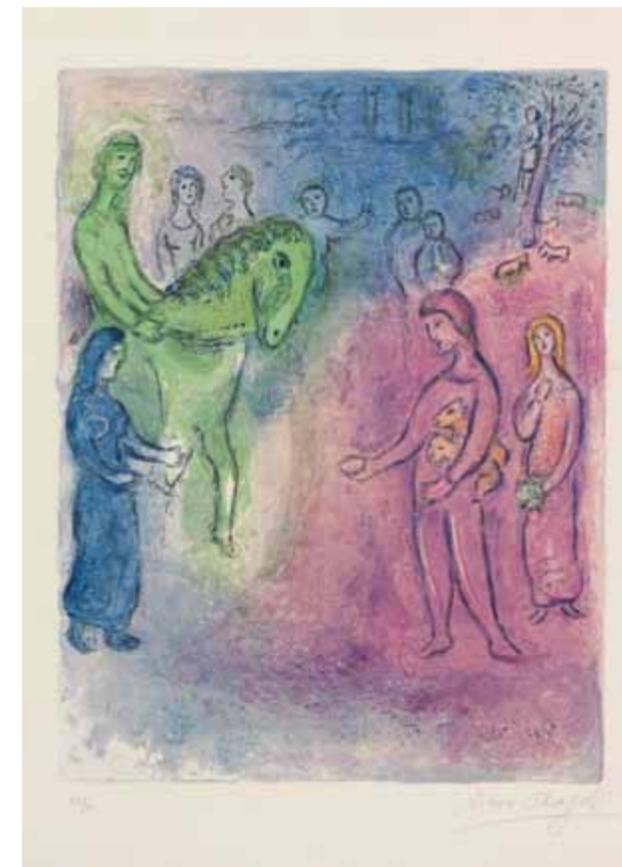
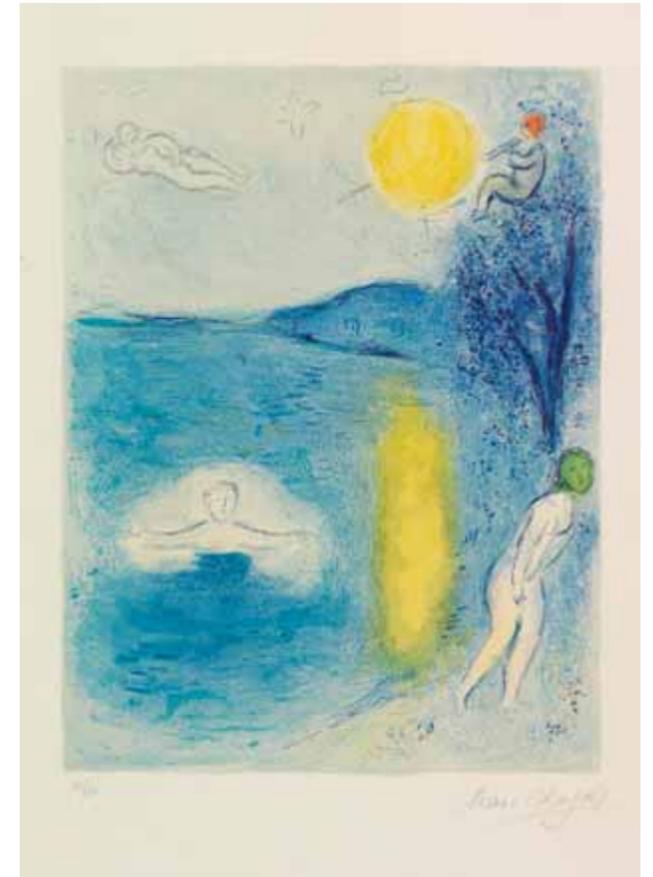
1 von 60 signierten und nummerierten Exemplaren auf Vélín d'Arches mit Wasserzeichen.

Blatt 30 der Folge *Daphnis und Chloé*. Gedruckt bei Mourlot, Paris, herausgegeben von Tériade Éditeur, Paris 1961.

**ZUSTAND:** Sehr gute Erhaltung. – **PROVENIENZ:** Norddeutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Mourlot 337. - Cramer Livres 46.

1 of 60 signed and numb. copies on wove paper by Arches. - Fine copy. North German private collection.



360

€ 7.000

**Marc Chagall**

Ankunft des Dionysophanes. Orig.-Farblithographie. 42,3 : 32 cm. - Papierformat 54 : 38 cm. Paris, Mourlot 1961.

1 von 60 signierten und nummerierten Exemplaren auf Vélín d'Arches mit Wasserzeichen.

Blatt 37 der Folge *Daphnis und Chloé*. Gedruckt bei Mourlot, Paris, herausgegeben von Tériade Éditeur, Paris 1961.

**ZUSTAND:** Äußere Ränder minim. lichtrandig, sonst in guter Erhaltung. – **PROVENIENZ:** Norddeutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Mourlot 344. - Cramer Livres 46.

1 of 60 signed and numb. copies on wove paper by Arches. Outer margins minim. sunned, otherwise fine copy. North German private collection.



361

€ 6.000

**Marc Chagall**

Maler mit Palette. Orig.-Farblithographie. 1952. Signiert und nummeriert. Ca. 59 : 48 cm. - Papierformat 66 : 50 cm.

**1 von 70 signierten und nummerierten Exemplaren auf Vélin d'Arches mit Wasserzeichen.**

„Diese Original-Lithographie diente als Plakat für die Ausstellung der gravierten Werke Chagalls, die im Februar 1958 in der *Galerie des Ponchettes* in Nizza stattfand“ (Mourlot). - „Ein Bild zarter Intimität in lichten Grau- und Blautönen“ (Franz Meyer in Bolliger).

**ZUSTAND:** Papier geringfügig gebräunt und minim. lichtrandig, sonst sehr guter Erhaltung. – **PROVENIENZ:** Norddeutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Mourlot 54. - Bolliger S. XXX.

*1 of 70 signed and numb. copies on wove paper by Arches. Paper minim. browned and sunned, otherwise fine copy. North German private collection.*

362

€ 7.000

**Marc Chagall**

Die Dächer. Orig.-Farblithographie. 1956. Signiert und nummeriert. Ca. 54 : 44 cm. - Papierformat 59 : 48 cm.

**1 von 75 signierten und nummerierten Exemplaren auf Vélin d'Arches mit Wasserzeichen.**

Farbvariante innerhalb der signierten und nummerierten Auflage. Gedruckt bei Mourlot, herausgegeben von Maeght, Paris.

**ZUSTAND:** Papier geringfügig gebräunt und leicht lichtrandig, sonst in guter Erhaltung. – **PROVENIENZ:** Norddeutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Mourlot 163.

*1 of 75 signed and numb. copies on wove paper by Arches. Color variant within the signed and numbered edition. - Paper minim. browned and sunned, otherwise fine copy. North German private collection.*



363

€ 7.000

**Marc Chagall**

Paysage au coq. Orig.-Farblithographie. 1958. Signiert und nummeriert. 38,5 : 56 cm. - Papierformat 48,5 : 66 cm.

**1 von 100 signierten und nummerierten Exemplaren auf Vélin d'Arches mit Wasserzeichen und freiem Rand.**

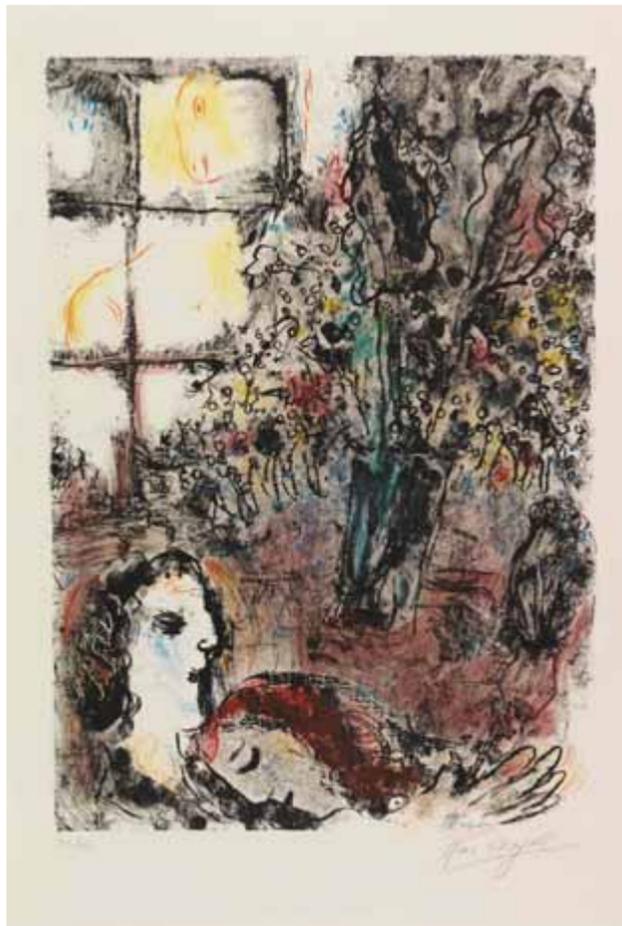
Herausgegeben von Maeght Editeur, Paris, für *Derrière le Miroir (Sur 4 murs)*, S. 107-108. Gedruckt bei Mourlot Frères, Paris.

**ZUSTAND:** Papier geringfügig gebräunt, verso mit Montierungsspuren in den Rändern, sonst gutes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Norddeutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Mourlot 208. - Cramer livres 36.

*1 of 100 signed and numb. copies on on wove paper by Arches with watermark and wide margins. - Paper slightly browned, verso with traces of mounting in the margins, otherwise good copy. North German private collection.*





364

€ 6.000

**Marc Chagall**

Le soir d'été (Sommerabend). Orig.-Farblithographie. 1968. Signiert und numeriert. 60 : 42 cm. - Papierformat 76 : 52 cm.

**1 von 50 signierten und nummerierten Exemplaren auf Vélin d'Arches mit Wasserzeichen und breitem Rand. Farbkräftiger Druck.**

Chagalls *Sommerabend* von 1968 zeigt zentral einen üppigen Blumenstrauß. Unter ihm mit ausdrucksstarken Strichen umarmt sich ein Paar. Diese Arbeit zeigt starke Pariser Einflüsse.

**ZUSTAND:** Papier minim. gebräunt, im w. Unterrand mit restauriertem Einriß, verso mit Montierungsspuren im Randbereich. – **PROVENIENZ:** Norddeutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Mourlot 545.

*1 of 100 signed and numb. copies on wove paper by Arches with watermark and wide margins. - Paper slightly browned, lower white margin with restored tear, verso with traces of mounting in the margins. North German private collection.*



365

€ 6.000

**Marc Chagall**

Der weiße Blumenstrauß. Orig.-Farblithographie. 1969. Signiert und numeriert. 60 : 38,5 cm. - Papierformat 75 : 54,5 cm.

**1 von 50 signierten und nummerierten Exemplaren auf Vélin d'Arches mit Wasserzeichen und breitem Rand.**

Blumensträuße spielen immer wieder eine prominente Rolle in Chagalls Arbeiten, sie dienen meist als Ausdruck von Lebensfreude. Das vorliegende Blatt wird von einem großen, überwiegend weißen Strauß eingenommen, um den sich einige Vögel tummeln und an dessen unterem linken Rand der Blick auf ein Paar im Hintergrund sichtbar wird. Starkes Grün und nur wenige zartrosa Blüten beleben diese Lithographie.

**ZUSTAND:** Papier minim. gebräunt und im w. R. lichtrandig. Sonst gutes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Norddeutsche Privatsammlung.

**LITERATUR:** Mourlot 579.

*1 of 100 signed and numb. copies on wove paper by Arches with watermark and wide margins. - Paper slightly browned and sunned in the white margins, otherwise fine copy. North German private collection.*

366

€ 1.000

**Jacques Lassaig**

Chagall. Paris, Maeght 1957.

**Erste Ausgabe der bekannten Monographie über Marc Chagall.**

**EINBAND:** Orig.-Karton mit illustriertem Orig.-Umschlag. 23 : 20,5 cm. –

**ILLUSTRATION:** Mit 15 (13 farbigen) Orig.-Lithographien von M. Chagall. –

**ZUSTAND:** Orig.-Umschlag im Rand schwach gebräunt und mit 2 Einrissen am Unterrand.

**LITERATUR:** Mourlot 192-205 und 207. - Cramer 34.

*First edition. With 15 (13 in colours) orig. lithographs by Chagall. Orig. cardboard with orig. illustrated wrappers. - Orig. wrappers with 2 tears at the lower margins.*



367

€ 3.500

**Dante Alighieri**

La Divine Comédie. (Traduction de J. Brizeux). Illustrations de Dalí. 3 Teile in 6 Bänden. Paris, Editions d'Art Les Heures Claires 1963.

**„Die einhundert Farbholzschnitte gehören zum Erregendsten und Suggestivsten in der Geschichte der Dante-Illustrationen“ (Wünsche/Tuchel).**

1 von 350 nummerierten Exemplaren auf „Vélin pur Chiffon des Rives“ mit den Dekompositionen der Farbholzschnitte. Herstellung und Ausstattung durch die Ateliers Jacques und Daragneès. „Ausgelöst wurde die Suite zur *Divina Commedia* ursprünglich durch einen italienischen Regierungsauftrag zum Dante Jubiläum ... Dantes überwältigende Traum- und Weltichtung ... wurde von Dalí den einzelnen Gesängen entsprechend illustriert“ (Wünsche/Tuchel III, 1-100).

**EINBAND:** Lose Lagen in Orig.-Broschur und illustrierter Orig.-Papp-Decke mit Rückentitel, in Schuber. 34 : 27,5 cm. –

**ILLUSTRATION:** Mit 100 Farbholzschnitten nach Aquarellen von S. Dalí und den „décomposition des couleurs“ jeweils in separater Broschur. – **ZUSTAND:** Rücken etwas gebräunt. Schuber tlw. etw. berieben und beschabt.

**LITERATUR:** Field S. 190. - Michler/Löpsinger 1039-1138 und die ausführl. Dokumentation von W. Everling (Dante Alighieris *Göttliche Komödie* mit Illustrationen von S. Dalí).

*1 of 350 numbered copies on vélin. - With 100 color woodcuts after watercolours by S. Dalí plus colour separations. Loose sheets in orig. cardboard covers, in cardboard slipcases. 3 parts in 6 volumes. - Spines of covers slightly tanned. Slipcases slightly rubbed and scraped. R*



368

€ 1.500

### Gerhard Ulrich

Folge von 79 Orig.-Illustrationen zu Alexander von Sternbergs *Braune Märchen*. Um 1967.

**Einmalige Originalvorlagen der fein gezeichneten, humorvoll-erotischen Buch-Illustrationen.**

Hier vorliegend sind die Originalvorlagen zu Alexander von Sternbergs erotischer Märchensammlung *Braune Märchen*, die 1850 erstmals erschien und 1966 vom Hamburger Gala Verlag als Liebhaber-Ausgabe mit Gerhards Illustrationen neu herausgegeben wurde.

**EINBAND:** Lose Kartonblätter in roter Leinenkassette mit Brokatdeckeln, illustriertem Pergament-Rückenschild und breiter Pergamentschließe. 25 : 19,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Folge von 79 kolorierten Orig.-Federzeichnungen auf festem Bütten in unterschiedlichen Formaten, auf Karton montiert. – **ZUSTAND:** Zeichenbll. mit meist 2 braunfl. Montierungsspuren, die Darstellungen in der Regel nicht betroffen. Schöne Folge in der aufwendig gestalteten Orig.-Kassette.

*Unique series of 79 colored orig. Ink drawings of humorous erotic book illustrations. Loose sheets in red cloth case with brocade boards, illustrated parchment label on spine and parchment clasp. - Boards with mostly 2 brownish mounting spots, drawings not affected. Fine series.*

369

€ 1.500

### Hans Arp

Hommage à Hans Arp. St. Gallen, Galerie Erker 1966.

**1 von 100 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe des Ausstellungskataloges mit 14 lose beiliegenden signierten und nummerierten Orig.-Graphiken.**

Im Todesjahr von Hans Arp erschienene Sonderausgabe der Galerie Erker zur Ausstellung vom 5.11.1966 bis 31.01.1967. Mit den 14 Orig.-Graphiken von Max Bill, Camille Bryen, Piero Dorazio, Hans Hartung, Bernhard Heiliger, Marcel Janco, Asger Jorn, Alberto Magnelli, Robert Motherwell, Guisepppe Santomasso, Michel Seuphor, Antoni Tàpies, Fritz Wotruba und Ossip Zadkine.

**EINBAND:** Lose Graphiken in Orig.-Pappdecke und illustrierter Orig.-Broschur, zus. in Orig.-Halbleinenschuber. 22,5 : 17,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 14 nummerierten und signierten Orig.-Graphiken in verschiedenen Techniken. – **ZUSTAND:** Sauberes Exemplar.

*De Luxe edition, 1 of 100 numb. copies with 14 orig. graphics by M. Bill, C. Bryen, P. Dorazio, H. Hartung, B. Heiliger, M. Janco, A. Jorn, A. Magnelli, R. Motherwell, G. Santomasso, M. Seuphor, A. Tàpies, F. Wotruba und O. Zadkine. Loose graphics in orig. cardboard cover and orig. wrappers in orig. slipcase. - Clean copy.®*



370

€ 1.000

### Piero Dorazio

Kókkora. St. Gallen und Ravensburg, Erker Presse und Galerie Aras 1987.

**1 von 30 römisch nummerierten Exemplaren mit signierter Suite mit ungefalteten Graphiken von Piero Dorazio.**

**EINBAND:** Lose Doppelbogen in Orig.-Broschur mit Orig.-Pappdecke in Schuber, 18 : 25,5 cm, und Suite lose in Orig.-Pappmappe, 21,5 : 55 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 8 doppelblattgr. Orig.-Farblithographien von P. Dorazio sowie Suite mit signierten, nummerierten und datierten Graphiken. – **ZUSTAND:** Sehr gut erhalten.

*1 of 30 numbered copies of the de luxe edition. With 8 orig. lithographs printed in colour and suite in plano with signed, numbered and dated lithographs. Loose sheets in orig. wrappers with chemise and slipcase. Suite in portfolio. - Mint copy.®*

371

€ 3.500

### Asger Jorn

Von Kopf bis Fuss. Handgemachter Alp-Druck aus heiliger Galle, lithographisch hergestellt von Asger Jorn. St. Gallen, Erker Presse Neujahr 1966-67.

**Die in den späten 60er Jahren entstandenen graphischen Zyklen gehören zu den „absoluten Höhepunkten“ (W. Schmied) des graphischen Schaffens von Asger Jorn.**

1 von 75 Exemplaren, Druck BFK Rives. Sämtliche Bll. signiert und nummeriert. Blattgröße 63 : 90 cm und 90 : 63 cm. „Von 1966 entstehen in rascher Folge die späten graphischen Suiten, die einen absoluten Höhepunkt seines graphischen Werkes markierten, teils in Serien von Einzelblättern ... teils zusammenhängende Zyklen wie die schon erwähnten Farbradierungen *Entrée de Secours* oder die zwölf farbigen Lithographien *Von Kopf bis Fuß* ... gedruckt von der Erker-Presse St. Gallen (W. Schmied in Van der Loo, Werkverzeichnis der Druckgraphik I, S. Xlf.).

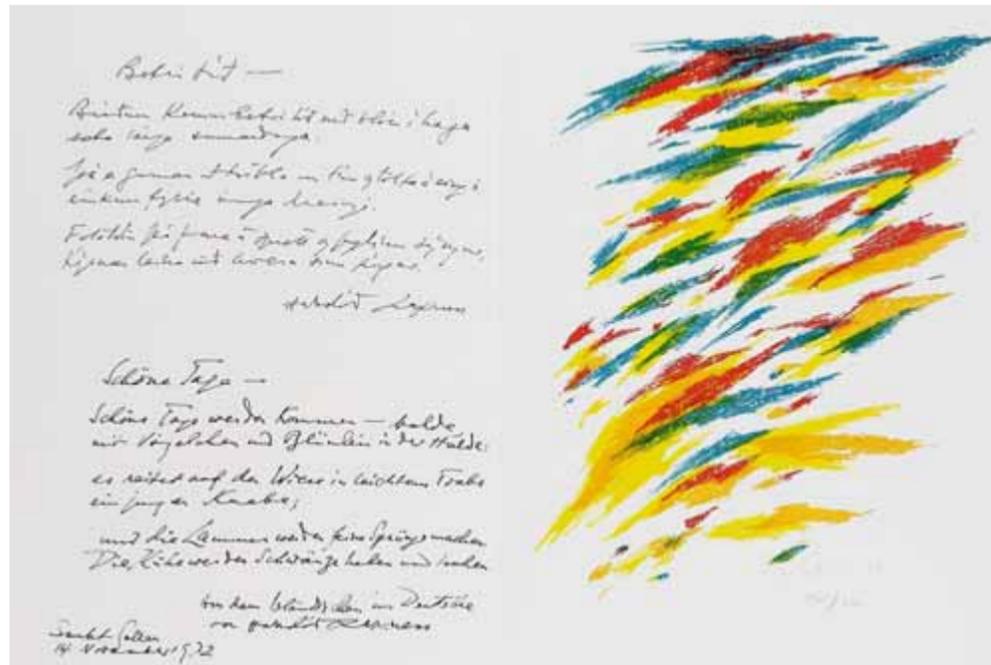
**EINBAND:** Lose in Orig.-Pappmappe mit lithographierter Signatur des Künstlers. 93 : 65 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit lithogr. Titel und 10 signierten und nummerierten Orig.-Farblithographien. – **ZUSTAND:** Ränder tlw. etw. angestaubt, 1 Blatt gebräunt.

**LITERATUR:** Van der Loo 300-311.

Ausstellungsplakat Asger Jorn in der Galerie van den Loo, München. 1968. 100 : 70 cm. - Mit Mittelfalte und leichten Knitterspuren.

*Graphic cycles from the late 1960s count among the „absolute highlights“ (W. Schmied) in Asger Jorn's graphic creation. 1 of 75 copies. All signed and numbered. Loose in orig. boards portfolio with the artist's lithographed signature. 93 : 65 cm. With lithographed title and 10 signed and numbered orig. color lithographs and lithographed signature on front of portfolio. - Margins slightly soiled, 1 sheet browned.*





372

€ 2.000

### Erker-Treffen 1

St. Gallen, Erker-Press 1972.

Portfolio des ersten Erker-Treffens mit signierten Original-Lithographien des Künstlerkreises der Erker-Galerie: Max Bill, Piero Dorazio, Bernhard Heiliger, Asger Jorn, Giuseppe Santomaso, Toni Stadler, Mark Tobey und Fritz Wotruba.

1 von 200 nummerierten Exemplaren auf BFK Rives. - Am 2. Dezember 1972 fand im Schloß Hagenwil das erste Erker-Treffen statt: „Eine Begegnung der Künstler, Autoren und Freunde der Erker-Galerie ... Zu diesem Anlass erschien das vorliegende Mappenwerk. Die Texte wurden in der Handschrift der Verfasser lithographiert.“ (Nebentitel). - Mit Texten von Jean Cassou, Max Frisch, Martin Heidegger, Peter Huchel, Eugène Ionesco, Ezra Pound u. a.

**EINBAND:** Lose Doppelbogen mit Orig.-Pappdecke in Schubert. 39,5 : 20 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 8 signierten und nummerierten Orig.-Lithographien. – **ZUSTAND:** Sehr gut erhalten.

1 of 200 numbered copies on BFK-Rives. With 8 signed and numbered orig. lithographs. Loose sheets with orig. boards in slipcase. - Fine copy. <sup>R</sup>

373

€ 1.500

### Max Hölzer

Meditation in Kastilien. St. Gallen, Erker-Press 1968.

Signiertes Malerbuch mit 7 Orig.-Lithographien von Eduardo Chillida.

1 von 145 nummerierten Exemplaren auf Vélin de Rives Bütten, im Druckvermerk von Künstler und Verfasser signiert. Eine der ersten bibliophilen Graphik-Editionen der Erker-Press.

**EINBAND:** Lose Lagen in Orig.-Umschlag, Orig.-Halbleinendecke mit weißgeprägtem Rückentitel und Schubert. 45 : 38,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 7 Orig.-Lithographien von E. Chillida.

**LITERATUR:** Van der Koelen 68017-68023. - Tiessen III, 119.

Signed artist book by Eduardo Chillida. 1 of 145 numbered copies on Vélin de Rives, imprint signed by artist and author. Loose sheets in orig. wrappers, orig. half cloth boards with white-lettered spine and slipcase. With 7 orig. lithographs. <sup>R</sup>



374

€ 1.000

### Arturo Schwarz

Méta.Morphoses. Paris, G. Fall (1975).

1 von 105 nummerierten Exemplaren auf chamoisfarbenem Vélin d'Arches.

**EINBAND:** Lose Lagen in Orig.-Umschlag, in roter Orig.-Leinendecke mit blaueprägtem Rückentitel und Schubert. 38 : 29 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 4 signierten Orig.-Farbradierungen von André Masson. – **ZUSTAND:** Schönes sauberes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Wien.

**LITERATUR:** Sapphire/Cramer 104. - Monod 10214. - Fondation Royaumont 77.



375

€ 1.800

### Werner Heisenberg

Die Bedeutung des Schönen in der exakten Naturwissenschaft. The meaning of beauty in exact natural science. Stuttgart, Belsler-Press 1971.

1 von 60 Exemplaren der Luxusausgabe in Maroquineinband mit signierter Suite der Graphiken von Max Ernst auf Japan.

7. Druck der Belsler Presse. - 1 von 60 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, im Druckvermerk vom Künstler signiert sowie mit der signierten Suite der Lithographien. Druck der Graphiken bei P. Chave, Vence. - Werner Heisenberg hielt diesen Festvortrag zur öffentlichen Jahressitzung der Bayerischen Akademie der schönen Künste am 9. Juli 1970. Hier in der Einbandvariante in grünem Maroquin, es erschien gleichzeitig eine Ausgabe in rotem Maroquin.

**EINBAND:** Grüner Orig.-Maroquinband mit goldgeprägtem Rückentitel sowie Orig.-Leinenmappe, zus. in Orig.-Kassette. 39 : 29,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 3 Orig.-Farblithographien von Max Ernst sowie 1 signierten Suite der Graphiken auf Japan. – **ZUSTAND:** Vorsätze etwas leimschattig, sonst sehr schönes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Titelschild der Suite mit handschriftlicher Widmung des Schweizer Designers Josef Müller-Brockmann (hier unterzeichnet mit „Sepp“).

**LITERATUR:** Spies/Leppien 198 B. - Brusberg 172. - Tiessen IV, 4, 37. - Spindler 64, 7.

1 of 60 numbered copies of the de luxe edition, signed by artist in printer's note. With 3 orig. color lithographs by M. Ernst and 1 signed suite of the prints on Japon. Green orig. morocco with gilt-lettered title and orig. cloth portfolio, together in orig. cloth case. 39 : 29,5 cm. - Endpapers slightly glue-stained, else very fine copy. <sup>R</sup>



376

€ 1.000

**Oskar Kokoschka**

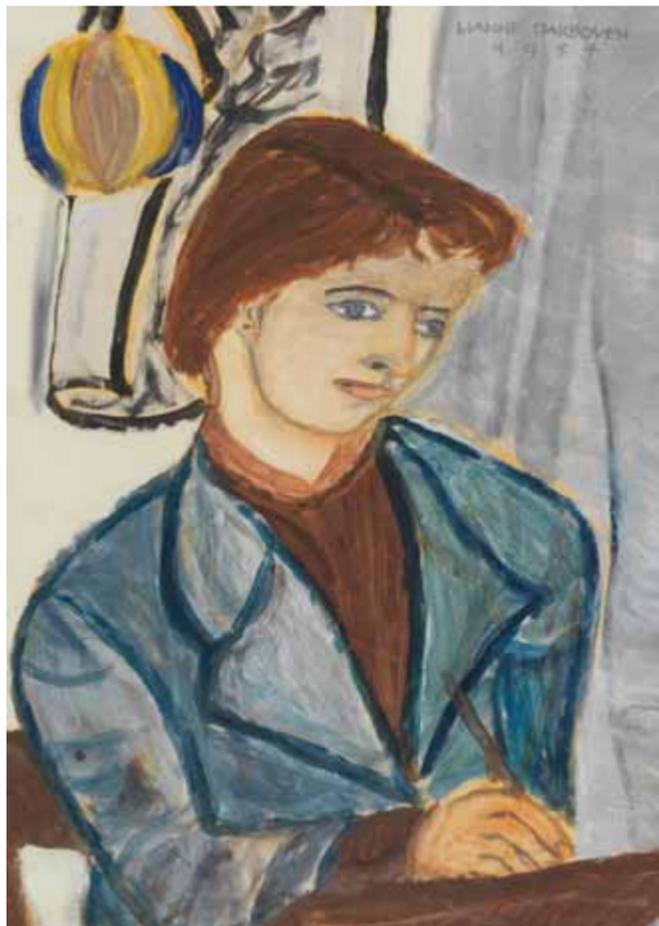
Comenius. Figuren und Szenen des Dramas. Veröffentlicht zur Feier des 1. März 1976. Hamburg, Meissner Edition (1976).

**Aufwendige Mappen-Publikation, mit einer Einführung von Heinz Spielmann.**

1 von 100 nummerierten Exemplaren der Ausgabe B, im Druckvermerk vom Künstler signiert und mit beilieg. Schallplatte sowie Sonderdruck. - Enthält die drei Lithographien „Shylock - Comenius und Christel - Königin Christine und der spanische Gesandte“ (Wingler/W. 508, 505 und 509). Druck der Graphiken bei Wolfensberger in Zürich. - Die Schallplatte gibt ein Gespräch wieder, das H. Spielmann mit dem Künstler am 18. August 1973 in Villeneuve führte.

**EINBAND:** Lose Tafeln in OPP-Kassette. 67,5 : 53,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 3 signierten und num. Orig.-Lithographien sowie 7 (6 farb.) Serigraphien von Oskar Kokoschka.. - **ZUSTAND:** Mappenkanten etwas berieben.

**LITERATUR:** Tiessen V, 12, 27.



377

€ 1.000

**Hanne Darboven**

Porträt „Hanne Darboven“. Orig.-Gouache auf Papier. Rechts oben bezeichnet „Hanne Darboven“ und datiert „1957“.

**Frühes Porträt von Hanne Darboven mit 16 Jahren, zeigt die Künstlerin in nachdenklicher Pose mit Zeichenblock.**

**EINBAND:** Ca. 58 : 40 cm. Unter Glas gerahmt, ungeöffnet. - **ILLUSTRATION:** Rückseitig mit eigenh. Widmung von H. Darboven in rotem Farbstift, datiert 1977 sowie mit 2 Stempeln der Künstlerin. - Papprückwand mit Feuchtigkeitsspuren.

*Early portrait showing Hanne Darboven at the age of 16 in contemplative pose holding a sketchbook. Rear with autogr. dedication, dated 1977, and with 2 artist stamps. - Rear board with traces of moisture.*

378

€ 3.000

**Miguel de Cervantes**

El Quijote. Leido por Camilo José Cela. 4 Text-Kassetten und 1 Tafel-Kassette. Valencia, Rembrandt (1979).

**Das einmalige Opus Magnum Eberhard Schlotters, in 1 von 44 römisch nummerierten Exemplaren auf Guarro-Bütten für die Mitarbeiter, mit den herrlichen, signierten Radierungen des Künstlers.**

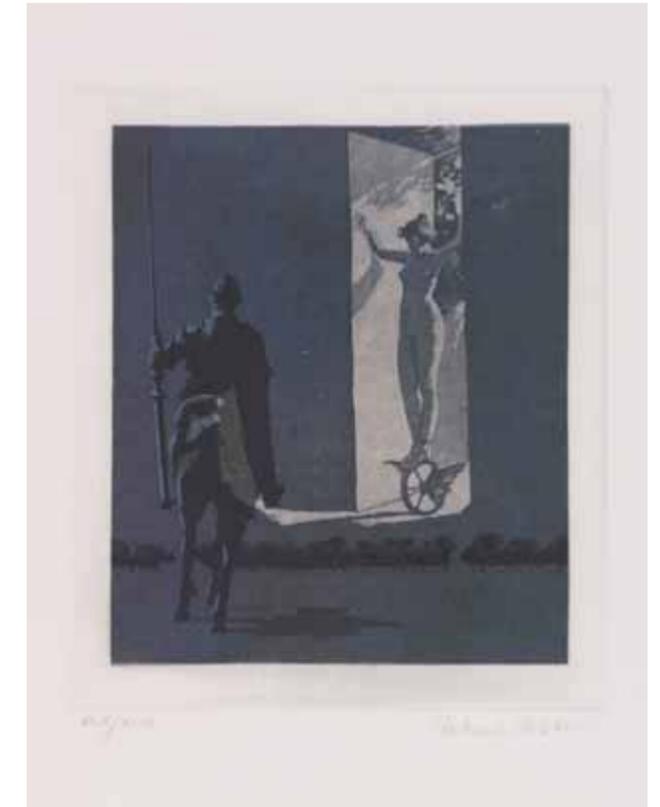
Eines der umfangreichsten und bedeutendsten Graphikprojekte seiner Zeit. Schlotter beschäftigte sich über mehrere Jahre hinweg mit diesem großen Illustrationszyklus und schuf damit ein Werk, das in der langen und reichhaltigen Geschichte der Cervantes-Illustration einzigartig ist. - „In Eberhard Schlotters Werk läßt sich ablesen, in welche vieldeutigen Dimensionen das Illustrieren sich weitet, ob in den graphischen Reflexionen auf Arno Schmidt, James Joyce oder nun auf den Cervantes. Und es ergibt sich aus der Betrachtung des gesamten bisherigen Oeuvres unmittelbar die Erkenntnis, daß Zeichnen, Malen, Radieren ganz und gar Eines sind und nicht zu trennen in Werkgruppen verschiedener Motivationen, also aus direktem Welt-, Natur-Bezug veranlaßt oder aus der Begegnung mit dem literarischen Stoff“ (Halbey, in: Kat. zur Wanderausstellung *Miguel Cervantes Savedra Don Quichote illustriert von Eberhard Schlotter*, Mainz 1982).

„Man darf über den Zyklus wirklich mit allem Gewicht dies sagen: daß er eine erste Interpretation darstellt, einen Grundansatz des Sehens und Durchschauens, in dem die Wahrheit des so schillernd verhüllten Werks an den Tag kommt“ (Wollschläger, ebd.).

**EINBAND:** Lose Lagen und Tafeln in 5 Orig.-Pergament-Kassetten mit 2 Leder-Rückenschildern. 41,5 : 40,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 160 nummerierten und signierten Orig.-Farbradierungen und 188 Illustrationen nach Radierungen sowie einer Extra-Suite der signierten und nummerierten Vignetten in Orig.-Radierung von E. Schlotter. - **ZUSTAND:** Kassetten stellenw. mit kl. Kratzspuren, 1 Taf. mit Eckstoßspur, sonst sauberes schönes Exemplar.

**LITERATUR:** Lühning II, 1445-1604.

*1 of 44 Roman numb. copies for collaborators. With 160 numbered and signed orig. color etchings and 188 illustrations after etchings as well as an extra set of signed and numbered vignettes in orig. etching by E. Schlotter. Loose sheets and plates in 5 orig. parchment cases with 2 calf labels. Cases with some small scratches, 1 plate bumped, otherwise fine and clean copy.*



379

€ 1.500

**E. T. A. Hoffmann**

Signor Formica. Herausgegeben von W. Benda. Nachwort von G. Hemmerich. Bayreuth, The Bear Press 1981.

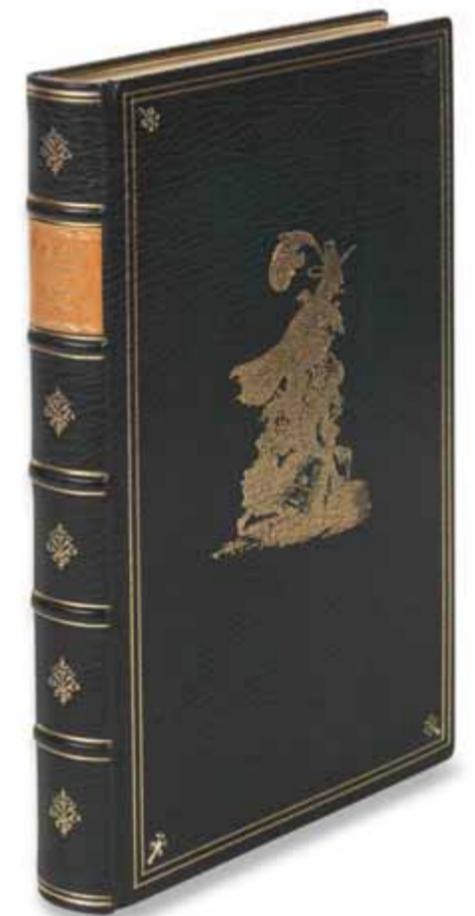
**Exemplar Nr. 1 der Vorzugsausgabe mit einer zusätzlichen Radierung von C. W. Rauh.**

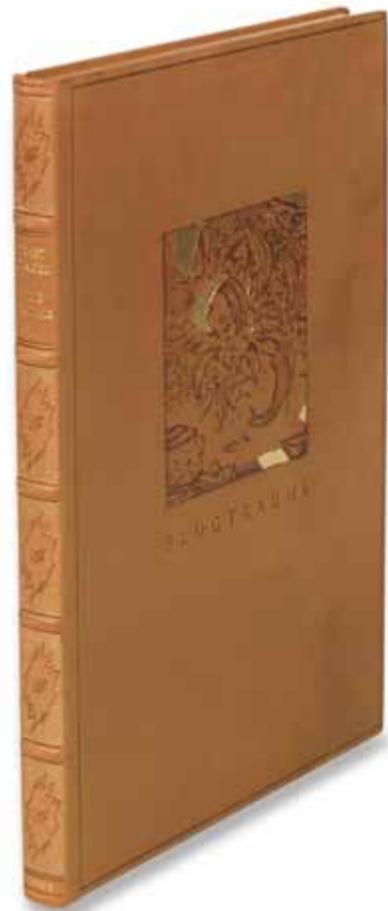
Zweiter Druck der Bear Press. - 1 von 25 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, hier Exemplar Nr. 1. - Druck der Offizin Chr. Scheufele, Stuttgart, in der Alten Schwabacher und der Bodoni Antiqua und Kursiv auf van Gelder Bütten. Druckvermerk von Künstler, Herausgeber und Buchbinder signiert. Enthält insges. 3 Orig.-Radierungen von C. W. Rauh, alle handaquarelliert.

**EINBAND:** Dünkelgrüner Orig.-Oasenziegenlederband mit reicher Goldprägung und farb. Rückenschild, Steh- und Innenkantenvergoldung, Kopfgoldschnitt (Handeinband E. Lehr), in Schuber. 24,5 : 16,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 3 signierten und nummerierten Orig.-Radierungen von C. W. Rauh. - **ZUSTAND:** Tadellos erhaltenes Exemplar dieser frühen Edition der Bear Press.

**LITERATUR:** Spindler 73.3.

*Copy no. 1 from the de-luxe edition of 25 copies. Dark green orig. oasis goat-skin binding with rich gilt tooling and color label on spine, gilt inside edges and top edge gilt (binding hand-made by E. Lehr), in slipcase. With 3 signed and numbered orig. etchings by C. W. Rauh. - Mint copy from this early Bear Press edition.*





380

€ 2.500

**Ernst Jünger**

Flugträume. Bayreuth, The Bear Press 1983.

**Exemplar Nr. 1 der Vorzugsausgabe in 25 Exemplaren.**

4. Druck der Bear Press. - 1 von 25 arabisch nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit der zusätzlichen Graphik, im Druckvermerk von Verfasser und Künstler signiert. - Druck von H. O. Schulze, Lichtenfels, in der Trajanus-Antiqua, Ausstattung und Typographie entworfen von W. Benda.

**EINBAND:** Rehbrauner Orig.-Kalblederband mit Deckelvignette in Blind- und Goldprägung, goldgeprägtem Rückentitel sowie Kopfgoldschnitt, in Schuber. 28 : 19 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 6 (1 farb.) signierten Orig.-Holzschnitten von J. Wölbing. - **ZUSTAND:** Minimale schuberbedingte Schleifspuren.

**LITERATUR:** Spindler 73, 4. - Tiessen VI, 273. - Des Coudres/Mühleisen B 83.  
*Copy no. 1 from the de-luxe dition of 25 copies. Fawn brown orig calf with cover vignette in blind- and gilt tooling, gilt-lettered spine and top edge gilt, in slipcase. With 6 (1 in colors) signed orig. woodcuts by J. Wölbing. - Minimally rubbed due to the slipcase.*

381

€ 2.500

**Marcel Schwob**

Lebensbilder. (Übertragung und Nachwort von U. Schödlbauer). Bayreuth, The Bear Press 1984.

**Exemplar Nr. 1 der Luxusausgabe in 5 Exemplaren, mit zusätzlicher Orig.-Radierung und Orig.-Zeichnung von Hans Fronius.**

5. Druck der Bear Press. - 1 von 5 römisch nummerierten Exemplaren der Luxusausgabe in weißem Maroquin mit einer zusätzlichen Radierung und einer Orig.-Bleistiftzeichnung von H. Fronius. Druck von Poeschel & Schulz, Eschwege, in der Garamond-Antiqua auf Torinko Kozu-Japan, Druckvermerk vom Künstler signiert. - Die *Lebensbilder* sind eine Auswahl aus den *Vies imaginaires* und wurden für dieses Ausgabe neu übersetzt. Schöner bemerkenswerter Handeinband von E. Ammering.

**EINBAND:** Weißer Orig.-Maroquinband (E. Ammering, Ried) mit reicher Goldprägung, Innenkantenvergoldung, graue Wildleder-Spiegel und -Vorsätzen sowie Kopfgoldschn., in Schuber mit Maroquinkanten. 25,7 : 17,3 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 8 signierten Orig.-Kaltadelradierungen und 1 signierten Orig.-Bleistiftzeichnung von H. Fronius. - **ZUSTAND:** Rücken leicht verfärbt und min. fleckig. Ansonsten schönes Exemplar dieser gelungenen Edition der Bear Press.

**LITERATUR:** Arnold 266o. - Spindler 73, 5. - Tiessen VI, 7, 86. - Rethi R 302-309.  
*Copy no. 1 from the de-luxe edition of 5 copies. White orig. morocco (E. Ammering, Ried) with rich gilt tooling, in slipcase. With 8 signed orig. drypoint etchings and 1 signed orig. pencil drawing by H. Fronius. - Spine slightly discolored and minimally stained. Else fine copy from this marvelous Bear Press edition.*



382

€ 1.500

**Hugo von Hofmannsthal**

Reisebilder. Bayreuth, The Bear Press 1995.

**Exemplar Nr. 1 der Vorzugsausgabe in 25 Exemplaren.**

18. Druck der Bear Press. - 1 von 25 arabisch nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit einem zusätzlichen Holzschnitt. Druck der Fischbachpresse, Texing, in Romanée-Schriften auf VL Bütten. Druckvermerk vom Künstler signiert.

**EINBAND:** Blauer Orig.-Maroquinband (Handeinband Werner G. Kießig) mit goldgeprägtem Rücken- und Deckeltitel sowie etwas Blindprägung, Kopfgoldschnitt, in Schuber mit Maroquinkanten. 28,5 : 19 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 13 (6 ganzseitig) Orig.-Holzschnitten von H. Studer. - **ZUSTAND:** Einband mit minim. kl. Schleifspuren.

**LITERATUR:** Vgl. Arnold 1369.

*Copy no. 1 from the de-luxe edition of 25 copies. Blue orig. morocco binding (hand-made by Werner G. Kießig) with gilt lettering and some blind-tooling, top edge gilt, in slipcase with morocco edges. With 13 (6 full-page) orig. woodcuts by H. Studer. - Binding minimally scraped.*



383

€ 1.200

**David Hockney**

Portrait Felix H. Man (The print collector). Orig.-Lithographie auf Japan. Signiert unten rechts. Bildgröße 71 : 46 cm. Blattformat 75,5 : 53 cm. 1969.

**Breitrandiges Exemplar auf Japanpapier.**

Exemplaren auf Japan vor jeder Nummerierung und ohne Blindstempel. Ed. 35. - Blatt 2 der Mappe *Europäische Graphik VII (Englische Künstler)*, erschienen in der Edition Galerie Wolfgang Ketterer in Zusammenarbeit mit dem Herausgeber Felix H. Man, München 1971.

**ZUSTAND:** Verso an 3 Ecken montiert. - **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung F. H. Man.

**LITERATUR:** Scottish Arts Council 113. - Ketterer Editionsverzeichnis 100.

*Orig. lithograph on Japan. Signed lower right. Image dimension 71 : 46 cm. - Sheet size 75.5 : 53 cm. - Copy on Japon without numbering and blindstamp. - Verso mounted on 3 edges. From the collection of F. H. Man.*

384

€ 1.500

**James Brown**

(Salt Notes Suite I. San Francisco, Hine Editions & Limestone Press 1990).

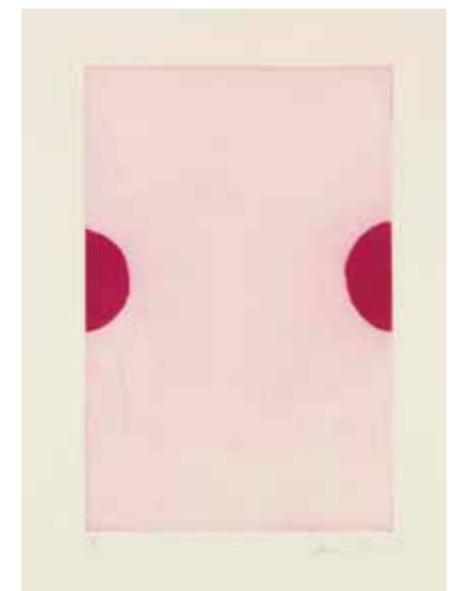
**1 von 9 nummerierten Exemplaren.**

Seltene Graphikfolge, jedes Blatt u. li. nummeriert und u. re. signiert. - James Brown (1951-2020) stammte aus Los Angeles und begann 1972 mit seinem Studium am Immaculate Heart College, Hollywood. Von 1973 bis 1975 studierte er an der Ecole Supérieure des Beaux-Arts in Paris. Er schließt im selben Jahr seine Ausbildung in Hollywood ab, 1979 besuchte er das Instituto Michelangelo in Florenz. James Brown orientierte sich in seiner Kunst sehr an archaischen Zeichen amerikanischer, afrikanischer und hawaiianischer traditioneller Kunst. Der Künstler lebte und arbeitete zuletzt in New York, Paris und Oaxaca (Mexiko). - „James Brown personifies the contemporary artist figure in an exemplar way.“ (Vittoria Coen im Ausstellungskatalog *James Brown in Italy* 2009/2010).

**EINBAND:** Lose Bl. in Leinenmappe. 34 : 26,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Folge von 6 signierten Orig.-Farbradierungen. Plattengr. 23,5 : 15,5 cm, Papierformat 31 : 23 cm. - **ZUSTAND:** Saubere Abzüge auf chamoisfarb. Bütten mit Wasserzeichen. - **PROVENIENZ:** Privatsammlung Wien.

**LITERATUR:** Monteiro-Braz 202-207.

*1 of 9 numbered copies. Loose sheets in cloth portfolio. Series of 6 signed orig. color etchings. Clean proofs on creme laid paper with watermark.*





„Ruscha’s entire career has offered an artistic corollary to Kerouac’s linguistic portrait of the American landscape“

Douglas Fogle

385

€ 2.000

**Jack Kerouac**

On the road. New York (u. a.), Gagosian Gallery sowie Göttingen, Steidl 2009.

**Das Manifest der Beat-Generation, hier zusammen mit den einfühlsamen Fotografien von Ed Ruscha.**

1 von 350 nummerierten Exemplaren, im Druckvermerk von Ed Ruscha signiert und datiert. - „It is completely fitting that Ed Ruscha would take up the challenge of looking at Kerouac’s *On the Road*. In many ways Ruscha’s entire career has offered an artistic corollary to Kerouac’s linguistic portrait of the American landscape, giving concrete visual form to the poetry of our vernacular roadside ... Both men revolutionized the transparent use of words to document and comment on the shifting character of the American cultural landscape“ (Douglas Fogle zur Hammer Exhibition im Sommer 2011).

„ ... I think of Dean Moriarty, I even think of Old Dean Moriarty the father we never found, I think of Dean Moriarty“ (der berühmte Schlußsatz).

**EINBAND:** Orig.-Einband in Papier und Leder mit Deckel- und Rückentitel in Schwarz (nach einer Zeichnung von Kerouac), Orig.-Schuber. 33,5 : 45,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 50 montierten Fotografien überwiegend von Ed Ruscha und Gary Regester. – **ZUSTAND:** Tadelloses Exemplar in der Orig.-Verpackung und mit den beilieg. weißen Handschuhen.

*The manifest of the Beat generation, here with the insightful photographs from Ed Ruscha. 1 of 350 numbered copies, signed and dated by Ed Ruscha in printer’s note. Orig. binding in paper and leather with title in black on front board and on spine (after a drawing by Kerouac), in orig. slipcase. With 50 mounted photographs, mainly by Ed Ruscha and Gary Regester. - Flawless copy in orig. packaging and with the original white gloves. <sup>R</sup>*



386

€ 7.000

**Gerhard Richter**

dessins et aquarelles / drawings & watercolors. 1957-2008. Paris, Editions Dilecta et Musée du Louvre 2012.

**Widmungsexemplar mit signierter Originalzeichnung von Gerhard Richter.**

Der Text zu dieser schönen Pariser Gerhard Richter-Monographie stammt von Dieter Schwarz. Das Buch erschien anlässlich der wichtigen Richter-Ausstellung im Louvre von Juni bis September 2012. - Hinten im vorliegenden Exemplar auf einer weißen Doppelseite eine schöne Orig.-Bleistiftzeichnung des Künstlers, u. li. signiert sowie datiert „22. November 2012“, u. re. mit eigenhändigem Widmungseintrag „for G.B.“

**EINBAND:** Orig.-Halbleinenband mit weißgeprägtem Rückentitel. 24,5 : 20,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen Abbildungen. – **ZUSTAND:** Tadelloses Exemplar. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung.

*Dedication copy with a signed orig. drawing by Gerhard Richter. Orig. half cloth binding with white-tooled title on spine. With numerous images. - Mint copy.*

387

€ 1.000

**Die 7 Todsünden**

Komplette Folge von 7 Künstlerbüchern. Rudolstadt, Edition Burgart 2011-2014.

**Komplette Folge von 7 Pop-up-Grafiken, in nur 50 Exemplaren erschienen.**

**I:** Völlerei. Franziska Neubert (Linolschnitt). - **II:** Wolllust. Klaus Süß (Holzschnitt). - **III:** Habsucht. Steffen Volmer (Linolschnitt). - **IV:** Zorn. Karl-Georg Hirsch (Holzschnitt). - **V:** Trägheit. Frank Eißner (Holzschnitt). - **VI:** Neid. Katharina Immekus (Linolschnitt). - **VII:** Hochmut. Felix Martin Furtwängler (Papierschnitt).

**EINBAND:** Orig.-Pappbände mit farb. Relieftitel, jeweils in Kartonschuber. 21,5 : 30,5 cm. – **ILLUSTRATION:** 7 signierte farbige Pop-ups. <sup>R</sup>





# SACHREGISTER

<b>Alchemie/Okkultismus</b>	10, 12, 106, 218-221
<b>Altmeistergraphik</b>	130-142
<b>Architektur</b>	40, 42, 204, 231-234, 257
<b>Atlanten</b>	18, 22-24, 26, 30, 170-172, 184-185, 209, 213
<b>Autographen</b>	43, 47, 55, 57, 62-64, 273-279, 314-318, 324, 348
<b>Bibeln</b>	5, 16, 38, 102, 127-128, 238, 268-269, 353-354
<b>Botanik/Kräuterbücher/Zoologie</b>	31-36, 125, 144-159
<b>Einbände</b>	38, 44, 50, 60, 91, 100, 236, 244, 246, 251, 256, 262, 282, 288-290, 297-299
<b>Erotika</b>	260-261, 284, 289, 292-293
<b>Expressionismus</b>	58-64, 67-68, 276-277, 293, 308-318
<b>Faksimiles</b>	263-272
<b>Fotografie</b>	78, 89, 92, 183, 205, 385
<b>Handschriften</b>	1-2, 4-5, 8, 25, 36, 43, 57, 65, 127, 158, 200
<b>Inkunabeln</b>	3, 6, 100-107
<b>Jugendstil</b>	280, 282-283, 285-287
<b>Kinderbücher</b>	44-45, 57, 252, 256

# ZUSTANDSBESCHREIBUNG

## BESITZERLISTE 509

1: 80, 83, 85; 2: 345; 3: 279; 4: 51, 54, 56, 255, 285, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 319, 321, 322, 323, 326, 327, 329, 330, 331, 332, 333, 334; 5: 2, 3, 5, 7, 8, 10, 11,

13, 15, 17, 27, 30, 41, 101, 102, 103, 108, 115, 117, 119, 126, 145, 164, 174, 188, 198, 199, 200, 203, 206, 208, 210, 230, 231, 233, 239, 242, 243, 298; 6: 272; 7: 72; 8:

294; 9: 151; 10: 20, 227; 11: 292; 12: 346; 13: 232; 14: 16, 38, 109, 128, 192, 237, 241, 351; 15: 386; 16: 263; 17: 6, 111, 114, 118, 120, 121, 144, 173, 175, 177, 178, 179,

180, 182, 207; 18: 155; 19: 67, 68, 226, 259, 281, 313; 20: 129, 130, 131, 132, 133, 135, 136; 21: 278; 22: 376; 23: 49, 343, 344, 375; 24: 377; 25: 202, 257; 26: 213;

27: 52; 28: 69, 70; 29: 348; 30: 147; 31: 235, 297; 32: 270, 271; 33: 183; 34: 312, 350, 383; 35: 265; 36: 36; 37: 58, 353, 354, 366; 38: 55, 277; 39: 76; 40: 378;

41: 264, 269; 42: 45; 43: 60, 308; 44: 35, 156; 45: 14, 171; 46: 211; 47: 4, 34, 122, 154, 158, 159, 160; 48: 32; 49: 106; 50: 39; 51: 268; 52: 37; 53: 71, 78, 79,

86, 336, 374, 384; 54: 187, 193, 194, 214, 224, 249; 55: 73; 56: 47; 57: 371; 58: 1; 59: 87, 88, 379, 380, 381, 382; 60: 62, 63, 64, 314, 315, 316, 317, 318; 61: 61,

238, 310; 62: 44, 48, 57, 152, 196, 240, 244, 245, 246, 247, 248, 250, 251, 252, 256, 258, 260, 261, 262, 288, 289, 293, 299, 300, 309, 368; 63: 335; 64: 146, 150,

153, 205, 228; 65: 325; 66: 40, 50; 67: 81, 82, 84, 369, 370, 372, 373; 68: 287; 69: 338, 339, 340; 70: 170; 71: 77; 72: 324; 73: 134, 137, 139, 140, 141, 142, 311;

74: 9, 33, 53, 74, 90, 104, 125, 225, 347; 75: 25; 76: 266, 267, 291; 77: 19, 21, 23, 24, 209; 78: 65, 274, 275; 79: 184; 80: 18, 28, 29, 217, 229; 81: 31, 105, 212; 82:

355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365; 83: 43, 59, 91, 92, 123, 138, 172, 185, 195, 215, 254, 290, 320, 337, 387; 84: 186; 85: 26, 113; 86: 112; 87: 116,

127, 162, 166, 168, 190, 191, 222, 276, 352; 88: 165, 169, 204, 295; 89: 167; 90: 124, 163, 219, 220, 221, 253, 282; 91: 328, 341, 342, 349; 92: 42, 234; 93: 89, 148,

149, 157, 181, 197, 201, 218, 236; 94: 143; 95: 12, 46, 66, ,75 ,100 ,107, 189, 280, 385; 96: 283; 97: 176, 216; 98: 273; 99: 286, 307; 100: 284; 101: 110, 161, 223,

296, 367; 102: 22

# VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

Auktionator bei einer Versteigerung

**1. Allgemeines**

**1.1** Die Ketterer Kunst GmbH mit Sitz in Hamburg (im folgenden „Versteigerer“) versteigert grundsätzlich als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung der Einlieferer (im folgenden „Kommittenten“), die unbenannt bleiben. Im Eigentum des Versteigerers befindliche Gegenstände (Eigenware) werden im eigenen Namen und für eigene Rechnung versteigert. Auch für die Versteigerung dieser Eigenware gelten diese Versteigerungsbedingungen, insbesondere ist auch hierfür das Aufgeld (unten Ziff. 5) zu entrichten.

**1.2** Die Versteigerung wird durch eine natürliche Person, die im Besitz einer Versteigerungserlaubnis ist, durchgeführt; die Bestimmung dieser Person obliegt dem Versteigerer. Der Versteigerer bzw. der Auktionator ist berechtigt, geeignete Vertreter gemäß § 47 GewO einzusetzen, die die Auktion durchführen. Ansprüche aus der Versteigerung und im Zusammenhang mit dieser bestehen nur gegenüber dem Versteigerer.

**1.3** Der Versteigerer behält sich vor, Katalognummern zu verbinden, zu trennen, in einer anderen als der im Katalog vorgesehenen Reihenfolge aufzurufen oder zurückzuziehen.

**1.4** Sämtliche zur Versteigerung kommenden Objekte können vor der Versteigerung beim Versteigerer besichtigt werden. Dies gilt auch bei der Teilnahme an Auktionen, bei denen der Bieter zusätzlich per Internet mitbieten kann (so genannten Live-Auktionen). Ort und Zeit kann der jeweiligen Ankündigung im Internetauftritt des Versteigerers entnommen werden. Ist dem Bieter (insbesondere dem Bieter in einer Live-Auktion) die Besichtigung zeitlich nicht (mehr) möglich, da beispielsweise die Auktion bereits begonnen hat, so verzichtet er mit dem Bietvorgang auf sein Besichtigungsrecht.

**1.5** Gemäß Geldwäschegesetz (GwG) ist der Versteigerer verpflichtet, den Erwerber bzw. den an einem Erwerb Interessierten sowie ggf. einen für diese auftretenden Vertreter und den „wirtschaftlich Berechtigten“ i.S.v. § 3 GwG zum Zwecke der Auftragsdurchführung zu identifizieren sowie die erhobenen Angaben und eingeholten Informationen aufzuzeichnen und aufzubewahren. Der Erwerber ist hierbei zur Mitwirkung verpflichtet, insbesondere zur Vorlage der erforderlichen Legitimationspapiere, insbesondere anhand eines inländischen oder nach ausländerrechtlichen Bestimmungen anerkannten oder zugelassenen Passes, Personalausweises oder Pass- oder Ausweisersatzes. Der Versteigerer ist berechtigt, sich hiervon eine Kopie unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen zu fertigen. Bei juristischen Personen oder Personengesellschaften ist der Auszug aus dem Handels- oder Genossenschaftsregister oder einem vergleichbaren amtlichen Register oder Verzeichnis anzufordern. Der Erwerber versichert, dass die von ihm zu diesem Zweck vorgelegten Legitimationspapiere und erteilten Auskünfte zutreffend sind und er, bzw. der von ihm Vertretene „wirtschaftlich Berechtigter“ nach § 3 GwG ist.

**2. Aufruf / Versteigerungsablauf / Zuschlag**

**2.1** Der Aufruf erfolgt grundsätzlich zu zwei Drittel des Schätzpreises, es sei denn, dass bereits höhere schriftliche Gebote vorliegen oder dass der Versteigerer mit dem Kommittenten einen Mindestzuschlagpreis (Limit) von mehr als 70 % des Schätzpreises vereinbart hat. Gesteigert wird nach Ermessen des Versteigerers, im Allgemeinen um 10 % des ersten Aufpreises.

**2.2** Der Versteigerer kann ein Gebot ablehnen; dies gilt insbesondere dann, wenn ein Bieter, der dem Versteigerer nicht bekannt ist oder mit dem eine Geschäftsverbindung noch nicht besteht, nicht spätestens bis zum Beginn der Versteigerung Sicherheit leistet. Ein Anspruch auf Annahme eines Gebotes besteht allerdings auch im Fall einer Sicherheitsleistung nicht.

**2.3** Will ein Bieter Gebote im Namen eines anderen abgeben, muss er dies vor Versteigerungsbeginn unter Nennung von Namen und Anschriften des Vertretenen und unter Vorlage einer schriftlichen Vertretervollmacht mitteilen. Bei der Teilnahme als Telefonbieter oder als Bieter in einer Live-Auktion (vgl. Definition in Ziffer 1.4) ist eine Vertretung nur möglich, wenn die Vertretervollmacht dem Versteigerer mindestens 24 Stunden vor Beginn der Versteigerung (= erster Aufruf) in Schriftform vorliegt. Anderenfalls haftet der Vertreter für sein Gebot, wie wenn er es in eigenem Namen abgeben hätte, dem Versteigerer wahlweise auf Erfüllung oder Schadensersatz.

**2.4** Ein Gebot erlischt außer im Falle seiner Ablehnung durch den Versteigerer dann, wenn die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird oder wenn der Versteigerer den Gegenstand erneut aufruft; ein Gebot erlischt nicht durch ein nachfolgendes unwirksames Übergebot.

**2.5** Ergänzend gilt für schriftliche Gebote: Diese müssen spätestens am Tag der Versteigerung eingegangen sein und den Gegenstand unter Aufführung der Katalognummer und des gebotenen Preises, der sich als Zuschlagssumme ohne Aufgeld und Umsatzsteuer versteht, benennen; Unklarheiten oder Ungenauigkeiten gehen zu

Lasten des Bieters. Stimmt die Bezeichnung des Versteigerungsgegenstandes mit der angegebenen Katalognummer nicht überein, ist die Katalognummer für den Inhalt des Gebotes maßgebend. Der Versteigerer ist nicht verpflichtet, den Bieter von der Nichtberücksichtigung seines Gebotes in Kenntnis zu setzen. Jedes Gebot wird vom Versteigerer nur mit dem Betrag in Anspruch genommen, der erforderlich ist, um andere Gebote zu überbieten.

**2.6** Der Zuschlag wird erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein Übergebot abgegeben wird. Unbeschadet der Möglichkeit, den Zuschlag zu verweigern, kann der Versteigerer unter Vorbehalt zuschlagen; das gilt insbesondere dann, wenn der vom Kommittenten genannte Mindestzuschlagspreis nicht erreicht ist. In diesem Fall erlischt das Gebot mit Ablauf von 4 Wochen ab dem Tag des Zuschlags, es sei denn, der Versteigerer hat dem Bieter innerhalb dieser Frist die vorbehaltlose Annahme des Gebotes mitgeteilt.

**2.7** Geben mehrere Bieter gleich hohe Gebote ab, kann der Versteigerer nach freiem Ermessen einem Bieter den Zuschlag erteilen oder durch Los über den Zuschlag entscheiden. Hat der Versteigerer ein höheres Gebot übersehen oder besteht sonst Zweifel über den Zuschlag, kann er bis zum Abschluss der Auktion nach seiner Wahl den Zuschlag zugunsten eines bestimmten Bieters wiederholen oder den Gegenstand erneut ausbieten; in diesen Fällen wird ein vorangegangener Zuschlag unwirksam.

**2.8** Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und Zahlung.

**3. Besondere Bedingungen für schriftliche Angebote,**

Telefonbieter, Angebote in Textform und über das Internet, Teilnahme an Live-Auktionen, Nachverkauf

**3.1** Der Versteigerer ist darum bemüht, schriftliche Angebote, Angebote in Textform, übers Internet oder fernmündliche Angebote, die erst am Tag der Versteigerung bei ihm eingehen und der Anbietende in der Versteigerung nicht anwesend ist, zu berücksichtigen. Der Anbietende kann jedoch keinerlei Ansprüche daraus herleiten, wenn der Versteigerer diese Angebote in der Versteigerung nicht mehr berücksichtigt, gleich aus welchem Grund.

**3.2** Sämtliche Angebote in Abwesenheit nach vorausgegangener Ziffer, auch 24 Stunden vor Beginn der Versteigerung werden rechtlich grundsätzlich gleich behandelt wie Angebote aus dem Versteigerungssaal. Der Versteigerer übernimmt jedoch hierfür keinerlei Haftung. (3.2 wurde nur verkürzt)

**3.3** Es ist grundsätzlich nach allgemeinem Stand der Technik nicht möglich, Soft- und Hardware vollständig fehlerfrei zu entwickeln und zu unterhalten. Ebenso ist es nicht möglich Störungen und Beeinträchtigungen im Internet und Telefonverkehr zu 100 % auszuschließen. Demzufolge kann der Versteigerer keine Haftung und Gewähr für die dauernde und störungsfreie Verfügbarkeit und Nutzung der Websites, der Internet- und der Telefonverbindung übernehmen, vorausgesetzt dass er diese Störung nicht selbst zu vertreten hat. Maßgeblich ist der Haftungsmaßstab nach Ziffer 10 dieser Bedingungen. Der Anbieter übernimmt daher unter diesen Voraussetzungen auch keine Haftung dafür, dass aufgrund vorbezeichneter Störung ggfls. keine oder nur unvollständige, bzw. verspätete Gebote abgegeben werden können, die ohne Störung zu einem Vertragsabschluss geführt hätten. Der Anbieter übernimmt dem gemäß auch keine Kosten des Bieters, die ihm aufgrund dieser Störung entstanden sind.

Der Versteigerer wird während der Versteigerung die ihm vertretbaren Anstrengungen unternehmen, den Telefonbieter unter der von ihm angegebenen Telefonnummer zu erreichen und ihm damit die Möglichkeit des telefonischen Gebots zu geben. Der Versteigerer ist jedoch nicht verantwortlich dafür, dass er den Telefonbieter unter der von ihm angegebenen Nummer nicht erreicht, oder Störungen in der Verbindung auftreten.

**3.4** Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Telefongespräche mit dem Telefonbieter während der Auktion zu Dokumentations- und Beweiszwecken aufgezeichnet werden können und ausschließlich zur Abwicklung des Auftrages bzw. zur Entgegennahme von Angeboten, auch wenn sie nicht zum Abschluss des Auftrages führen, verwendet werden können. Sollte der Telefonbieter damit nicht einverstanden sein, so hat er spätestens zu Beginn des Telefonats den/die Mitarbeiter/-in darauf hinzuweisen.

Der Telefonbieter wird über diese in Ziffer 3.4 aufgeführten Modalitäten zusätzlich rechtzeitig vor Stattfinden der Versteigerung in Schrift- oder Textform, ebenso zu Beginn des Telefonats aufgeklärt.

**3.5** Beim Einsatz eines Währungs(um)rechners (bspw. bei der Live-Auktion) wird keine Haftung für die Richtigkeit der Währungsumrechnung gegeben. Im Zweifel ist immer der jeweilige Gebotspreis in EURO maßgeblich.

**3.6** Angebote nach der Versteigerung, der so genannte Nachverkauf, ist möglich. Sie gelten, soweit der Einlieferer dies mit dem Verstei-

gerer vereinbart hat, als Angebote zum Abschluss eines Kaufvertrages im Nachverkauf. Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn der Versteigerer dieses Angebot annimmt. Die Bestimmungen dieser Versteigerungsbedingungen gelten entsprechend, sofern es sich nicht ausschließlich um Bestimmungen handelt, die den auktionsspezifischen Ablauf innerhalb einer Versteigerung betreffen.

**4. Gefahrenübergang / Kosten der Übergabe und Versendung**

**4.1** Mit Erteilung des Zuschlags geht die Gefahr, insbesondere die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsgegenstandes auf den Käufer über, der auch die Lasten trägt.

**4.2** Die Kosten der Übergabe, der Abnahme und der Versendung nach einem anderen Ort als dem Erfüllungsort trägt der Käufer, wobei der Versteigerer nach eigenem Ermessen Versandart und Versandmittel bestimmt.

**4.3** Ab dem Zuschlag lagert der Versteigerungsgegenstand auf Rechnung und Gefahr des Käufers beim Versteigerer, der berechtigt, aber nicht verpflichtet ist, eine Versicherung abzuschließen oder sonstige wertsichernde Maßnahmen zu treffen. Er ist jederzeit berechtigt, den Gegenstand bei einem Dritten für Rechnung des Käufers einzulagern; lagert der Gegenstand beim Versteigerer, kann dieser Zahlung eines üblichen Lagerentgelts (zzgl. Bearbeitungskosten) verlangen.

**5. Kaufpreis / Fälligkeit / Abgaben**

**5.1** Der Kaufpreis ist mit dem Zuschlag (beim Nachverkauf, vgl. Ziffer 3.6, mit der Annahme des Angebots durch den Versteigerer) fällig. Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen der Nachprüfung; Irrtum vorbehalten.

**5.2** Zahlungen des Käufers sind grundsätzlich nur durch Überweisung an den Versteigerer auf das von ihm angegebene Konto zu leisten. Die Erfüllungswirkung der Zahlung tritt erst mit endgültiger Gutschrift auf dem Konto des Versteigerers ein. Barzahlungen sind nur in Ausnahmefällen, mit Zustimmung des Versteigerers möglich.

Alle Kosten und Gebühren der Überweisung (inkl. der dem Versteigerer abgezogenen Bankspesen) gehen zu Lasten des Käufers.

**5.3** Es wird, je nach Vorgabe des Einlieferers, differenz- oder regelbesteuert verkauft. Die Besteuerungsart kann vor dem Käuferfragt werden. In jedem Fall kann die Regelbesteuerung bis 7 Tage nach Rechnungsstellung verlangt werden.

**5.4 Käuferaufgeld**

**5.4.1** Gegenstände ohne besondere Kennzeichnung im Katalog unterliegen der Differenzbesteuerung. Bei der Differenzbesteuerung wird pro Einzelobjekt ein Aufgeld wie folgt erhoben:

- Zuschlagspreis bis 200.000 €: hieraus Aufgeld 32 %.

- Auf den Teil des Zuschlagspreises, der 200.000 € übersteigt, wird ein Aufgeld von 27 % berechnet und zu dem Aufgeld, das bis zu dem Teil des Zuschlagspreises bis 200.000 € anfällt, hinzuaddiert.

In dem Kaufpreis ist jeweils die Umsatzsteuer von derzeit 16 % enthalten.

Für Originalkunstwerke und Photographien wird zur Abgeltung des gemäß §26 UrhG anfallenden Folgerechts eine Umlage i.H.v. 1,8 % inkl. Ust. erhoben.

**5.4.2** Gegenstände, die im Katalog mit „N“ gekennzeichnet sind, wurden zum Verkauf in die EU eingeführt. Diese werden differenzbesteuert angeboten. Bei diesen wird zusätzlich zum Aufgeld die vom Versteigerer verauslagte Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von derzeit 5 % der Rechnungssumme erhoben. Für Originalkunstwerke und Photographien wird zur Abgeltung des gemäß §26 UrhG anfallenden Folgerechts eine Umlage i.H.v. 1,8% erhoben.

**5.4.3** Bei im Katalog mit „R“ gekennzeichneten Gegenständen wird Regelbesteuerung vorgenommen. Demgemäß besteht der Kaufpreis aus Zuschlagspreis und einem Aufgeld pro Einzelobjekt, das wie folgt erhoben wird:

- Zuschlagspreis bis 200.000 €: hieraus Aufgeld 25 %.

- Auf den Teil des Zuschlagspreises, der 200.000 € übersteigt, wird ein Aufgeld von 20 % erhoben und zu dem Aufgeld, das bis zu dem Teil des Zuschlagspreises bis 200.000 € anfällt, hinzuaddiert.

- Auf die Summe von Zuschlag und Aufgeld wird die gesetzliche Umsatzsteuer, derzeit 16 %, erhoben. Als Ausnahme hiervon wird bei gedruckten Büchern der ermäßigte Umsatzsteuersatz von 5 % hinzugerechnet.

Für Originalkunstwerke und Photographien wird zur Abgeltung des gemäß §26 UrhG anfallenden Folgerechts eine Umlage i.H.v. 1,5 % zzgl. 16 % Ust. erhoben.

Für Unternehmer, die zum Vorsteuerabzug berechtigt sind, kann die Regelbesteuerung angewendet werden.

**5.5** Ausfuhrlieferungen in EU-Länder sind bei Vorlage der VAT-Nummer von der Mehrwertsteuer befreit. Ausfuhrlieferungen in Drittländer (außerhalb der EU) sind von der Mehrwertsteuer befreit; werden die ersteigerten Gegenstände vom Käufer ausgeführt, wird diesem die Mehrwertsteuer erstattet, sobald dem Versteigerer der Ausfuhrnachweis vorliegt.

**6. Vorkasse, Eigentumsvorbehalt**

**6.1** Der Versteigerer ist nicht verpflichtet, den Versteigerungsgegenstand vor Bezahlung aller vom Käufer geschuldeten Beträge herauszugeben.

**6.2** Das Eigentum am Kaufgegenstand geht erst mit vollständiger Bezahlung des geschuldeten Rechnungsbetrags auf den Käufer über. Falls der Käufer den Kaufgegenstand zu einem Zeitpunkt bereits weiterveräußert hat, zu dem er den Rechnungsbetrag des Versteigerers noch nicht oder nicht vollständig bezahlt hat, tritt der Käufer sämtliche Forderungen aus diesem Weiterverkauf bis zur Höhe des noch offenen Rechnungsbetrages an den Versteigerer ab. Der Versteigerer nimmt diese Abtretung an.

**6.3** Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer, der bei Abschluss des Kaufvertrages in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt, bleibt der Eigentumsvorbehalt auch bestehen für Forderungen des Versteigerers gegen den Käufer aus der laufenden Geschäftsbeziehung und weiteren Versteigerungsgegenständen bis zum Ausgleich von im Zusammenhang mit dem Kauf zustehenden Forderungen.

**7. Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrecht**

**7.1** Der Käufer kann gegenüber dem Versteigerer nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

**7.2** Zurückbehaltungsrechte des Käufers sind ausgeschlossen. Zurückbehaltungsrechte des Käufers, der nicht Unternehmer i.S.d. § 14 BGB ist, sind nur dann ausgeschlossen, soweit sie nicht auf demselben Vertragsverhältnis beruhen.

**8. Zahlungsverzug, Rücktritt, Ersatzansprüche des Versteigerers**

**8.1** Befindet sich der Käufer mit einer Zahlung in Verzug, kann der Versteigerer unbeschadet weitergehender Ansprüche Verzugszinsen in Höhe des banküblichen Zinssatzes für offene Kontokorrentkredite verlangen, mindestens jedoch in Höhe des jeweiligen gesetzlichen Verzugszins nach §§ 288, 247 BGB. Mit dem Eintritt des Verzugs werden sämtliche Forderungen des Versteigerers sofort fällig, auch soweit Checks oder Wechsel angenommen wurden.

**8.2** Verlangt der Versteigerer wegen der verspäteten Zahlung Schadensersatz statt der Leistung und wird der Gegenstand nochmals versteigert, so haftet der ursprüngliche Käufer, dessen Rechte aus dem vorangegangenen Zuschlag erlöschen, auf den dadurch entstandenen Schaden, wie z.B. Lagerhaltungskosten, Ausfall und entgangenen Gewinn. Er hat auf einen eventuellen Mehrerlös, der auf der nochmaligen Versteigerung erzielt wird, keinen Anspruch und wird auch zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen.

**8.3** Der Käufer hat seine Erwerbung unverzüglich, spätestens 8 Tage nach Zuschlag, beim Versteigerer abzuholen. Gerät er mit dieser Verpflichtung in Verzug und erfolgt eine Abholung trotz erfolgloser Fristsetzung nicht, oder verweigert der Käufer ernsthaft und endgültig die Abholung, kann der Versteigerer vom Kaufvertrag zurücktreten und Schadensersatz verlangen mit der Maßgabe, dass er den Gegenstand nochmals versteigern und seinen Schaden in derselben Weise wie bei Zahlungsverzug des Käufers geltend machen kann, ohne dass dem Käufer ein Mehrerlös aus der erneuten Versteigerung zusteht. Darüber hinaus schuldet der Käufer im Verzug auch angemessenen Ersatz aller durch den Verzug bedingter Beitreibungskosten. Darüber hinaus schuldet der Käufer angemessene Lagerkosten.

**8.4** Der Versteigerer ist berechtigt vom Vertrag zurücktreten, wenn sich nach Vertragsschluss herausstellt, dass er aufgrund einer gesetzlichen Bestimmung oder behördlichen Anweisung zur Durchführung des Vertrages nicht berechtigt ist bzw. war oder ein wichtiger Grund besteht, der die Durchführung des Vertrages für den Versteigerer auch unter Berücksichtigung der berechtigten Belange des Käufers unzumutbar werden lässt. Ein solcher wichtiger Grund liegt insbesondere vor bei Anhaltspunkten für das Vorliegen von Tatbeständen nach den §§ 1 Abs. 1 oder 2 des Geschäfts i.S.d. Geldwäschegesetzes (GwG) oder fehlender, unrichtiger oder unvollständiger Offenlegung von Identität und wirtschaftlichen Hintergründen des Geschäfts i.S.d. Geldwäschegesetzes (GwG) sowie unzureichender Mitwirkung bei der Erfüllung der aus dem Geldwäschegesetz (GwG) folgenden Pflichten, unabhängig ob durch den Käufer oder den Einlieferer. Der Versteigerer wird sich ohne schuldhaftes Zögern um Klärung bemühen, sobald er von den zum Rücktritt berechtigten Umständen Kenntnis erlangt.

**9. Gewährleistung**

**9.1** Sämtliche zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden. Sie sind gebraucht und werden ohne Haftung des Versteigerers für Sachmängel und unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung zugeschlagen. Der Versteigerer verpflichtet sich jedoch gegenüber dem Käufer bei Sachmängeln, welche den Wert oder die Tauglichkeit des Objekts aufheben oder nicht unerheblich mindern und die der Käufer ihm gegenüber innerhalb von 12 Monaten nach Zuschlag geltend macht, seine daraus resultierenden Ansprüche gegenüber dem Einlieferer abzutreten, bzw., sollte der Käufer das Angebot auf Abtretung nicht annehmen, selbst gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers durch den Versteigerer, kehrt der Versteigerer dem Käufer den daraus erzielten Betrag bis ausschließlich zur Höhe des Zuschlagspreises Zug um Zug gegen Rückgabe des Gegenstandes aus. Zur Rückgabe des Gegenstandes ist der Käufer gegenüber dem Versteigerer dann nicht verpflichtet, wenn der Versteigerer selbst im Rahmen der Geltendmachung der Ansprüche gegenüber dem Einlieferer, oder einem sonstigen Berechtigten nicht zur Rückgabe des Gegenstandes verpflichtet ist. Diese Rechte (Abtretung oder Inanspruchnahme des Einlieferers und Auskehrung des Erlöses) stehen dem Käufer nur zu, soweit er die Rechnung des Versteigerers vollständig bezahlt hat. Zur Wirksamkeit der Geltendmachung eines Sachmangels gegenüber dem Versteigerer ist seitens des Käufers die Vorlage eines Gutachtens eines anerkannten Sachverständigen (oder des Erstellers des Werkzeugeznisses, der Erklärung des Künstlers selbst oder der Stiftung des Künstlers) erforderlich, welches den Mangel nachweist. Der Käufer bleibt zur Entrichtung des Aufgeldes als Dienstleistungsentgelt verpflichtet. Die gebrauchten Sachen werden in einer öffentlichen Versteigerung verkauft, an der der Bieter/Käufer persönlich teilnehmen kann. Die Regelungen über den Verbrauchsgüterverkauf finden nach § 474 Abs. 1 Satz 2 BGB keine Anwendung.

**9.2** Die nach bestem Wissen und Gewissen erfolgten Katalogbeschreibungen und -abbildungen, sowieDarstellungen in sonstigen Medien des Versteigerers (Internet, sonstige Bewerbungen u.a.) begründen keine Garantie und sind keine vertraglich vereinbarten Beschaffenheiten i.S.d. § 434 BGB, sondern dienen lediglich der Information des Bieters/Käufers, es sei denn, eine Garantie wird vom Versteigerer für die entsprechende Beschaffenheit bzw. Eigenschaft ausdrücklich und schriftlich übernommen. Dies gilt auch für Expertisen. Die im Katalog und Beschreibungen in sonstigen Medien (Internet, sonstige Bewerbungen u.a.) angegebenen Schätzpreise dienen - ohne Gewähr für die Richtigkeit - lediglich als Anhaltspunkt für den Verkehrswert der zu versteigernden Gegenstände. Die Tatsache der Begutachtung durch den Versteigerer als solche stellt keine Beschaffenheit bzw. Eigenschaft des Kaufgegenstands dar.

**9.3** In machen Auktionen (insbesondere bei zusätzlichen Live-Auktionen) können Video- oder Digitalabbildungen der Kunstobjekte erfolgen. Hierbei können Fehler bei der Darstellung in Größe, Qualität, Farbgebung u.ä alleine durch die Bildwiedergabe entstehen. Hierfür kann der Versteigerer keine Gewähr und keine Haftung übernehmen. Ziffer 10 gilt entsprechend.

**10. Haftung**

Schadensersatzansprüche des Käufers gegen den Versteigerer, seine gesetzlichen Vertreter, Arbeitnehmer, Erfüllungs- oder Verichtungsgehilfen sind - gleich aus welchem Rechtsgrund und auch im Fall des Rücktritts des Versteigerers nach Ziff. 8.4- ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Schäden, die auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten des Versteigerers, seiner gesetzlichen Vertreter oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen. Ebenfalls gilt der Haftungsausschluss nicht bei der Übernahme einer Garantie oder der fahrlässigen Verletzung vertragswesentlicher Pflichten, jedoch in letzterem Fall der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden. Die Haftung des Versteigerers für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.

**11. Schlussbestimmungen**

**11.1** Fernmündliche Auskünfte des Versteigerers während oder unmittelbar nach der Auktion über die Versteigerung betreffende Vorgänge – insbesondere Zuschläge und Zuschlagspreise - sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden.

**11.2** Mündliche Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Gleiches gilt für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

**11.3** Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, mit juristischen Personen des öffentlichen Rechts und mit öffentlichem - rechtlichem Sondervermögen wird zusätzlich vereinbart, dass Erfüllungsort und Gerichtsstand (inkl. Scheck- und Wechselklagen) München ist.

München ist ferner stets dann Gerichtsstand, wenn der Käufer keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.

**11.4** Für die Rechtsbeziehungen zwischen dem Versteigerer und dem Bieter/Käufer gilt das Rechd der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

**11.5** Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Versteigerungsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Es gilt § 306 Abs. 2 BGB. (11.5 wurde verkürzt).

**11.6** Diese Versteigerungsbedingungen enthalten eine deutsche und eine englische Fassung. Maßgebend ist stets die deutsche Fassung, wobei es für Bedeutung und Auslegung der in diesen Versteigerungsbedingungen verwendeten Begriffe ausschließlich auf deutsches Recht ankommt.

(Stand 10/2020)



# DATA PRIVACY POLICY

when the invoice amount owed is paid in full. If the purchaser has already resold the object of sale on a date when he has not yet paid the amount of the auctioneer’s invoice or has not paid it in full, the purchaser shall transfer all claims arising from this resale up to the amount of the unsettled invoice amount to the auctioneer. The auctioneer hereby accepts this transfer.

**6.3** If the purchaser is a legal entity under public law, a separate estate under public law or an entrepreneur who is exercising a commercial or independent professional activity while concluding the contract of sale, the reservation of title shall also be applicable for claims of the auctioneer against the purchaser arising from the current business relationship and other items sold at the auction until the settlement of the claims that he is entitled to in connection with the purchase.

## 7. Offset and right of retention

**7.1** The purchaser can offset only undisputed claims or claims recognized by declaratory judgment against the auctioneer.

7.2 The purchaser shall have no right of retention. Rights of retention of a purchaser who is not an entrepreneur within the meaning of § 14 of the German Civil Code (BGB) shall be unenforceable only if they are not based on the same contractual relationship.

## 8. Delay in payment, revocation, auctioneer’s claim for compensation

**8.1** Should the purchaser’s payment be delayed, the auctioneer may demand default interest at the going interest rate for open current account credits, without prejudice to continuing claims. The interest rate demanded shall however not be less than the respective statutory default interest in accordance with §§ 288, 247 of the German Civil Code (BGB). When default occurs, all claims of the auctioneer shall fall due immediately, even if checks and bills of exchange have been accepted.

**8.2** Should the auctioneer demand compensation instead of performance on account of the delayed payment and should the item be resold by auction, the original purchaser, whose rights arising from the preceding acceptance of his bid shall lapse, shall be liable for losses incurred thereby, for e.g. storage costs, deficit and loss of profit. He shall not have a claim to any surplus proceeds procured at a subsequent auction and shall also not be permitted to make another bid.

**8.3** The purchaser must collect his purchase from the auctioneer immediately, no later than 8 days after the bid is accepted. If he falls behind in performing this obligation and does not collect the item even after a time limit is set or if the purchaser seriously and definitively declines to collect the item, the auctioneer may withdraw from the contract of sale and demand compensation with the proviso that he may resell the item by auction and assert his losses in the same manner as in the case of default in payment by the purchaser, without the purchaser having a claim to any surplus proceeds procured at the subsequent auction. Moreover, in the event of default, the purchaser shall also owe appropriate compensation for all recovery costs incurred on account of the default.

**8.4** The auctioneer has the right to withdraw from the contract if it turns out after the contract has been closed that, due to a legal regulation or a regulatory action, he is or was not entitled to execute the contract or that there is a good cause that makes the execution of the contract unacceptable for the auctioneer also in consideration of the buyer’s legitimate interests. Such a good cause is given in particular if there are indications suggesting elements of an offense in accordance with §§ 1 section 1 or 2 of the business within the meaning of the GwG (Money Laundering Act) or in case of wanting, incorrect or incomplete disclosure of identity and economic backgrounds of the business within the meaning of the GwG (Money Laundering Act) as well as for insufficient cooperation in the fulfillment of the duties resulting from the GwG (Money Laundering Act), irrespective of whether on the part of the buyer or the consignor. As soon as the auctioneer becomes aware of the circumstances justifying the withdrawal, he will seek clarification without undue delay.

## 9. Guarantee

**9.1** All items that are to be sold by auction may be viewed and inspected before the auction begins. The items are used and are being auctioned off without any liability on the part of the auctioneer for material defects and exclude any guarantee. However, the auctioneer is obliged to compensate the buyer in case of defects as to quality which make the object’s value or efficiency void or decrease it significantly, in case the buyer asserts his claims with the auctioneer within 12 months after the sale, to subrogate his resulting claims towards the consignor, and, in case the buyer does not accept the offer of subrogation, to assert claims towards the consignor himself. In case of the consignor’s effective claim through the auctioneer, the auctioneer pays out the buyer the price realized

up to exclusively the amount of the hammer price delivery versus payment against return of the object. The buyer is not obliged to return the object in case the auctioneer, in context of the assertion of claims against the consignor, or other beneficiaries, is not obligated to return the object. The buyer is only entitled to these rights (consignor’s subrogation or claim and payout of proceeds), if the auctioneer’s accounts have been fully settled. In order to make the assertion of defect as to quality against the auctioneer effective, the buyer must supply an expertise issued by an approved authority on the respective subject (or the author of the catalog *raisonnée*, a certificate issued by the artist or by the artist’s foundation), which will deliver proof of the defect. The buyer remains obligated to payment of the premium as a service charge. The used items shall be sold at a public auction in which the bidder/purchaser may personally participate. The provisions regarding the sale of consumer goods shall not be applicable according to § 474 par. 1 sentence 2 of the German Civil Code (BGB).

**9.2** The catalog descriptions and images, as well as depictions in other types of media of the auctioneer (internet, other advertising means, etc.) are given to the best of knowledge and belief and do not constitute any contractually stipulated qualities within the meaning of § 434 of the German Civil Code (BGB). On the contrary, these are only intended to serve as information to the bidder/purchaser unless the auctioneer has expressly assumed a guarantee in writing for the corresponding quality or characteristic. This also applies to expert opinions. The estimated prices stated in the auctioneer’s catalog or in other media (internet, other promotional means) serve only as an indication of the market value of the items being sold by auction. No responsibility is taken for the correctness of this information. The fact that the auctioneer has given an appraisal as such is not indicative of any quality or characteristic of the object being sold.

**9.3** In some auctions (especially in additional live auctions) video- or digital images of the art objects may be offered. Image rendition may lead to faulty representations of dimensions, quality, color, etc. The auctioneer can not extend warranty and assume liability for this. Respectively, section 10 is decisive.

## 10. Liability

The purchaser’s claims for compensation against the auctioneer, his legal representative, employee or vicarious agents shall be unenforceable regardless of legal grounds and also in case of the auctioneer’s withdrawal as stipulated in clause 8.4. This shall not apply to losses on account of intentional or grossly negligent conduct on the part of the auctioneer, his legal representative or his vicarious agents. The liability exclusion does not apply for acceptance of a guarantee or for the negligent breach of contractual obligations, however, in latter case the amount shall be limited to losses foreseeable and contractual upon conclusion of the contract. The auctioneer’s liability for losses arising from loss of life, personal injury or injury to health shall remain unaffected.

## 11. Final provisions

**11.1** Any information given to the auctioneer by telephone during or immediately after the auction regarding events concerning the auction – especially acceptance of bids and hammer prices – shall be binding only if they are confirmed in writing.

**11.2** Verbal collateral agreements require the written form to be effective. This shall also apply to the cancellation of the written form requirement.

**11.3** In business transactions with businessmen, legal entities under public law and separate estates under public law it is additionally agreed that the place of performance and place of jurisdiction (including actions on checks and bills of exchange) shall be Munich. Moreover, Munich shall always be the place of jurisdiction if the purchaser does not have a general place of jurisdiction within the country.

**11.4** Legal relationships between the auctioneer and the bidder/purchaser shall be governed by the Law of the Federal Republic of Germany; the UN Convention relating to a uniform law on the international sale of goods shall not be applicable.

**11.5** Should one or more terms of these Terms of Public Auction be or become ineffective, the effectiveness of the remaining terms shall remain unaffected. § 306 section 2 BGB (German Civil Code) shall apply.

**11.6** These Terms of Public Auction contain a German as well as an English version. The German version shall be authoritative in all cases. All terms used herein shall be construed and interpreted exclusively according to German law.

(date of issue 10/2020)

## Ketterer Kunst GmbH Hamburg

### Scope:

The following data privacy rules address how your personal data is handled and processed for the services that we offer, for instance when you contact us initially, or where you communicate such data to us when logging in to take advantage of our further services.

### The Controller:

The "controller" within the meaning of the European General Data Protection Regulation\* (GDPR) and other regulations relevant to data privacy is:

### Ketterer Kunst GmbH

Holstenwall 5, D-20355 Hamburg

You can reach us by mail at the address above, or

by phone: +49 40 37 49 61 0

by fax: +49 40 37 49 61 66

by e-mail: infohamburg@kettererkunst.de

### Definitions under the new European GDPR made transparent for you:

#### Personal Data

“Personal data” means any information relating to an identified or identifiable natural person (“data subject”). An identifiable natural person is one who can be identified, directly or indirectly, in particular by reference to an identifier such as a name, an identification number, location data, an online identifier, or to one or more factors specific to the physical, physiological, genetic, mental, economic, cultural, or social identity of that natural person.

#### Processing of Your Personal Data

“Processing” means any operation or set of operations performed on personal data or on sets of personal data, whether or not by automated means, such as collection, recording, organization, structuring, storage, adaptation or alteration, retrieval, consultation, use, disclosure by transmission, dissemination or otherwise making available, alignment or combination, restriction, erasure, or destruction.

#### Consent

“Consent” of the data subject means any freely given, specific, informed, and unambiguous indication of the data subject’s wishes by which he or she, by a statement or by a clear affirmative action, signifies agreement to the processing of personal data relating to him or her.

We also need this from you – whereby this is granted by you completely voluntarily – in the event that either we ask you for personal data that is not required for the performance of a contract or to take action prior to contract formation, and/or where the lawfulness criteria set out in Art. 6 (1) sentence 1, letters c) - f) of the GDPR would otherwise not be met.

In the event consent is required, we will request this from you separately. If you do not grant the consent, we absolutely will not process such data.

Personal data that you provide to us for purposes of performance of a contract or to take action prior to contract formation and which is required for such purposes and processed by us accordingly includes, for example:

- Your contact details, such as name, address, phone, fax, e-mail, tax ID, etc., as well as financial information such as credit card or bank account details if required for transactions of a financial nature;

\*Regulation (EU) 2016/679 of the European Parliament and of the Council of 27 April 2016 on the protection of natural persons with regard to the processing of personal data and on the free movement of such data, and repealing Directive 95/46/EC (General Data Protection Regulation)

- Shipping and invoice details, information on what type of taxation you are requesting (standard taxation or margin taxation) and other information you provide for the purchase, offer, or other services provided by us or for the shipping of an item;

- Transaction data based on your aforementioned activities;

- Other information that we may request from you, for example, in order to perform authentication as required for proper contract fulfillment (examples: copy of your ID, commercial register excerpt, invoice copy, response to additional questions in order to be able to verify your identity or the ownership status of an item offered by you).

At the same time, we have the right in connection with contract fulfillment and for purposes of taking appropriate actions that lead to contract formation to obtain supplemental information from third parties (for example: if you assume obligations to us, we

generally have the right to have your creditworthiness verified by a credit reporting agency within the limits allowed by law. Such necessity exists in particular due to the special characteristics of auction sales, since in the event your bid is declared the winning bid, you will be depriving the next highest bidder of the possibility of purchasing the artwork. Therefore your credit standing – regarding which we always maintain the strictest confidentiality – is extremely important.)

### Registration/Logging In/Providing Personal Data When Contacting Us

You can choose to register with us and provide your personal data either directly (over the phone, through the mail, via e-mail, or by fax) or on our website.

You would do this, for example, if you would like to participate in an online auction and/or are interested in certain works of art, artists, styles, eras, etc., or want to offer us (for example) pieces of art for purchase or sale.

Which personal data you will be providing to us is determined based on the respective input screen that we use for the registration or for your inquiries, or the information that we will be requesting from you or that you will be providing voluntarily. The personal data that you enter or provide for this purpose is collected and stored solely for internal use by us and for our own purposes.

We have the right to arrange for this information to be disclosed to one or more external data processors, for example a delivery service, which will likewise use it solely for internal use imputed to the processor’s controller.

When you show an interest in certain works of art, artists, styles, eras, etc., be this through your above-mentioned participation at registration, through your interest in selling, consignment for auction, or purchase, in each case accompanied by the voluntary provision of your personal data, this simultaneously allows us to notify you of services offered by our auction house and our company that are closely associated in the art marketplace with our auction house, to provide you with targeted marketing materials, and to send you promotional offers on the basis of your profile by phone, fax, mail, or e-mail. If there is a specific form of notification that you prefer, we will be happy to arrange to meet your needs once inform us of these. On the basis of your aforementioned interests, including your participation in auctions, we will be continually reviewing in accordance with Article 6 (1) (f) of the GDPR whether we are permitted to advertise to you and, if so, what kind of advertising may be used for this purpose (for example: sending auction catalogs, providing information on special events, future or past auctions, etc.).

You have the right to object to this contact with you at any time as stated in Art. 21 of the GDPR (see below: “Your Rights Relating to the Processing of Your Personal Data”).

### Live Auctions

In so-called live auctions, one or more cameras or other audio and video recording devices are directed toward the auctioneer and the respective works of art being offered at auction. Generally, such data can be received simultaneously via the Internet by anyone using this medium. Ketterer Kunst takes the strongest precautions to ensure that no one in the room who has not been specifically designated by Ketterer Kunst to be on camera with their consent for the auction process is captured on camera. Nevertheless, Ketterer Kunst cannot assume any responsibility for whether individuals in the auction hall themselves actively enter the respective frame, for example by deliberately or unknowingly stepping partially or completely in front of the respective camera, or by moving through the scene. In such situation, through their participation in or attendance at the public auction, the respective individuals involved are agreeing to the processing of their personal data in the form of their personal image for the purposes of the live auction (transmission of the auction via audio and video).

### Your Rights Relating to the Processing of Your Personal Data

Pursuant to the provisions of the GDPR, you have the following rights in particular:

- The right to information on stored personal data concerning yourself, free of charge, the right to receive a copy of this information, and the other rights in this connection as stated in Art. 15 of the GDPR.
- The right to immediate rectification of inaccurate personal data concerning you as stated in Art. 16 of the GDPR, and as applicable, to demand the completion of incomplete personal data, including by means of providing a supplementary statement.

- The right to immediate erasure (“right to be forgotten”) of personal data concerning yourself provided one of the grounds stated in Art. 17 of the GDPR applies and provided the processing

is not necessary.

- The right to restriction of processing if one of the conditions in Art. 18 (1) of the GDPR has been met.

- The right to data portability if the conditions in Art. 20 of the GDPR have been met.

- The right to object, at any time, to the processing of personal data concerning yourself performed based on Art. 6 (1) letter e) or f) of the GDPR as stated in Art. 21 for reasons arising due to your particular situation. This also applies to any profiling based on these provisions.

Where the processing of your personal data is based on consent as set out in Art. 6 (1) a) or Art. 9 (2) a) of the GDPR, you also have the right to withdraw consent as set out in Art. 7 of the GDPR. Before any request for corresponding consent, we will always advise you of your right to withdraw consent.

To exercise the aforementioned rights, you can contact us directly using the contact information stated at the beginning, or contact our data protection officer. Furthermore, Directive 2002/58/EC notwithstanding, you are always free in connection with the use of information society services to exercise your right to object by means of automated processes for which technical specifications are applied.

### Right to Complain Under Art. 77 of the GDPR

If you believe that the processing of personal data concerning yourself by Ketterer Kunst GmbH, is in violation of the GDPR, you have the right to lodge a complaint with the relevant office, e.g. in Hamburg with the Data Protection Authority of Hamburg (Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit), Klosterwall 6 (Block C), D- 20095 Hamburg.

### Data Security

Strong IT security – through the use of an elaborate security architecture, among other things – is especially important to us.

### How Long We Store Data

Multiple storage periods and obligations to archive data have been stipulated in various pieces of legislation; for example, there is a 10-year archiving period (Sec. 147 (2) in conjunction with (1) nos. 1, 4, and 4a of the German Tax Code (Abgabenordnung), Sec. 14b (1) of the German VAT Act (Umsatzsteuergesetz)) for certain kinds of business documents such as invoices. We would like to draw your attention to the fact that in the case of contracts, the archiving period does not start until the end of the contract term. We would also like to advise you that in the case of cultural property, we are obligated pursuant to Sec. 45 in conjunction with Sec. 42 of the German Cultural Property Protection Act (Kulturgutschutzgesetz) to record proof of meeting our due diligence requirements and will retain certain personal data for this purpose for a period of 30 years. Once the periods prescribed by law or necessary to pursue or defend against claims (e.g., statutes of limitations) have expired, the corresponding data is routinely deleted. Data not subject to storage periods and obligations is deleted once the storage of such data is no longer required for the performance of activities and satisfaction of duties under the contract. If you do not have a contractual relationship with us but have shared your personal data with us, for example because you would like to obtain information about our services or you are interested in the purchase or sale of a work of art, we take the liberty of assuming that you would like to remain in contact with us, and that we may thus process the personal data provided to us in this context until such time as you object to this on the basis of your aforementioned rights under the GDPR, withdraw your consent, or exercise your right to erasure or data transmission.

Please note that in the event that you utilize our online services, our expanded data privacy policy applies supplementally in this regard, which will be indicated to you separately in such case and explained in a transparent manner as soon as you utilize such services.

# ERGEBNISSE

## Auktion 499 „Wertvolle Bücher“ am 6. Juli 2020

KatNr.	Zuschlag										
1	42.000	78	5.500	226	1.150	326	700	430	1.300	533	7.000
2	11.000	80	6.000	227	700	327	3.000	436	2.200	534	670
3	3.200	81	7.000	228	770	328	1.200	437	700	536	750
4	2.600	82	16.000	229	1.400	329	1.100	440	1.100	537	3.300
5	11.500	83	8.500	230	1.300	330	6.000	445	750	538	8.400
6	40.000	85	1.500	231	4.500	331	1.100	446	850	539	3.600
7	47.000	86	4.000	232	1.350	332	11.000	447	2.800	540	850
8	8.000	87	9.000	233	3.000	333	2.000	448	3.900	541	800
9	3.300	90	4.400	235	900	337	4.500	449	1.000	543	2.800
10	6.000	93	20.000	236	1.000	338	7.500	450	2.300	544	1.800
11	5.300	94	2.400	237	1.000	339	700	451	760	545	1.500
12	22.000	95	11.000	239	850	340	950	452	840	546	3.600
13	35.000	96	12.000	240	1.500	341	3.600	457	830	547	1.500
14	2.500	97	1.600	241	2.100	342	1.300	462	1.000	549	700
15	6.700	98	1.000	243	1.600	344	1.100	463	600	550	2.300
16	55.000	100	1.350	245	1.400	345	2.600	465	1.000	551	900
17	4.000	150	2.000	246	1.500	346	4.000	466	1.300	552	1.100
18	3.500	151	2.400	249	1.600	349	1.000	467	700	553	600
19	9.000	152	4.500	250	700	350	950	471	2.000	555	750
20	6.000	153	3.000	251	2.800	352	1.600	473	4.000	556	750
22	20.000	155	1.800	253	3.200	353	700	476	1.100	557	1.250
23	10.000	156	700	254	1.500	354	2.500	477	2.200	558	700
24	11.000	157	800	255	1.600	355	1.000	478	1.100	559	700
25	1.600	161	700	256	1.900	356	600	480	1.900	562	1.300
26	7.000	162	1.200	257	400	357	1.500	483	1.000	563	1.100
29	2.600	164	1.800	258	1.800	359	2.000	484	1.000	564	3.200
30	7.000	166	700	259	700	361	1.000	485	1.500	565	2.900
31	800	168	1.100	262	1.500	363	2.400	486	3.400	566	700
32	3.000	169	4.700	266	670	364	3.200	487	11.000	567	2.200
33	1.700	170	1.800	267	1.000	366	1.100	488	700	570	750
34	35.000	172	1.500	269	21.000	367	1.600	489	1.800	572	1.800
35	7.600	174	1.600	270	10.500	368	6.000	490	700		
38	6.000	176	860	271	2.000	369	750	491	1.100		
39	13.000	177	830	272	800	374	5.000	492	2.600		
40	4.200	179	3.700	274	700	375	1.000	493	950		
41	3.000	181	13.000	275	4.600	376	1.100	494	1.900		
42	3.600	182	14.500	276	1.100	379	1.500	495	840		
43	1.400	183	12.000	277	950	381	1.900	496	1.900		
44	8.500	185	3.000	282	1.000	383	1.000	497	1.500		
45	4.800	186	7.000	283	750	384	4.000	498	2.600		
47	9.000	187	2.400	284	5.200	385	3.700	499	1.400		
48	5.000	188	4.000	285	1.500	386	2.200	501	1.500		
49	3.900	189	15.000	287	1.400	387	2.200	502	1.000		
50	64.000	190	2.400	288	1.500	390	730	503	1.900		
52	1.200	191	600	289	2.200	391	2.900	504	2.150		
53	1.000	192	1.000	292	1.600	393	2.600	507	700		
54	1.400	193	1.300	293	510	394	1.350	510	800		
55	4.000	195	700	294	700	395	2.400	511	1.000		
56	1.200	196	1.700	295	1.500	397	1.500	512	1.000		
57	38.000	197	8.500	296	1.100	399	2.800	513	2.000		
58	2.600	198	1.500	297	2.100	402	800	515	2.000		
59	700	200	900	300	3.500	407	1.800	516	840		
61	4.800	205	700	301	1.500	409	2.200	517	3.200		
62	16.000	206	1.000	302	3.000	410	1.700	519	860		
65	15.000	207	700	303	700	412	950	521	1.100		
66	1.600	209	3.000	306	1.000	413	2.000	522	1.600		
67	2.000	210	1.900	307	3.750	414	7.500	523	1.300		
68	2.400	213	700	308	700	415	4.200	524	1.200		
70	2.400	216	2.800	309	1.400	416	1.600	525	11.000		
71	16.000	217	750	312	600	423	15.000	526	870		
72	2.600	219	700	313	700	424	27.000	527	1.600		
74	2.800	221	1.500	315	800	425	700	528	1.500		
75	52.000	222	800	316	1.500	426	4.800	530	900		
76	17.000	224	700	320	4.200	427	1.000	531	1.200		
77	1.600	225	830	322	1.600	429	1.800	532	2.400		

Zuschlagspreise – ohne Gewähr – Irrtum vorbehalten

# SO KOMMEN SIE ZU UNS



## Ketterer Kunst GmbH

vorm. F. Dörling GmbH

Holstenwall 5  
20355 Hamburg

Tel.: +49-(0)40-3 74 96 1-0  
Fax: +49-(0)40-3 74 96 1-66  
infohamburg@kettererkunst.de

www.kettererkunst.de

**Aufgrund der allgemeinen Maßnahmen und gesetzlichen Vorgaben zur Pandemie-Bekämpfung** bitten wir um vorherige Terminvereinbarung für Ihre Buchbesichtigung hier in unseren Räumen!

Ob am Auktionstag eine persönliche Beteiligung im Auktionssaal möglich ist, wird sich erst kurzfristig entscheiden. Wir bitten Sie daher in jedem Fall um vorherige Kontaktaufnahme!

Telefonisch: 040 37 49 61-14 oder  
per Mail: c.rohwedder@kettererkunst.de

## Anreise mit dem PKW

Von der A1, aus Richtung Süden kommend:  
Am Autobahnkreuz HH-Süd von der A1 auf die A255 Richtung HH-Zentrum wechseln, am Ende der Autobahn der B4 ca. 6 km folgen bis zum Holstenwall. Dann rechts in den Holstenwall (Ring 1) biegen und dem Straßenverlauf bis fast an sein Ende folgen.

Von der A1, aus Richtung Norden kommend:  
Am Autobahnkreuz HH-Ost von der A1 auf die A24 in Richtung Jenfeld wechseln, am Ende der Autobahn über den Horner Kreisel in Richtung Zentrum auf die Sievekingsallee fahren. Nach ca. 1 km halb links in den Sievekingsdamm und an dessen Ende rechts in die Hammer Landstraße biegen, bis zum Steintordamm fahren, rechts in den Steintorwall biegen und dem Straßenverlauf bis zum Beginn des Holstenwalls folgen.

Von der A7:  
An der Abfahrt Bahrenfeld Richtung HH-Zentrum abbiegen und der B431/B4 bis zum Neuen Pferdemarkt folgen. Links einordnen und links in den Neuen Kamp biegen. Dem Straßenverlauf folgen über Feldstraße und Sievekingsplatz (hinter dem Holstenglacis rechts einordnen Richtung Elbbrücken), dann rechts in den Holstenwall biegen.

## Parkmöglichkeiten

Öffentliche Parkplätze sind in der Tiefgarage Handwerkskammer, Bei Schulds Stift vorhanden (Querstraße direkt neben der Handwerkskammer) oder mit Parkschein auf den anliegenden Parkstreifen.

## Anreise mit dem Flugzeug

Für die einfachste Verbindung vom Flughafen Hamburg zu Ketterer Kunst nehmen Sie bitte ein Taxi oder benutzen Sie die Linie S1 direkt vom Flughafen aus mit Umsteigemöglichkeit in Ohlsdorf zur U1 bis zur Haltestelle Stephansplatz.

## Öffentliche Verkehrsmittel

Am Brahm's Kontor, Ecke Holstenwall befindet sich die Bushaltestelle „Johannes-Brahms-Platz“, die von den Buslinien 3 (Rathausmarkt), 112 (Hauptbahnhof/Spitaler Straße), 35 oder 36 angefahren wird. Die Stationen der U2 Messehallen sowie U1 Stephansplatz liegen wenige Gehminuten oder der S11, S21 und S31 Bahnhof Dammtor ca. 15 Gehminuten durch die Parkanlage Planten un Bloomen bzw. die Wallanlagen entfernt.

## Hotel

Bei der Suche nach einem geeigneten Hotel sind wir Ihnen gerne mit Informationen behilflich.



**ERNST LUDWIG KIRCHNER** Unser Haus, 1918. Öl auf Leinwand. 91 x 120,5 cm. € 500.000 – 700.000

## HERBSTAUKTION

11./12. Dezember 2020

### VORBESICHTIGUNG

**FRANKFURT** 20. November • **HAMBURG** 22./23. November • **DÜSSELDORF** 25./26. November  
**BERLIN** 28. November – 3. Dezember • **MÜNCHEN** 5.–11. Dezember

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Informationen und kostenfreie Kataloge: Tel. +49 (0)89 55244-0

[www.kettererkunst.de](http://www.kettererkunst.de)

## ANSPRECHPARTNER

Abteilung	Ansprechpartner	Ort	E-Mail	Durchwahl
Geschäftsleitung	Robert Ketterer	München	r.ketterer@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-158
Auktionatorin	Gudrun Ketterer M.A.	München	g.ketterer@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-200
Geschäftsleitung	Peter Wehrle	München	p.wehrle@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-155
Auktionsgebote, Katalogbestellung und Kundenservice	Claudia Rohwedder M.A. Beate Deisler	Hamburg München	c.rohwedder@kettererkunst.de b.deisler@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-14 +49-(0)89-5 52 44-0
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Michaela Derra M.A.	München	m.derra@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-152
Buchhaltung	Dipl.-Ök. Simone Rosenbusch	München	s.rosenbusch@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-123
EDV	Claudia Rohwedder M.A. Nicolas Pfahler	Hamburg München	c.rohwedder@kettererkunst.de n.pfahler@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-14 +49-(0)89-5 52 44-132
<b>Kundenbetreuung</b>				
Wertvolle Bücher	Christoph Calaminus	Hamburg	c.calaminus@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-11
	Christian Höflich	Hamburg	c.hoeflich@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-20
	Silke Lehmann M.A.	Hamburg	s.lehmann@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-19
	Enno Nagel	Hamburg	e.nagel@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-17
	Imke Friedrichsen M.A.	Hamburg	i.friedrichsen@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-21
	Christiane Hottenbacher M.A.	Hamburg	c.hottenbacher@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-35
	Klassische Moderne / Kunst nach 1945 / Contemporary Art	Julia Haußmann M.A.	München	j.haussmann@kettererkunst.de
Barbara Guarnieri M.A.		Hamburg	b.guarnieri@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-13
Bettina Beckert M.A.		München	b.beckert@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-140
Sandra Dreher M.A.		München	s.dreher@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-148
Christiane Gorzalka M.A.		München	c.gorzalka@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-143
Alte Kunst	Dr. Melanie Puff	München	m.puff@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-247
	Sarah Mohr M.A.	München	s.mohr@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-147

### Ketterer Kunst Hamburg vorm. F. Dörling GmbH

Holstenwall 5  
20355 Hamburg  
Tel. +49-(0)40-37 49 61-0  
tollfree Tel. 0800-KETTERER  
Fax +49-(0)40-37 49 61-66  
infohamburg@kettererkunst.de  
www.kettererkunst.de

Mitglied im Verband Deutscher  
Antiquare e.V.  
Ust.IdNr. DE 118 535 934  
Registergericht Hamburg  
HRB-Nr. 48312  
St.-Nr. 487/360/1693  
Geschäftsführer: Robert Ketterer

### Ketterer Kunst GmbH & Co. KG

Joseph-Wild-Straße 18  
81829 München (Messe)  
Tel. +49-(0)89-5 52 44-0  
Fax +49-(0)89-5 52 44-177  
info@kettererkunst.de

### Ketterer Kunst Berlin

Dr. Simone Wiechers  
Fasanenstraße 70  
10719 Berlin  
Tel. +49-(0)30-88 67 53 63  
Fax +49-(0)30-88 67 56 43  
infoberlin@kettererkunst.de

### Repräsentanz

**Baden-Württemberg,  
Hessen, Rheinland-Pfalz**  
Miriam Heß  
Tel. +49-(0)62 21-5 88 00 38  
Fax +49-(0)62 21-5 88 05 95  
infoheidelberg@kettererkunst.de

### Repräsentanz Frankfurt am Main

Undine Schleifer  
Tel. +49-(0)69-95 50 48 12  
u.schleifer@kettererkunst.de

### Repräsentanz Düsseldorf

Cordula Lichtenberg M.A.  
Königsallee 46  
40212 Düsseldorf  
Tel. +49-(0)211-36 77 94-60  
Fax +49-(0)211-36 77 94-62  
infoduesseldorf@kettererkunst.de

### Repräsentanz Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Stefan Maier  
Mobil: +49-(0)170-7 32 49 71  
s.maier@kettererkunst.de

### Repräsentanz Schweiz, Frankreich, Benelux

Barbara Guarnieri M.A.  
Tel. +49-(0)171-6 00 66 63  
b.guarnieri@kettererkunst.de

### Repräsentanz USA

Dr. Melanie Puff  
Tel. +49-(0)89-55244-247  
m.puff@kettererkunst.de

### Ketterer Kunst in Brasilien

Jacob Ketterer  
Av. Duque de Caxias, 1255  
86015-000 Londrina  
Paraná, Brasilien  
infobrasil@kettererkunst.com

### Ketterer Kunst

#### in Kooperation mit

#### The Art Concept

Andrea Roh-Zoller M.A.  
Dr.-Hans-Staub-Str. 7  
82031 Grünwald  
Tel. +49-(0)172-4 67 43 72  
artconcept@kettererkunst.de



**BIRGITTA VON SCHWEDEN**  
Revelationes, Nürnberg 1500. Prachtwerk der Kobergerschen Offizin,  
das im Auftrag Kaiser Maximilians I. gedruckt wurde. Schätzpreis: € 8.000



**SONIA DELAUNAY**  
27 tableaux vivant, Mailand 1969. Mit 27 Pochoir-Tafeln mit den schönen Kostümentwürfen  
von Sonia Delaunay, als Leporello gedruckt. Schätzpreis: € 3.000

## AUKTION WERTVOLLE BÜCHER

Mai 2021 in Hamburg

Informationen und kostenlose Kataloge: +49 (0)40 374961-0 infohamburg@kettererkunst.de

www.ketterer-rarebooks.de

## 509. AUKTION

### Aufträge | Bids

--	--	--	--	--	--	--	--

Kundennummer | Client number

#### Rechnungsanschrift | Invoice address

Name   Surname	Vorname   First name	c/o Firma   c/o Company
Straße   Street	PLZ, Ort   Postal code, city	Land   Country
E-Mail   Email	UST-ID-Nr.   VAT-ID-No.	
Telefon (privat)   Telephone (home)	Telefon (Büro)   Telephone (office)	Fax

#### Abweichende Lieferanschrift | Shipping address

Name   Surname	Vorname   First name	c/o Firma   c/o Company
Straße   Street	PLZ, Ort   Postal code, city	Land   Country

Aufgrund der Versteigerungsbedingungen und der Datenschutzbestimmungen erteile ich folgende Aufträge:  
On basis of the general auction terms and the data protection rules I submit following bids:

**Ich möchte schriftlich bieten. | I wish to place a written bid.**  
Ihre schriftlichen Gebote werden nur soweit in Anspruch genommen, wie es der Auktionsverlauf unbedingt erfordert.  
Your written bid will only be used to outbid by the minimum amount required.

**Ich möchte telefonisch bieten. | I wish to bid via telephone.**  
Bitte kontaktieren Sie mich während der Auktion unter:  
Please contact me during the auction under the following number: \_\_\_\_\_

Nummer   Lot no.	€ (Maximum   Max. bid)	Künstler, Titel   Artist, Title

Bitte beachten Sie, dass Gebote bis spätestens 24 Stunden vor der Auktion eintreffen sollen.  
Please note that written bids must be submitted 24 hours prior to the auction.

#### Rechnung | Invoice

- Bitte schicken Sie mir die Rechnung vorab als PDF an:  
Please send invoice as PDF to: \_\_\_\_\_  
E-Mail | Email
- Ich wünsche die Rechnung mit ausgewiesener Umsatzsteuer  
(vornehmlich für gewerbliche Käufer/Export).  
Please display VAT on the invoice (mainly for commercial clients/export).

#### Versand | Shipping

- Ich hole die Objekte nach telefonischer Voranmeldung ab in  
I will collect the objects after prior notification in
- München  Hamburg  Berlin  Düsseldorf
- Ich bitte um Zusendung.  
Please send me the objects

Von Neukunden benötigen wir eine Kopie des Ausweises.  
New clients are kindly asked to submit a copy of their passport/ID.

Datum, Unterschrift | Date, Signature



In numerisq; <sup>et factis</sup> emas <sup>ut hinc hinc</sup> emat. et quo copia maior  
Est data plura petit. <sup>ut hinc hinc</sup> Ebaq; uorator ipa  
Sic epulas omis <sup>ut hinc hinc</sup> crescentis ora <sup>ut hinc hinc</sup> pfam  
Accipit. posuit q; sit abq; ois i illo  
Causa tibi est. <sup>ut hinc hinc</sup> p q; locus sit i anis <sup>ut hinc hinc</sup> idendo  
Iamq; fame patas. <sup>ut hinc hinc</sup> altiq; <sup>ut hinc hinc</sup> uodagine ventris  
Attenuat opes. <sup>ut hinc hinc</sup> p i attenuata manebat  
Tū quorū dura fames. <sup>ut hinc hinc</sup> implacataq; iugebat  
Flāma gulę. et tande demisso i <sup>ut hinc hinc</sup> distedā censu  
filia restabat. <sup>ut hinc hinc</sup> nō illo digna parente  
hanc q; <sup>ut hinc hinc</sup> vendit inops. <sup>ut hinc hinc</sup> domina <sup>ut hinc hinc</sup> gēdo sa <sup>ut hinc hinc</sup> recusat  
Et vicina suas <sup>ut hinc hinc</sup> tendens sup equod <sup>ut hinc hinc</sup> palmas  
Eripe me dno. q; <sup>ut hinc hinc</sup> raptę <sup>ut hinc hinc</sup> pima <sup>ut hinc hinc</sup> nobis  
Virginitatis habes aut. <sup>ut hinc hinc</sup> hęc <sup>ut hinc hinc</sup> nepting <sup>ut hinc hinc</sup> habebat  
Qui pce nō <sup>ut hinc hinc</sup> spreta <sup>ut hinc hinc</sup> quę <sup>ut hinc hinc</sup> ea <sup>ut hinc hinc</sup> uisa <sup>ut hinc hinc</sup> sequenti  
Eret hero. <sup>ut hinc hinc</sup> fōma <sup>ut hinc hinc</sup> q; <sup>ut hinc hinc</sup> nouat. <sup>ut hinc hinc</sup> uultu <sup>ut hinc hinc</sup> q; <sup>ut hinc hinc</sup> uultu  
Induit. et uultus <sup>ut hinc hinc</sup> pite <sup>ut hinc hinc</sup> capietibus <sup>ut hinc hinc</sup> aptos  
hanc dno <sup>ut hinc hinc</sup> spectans. o qui <sup>ut hinc hinc</sup> pēdena <sup>ut hinc hinc</sup> paruo  
Era tibo <sup>ut hinc hinc</sup> celas <sup>ut hinc hinc</sup> moderator <sup>ut hinc hinc</sup> harundinis <sup>ut hinc hinc</sup> inquit  
Sic mād <sup>ut hinc hinc</sup> qpositū <sup>ut hinc hinc</sup> sic sit <sup>ut hinc hinc</sup> tibi <sup>ut hinc hinc</sup> piscis <sup>ut hinc hinc</sup> in uonda  
Credulus. et nullas <sup>ut hinc hinc</sup> nisi <sup>ut hinc hinc</sup> supus <sup>ut hinc hinc</sup> pēnat <sup>ut hinc hinc</sup> hamos  
Que nō <sup>ut hinc hinc</sup> ad <sup>ut hinc hinc</sup> uili <sup>ut hinc hinc</sup> turbatis <sup>ut hinc hinc</sup> ueste <sup>ut hinc hinc</sup> capillis  
Litore <sup>ut hinc hinc</sup> in <sup>ut hinc hinc</sup> hęc <sup>ut hinc hinc</sup> pēterat. <sup>ut hinc hinc</sup> nā <sup>ut hinc hinc</sup> statem <sup>ut hinc hinc</sup> i <sup>ut hinc hinc</sup> litore <sup>ut hinc hinc</sup> uidi  
Dic <sup>ut hinc hinc</sup> ubi <sup>ut hinc hinc</sup> sit. <sup>ut hinc hinc</sup> nā <sup>ut hinc hinc</sup> n̄ <sup>ut hinc hinc</sup> uestigia <sup>ut hinc hinc</sup> loq; <sup>ut hinc hinc</sup> optant  
Illa dei <sup>ut hinc hinc</sup> mung <sup>ut hinc hinc</sup> bene <sup>ut hinc hinc</sup> cedere <sup>ut hinc hinc</sup> sensit. <sup>ut hinc hinc</sup> et <sup>ut hinc hinc</sup> ase  
Sequeri <sup>ut hinc hinc</sup> gaudens. <sup>ut hinc hinc</sup> his <sup>ut hinc hinc</sup> est <sup>ut hinc hinc</sup> restuta <sup>ut hinc hinc</sup> rogatem  
Quisq; <sup>ut hinc hinc</sup> es <sup>ut hinc hinc</sup> ignoscas. <sup>ut hinc hinc</sup> i <sup>ut hinc hinc</sup> nullas <sup>ut hinc hinc</sup> lumia <sup>ut hinc hinc</sup> partem  
Burgite <sup>ut hinc hinc</sup> ab <sup>ut hinc hinc</sup> hęc <sup>ut hinc hinc</sup> flepi. <sup>ut hinc hinc</sup> studio <sup>ut hinc hinc</sup> q; <sup>ut hinc hinc</sup> oneraty <sup>ut hinc hinc</sup> ihes

Quoq; <sup>ut hinc hinc</sup> mung <sup>ut hinc hinc</sup> dubites. <sup>ut hinc hinc</sup> pēhas <sup>ut hinc hinc</sup> deq; <sup>ut hinc hinc</sup> iquorū <sup>ut hinc hinc</sup> arcep  
Adiuuet. <sup>ut hinc hinc</sup> ut <sup>ut hinc hinc</sup> nemo <sup>ut hinc hinc</sup> id <sup>ut hinc hinc</sup> dudū <sup>ut hinc hinc</sup> litōe <sup>ut hinc hinc</sup> i <sup>ut hinc hinc</sup> isto  
Hęc <sup>ut hinc hinc</sup> tū <sup>ut hinc hinc</sup> excepto <sup>ut hinc hinc</sup> nē <sup>ut hinc hinc</sup> femia <sup>ut hinc hinc</sup> constat <sup>ut hinc hinc</sup> vlla  
Credidit <sup>ut hinc hinc</sup> et <sup>ut hinc hinc</sup> dno <sup>ut hinc hinc</sup> pede <sup>ut hinc hinc</sup> pressit <sup>ut hinc hinc</sup> harenā  
Elususq; <sup>ut hinc hinc</sup> abyt. <sup>ut hinc hinc</sup> illi <sup>ut hinc hinc</sup> sua <sup>ut hinc hinc</sup> reddita <sup>ut hinc hinc</sup> forma  
At <sup>ut hinc hinc</sup> ubi <sup>ut hinc hinc</sup> habē <sup>ut hinc hinc</sup> sua <sup>ut hinc hinc</sup> transsōmia <sup>ut hinc hinc</sup> cōpa <sup>ut hinc hinc</sup> sensit  
Sēpe <sup>ut hinc hinc</sup> pē <sup>ut hinc hinc</sup> dnis <sup>ut hinc hinc</sup> driopeida <sup>ut hinc hinc</sup> tradit. <sup>ut hinc hinc</sup> at <sup>ut hinc hinc</sup> illa  
Nūc <sup>ut hinc hinc</sup> equa <sup>ut hinc hinc</sup> nūc <sup>ut hinc hinc</sup> aley. <sup>ut hinc hinc</sup> mō <sup>ut hinc hinc</sup> hos <sup>ut hinc hinc</sup> mō <sup>ut hinc hinc</sup> cerūq; <sup>ut hinc hinc</sup> abibat  
Prebebatq; <sup>ut hinc hinc</sup> auido <sup>ut hinc hinc</sup> nō <sup>ut hinc hinc</sup> iusta <sup>ut hinc hinc</sup> alimta <sup>ut hinc hinc</sup> parentis  
Vist <sup>ut hinc hinc</sup> tū <sup>ut hinc hinc</sup> illa <sup>ut hinc hinc</sup> mali <sup>ut hinc hinc</sup> pēp <sup>ut hinc hinc</sup> q; <sup>ut hinc hinc</sup> supserat <sup>ut hinc hinc</sup> omes  
Hareūq; <sup>ut hinc hinc</sup> dederatq; <sup>ut hinc hinc</sup> gūi <sup>ut hinc hinc</sup> noua <sup>ut hinc hinc</sup> pabula <sup>ut hinc hinc</sup> morbo  
Ipse <sup>ut hinc hinc</sup> suos <sup>ut hinc hinc</sup> artus <sup>ut hinc hinc</sup> lacero <sup>ut hinc hinc</sup> diuelle <sup>ut hinc hinc</sup> morsu  
Cepit <sup>ut hinc hinc</sup> q; <sup>ut hinc hinc</sup> infelix <sup>ut hinc hinc</sup> minuendo <sup>ut hinc hinc</sup> cōpus <sup>ut hinc hinc</sup> alēbat  
Quid <sup>ut hinc hinc</sup> moror <sup>ut hinc hinc</sup> ex <sup>ut hinc hinc</sup> teem. <sup>ut hinc hinc</sup> etiā <sup>ut hinc hinc</sup> tū <sup>ut hinc hinc</sup> sepe <sup>ut hinc hinc</sup> nouandi  
Corpus <sup>ut hinc hinc</sup> o <sup>ut hinc hinc</sup> iuuenes <sup>ut hinc hinc</sup> numero <sup>ut hinc hinc</sup> finita <sup>ut hinc hinc</sup> pēas  
Nā <sup>ut hinc hinc</sup> mō <sup>ut hinc hinc</sup> qui <sup>ut hinc hinc</sup> nūc <sup>ut hinc hinc</sup> sū <sup>ut hinc hinc</sup> uideor. <sup>ut hinc hinc</sup> mō <sup>ut hinc hinc</sup> flector <sup>ut hinc hinc</sup> i <sup>ut hinc hinc</sup> angues  
Armiti <sup>ut hinc hinc</sup> mō <sup>ut hinc hinc</sup> dūo <sup>ut hinc hinc</sup> uires <sup>ut hinc hinc</sup> in <sup>ut hinc hinc</sup> cōma <sup>ut hinc hinc</sup> sumo  
Cornua <sup>ut hinc hinc</sup> dū <sup>ut hinc hinc</sup> supsi. <sup>ut hinc hinc</sup> nūc <sup>ut hinc hinc</sup> pē <sup>ut hinc hinc</sup> ariet <sup>ut hinc hinc</sup> altā <sup>ut hinc hinc</sup> celo  
frontis. <sup>ut hinc hinc</sup> ut <sup>ut hinc hinc</sup> ipse <sup>ut hinc hinc</sup> uideq; <sup>ut hinc hinc</sup> gemitus <sup>ut hinc hinc</sup> sū <sup>ut hinc hinc</sup> nā <sup>ut hinc hinc</sup> pēti

**H**ic gemitus <sup>ut hinc hinc</sup> tūc <sup>ut hinc hinc</sup> q; <sup>ut hinc hinc</sup> deo <sup>ut hinc hinc</sup> nepting <sup>ut hinc hinc</sup> heros  
Causa <sup>ut hinc hinc</sup> rogat <sup>ut hinc hinc</sup> frontis <sup>ut hinc hinc</sup> nā <sup>ut hinc hinc</sup> sic <sup>ut hinc hinc</sup> calidonis <sup>ut hinc hinc</sup> anis  
Cepit <sup>ut hinc hinc</sup> in <sup>ut hinc hinc</sup> ornatos <sup>ut hinc hinc</sup> redimty <sup>ut hinc hinc</sup> harudie <sup>ut hinc hinc</sup> cūes  
Triste <sup>ut hinc hinc</sup> pens <sup>ut hinc hinc</sup> mung <sup>ut hinc hinc</sup> q; <sup>ut hinc hinc</sup> n̄ <sup>ut hinc hinc</sup> sua <sup>ut hinc hinc</sup> prelia <sup>ut hinc hinc</sup> victus  
Comērat <sup>ut hinc hinc</sup> uelint. <sup>ut hinc hinc</sup> referā <sup>ut hinc hinc</sup> tū <sup>ut hinc hinc</sup> dōme <sup>ut hinc hinc</sup> nactam  
Turpe <sup>ut hinc hinc</sup> fuit <sup>ut hinc hinc</sup> iuncti. <sup>ut hinc hinc</sup> q; <sup>ut hinc hinc</sup> atēd. <sup>ut hinc hinc</sup> ipe <sup>ut hinc hinc</sup> decorā  
Magna <sup>ut hinc hinc</sup> q; <sup>ut hinc hinc</sup> dat <sup>ut hinc hinc</sup> nobis <sup>ut hinc hinc</sup> tantis <sup>ut hinc hinc</sup> platiā <sup>ut hinc hinc</sup> victor  
Noie <sup>ut hinc hinc</sup> p̄ <sup>ut hinc hinc</sup> qua <sup>ut hinc hinc</sup> suo <sup>ut hinc hinc</sup> tūc <sup>ut hinc hinc</sup> p̄uenit <sup>ut hinc hinc</sup> ad <sup>ut hinc hinc</sup> aures



KETTERER  RARE BOOKS